

Familie Scolytidae

Stand 1. 1. 1976

329. Beitrag zur Morphologie und Systematik der Scolytoidea

von

K. E. Schedl

Der Verbleib der Typen der Familie Scolytidae ist allgemein gesehen weniger überschaubar als jener der Familie Platypodidae, über den bereits berichtet wurde. Als Begründung dafür mögen die größere Zahl der Bearbeiter gelten, die sich mit dieser Familie befaßt haben, das Fehlen von einschlägigen Angaben bei Neubeschreibungen bis zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts, die Hinterlegung der Typen in Privatsammlungen, die ihre Besitzer im Laufe der Zeit wechselten und der rege Tauschverkehr der Spezialisten untereinander, alles Tatsachen, die in der Literatur nicht erwähnt wurden. Dazu kamen die Zerstörungen von bedeutenden Sammlungen im Zuge des zweiten Weltkrieges.

Die Typen der Scolytiden der Sammlung Schedl stützen sich einmal auf Beschreibungen neuer Arten aus eigener Feder, auf das Tauschergebnis mit anderen Spezialisten und auf den Nachlaß aus der Sammlung Forstrat Hans Eggers.

Die Sammlung Eggers, des besten Kenners der Familie Scolytidae bis 1945 hängt innig mit den Sammlungen früherer Forscher zusammen. Die wohl größte und umfangreichste Sammlung an Scolytiden der Welt des Altmeisters W. Eichhoff wurde 1892 von dem ebenfalls bekannten Spezialisten Schaufuß erworben, ging 1921 zusammen mit der Ipidensammlung von Camillo Schaufuß an Forstrat Eggers, 1929 an das Zoologische Museum in Hamburg, wobei sich Eggers eine Auswahl von Typen schwieriger Arten zurückbehält. Eine kleine Auswahl der Sammlung Eichhoff erwarb das Zoologische Museum in Berlin. Die Ipiden der Sammlung Julius Max Hagedorn muß vorübergehend ebenfalls Eggers zur Verfügung gestanden haben, bevor sie 1904 in den Besitz des Hamburger Zoologischen Museums kam. Dafür sprechen zahlreiche Typen von Hagedorn im Nachlaß Eggers.

Am Ende des zweiten Weltkrieges stand in Europa die Sammlung Eggers weitaus an erster Stelle, sowohl was die Zahl der vertretenen Arten betrifft, als auch in bezug auf die vertretenen Typen. Diese Leistung ist umso bemerkenswerter, als Eggers zeitlebens Lupenarbeiter war, seine Studien schon vor der Jahrhundertwende begann – erste Veröffentlichung 1899 – und ausschließlich das Ergebnis seiner Freizeitgestaltung war. Da nun Eggers lange Zeit das große Forstamt des Herzogs von Stolberg zu Stolberg im Harz (jetzt DDR) verwaltete und nach seiner Pensionierung nach Bad Nauheim (BRD), wo er seine forstliche Laufbahn begann, übersiedelte, wurde er durch die Teilung Deutschlands nach dem zweiten Weltkrieg jeder finanzieller Mittel beraubt und die Familie lebte in bitterster Not. Unter

diesen Umständen sah sich Eggers gezwungen, einen Teil seiner Sammlung dem U. S. National Museum in Washington anzubieten. Ein diesbezüglicher Vertrag kam zustande, aber vor der Abwicklung der Angelegenheit ereilte Eggers der Tod. Seine Gattin Elsa Eggers wandte sich an mich mit der Bitte, die Transaktion zu einem Ende zu bringen, womit auch die Vertreter der amerikanischen Besatzungsmacht einverstanden waren. Nach Absendung der vertraglich festgesetzten Zahl von Typen verblieb von der einst einmaligen Sammlung Eggers ein Rest, der mir von der Witwe Eggers als Dank für die geleistete Hilfe angeboten wurde. Die Sichtung dieser Restsammlung nahm Jahre in Anspruch und findet erst jetzt mit der folgenden Aufstellung über den Verbleib der Typen meiner Sammlung einen vorläufigen Abschluß. Dabei ergab sich eine Reihe von Überraschungen, indem längst vermißte Typen, auch anderer Autoren zutage kamen, ebenso Nachweise über den Tauschverkehr der Borkenkäferspezialisten in der Zeit von Eichhoff bis Hagedorn (1915). Eggers war in der Bezeichnung seiner eigenen Typen nicht immer konsequent; manchmal bezeichnete er mehrere Exemplare als „Type“, in anderen Fällen nur ein einziges aus einer langen Serie von Cotypen. Die Begriffe Holotype, Allotype oder Lectotype wurden nie verwendet, Paratypen in ganz seltenen Fällen. Neben der handgeschriebenen weißen Determinationsetikette verwendete Eggers auch gedruckte Etiketten aus weißem Karton, schwarzer Umrahmung und schwarzer Schrift als Kennzeichnung von Typen und Cotypen, wobei sich in einigen Fällen die Bezeichnungen an ein und demselben Exemplar nicht immer deckten.

Die Kennzeichnung meiner eigenen neuen Arten erfolgte bei Typen (Holotypen) auf rotem, bei Paratypen auf gelbem Karton, teils handschriftlich, teils mit der Wertbezeichnung und dem Verfasser vorgedruckt. Die Erwähnung der Typen in den Originalbeschreibungen war – es handelte sich immerhin um einen Zeitraum von über 50 Jahren – ebenso wie in der Sammlung Eggers wenig einheitlich und teilweise auch wenig vollständig. Neben klarer Trennung von Typen (Holotypen) und Paratypen finden sich beispielsweise auch Angaben wie „Typen im Britischen Museum und Sammlung Schedl“ oder „Typen in Sammlung Eggers und Schedl“, die im Sinne der heutigen Systematik einer Klarstellung bedürfen. In allen diesen zweifelhaften Fällen wurden nunmehr Lectotypen ausgewählt und in der Sammlung unter Verwendung neuer Typenetiketten auf weißem Karton mit roter Umrandung und roter Wertbezeichnung (Holotype, Allotype, Lectotype, Neotype) erkenntlich gemacht. Bei dieser Ergänzung wurden sowohl in Sammlung Eggers als auch in meiner eigenen grundsätzlich die ursprünglichen Typenetiketten nicht entfernt. Die Paratypen meiner Sammlung waren stets mit Etiketten auf gelbem Karton erkenntlich gemacht und daran auch in neuerer Zeit nichts geändert. Neotypen wurden nur dort vorgeschlagen, wo durch Kriegseinwirkung die Typen zugrunde gegangen sind und verlässliches Vergleichsmaterial in Form von Paratypen und Metatypen zur Verfügung stand.

Die folgende Aufstellung gliedert sich wie beim Bericht über die Platypodiden für jede Art in alphabetischer Reihenfolge mit der verwendeten Gattungsbezeichnung,

dem Zitat der Originalbeschreibung, der Wiedergabe der Typenfundorte (manchmal abgekürzt) sowie des Typenverbleibes. Darunter wird stets das Vorhandensein der Typen in meiner Sammlung mitgeteilt. Erfolgte die Originalbeschreibung unter einer anderen Gattungsbezeichnung, so wird dies mit einem → zur neuen, heute gültigen Gattung erkenntlich gemacht. In einigen Fällen sind auch neue Synonyma und neue Namen bereits vergebener Artbezeichnungen erwähnt. Ebenso gelang es wieder einige von Eggers stammende in litteries Namen zu klären.

Von den von mir beschriebenen Scolytiden sind in meiner Sammlung 982 Arten durch Holotypen, 416 Arten durch Lectotypen und 554 Arten durch Paratypen vertreten. Neue Arten anderer Autoren sind in 262 Fällen durch Holotypen oder Neotypen belegt, 57 Arten durch Lectotypen und 712 Arten durch Paratypen sichergestellt. Typen einiger Dutzend neuer Arten aus meiner Feder sind in anderen Museen oder wissenschaftlichen Instituten hinterlegt und der Verbleib derselben in den Originalbeschreibungen ausdrücklich erwähnt. Sind mehrere Typen einer Art, z. B. Holotype, Allotype und Paratypen in meiner Sammlung vertreten, wurden sie in nachfolgender Aufstellung immer in dem ranghöchsten Vertreter eingestuft. Ist nur eine Allotype vorhanden, wurde diese zu den Paratypen gestellt. Neotypen sind Holotypen gleichgestellt. Der berücksichtigte Verbleib von Typen älterer Autoren wie Wollaston, Eichhoff, Chapuis, Schaufuß, Stebbing, Hagedorn, Beeson, F. G. Browne etc., die mit dem heutigen Stand in der Literatur nirgends erwähnt sind, verleiht vorliegende Liste ein unentbehrliches Hilfsmittel für alle zukünftigen taxonomischen Studien der Familie Scolytidae. In einigen systematisch wichtigen Fällen sind in litteris Namen und Metatypen von Eggers unberücksichtigt. Einige taxonomische Ergänzungen bzw. Richtigstellungen wurden durchgeführt und wären zu beachten. Die Holotype von *Cardroctonus orientalis* Schedl ist verlorengegangen.

Die Sammlung Schedl ist Eigentum des Naturhistorischen Museums in Wien.

## Aufzählung der Arten

**abbreviatipennis, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 88.

Typenfundort: „Bismarck Geb. New Guinea 1912, Burgers.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**abbreviatus, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 35.

Typenfundort: „Catbalogan, Ins. Samor, Philippinen, 23. IV. 1915, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**abbreviatus, Cryptocleptes**

Schedl, Dusenien V, 1954: 26.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 19 (♂), 53 (♀)

Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**abbreviatus, Crypturgus**

Siehe *numidicus* var. *abbreviatus*, *Crypturgus*.

**abbreviatus, Pityophorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 63.

Typenfundort: „Brasil, Jacareacanga, Pará, I., VI. und IX. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype und 1 Paratype in Sammlung Schedl, 2 Paratypen in Sammlung Alvarenga.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**abbreviatus, Pseudochramesus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 94.

Typenfundort: „Brasilien: Santa Catarina, Nova Teutonia, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**abbreviatus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 195.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Buloh F. R., 11–V–1936, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institut of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**aberrans, Chramesus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 90.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, August 1941, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 5 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**aberrans, Xyleborus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 502.

Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya Estate, 11. II. 1957, E. Judenko.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**abhorrens, Peronophorus**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 71.

Typenfundort: „Zambèze (Environ de Chemba), leg. P. Lesne.“

Typenverbleib: „Type im Pariser Museum. Cotype auch in coll. Eggers.“

4 Paratypen (Cotypen) und 5 ex typis in Sammlung Schedl.

**abrupteclivis, Corthylus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 121.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, X. 1957, – F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**abruptoides, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 298.

Typenfundorte: „Fiji: Viti Levu, Navai Mill, Nr. Sandarivatu, 2500 ft., 15. XI. 1938, beating shrubbery. etc.“

Typenverbleib: Type im Bishop Mus. Honolulu, Paratypen in Sammlung Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**abruptulus, Xyleborus**

Schedl, Mem. Queensland Museum 13, 1953: 81–82.

Typenfundort: „Wongabel, Australia, 2<sup>nd</sup> May, 1941, A. R. Brimblecombe.“

Typenverbleib: „Types in collection British Museum of Natural History and in collection Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
→ *Xylosandrus*

**abruptus, Arixyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 358.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobo District, 29. XII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**abruptus, Stephanoderes**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 135.

Typenfundort: „Madagascar, Betsatsakry près Périnet, 17. 12. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratype dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**absonus, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 344.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 21. VII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**abyssinicus, Hoplitontus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 364.

Typenfundort: „Abyssinien.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**acaciae, Apoglostatus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 156.

Typenfundorte: „Kenya, Mugua, 3. VII. 1954, ex *Acacia decurrens*; – Londiani, 26. VII. 1954, ex *Acacia* sp., J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, paratypes in the British Museum and in collection Schedl.“

5 Paratypes in Sammlung Schedl.

→ *Glostatus*

**acaciae, Cryphalus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 120.

Typenfundort: „Cheren, Abessinien, Sammler D. Baldrati.“

Typenverbleib: „Eine Reihe im Museo Civico, Genova und Sammlung Eggers.“

3 Paratypes (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Stephanoderes*

**acaciae, Cryptocareus**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 45.

Typenfundort: „Argentinien: Buenos Aires, Tigre, IV. 1950, s/*Acacia* negra, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Viana.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**acaciae, Cryptocleptes**

Blackman, Proc. U.S.N.M. 93, 1943: 362.

Typenfundort: „Brownsville, Tex.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and 44 paratypes in U. S. National Museum.“

2 Paratypes in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**acaciae, Hapalogenius**

Schedl, Ann. Mus. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 18.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 18. VIII. 1952, ex *Acacia pennata* Willd. (*Alimosaceae*), Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

10 ♀, 9 ♂ Paratypes in Sammlung Schedl.

**acanthodes, Xyleborus**

Siehe *acanthus* ssp. *acanthodes*, *Xyleborus*.

**acanthopanaxi, Cryphalus**

Nijsima, Trans. Sapp. Nat. Hist. Soc. 1913: 4.

Typenfundort: „Sapporo.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**acanthus, Xyleborus**

♀ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge 8/13, 1952: 15.

♂ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 97.

Typenfundort: ♀ „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 30–V–1951, P. C. Levèvre.“

♂ „Congo Belge: Yangambi, 8. IX. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: ♀ „Holotype au Musée Royal du Congo Belge. Paratypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

♂ „Allotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la collection Schedl.“

1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**acanthus ssp. acanthodes, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 80.

Typenfundort: Gold Coast „Bekwai, 1949, G. H. Thompson.“

Typenverbleib: „Types in the Museum of Natural History and in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**acanthus ssp. acuticornis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 97.

Typenfundort: „Congo Belge, Yangambi, 10–VII, 11, 13 und 22. IX., 3. und 17. X. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**acatayi, Phloeosinus**

Schedl, Rev. Fac. Scie. For. Univ. Istanbul 8, 1958: 33.

Typenfundort: „Türkei: Bozdağ bei Acipayan von Vilâyet Denizli, in *Cedrus libani* am 10. 6. 1957, von A. Acatay.“

Typenverbleib: „In Sammlung der Forstlichen Fakultät der Universität Istanbul und in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) (Type), 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**acomodatus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 112.

Typenfundort: „Rio de Janeiro.“

Typenverbleib: „Holotype Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**aceris, Scolytus**

Knotek, Wien. Ent. Ztg. XI, 1892: 235.

Typenfundort: „Bosna, Herzegovina; Austria inferior,“ (Ruiste bei Mostar, Herz.)

Typenverbleib nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**aceris, Xyloterus**

Niisima, Trans. Sapporo Nat. Hist. Soc. III, 1910: 4.

Typenfundort und Typenverbleib: „Sapporo (Niisima in Anzahl).“

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Dendrotrypum*

**aceris var. schabliowski, Lymantror**

Stark, Bull. Akad. Wissensch. USSR, Abt. Ferner Osten 18, 1936: 153.

Typenfundort: „Von Schabliowsky, L. V. Lubarsky, A. J. Kurenzov und Minier im Fernen Osten (Sutschan, Iman – und Schkotov Kreis) auf *Padus racemosa* gesammelt.“ Russisch.

Typenverbleib nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**aciculatus, Coccotrypes**

♀ Schedl, Dusenja III, 1952: 360.

♂ Schedl, Dusenja I, 1950: 148.

Typenfundort: ♀ „Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, 5. X. 1932, Coll. Nevermann, lebend aus Gesiebe von Waldboden.“

♂ „Brazil, ex Cumala nut, 5. X. 1938.“

Typenverbleib: ♀ „Type in Coll. Schedl.“ ♂ „Type in the U.S. National Museum.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**aciculatus, Gnathotrichus**

Blackman, Journ. Wash. Acad. Sci. 21, 1931: 272.

Typenfundort: „Cloudcroft, N. M.; Sta. Catalina Mts. Ariz. etc.“

Typenverbleib: „Type. – Cat. No 43432 U.S.N.M.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**aciculatus, Hypocryphalus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 341.

Typenfundort: „Malaya, Pahang: Semangkok For. Res., 2000 feet, 9. IX. 1932 (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**acuminatus, Ctonoxylon**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 45.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 9. IX. 1952, ex *Clitandra* cfr. *Staudtii* Stapf. (*Apocynaceae*), Dr. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**acuminatus, Eidophelus**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 221.

Typenfundort: „New Guinea, Haus Copper, Wau Mt. Missim, 22.–24. IV. 1965, Dr. Balogh & Dr. J. J. Szent-Ivany.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**acuminatus, Hylocurus**

Schedl, Dusenja I/3, 1950: 148.

Typenfundort: „Santa Catarina, Fruhstorfer.“

Typenverbleib: „Type (♂) in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**acuminatus, Mimiocurus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 72.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 9. IX. 1952, ex liane „Andembendombe“, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée du Congo Belge; paratype dans la même institution et dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 13 ♂, 10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**acuminatus, Mimips**

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 71.

Typenfundorte: „Ghana, Kumasi, 12. XII. 1960, at light, F. G. Browne; – Bobiri Forest Reserve, 11. XI. 1955, ex *Albizzia gummifera*, T. Jones.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in the British Museum; paratypes also in the Schedl's collection.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**acuminatus, Neopityophthorus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 346.

Typenfundorte: „Mexico: Tuxtepec, Oaxaca, 13. X. '32, M. F. 2246; – Finca La Florida Chiapas, V. '31, lampars trampa.“

Typenverbleib: „Tipos en las colecciones Dampf y Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes*

**acuminatus, Scolytoplatypus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 116.

Typenfundort: „Congo Belge, Kivu, route Tshibinda – Bunyakiri, km 66, 1120 m, 26. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**acuminatus, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 94.

Typenfundort: „Guayana, Para Dist.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**acuticornis, Xyleborus**

Siehe *acanthus* ssp. *scuticornis*, Xyleborus.

**acutus, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 134.

Typenfundorte: „Kaibab N. F., Ariz.; – Montezuma N. F., Ariz.“

Typenverbleib: „Type. – Catalogue No 41.321, U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**acutus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 361.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 27. X. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**addendus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Fac. Sci. Univ. Dakar ser.: Sci. animales 2/14, 1964: 70.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Forêt du Banco, 18. VIII. – 1. IX. 1960, P. Cachan.“

Typenverbleib: „Holotype au Muséum National d'Histoire Naturelle à Paris, paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ paratype in Sammlung Schedl.

**adeniae, Dryocoetes**

Schedl, Ann. Mus. roy. Congo Belge 8/13, 1952: 11.

Typenfundort: „Congo Belge: Mulungu, 7–VIII–1951, sur *Adenia cisampeloides* (Mast.) Henns (*Flacourtiaceae*), P. C. Lefèvre.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge. Paratypes dans la même institution, à l'Institut des Sciences Naturelle de Belgique et dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 5 ♂, 8 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Mimidendrus*

**adherescens, Xylosandrus**

Schedl, *Oriental Insects* 5 (3), 1971: 375.

Typenfundort: „Hui (?), Chuo Chan, Nov. 03.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**adjunctum, Pterocyclon**

Schedl, *Opusc. Zool. München* 99, 1967: 15.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1. VIII. 1941 (♀), 7. VIII. 1944 (♂), F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**adjunctus, Xyleborus**

Eggers, *Ent. Bl.* 20, 1924: 108.

Typenfundort: „Mont Kalombo (Manyema), Congostaat.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**adjunctus ssp. corruptus, Xyleborus**

Schedl, *Rev. Ent. Moçambique* 5, 1962: 564.

Typenfundort: „Congo Belge: Kasai, Ngombe, 1921, Dr. H. Schouteden.“

Typenverbleib: „Belegstücke befinden sich in der Sammlung des Instituts des Parc Nationaux du Congo Belge in Brüssel und in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**adossuarius, Xyleborus**

Schedl, *Phil. Journ. Sci.* 80, 1951: 367.

Typenfundort: „Luzon: Baguio, W. Schultze; – Benguet – Irian same collector.“

Typenverbleib: „Types in the Schedl collection.“

Holotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**adscitus, Stephanoderes**

Schedl, *Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu* 20, 1950: 46.

Typenfundort: „Fiji Islands, ex Eggers collection.“

Typenverbleib: „Type in Schedl collection.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**adunculus, Xyleborus**

Siehe *aduncus* ssp. *adunculus*, *Xyleborus*.

**aduncus, Xyleborus**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* XII, 1961: 148.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 4., 5., 7., 9. et 10. decembre 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**aduncus ssp. adunculus, Xyleborus**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* XII, 1961: 150.

Typenfundort: „Madagascar, Morafenohe, forêt Mahajehy, September 1952, R. P.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**aduncus ssp. profundus, Xyleborus**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* XII, 1961: 149.

Typenfundort: „Ambodivoangy, leg. J. Vadon.“

Typenverbleib: „un exemplaire à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, l'autre dans la collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**adustus, Cnesinus**

Schedl, *Rev. Brasil. Biol.* 9 (3), 1949: 266.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**advena, Chramesus**

Schedl, *Dusenian* II, 1951: 91.

Typenfundort: „Brasilien, Bahia, Cachoeirinha – Una.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**advena, Cnesinus**

Schedl, *Papéis Avuls. Zool.* 26, 1973: 169.



Typenfundort: „Brasilien, Mato Grosso, Utiariti, 325 m, Rio Papgaio (VII. 1961; K. Lenko).“

Typenverbleib: „Holotype und 5 Paratypen im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo; 5 Paratypen in Sammlung Schedl.“

4 ♀, 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *aegir*, *Xyleborus*

♀ Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 171.

♂ Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 309.

Typenfundort: ♀ „Deutsch-Ostafrika.“

♂ „Ostafrika (Tanganyika T., Lushoto; V–1932, leg. A. H. Ritchie.“

Typenverbleib: ♀ „Typen im Museum Hamburg, Dahlem und Sammlung Eggers.“

♂ „Type und Cotype in coll. Imp. Inst. of Entomology, Brit. Museum. 1, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### *aemulus*, *Tomicus*

Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. IV, 1869: 321.

Typenfundort: „St. Helena, Mr. Mellis.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

#### *aeneipennis*, *Hylesinus*

Fabricius, Syst. Eleuth. 2, 1801: 392.

Typenfundort: Amer. merid.

Typenverbleib nicht erwähnt.

1 ♂, 1 ♀ Metatype, vergl. Eggers von „Corumba, Matt. Grosso“ in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

#### *aequaliclavatus*, *Hypothenemus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 33.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 20. 12. 1935, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *aequalis*, *Polygraphus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 128.

Typenfundort: „Madagascar, Antaniditra près Périnet, 18. XI. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *aequalis* ssp. *solidus*, *Polygraphus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 129.

Typenfundort: „Madagascar, Ambila, 28. XII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

15 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *aequatoriensis*, *Xyleborus*

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 108.

Typenfundort: Congostaat, Equateur (Flandria), XII. 1929, leg. R. P. Hulstaert.“

Typenverbleib: „Type im Congo Museum, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### *aequatus*, *Polygraphus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 129.

Typenfundorte: „Madagascar, Antaniditra près Périnet, 18. XI. 1952; – Montagne d'Ambre, Jofferville, 600 m alt., 15. XII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

6 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *aethiopicus*, *Dryocoetes*

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 178.

Typenfundort: „Abessinien.“

Typenverbleib: „5 Stück in Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### *aethiopicus*, *Triotemnus*

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 31.

Typenfundort: „Abyssinia: Jem-Jem Forest, ca. 8000 feet, 26. IX. 1926, from decayed parts of a tree – *Euphorbia* (probably *Euphorbia abyssinica*).“

Typenverbleib: „Typen ♂ u. ♀ und Cotypen im British Museum, Cotypen auch in Coll. Eggers.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### *aethiops*, *Lepiceroides*

Schedl, Arkiv för Zool. 18, 1965: 26.

Typenfundort: „Congo ex belge, Yangambi, 6. VII. 1952, beim Einbohren in einem Zweig von *Dichopetalum Thonneri* De Wild. (*Dichopetalaceae*), Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**aethiops, Xyloctonus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 77.

Typenfundort: „Madagascar, Ankorika.“

Typenverbleib: „Types, one specimen in Muséum National d'Histoire Naturelle, another one in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**afer, Cryphalophilus**

Schedl, Kontyû 38 (4), 1970: 359.

Typenfundort: „Mozambique, Lourenco-Markes → Yokahama, IX–30–'69, ex Sandal wood, H. Kato.“

Typenverbleib: „Holotype and 4 paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, and 4 paratypes in collection Schedl.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**afiamalus, Hypocryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu XX, 1951: 148.

Typenfundort: Samoa. „Upolu, Afiamalu: alt. 2.100 ft., June 13 and July 3, 1940, beating.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum (one specimen) and in Schedl collection (one specimen).“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**affinis, Pelicerus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (II) V, 1940: 439.

Typenfundorte: „Papua, Kokoda, 1200 ft., VIII. 1933 (L. E. Cheesman); – Dutch New Guinea, Cyclops Mts., Camp 1, 1200 ft., VI. 1936 (L. E. Cheesman).“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum of Natural History; paratypes in my collection.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius*

**affinis, Tricolus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 38.

Typenfundort: „Sao Paulo; Sammler Mráz.“

Typenverbleib: „Type im Museum Prag, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**affinis var.  $\gamma$  fuscobrunneus, Xyleborus**

Eichhoff, Ratio, descriptio emendatio eorum Tomicinorum 1878: 372.

Typenfundort: „Brasilia.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**africanus, Alniphagus**

Schedl, Ent. Abh. Ber. Mus. Tierk. Dresden 28, 1963: 259.

Typenfundorte: „Kenya: Riff Valley, 9. XI. 1952, ex *Acacia* sp. K. E. Schedl; – Congo, Rutshuru, 30. VII. 1952, ex *Acacia* sp., K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type), Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**africanus, Dactylipalpus**

Eggers, Ent. B. 15, 1919: 229.

Typenfundort: „Ostafrika“ (D. O. Afrika, Ukami).

Typenverbleib nicht erwähnt.

Holotype (♂) (Type) in Sammlung Schedl.

**africanus, Dryocoetes**

Schreiner, Deutsch. Ent. Ztschr. 26, 1882: 246.

Typenfundort: „Guineae ora Afric.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

**africanus, Hylesinus**

Schedl, Nova Taxa Ent. 38, 1965: 4.

Typenfundort: „Uganda, Mpanga, 28. V. 1958 ex *Celtis Zenkeri*, K. W. Brown.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and three paratypes in the British Museum (Natural History), 1♂ 2♀♀ paratypes in collection Schedl.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**africanus, Hylocorus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12)X, 1957: 875.

Typenfundorte: „Kenya, Kampi ya Moto, ex *Acacia xanthophylla*, 3. X. 1954, J. C. M. Gardner (holotype). – Kenya, Amboselli, 23. I. 1956 and 12. III. 1956, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotypes and paratypes in the British Museum (Natural History) and paratypes in collection Schedl.“

3 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**africanus, Neodyrocoetes**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1079.

Typenfundort: „Congo: Mayumbe, 25–VIII–1952, A. van Alstein.“

Typenverbleib: „Holotype und zwei Paratypen im Musée Royal de l'Afrique Central, Tervuren, zwei Paratypen in Sammlung Schedl.“  
3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**africanus, Pityophthorus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 184.

Typenfundort: „Kirumba bei Muansa, Ost-Afrika.“

Typenverbleib: „1 Type gesammelt von Forstrat Holtz, 5. IV. 1915, in coll. Methner.“

1 Metatype (♂) in Sammlung Schedl.

**africanus, Thamnurgus**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 108.

Typenfundort: „Manyema (Sibatwa Kilengwe) im Congogebiet.“

Typenverbleib: „Je 3 Typen im Congo Museum und in coll. Eggers.“

Lectotype, 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**africanus ssp. picinus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 96.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Route Tshibinda — Bunyakiri, km 77, 1000 m, 23. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl

**afzeliae, Polygraphus**

Schedl, Bull. Inst. franç. Afr. noire XVI, 1954: 880.

Typenfundorte: „Côte d'Ivoire, Languédédon, 4–IX–1949, *Afzelia bella* Harms. (*Caesalpiniceae*), M. H. Jover. — Adiopodoumé, 27–IX–1951, M. H. Jover.“

Typenverbleib: „Types au Muséum National d'Histoire Naturelle de Paris et dans la collection Schedl.“

8 ♂, 8 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**agnaticeps, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 100.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi, versant ouest, 2240 m, 22.–23. VIII. 1952. — Kivu, Hembe-Bitale, 18.–19. VIII. 1952. — Kivu, Lubero, 28. VII. 1952. —

Ruanda: Gishwati, 1800–1900 m, 31. VII. 1952, alles Dr. Karl E. Schedl. — Ostafrika: Mt. Elgon, 220 m, V. 1925, leg. Alinder.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution, dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 2 ♂ 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**agnatus, Chortastus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 301.

Typenfundort: „Kamerun (Sammler Conradt).“

Typenverbleib: „2 ♂, 1 ♀ in meiner Sammlung.“  
1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**agnatus, Miocryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 168.

Typenfundort: „Melleville-Insel.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**agnatus, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 103.

Typenfundort: „Elisabethville (Congo).“

Typenverbleib: „3 Stück im Congo Museum, Tervueren, und Sammlung Eggers.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**aguacatensis, Metacorthylus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 357.

Typenfundort: „México: Xochitlan (Morelos), VIII. '37, M. F.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Dampf und Schedl.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Corthylocorus*

**albanicus, Pityogenes**

Siehe *pilidens albanicus*, *Pityogenes*.

**albidum, Liparthrum**

Wichmann, Ent. Bl. 1916: 21.

Typenfundort: „Insel St. Andräa bei Rovigno, Umgeb. Pola, Insel Brioni.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**albizzianus, Xyleborus**

Schedl, Bull. Inst. R. Sci. nat. 28, 1950: 30.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 1942, P. C. Lefèvre.“

**Typenverbleib:** „Type and paratypes in the Institut royal des Sciences naturelles de Belgique and Coll. Schedl.“  
**Lectotype** (♀), 3 ♀ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**alienus, Corthylus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 119.  
**Typenfundort:** „Argentinien, Tucuman, 1949, M. J. Viana.“  
**Typenverbleib:** „Holotype Sammlung Schedl.“  
**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**alienus, Hylocurus**

Eichhoff, Ratio Tomicinorum 1878: 301.  
**Typenfundort:** „Cuba insula Americana.“  
**Typenverbleib:** nicht erwähnt.  
**Holotype** in Sammlung Schedl.

**allectus, Xyleborus**

Schedl, Tijdsch. v. Ent. 85, 1942: 33.  
**Typenfundort:** „Saigon.“  
**Typenverbleib:** „Type in meiner Sammlung.“  
**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.  
 → *Schedlia allecta*

**alluaudi, Aphanarthrum**

Peyrimhoff, Bull. soc. Sci. Nat. Maroc III, 1923: 52–53.  
**Typenfundort:** „Maroc: Vallée du Sous: dans les tiges mortes des Euphorbes cactiform (*Euphorbia Beaumeriana* à Agadir, *E.echinus* à Tiznit).“  
**Typenverbleib** nicht erwähnt.  
 5 **Paratypen** (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**alni, Gnathotrichus**

Blackman, Journ. Wash. Acad. Sci. 21, 1931: 271.  
**Typenfundort:** „Burke, Colr., Hoquiam, Wn. etc.“  
**Typenverbleib:** „Type. – Cat. No 43431, U.S.N.M.“  
 1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**alni, Hylastes**

Nijisima, Journ. Coll. Agr. Toh, Imp. Univ. Sapporo 1909/3: 137  
**Typenfundort:** „Tomakomai in der Prov. Iburi (Niisima), Jozankei (Tomimoto), Niisima.“  
**Typenverbleib** nicht erwähnt.  
 1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**alni, Xyleborus**

♀ Nijisima, Journ. Coll. Agr. Toh. Imp. Univ. Sapporo 1909: 160.  
 ♂ Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 53.  
**Typenfundort:** ♀ „Sapporo (Mitsuhashi, Niisima in Anzahl), Tomakomai (Niisima in Anzahl).“  
 ♂ „Tomakomai (Japan), Wladiwostok in Ost-sibirien.“  
**Typenverbleib:** ♀ ♂ nicht erwähnt.  
**Allotype** (♂) in Sammlung Schedl.

**alpinus, Xyleborus**

Siehe *clerodendronae* ssp. *alpinus*, *Xyleborus*.

**alsapanicus, Xyleborus**

Schedl, Tijdsch. v. Ent. 93, 1950: 59.  
**Typenfundort:** „Philippinen, Luzon, Vixcaya, M. Alsapan.“  
**Typenverbleib:** „Je ein Männchen und ein Weibchen in meiner Sammlung. Ein weiteres Pärchen im U.S. Nat. Mus. Washington.“  
**Holotype** (♀), **Allotype** (♂), 2 ♀, 2 ♂ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**alter, Stephanoderes**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 219.  
**Typenfundorte und Typenverbleib:** „Neu Guinea (Augustafluß), 1 Stück. – Ralum, Neu Pommern (Neu Britannien), 3 Stück Zool. Museum Berlin und Sammlung Eggers. – Philippinen (Los Baños), 1 Stück im Dresdner Zool. Museum. – Borneo Sarawak, 1 Stück im Museo Civico Genova. 4 weitere Stücke von Medan gesammelt J. B. Corporaal, jetzt in dessen und in meiner Sammlung.  
 1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**alter, Xyleborus**

♀ Eggers, Ent. Bl. 27, 1931: 22.  
 ♂ Schedl, Dusenja I, 1950: 179.  
**Typenfundort:** ♀ „Brasil.“ ♂ „Brazil, Rio Claro, December 1947. J. Pinheiro.“  
**Typenverbleib:** ♀ „1 Type in Sammlung Eggers.“  
 ♂ „Types in Coll. Schedl and Pinheiro.“  
**Allotype** (♂) in Sammlung Schedl.

**alternans, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 345.  
**Typenfundort:** „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 13. X. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Sammlung Hagedorn des Hamburger Zool. Museums.

1 ♀, 1 ♂ Paratypen (Cotypen) in Collection Schedl.

*angustior*, *Cryphalus*

Eggers, *Treubia* IX, 1927: 395.

Typenfundort: „Süd Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*angustior*, *Polygraphus*

Eggers in litteris.

Typenfundort: „Hammorseba, Smaland, 1922.

♂ Type, ♀ Type, 4 ♀ Cotypen in Sammlung Schedl.

= *Polygraphus poligraphus* L.

*angustus*, *Pityophthorus*

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 83.

Typenfundort: „Cranberry Lake N. Y.“

Typenverbleib: „N. Y. St. Coll. For. Lot No 1387.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.“

*angylocalyx*, *Mimips*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 75.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 11. et 12. VII. 1952, ex *Angylocalyx Pynaerti* De Wild., Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

31 Paratypen in Sammlung Schedl.

*anisandrus*, *Xyleborus*

Schedl, *Dusenya* V, 1954: 44.

Typenfundort: „Brasilien: Rio Claro.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*ankius*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 361.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe, District, 22. IX. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*annectens*, *Prochramesus*

Wood, *Canad. Ent.* LXXXVIII, 1956: 254.

Typenfundort: „Mexico, seven miles southeast of Nochixtlan.“

Typenverbleib: „The holotype, allotypes, and some paratypes are in the Canadian National Collection and in the collection of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

*annectens*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/7, 1957: 88.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Route Tshibinda — Bunyakiri. km 77, 1050 m, 25. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl. — Yangambi, IX. 1951, VII.—VIII. 1952, C. Donis leg.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 ♀, 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

*annexus*, *Xyleborus*

Schedl, *Papua New Guinea Agr. Journ.* 24, 1973: 89.

Typenfundort: „Papuan Highlands, Central District, 1959, Dr. Szent-Ivany.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*anomalus*, *Xyleborus*

Schedl, *Ent. Arb. Mus. Frey* 6, 1955: 298.

Typenfundort: „Deutsch-Neu-Guinea, Bürgers, 1912.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*anoplus*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 362.

Typenfundort: „New Guinea, Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 16. V. and 20. X. 1972, ex sticky traps, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*antaisaka*, *Xyleborus*

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* III, 1953: 100.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types in the Museum National d'Histoire Naturelle Paris and in collection Schedl.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**antanala, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 98.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types, one specimen in Museum National d'Histoire Naturelle, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Notoxyleborus*

**antennarius, Corthylus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 120.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, Santa Catarina, IV. 1941, X. 1961, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl, ♀ Paratypen in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**antennarius, Ernoporus**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 78, 1974: 461.

Typenfundort: „In sticky trap, Upper Manki Logging Area, Bulolo, Morobe District, 15. XII. 1972, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype deposited in the Australian National Collection in Canberra, Australia; 31 paratypes in the collection of the Department of Forests in Bulolo, Papua New Guinea, 20 paratypes in the collection Schedl.“

20 Paratypen in Sammlung Schedl.

**antennatus, Scolytus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 272.

Typenfundort: „Brazil, São Paulo.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

♀ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**anticus, Erioschidias**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien. 79, 1975: 343.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 29. XII. 1972, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and 3 paratypes in Collection Schedl, 3 paratypes in Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**antipodes, Blastophagus**

Eggers, Zool. Anz. 139, 1942: 14.

Typenfundort: „Chile (Valdivia).“

Typenverbleib: „Type im Zoologischen Museum Hamburg (zerstört im Weltkrieg II). Cotype in coll. Eggers.“

♂ Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

**antipodes, Hylesinus**

Schedl, Rev. Chilena Ent. 1, 1951: 17.

Typenfundort: „Chile, Rengo, XII. 1947, Coll. Olalquiaga. Coll. Paulsen.“

Typenverbleib: „Typen im Museo Nacional de Historia Naturel Santiago und Coll. Schedl.“

♂ Holotype (Type), ♀ Allotype (Type), 2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**apendicinum, Pterocyclon**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 14.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, Santa Catarina, VIII. 1966, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und Paratypen in Sammlung Schedl, Paratypen auch in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 5 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**apertus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 155.

Typenfundorte: „North Borneo: Koug, near Mt. Kinabalu, 1.300 feet, 15. III. 1929 (N. M. Pendlebury); – Malaya Perak: Trolak For. Res. 6. II. 1937; – Selangor: Sungei Buloh For. Res. 1. XII. 1936 (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**apfelbecki, Crypturgus**

Eggers, Centralbl. f. ges. Forstwesen 66, 1940: 36.

Typenfundorte: „Bosnien (Borke bei Sarajewo) in *Pinus austriaca*. – Trabzon (Trapezunt) in *Picea orientalis*. – Kanaltal, Südkärnten.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung,

Cotypen im Mus. Sarajewo und in Sammlung Schimitschek.“

Allotype (♂), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**apicalis, Cryphalomorphus**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 11.

Typenfundort: „Umgebung Brazzaville, 10. 5. 1925, im Flug, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**apicalis, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 33.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Contrefort Sud de Mt. Kahuzi, 2200 m, 27. III. 1953, P. Basilewsky.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

4 ♂, 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**apicatus, Poecilips**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 372.

Typenfundort: „Holotype India: Bengal, Samsingh Kalipong, 1800 m, 2. X. 33, ex *Alacaranga denticulata*, under bark, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „In Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**apicipennis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 78, 1974: 462.

Typenfundorte: „Upper Manki Logging Area, Bulolo, Morobe District, 9. VI. 1972, F. R. Wylie; – loc. cit. 15. XII. 1972, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia; one paratype in the collection of the Department of Forests, in Bulolo, Papua New Guinea, one paratype in Collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**apiculatus, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 167.

Typenfundort: „Nova Teutonia, 20. V. 1935, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**aplanatideclivis, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 191.

Typenfundorte: „Fiji Is., Javerni, Aug. 1931, on avocado, H. W. Simmonds; – Fiji Is., 4. II. 1938, R. A. Lever.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**aplanatus, Ozopemon**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 177.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Bukit – Kutu, 1931, H. M. Pendlebury.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**aplanatus, Pityophthorus**

Schedl, Canad. Ent. LXII, 1930: 195.

Typenfundort: „Athabasca Falls, Alta (J. M. Swaine), July 1919.“

Typenverbleib: „Holotype No 3132 in the Canadian National Collection, Ottawa.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**approximatus, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 79, 1975: 346.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 29. IX. 1972 (holotype), 1. IX. 1972 (paratype), ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**approximatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 77.

Typenfundorte: „Java, Batoerraden, G. Slamet, II. 1926, F. C. Drescher. – Malaya Peninsula, Selangor, Kepong, 30. X. 1934, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „2 Weibchen in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**apuliae, Spermophthorus**

Costa Lima, Inst. Oswaldo Cruz, Suppl. Mem. 8, 1929: 111.

Typenfundort: Brasilia, Campos, Estado do Rio.

Typenverbleib: Instituto Oswaldo Cruz.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**araucariae, Conophthocranulus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 109.

Typenfundort: „Argentinien, Misiones, Dep. Concept., Sta. Maria, XI. 1952, s/Semilla de *Araucaria brasiliensis*, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**araucariae, Cryphalus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N. S. W. (94) 3, 1970: 214.

Typenfundort: „New Guinea, Bulolo, Morobe Dist., 22. X. 1966, Virgin forest, in brachlets of *Araucaria cunninghamii*, B. Gray.

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, one paratype in collection Schedl.“

Paratype in Sammlung Schedl.

**araucariae, Hylurdretonus**

Schedl, Pacific Insects 6, 1964: 212.

Typenfundort: „New Guinea, Wau, Morobe District, 1200 m, II. 1963, . Coll. Kevin J. White.“

Typenverbleib: „Types in the collection of the Dept. of Agriculture, Stock and Fisheries, Port Moresby and in my collection.“

Lectotype und 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**araucariae, Pachycotes**

Schedl., Ann. Nat. Mus. Wien 79, 1975: 340.

Typenfundorte: „Bulolo, Morobe District, 18. VIII. 1970, under bark of lower stem tree *Araucaria cunninghamii*, B. Gray. – Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, March 1974, ex *Araucaria cunninghamii*, P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype (male) in Collection Schedl, allotype in the collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**araucariae, Xylechinosomus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 210.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, IX.–X. 1962, ex *Araucaria brasiliensis*, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratypen in Sammlung Schedl, Paratypen auch in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 12 Paratypen in Sammlung Schedl.

**araucariae, Xylogopinus**

Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 23, 1972: 64.

Typenfundorte: „1 km E of Heads Hump logging area, Bulolo, M. Dist., 2. V. 1970 . . ; same locality, 4. V. 1970 . B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, 6 paratypes in Collection Schedl and 15 in the collection of the Department of Forests, Bulolo.“

8 Paratypen in Sammlung Schedl.

**arduus, Xyleborus**

Siehe *dessectus* var. *arduus*, *Xyleborus*.

**areccae, Bostrichus**

Hornung, Stett. Ent. Ztg. 3, 1842: 117.

Typenfundort: „Aus Betelnüssen (*Arecca catechu*), Ostindien.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

2 Syntypen in Sammlung Schedl.

→ *Hypothenemus*

**argentinis, Chramesus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 456.

Typenfundort: „Argentina, Buenos Aires, Isla Martin Garcia, IV. 1938, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „two specimens, apparently females, in the Coll. Schedl and Viana.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**argentinis, Corthylus**

Schedl, Dusenya I, 1950: 157..

Typenfundort: „Argentina, Pr. Jujuy, Verzenyi.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**argentinis, Hypothenemus**

Schedl, Notas Mus. La Plata IV, 1939: 408.

Typenfundorte: „Corrientes, capital, VII–1936, en ramas de jazmin, J. M. Bosq; – Vicente López (Buenos Aires), 15–V-1939, ex tayuya (*Cayaponia ficifolia*), C. Bruch.“

Typenverbleib: „Tipos en colección Schedl, Viana y folotipo en el Museo de La Plata.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**argentinis, Phthorophloeus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 447.

Typenfundort: „Misiones, Argentina, Prov. Concep., Sta. Maria, Coll. M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Viana.“



**Typenverbleib:** „Holotype in Collection Schedl.“  
**Holotype in Sammlung Schedl.**

**alternans, Hylesinus**

Schedl, Ind. For. Rec. 9, 1959: 172.

**Typenfundort:** „Punjab, Rawalpindi, 1913, C. F. C. Beeson.“

**Typenverbleib:** „Holotype in collection Schedl.“  
**Holotype in Sammlung Schedl.**

**alternans, Ips**

Schedl, Trav. Mus. Hist. Nat. Antipa XIV, 1974: 262.

**Typenfundort:** „Nord-Vietnam, L. Thsi Nguyen, VI. 1969, leg. Le-Van-Nong.“

**Typenverbleib:** „Holotype und 3 Paratypen im Musée d'Histoire Naturelle „Grigore Antipa“ in Bukarest und 3 Paratypen in Sammlung Schedl.“

**alternantes, Cyrtogenius**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 353.

**Typenfundort:** „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 15. XII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

**Typenverbleib:** „Holotype Collection Schedl.“

**Holotype in Sammlung Schedl.**

**alternatus, Hylocurus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 153.

**Typenfundort:** „Venezuela.“

**Typenverbleib:** „Type und Cotype jetzt in meiner Sammlung.“

**Holotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.**

**alternatus, Problechilus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 345.

**Typenfundort:** „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

**Typenverbleib:** „Type im Museum Paris.“

1 Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**alternatus, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 73.

**Typenfundort:** „Zambéze (Environ de Sone, M. Soussou), leg. P. Lesne, 1928.“

**Typenverbleib:** Type im Museum Paris.

1 Paratype (Type) in Sammlung Schedl.

**altilis, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 115.

**Typenfundort:** „Bolivien, Campo Grande, Dept. Cainguas, Misiones, Nov. 1954, R. Zischka.“

**Typenverbleib:** „Holotype, Allotype und Paratype in der Zoologischen Staatssammlung München, Paratypen auch in Sammlung Schedl.“

2 ♀, 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**alvarengai, Pityophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 63.

**Typenfundort:** „Brasilien, Jacareacanga, Pará, XII. 1969, I. und IX. 1970, F. R. Barbosa.“

**Typenverbleib:** „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl, 2 Paratypen in Sammlung Alvarenga.“

**Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.**

**amanicus, Cladoctonus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 118.

**Typenfundort:** „Amani, Ostafrika.“

**Typenverbleib:** „1 Stück im Hamburger Museum.“

**Neotype (Kenya) in Sammlung Schedl.**

**amarantus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 198.

**Typenfundort:** „Malaya, Pahang, Frasers Hill, 4000 Fuß, 19–V–1932, H. M. Pendleburg.“

**Typenverbleib:** „Typen im Imperial Institut of Entomology und in meiner Sammlung.“

**Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.**

**amazonicus, Ceratolepis**

Schedl, Dusenita III, 1952: 349.

**Typenfundort:** „Brasilien, Santarem, Coll. Bodenmeyer.“

**Typenverbleib:** „Types in Coll. Schedl.“

1 ♂ Holotype (Type), 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

**amazonicus, Loganius**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 46, 1929: 60.

**Typenfundort:** „Brasilia (Santarem, Amazonas).“

**Typenverbleib:** „Eine Reihe in Sammlung Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**amazonicus, Neodryocoetes**

Eggers, Rev. Ent. 6, 1936: 391.

Typenfundort: „Brasilien (Amazonas, Manáos).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) und eine Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**amazonicus, Scolytus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 41, 52.

Typenfundort: „Amazonas, Manáos.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**amazonicus, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 30, 1934: 78.

Typenfundort: „Brasil (Amazonas: Manáos) – Sammler Roman.“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen in Sammlung Eggers.“

8 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**ambasipennis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 89.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Hembe Bitale, 14. VIII. 1952, 15., 18., 19. VIII. 1952. – Kivu Route Tshibinda – Buyakiri, km 77, 1000 m, 25. VIII. 1952. – Yangambi, 8. X. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

16 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ambasiusculus, Xyleborus**

♀ Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 41.

♂ Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 222.

Typenfundort: ♀ „Joh. Albrechtshöhe und Sopo (809 m Meereshöhe) in Kamerun.“

♂ „Congo Belge: Luki, 19 und 27–V, 4–VI–1952; – Route Tshibinda – Bunyakiri, 25. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: ♀ „Im Zool. Museum Berlin und Sammlung Eggers.“

♂ „Typen in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**americanus, Xylechinus**

Blackman, N. Y. State Coll. For. Tech.

Publ.n 16, 1922: 117.

Typenfundort: „Orono, Maine, Aug. 15, 1919, M. W. Blackman.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**amitinus var. montana, Ips**

Fuchs, Naturw. Zeitschr. f. Forst- und Landwirtschaft 11, 1913: 80.

Typenfundort: „Engadin.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**amoenus, Hylurgus**

Schaufuß, Tijdsch. v. Ent. 34, 1891: 10.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

♂ Neotype (Mt. d'Ambre) in Sammlung Schedl.

→ *Polygraphus*

**amoenus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 282.

Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, 23. III. 1934, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**amorphus, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 147.

Typenfundort: „Formosa, Sammler Murayama.“

Typenverbleib: „1 ♀ in Sammlung Eggers, 1 ♂ in Sammlung Niisima.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**amphicranoides, Premnobius**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 172.

Typenfundort: „Insel Ukerewe.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus adjunctus* ssp. *amphicranoides*

**amphicranoides, Pterocyclon**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 235.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, VIII. 1941, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**amphicranoides, Xyleborus**

♀ Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztsch. 1908: 379.

♂ Schedl, Tijdsch. v. Ent. 85, 1942: 42.

Typenfundort: ♀ „Sumatra, Si Rambé, Mentawai, Si Oban.“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, 6–IV–1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ „mehrere specimina im Entomol. Mus. Berlin.“

♂ „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### **amphicranulus, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 204.

♂ Schedl, Tijdsch. v. Ent. 85, 1942: 42.

Typenfundort: ♀ „Sumatra (Si Rambé, Bandar Baroe). – Engano, Mentawai.“

♂ „Java, Mount Ged., 800 m, XI–1932; – wie vor, VIII–1933; – wie vor, X–1933; – Bandjar 6–II–1933, alles Kalshoven gesammelt.“

Typenverbleib: ♀ „Typen in Mus. Civico und Coll. Eggers.“

♂ „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### **amplexicauda, Xyleborus**

♀ Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztsch. 1910: 9.

♂ Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 436.

Typenfundort: ♀ „Sumatra et Java.“ ♂ „Philippines: Bapdikan, A. de Mesa.“

Typenverbleib: ♀ „2 specimina in coll. Hagedorn.“ ♂ „1 ♂ in Schedl Collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### **ampliatus, Cnesinus**

Schedl, Rev. Soc. Ent. Argent. X, 1938: 21.

Typenfundort: „Argentinien, Buenos Aires, Isla Martin, Garcia, Januar 1938, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Viana und Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### **ampliatus, Stephanoderes**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 627.

Typenfundort: „Brit. Indien (Mysore: Jakkur, 20. IX. 1930), gesammelt von Dr. K. Kunhi Kannan.“

Typenverbleib: „Type im British Museum, Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### **amplipennis, Cnesinus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 219.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, VIII. 1950, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### **analis, Aricerus**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 216.

Typenfundort: „Neu-Britannien, E. Dahl S.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### **analis, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 89.

Typenfundort: „Sydney, New South Wales.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### **analogus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 277.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Type in coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### **andamaensis, Xyleborus**

♀ Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1896: 222.

♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 153.

Typenfundort: ♀ „Andaman Is.“

♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, April 9, 1930, F. C.

Drescher.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt.

♂ „Typen in Sammlung Schedl und Drescher.“

Allotype (♂), 5 ♂ Paratypen Sammlung Schedl.

#### **andamanus, Xyloctonus**

Beeson, in litteris.

Typenfundort: „Andaman Islands, 1. IV. 1930, C. F. C. Beeson.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

= *Scolytomimus philippinensis* Egg.

#### **andriani, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 73.

Typenfundort: „Madagascar Sud-Ouest, Lambomakandro, 500 m, Tuléar, VII. 1957, Andria Robinson.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratype im Institut Scientifique de Madagascar, Paratypen auch in Sammlung Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**anepotulus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. Ent. 83, 1940: 138.

Typenfundort: „Java, Preanger (Tangkoeban Prahoe), 18. II. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Type in coll. F. C. Drescher. Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**angeri, Pityophthorus**

Pfeffer, Sborn. ent. Nar. Mus. Praze 5, 1927: 111.

Typenfundort: „Vizzavona, Venaco (Korsika), auf dünnen Zweigen der *Pinus Poiretiana*.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**angolensis, Afromicracis**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1081.

Typenfundort: „Angola: Luanda, Nova Chaves, 1949.“

Typenverbleib: „Holotype Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**angolensis, Mimips**

Schedl Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1086.

Typenfundort: „Angola.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

**angolensis, Xyleborus**

Schedl, Publ. cult. co. Diam. Ang. Lisboa 48, 1959: 25.

Typenfundort: „Angola: Dundo, piege lumineux, IX, 1953, Ed. Luna de Carvalho.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge. Paratypen im Museum Dundo und Sammlung Schedl.

♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**angulatus, Ips**

Eichhoff, Ann. Soc. Ent. Belg. XVIII, 1875: 200.

Typenfundort: „Japan.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

Zwei von Eggers als Typen bezeichnete Stücke, eines davon = Lectotype, in Sammlung Schedl.

**angulatus, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1087.

Typenfundort: „Kamerun, 04, G. Tessmann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**angulatus, Xyleboricus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 183.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Buloh F. R., 20–XI–1937, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**angustatulus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 43.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, Tapos, IX und X–1933, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**angustatus, Xyleborus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. X, 1866: 278.

Typenfundort: „Volhynien (Samml. Pfeil).“

Typenverbleib nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**angusticollis, Hylastes**

Eggers, Ent. Nachrbl. III, 1929: 9.

Typenfundort: „Wladimir (Wolhynien), 21. Juni 1927 an Fichte, Sammler L. Esterberg.“

Typenverbleib: „Type in coll. Boris Sokanowski.“

Lectotype (♀) aus „Skierniewice, 13. VII. 1922, F. Strawinski“ in Sammlung Schedl.

**angusticollis, Polygraphus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 52.

Typenfundort: „Madagascar Est, dct. Sambawa, R. N. XII, Marojejy Quest, 1600 m, XI. 1959, Pierre Soga.“

Typenverbleib: „Holotype im Institut Scientifique de Madagascar, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**angustior, Camptocerus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 91.

Typenfundort: „Bolivia, Yungas, 1000 m, H. Rolle.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und

Holotype (♀), Allotype (♂), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**argentinensis, Pityophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 150.

Typenfundort: „Argentinien (Alta), leg. José Steinbach.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**argentinensis, Scolytopsis**

Eggers, Rev. de Ent. 7, 1937: 84.

Typenfundort: „Argentinien (Prov. Tucuman), leg. Bruch, 29. I. 1908.“

Typenverbleib: „Typen (Männchen und Weibchen) in meiner (Eggers) Sammlung.“

♀ Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

**argentinensis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) VIII, 1931: 345.

Typenfundort: „Argentina, San Ignacio, 1929, (L. Bade).“

Typenverbleib: „Holotype (♀).“ Ohne weitere Erklärung.

Holotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**argentiniae, Bostrichips**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 43.

Typenfundort: „Argentinien: Córdoba, Dep. Pumilla; V. Hermoso, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Viana.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**argentiniae, Breviophthorus**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 44.

Typenfundort: „Argentinien: Misiones, Dep. Concep., Sta. Maria, X. 1946, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Viana.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Gnathocranus*

**argentiniae, Dendrodicticus**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 37.

Typenfundort: „Argentinien: Salta, 1923, L. Bade.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**argentiniae, Gnathoborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 93.

Typenfundort: Misiones – Argentina, Dep. Concep., Sta. Maria, X. 1946, M. J. Viana. (nach Etikette, im Text nicht erwähnt).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**argentiniae, Phloeotribus**

Blackman, Proc. U.S. Nat. Mus. 94, 1943: 386.

Typenfundort: „El Quemado, Argentina. Salta, Argentina.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype, and 41 paratypes U. S. N. M.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**aries, Artepityophthorus**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 9/1, 1969: 158.

Typenfundort: „New Guinea, Haus Copper, Wau, Mt. Missin, 22–24. IV. 1965, Coll. Dr. J. Balogh et Dr. J. J. Szent-Ivany.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest und Allotype (richtig Paratype) in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**aries, Xyleborus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N. S. W. (94) 3, 1970: 215.

Typenfundort: „Awande, E. H. D., 12. II. 1968, in dead stump of hardwood sp., F. R. Wylie & S. Auno.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, one paratype in the collection of the Department of Forests in Bulolo and another one in Collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**armaticeps, Hylurgonotus**

Schedl, Rev. Chil. Ent. 4, 1955: 257.

Typenfundort: „Chile, Llaima, Cautin, 17. IX. 1951, M. Codocco.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kuschel und Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**armaticeps, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mitgl. 5, 1942: 198.

Typenfundort: „Malaya, Pahang, 5–IX–1932, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**armatus, Acanthotomicus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. IV/4, 1954: 156.

Typenfundort: „Borneo, ex collection Eggers.“

Typenverbleib: „in collection Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**armatus, Amphicranus**

Schedl, Ent. Bl. 30, 1934: 37.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, Schild leg.“

Typenverbleib: „Holotype in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**armatus, Cryphalus**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 78, 1974: 459.

Typenfundorte: „Wau, Morobe District, J. & M. Sedlacek

(holotype); Mt. Piora, 6°45' S, 146° E, 2100 m 12. VI. 1966, J. L. & M. Gressitt, Malaise trap (paratype).“

Typenverbleib: „Holotype deposited in the Bernice P. Bishop Museum in Honolulu, Hawaii; one paratype in Collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**armatus, Phloeosinopsis**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 23.

Typenfundort: „Malay Peninsula. Selangor: Sungai Buloh, 28. VI. 1930 (M. L. Webber).“

Typenverbleib: „Type in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**armatus, Scolytoptypus**

♂ Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 109.

♀ Schedl, Ann. Mus. roy. Congo Belge S. 8/13, 1952: 19.

Typenfundort: ♂ „Zwischen Dibatwa und Kilungwe (Kongostaat).“

♀ „Congo Belge: Mulungu, VI. 1951, P. C. Leffèvre.“

Typenverbleib: ♂ nicht erwähnt.

♀ „Allotype au Musée Royal du Congo Belge, Paratype dans la collection Schedl.“

Holotype (♂), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**armifer, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 185.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**armiger, Xyleborus**

Schedl, Ent. Bl. 49, 1953: 38.

Typenfundort: „Fukien Kuatun, 21. und 25. IV. 1946, Tschung Sen.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Klapperich und Schedl.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**armillatus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 52, 1933: 199.

Typenfundort: „Pangil, Laguna Province, Luzon, April 12, 1931, (F. C. Hadden).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**armipennis, Xyleborus**

Schedl, Ent. Bl. 49, 1953: 27.

Typenfundort: „Fukien, Kuatun, 16. III. und 21. IV. 1946, Tschung Sen.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Klapperich und Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**arquatus, Xyleborus**

Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (8) X, 1912: 246.

Typenfundort: „Ceylon.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**artecomans, Xyleborus**

Schedl, Ent. Bl. 49, 1953: 24.

Typenfundorte: „Fukien, Kuatun (2300 m), 27.40 n. Br., 117.40 ö. L., 21. 5. 1938, Coll. J. K. Klapperich; Kuatun, 26. 8. 1946, 7. 8. 1946, Tschung Sen.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Klapperich und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**artecuneolus, Xyleborus**

Schedl, Proc. R. Ent. Soc. London 8, 1939: 14.

Typenfundort: „Trinidad, F. W. Ulrich.“

Typenverbleib: „Type and paratypes in British Museum, paratypes in Coll. Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**artecylindricus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 197.

Typenfundort: „Malaya, Perak, Trolak F. R., 1937, Selangor Museum.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**artegranulatus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 4/XXIX, 1937: 400.

Typenfundort: „Madagascar (Sikora).“

Typenverbleib: „Typen im Naturhistorischen Museum zu Wien und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**artegraphus, Xyleborus**

Schedl, Tjdschr. v. Ent. 85, 1942: 44.

Typenfundorte: „Java, Mount Gedé, 800 m. Tofroo, V–1932; – wie vor, Tapos, VII–1933; – Gombang, VI–1926; – Mount Salak, 400 m, 28–IX–1930, alles Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen Sammlung Schedl.

**artehybridus, Xyleborus**

Schedl, Tjdschr. v. Ent. 93, 1950: 66.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Laguna, Mt. Maquiling, F. C. Hadden.“

Typenverbleib: „Je ein Weibchen bzw. Männchen in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**artemarginatus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 456.

Typenfundort: „Borneo.“

Typenverbleib: „Holotype ♀ Sammlung Schedl.“

**artemisiae, Liparthrum**

Wollaston, Insecta Madenensia 1854: 299.

Typenfundort: „Habitat in ins. Desertae Borealis, quâ Junio ineunte. A. D. 1850.“

Typenverbleib: „plurima specimina ex *Artemisia argentea* Herit., collegi.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**artepunctatus, Drycoetes**

Eggers, Stett. Ent. Ztg. 102, 1941: 122.

Typenfundort: „Weißbrüßland (Bialowjesh), leg. I. I. Karpinski, 6. 5. 1934.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**artespinosus, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 93.

Typenfundort: „Costa Rica. Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, 2–VI–33, F. Nevermann Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Nevermann und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**artestrigosus, Bothrosternus**

Schedl, Rev. de Ent. 10, 1939: 722.

Typenfundort: „Nova Teutonia, Sta. Catharina, Brasilien, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**artifex, Xyleborus**

Schedl, Tjdschr. v. Ent. 85, 1942: 45.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, IX–1933; – wie vor, X–1933, alles Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**artocarpus, Cryphalus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ., N. S. VIII, 1958: 498.

Typenfundort: „Sarawak, Semengoh, 23. VIII. 1957, ex bark of *Artocarpus* sp., F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum, paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**arundinarius, Dendrochilus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 80.

Typenfundort: „Congo Belge, Kivu, Mt. Kahuzi, 2230 m alt., 22. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

8 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ascendens, Pityophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 64.

Typenfundort: „Brasilien, Jacareacanga, Pará, 1.–IX. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Alvarenga.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**ashanti, Pityophthorus**

Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici 64, 1972: 282.

Typenfundort: „Ghana, Ashanti Region Kwadaso, 320 m, N 6 42, W 1 39, 27. II. 1969, mercury vapor. Dr. S. Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype im Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest, eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**asper, Hyledius**

Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. VII, 1921: 35.

Typenfundort: „Luang Prabang, Houei Ko.“

Typenverbleib: „Type in the British Museum.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *Phloeosinus*

**asper, Phloeoborus**

♂ Erichson, Wiegem. Arch. Naturgesch. II, 1836: 55.

♀ Eggers, Arb. morph. Tax. Ent. Berlin-Dahlem 9, 1942: 267, 273.

Typenfundort: ♂ „Brasilien.“ ♀ „Brasil (Braganza).“

Typenverbleib: ♂ nicht erwähnt. ♀ „in coll. Eggers.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**asper, Poecilips**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) III, 1960: 351.

Typenfundort: „Ghana, nr. Kumasi, Bobiri Forest Reserve, 1957, Imp. College Ghana. Expedition.“

Typenverbleib: „Holotype and two paratypes in the British Museum of Natural History, two paratypes in collection Schedl.“

2 Paratype in Sammlung Schedl.

**asperatus, Stephanoderes**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 226.

Typenfundorte: „Congo Brazzaville. – Kindamba, Meya, Bangou forest, 31. X. 1963, Berlese sample, Balogh & Ziscsi. – Sibiti, IRHO rein forest, 25. XI. 1963, Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, zwei Paratypes in Sammlung Schedl.“

2 Paratype in Sammlung Schedl.

**asperatus, Xyleborus**

Blandford, Ann. Mag. Nat. Hist. 1895: 321.

Typenfundort: „Ceylon, Dikoya.“

Typenverbleib: „1 specimen (♀ Type und viele Cotypen im Brit. Mus.).“

2 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**aspericollis, Chramesus**

Schedl, Rev. Soc. Ent. Arg. X, 1938: 23.

Typenfundort: „Argentinien, Buenos Aires, Isla Martin Garcia, Januar 1938, J. M. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Viana und Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 3 ♂ Paratypes in Sammlung Schedl.

**aspericollis, Phloeotribus**

Eggers in litteris.

Typenfundort: „Vulcan Chiviqui, Panama, leg. A. Bierig.“

Synonym zu *Phloeotribus setulosus* Eichh.

1 ♂ Type, 2 ♂ Cotypen in Sammlung Schedl.

**asperrimus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 457.

Typenfundort: „Borneo: Sarawak, Grabowsky.“

Typenverbleib: „Holotype ♀ in Schedl Collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**asperulus, Cryphalus**

Schedl, Journ. Wash. Acad. Sci 21, 1931: 264.

Typenfundort: „Queensland, Imbil, 12. XII. 1938, ex *Grevillea robusta*, A. R. Brimblecombe.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**asperulus, Phloeotribus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 353.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type und 2 Cotypen in coll. Eggers, 1 Cotype im Museum Paris.“

♂ Holotype (Type), ♀ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**asperulus, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 27, 1931: 21.

Typenfundort: „Mexico, F. Flohr.“

Typenverbleib: „Type im Berliner Zool. Museum.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.



**assamensis, Scolytomimus**

Schedl, Tjdschr. v. Ent. 93, 1950: 54.

Typenfundort: „Assam, Lushai Hills, ex *Isonandra polyanta*, leg. B. Sen Gupta.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung, Cotype in Sammlung Beeson.“

Holotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**assamensis, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 19.

Typenfundorte: „Assam: Shillong, 6000'; Haflong (Cachar); – Upper Dihing Reserve, Lakhimburi; und Naga Hills, 5000', Sammler Chatterjee.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institute, Cotype in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus aspiripennis* nom. nov.**assiduus, Xyleborus**

Schedl, The Pan Pacif. Ent. 37, 1961: 228.

Typenfundort: „Venezuela, Mt. Duida 4–XI–1928, Tate.“

Typenverbleib: „Holotype in the California Academy of Sciences, one paratype in the Schedl collection.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**assimilis, Glostatus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12), X, 1957: 871.

Typenfundort: „Kenya, Jilore, 27. IX. 1956; 15. II. 1956, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**astutus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 154.

Typenfundort: „Java.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**atakora, Rhopalopselion**

Schedl, Bull. Inst. franç. Afr. noire XIII, 1951: 1105.

Typenfundorte: „Togo, Klouto, Monts, Togo, 500–800 m, 1–7. VI. 1950, A. Villiers; – Dahomey, Koussoukoingou, Atakoka, 600–700 m, 12–20. VI. 1950, same collector.“

Typenverbleib: „Types, one specimen in the collection of M. A. Villiers, another one in collection Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**ater, Carphoborus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Trebović, *Pinus pumilio*, 17. VI. 99, Knotek.“

Holotype (♂), 1 ♂ Cotype, 2 ♀ Cotypen in Sammlung Schedl.

**ater, Cnesinus**

Schedl, Dusenja III, 1952: 352.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Coll. Köller.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**ater, Cryphalophilus**

Schedl, Journ. Austr. Ent. Soc. 11, 1971: 146.

Typenfundort: „Queensland, Yarraman, V. 1947, ex *Excoecaria dallachyana*, A. R. Brimblecombe.“

Typenverbleib: „Holotype and 2 paratypes in Queensland Museum, 2 paratypes in Schedl collection.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ater, Dendrosinus**

Eggers, Ent. Bl. 26, 1930: 167.

Typenfundort und Typenverbleib: „Ostbolivia, Type in Sammlung Eggers; Cotype, Brasil coll. German im Zool. Museum Berlin.“

1 Metatype (Bolivia, Cochabamba, Germain) verglichen von Eggers in Sammlung Schedl.

**ater, Negritus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 142.

Typenfundorte: „Mt. Makiling (Insel Luzon); – P. Princesa (Insel Palawan); – Butuan (Insel Mindanao) und den Philippinen.“

Typenverbleib: „3 Stück im Museum Dresden und Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus***ater, Ozopemon**

Eggers, Ent. Nachrbl. VII, 1933: 101.

Typenfundort: „China, Szechuan, Mukue Tatischenlu.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in der Sammlung Eggers, Cotypen und Serie besitzt Emm. Reitter.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

ater, *Thamnurgides*

Eggers, Tjdschr. v. Ent. 79, 1936: 84.

Typenfundort: „Sumatra (Brastagi), VII. 1934, Sammler Palm.“

1 Stück von Pahang (Malay Peninsula) sah ich später.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Deutschen Entomol. Institut, Berlin-Dahlem, Cotypen auch in Sammlung Eggers.“

1 Paratypen (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

ater, *Xylocleptes*

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1075.

Typenfundort: „D.O.A. Usambara.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.“

aterimus, *Camptocerus*

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Nat. Paris Mem., 1933: 12.

Typenfundort: „Franz. Guyana (Passoura) ex coll. Le Moul.“

Typenverbleib: „1 ♀ Type im Mus. Paris, 1 ♂ Type in coll. Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

aterimus, *Hylastes*

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 3.

Typenfundort: „Durch ganz Sibirien und Rußland verbreitet. Auch aus Bulgarien besitze ich Käfer.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

aterimus, *Lepiceroides*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 59.

Typenfundort: „Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, ex liane *Microglossa volubilis* (Wall.) DC. (*Compositae*), nom vernaculaire „Kabazibazi“; 29. VIII. 1952, ex liane inconnue, nom vernaculaire „Kangungo“, K. E. Schedl.

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

22 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

aterimus, *Poecilips*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1952: 298:

Typenfundorte: „Malaya, Selangor, Pt. Sinham, Babrik Bunge fruit, 1. II. 1929, F. G. Browne. — Pahang, Fraser Hills, 4000 ft., H. M. Pendlebury. — Malacca, 1. VII. 1935, D. R. Arnot. — Pahang, Kemasul F. F., 17. II. 1937, F. G. Browne. — Java, Buitenzorg, 1924, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

aterimus, *Stephanoderes*

Schedl, Dusenian II, 1951: 104.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

aterimus, *Xyleborus*

Eggers, Treubia IX, 1927: 400.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Cnestus*

atlanticus, *Phloeotribus*

Schedl, Dusenian II, 1951: 81.

Typenfundort: „Cuba.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

atratus, *Prionosceles*

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1897: 178.

Typenfundorte: Guatemala, Cerro Zunil, Senahu in Vera Paz (Champion); Panama, Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: „Seven examples.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

atratus, *Stephanoderes*

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 45.

Typenfundort: „Congo, Yangambi, 22. VI. 1952, ex dead young shoots of cacao (*Theobroma cacao* L.) Dr. Karl E. Schedl.

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**atrotribialis, Prionosceles**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 365.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. German.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris, Cotype in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**atrum, Rhopalpselion**

Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 295.

Typenfundort: „Congostaat (Equateur: Flandria) am 21. X. 1930 an geschlagenen „Ikai-Stämmen, R. R. Hulstaert.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo Museum, Cotype auch in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**attenuatus, Hylastes**

Erichson, Wieg. Arch. Naturgesch. II, 1836: 50.

Typenfundort: „Aus hiesiger Gegend.“ (? Berlin Umgeb.)

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Oberschlesien) verglichen Eggers in Sammlung Schedl.

**attenuatus, Stephanoderes**

Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 306.

Typenfundorte: „Congostaat, (Stanleyville, II–1928, leg. A. Collart). Sierra Leone (Makum P., aus Kola Zweigen, leg. E. Hargreaves, 7 III 1932).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers. 2 Exemplare in coll. Imp. Institute of Entomology, Brit. Museum.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Miocryphalus*

**atticus, Crypturgus**

Eggers, Ent. Bl. 1911: 120.

Typenfundort: „in Sarajewo von Dr. Krüper in Attica gesammelt.“

Typenverbleib: „ein Pärchen jetzt Sammlung.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**augustea, Ozopemon**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 159.

Typenfundort: „Deutsch Neu Guinea. Kaiserin Augustaflußgebiet.“

Typenverbleib: „Mehrere Stücke im Berliner Zool. Museum und Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**auratus, Xyleborus**

Siehe *squamulosus* var. *auratus*, *Xyleborus*.

**auricomus, Camptocerus**

Blandford, Biol. Centr. Am. Col. IV, 1896: 125.

Typenfundort: „Nicaragua, Chontales (Belt); – Panama, Bugaba, Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ ex typis (Panama) in Sammlung Schedl.

**australis, Dryocoetes**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 181.

Typenfundort: „Queensland, Australien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Dryococtiops*

**australis, Ips**

Schedl, Journ. Austr. Ent. Soc. 11, 1972: 147.

Typenfundort: „Queensland, Imbil, 3. III. 1965, A. R. Brimblecombe.“

Typenverbleib: „Holotype ♂, allotype ♀ and 11 paratypes in Queensland Museum, 6 paratypes in Schedl collection.“

6 Paratypen (2♂, 4♀) in Sammlung Schedl.

**australis, Lepicerinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 175.

Typenfundort: „Australien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**australis, Liparthrum**

Schedl, Ann. Transvaal Mus. 29, 1975: 279.

Typenfundort: „Transvaal: Kruger National Park, Parfuri, 7. II. 1969 ex *Lonchocarpus capassa*, P. F. du Toit.“

Typenverbleib: „Holotype in the Transvaal Museum, Pretoria, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**australis, Pachycotes**

Schedl, Trans. R. Soc., South Australia 62, 1938: 38.

Typenfundort: „Dorrigo, New South Wales; Galangowan, Queensland, ex Hoop Pine, A. R. Brimblecombe, 18. January 1936.“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum, the Imperial Institute of Entomology and in the author's collection.“

3 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**australis, Phloeosinus**

Schedl, Trans. R. Soc. South Wales 62, 1938: 36

Typenfundort: „Australia.“

Typenverbleib: „Type in the authors collection.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**australis, Phloeotribus**

Schedl, Mem. Queensland Mus. 13, 1953: 80–81.

Typenfundort: „Queensland, Australia.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**australis, Xylechinus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 31.

Typenfundort: „Afrique du Sud: Colonie du Cap, Steynsburg, VIII. 1915, Ellenberger.“

Typenverbleib: „Holotype au Muséum National d'Histoire Naturelle de Paris; paratypes dans la collection Schedl.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**australis, Zygophloeus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N. S. W. 83, 1958: 215.

Typenfundort: „Australia N. S. W., Lisarow, 29. XI. 1953, reared ex *Acacia decurrens*, K. M. Moore.“

Typenverbleib: „Holotype in Division of Entomology Collection C.S.I.R.O., Canberra, Australia; four paratypes in British Museum (Natural History) and four in collection Schedl.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**australis var. nagaensis, Phloeosinus**

Schedl, Tjdschr. v. Ent. 82, 1939: 30.

Typenfundort: „Duguran, 22. 4. 1930, A. de Mesa; Naga Naga, Cam.“

Typenverbleib: „In Sammlung A. de Mesa und Schedl.“

Holotype (Type), Paratype in Sammlung Schedl.

**babadjanides, Liparthrum**

Eggers, Deutsche Ent. Ztschr. 1910: 558.

Typenfundort: „Babadjanides in Elisabethpol, provinciae rossicae Transcaucasiae.“

Typenverbleib: „Specimen unicum.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**badius, Chramesus**

Schedl, Dusenja II, 1951: 88.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, März 1941, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**badius, Xyleborus**

Eichchoff, Berl. Ent. Ztschr. 12, 1868: 280.

Typenfundort: „Madagascar, St. Mauritius.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♀ Lectotype (Insel Principe), 1 Type (Addah, Goldküste, Westafrika) in Sammlung Schedl.

**baicalicus, Pityogenes**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 49.

Typenfundort: „Baicalgebiet.“

Typenverbleib: 2 ♂, 2 ♀ in meiner Sammlung, ebensoviel Cotypen in Sammlung Stark.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**baikiae, Xylocleptes**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 879.

Typenfundort: „Tanganyika, Minziro, 20. X. 1955, ex *Baikiaea eminii*, J. C. M. Gardner; – same locality, 24. X. 1955.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

Allotype (♂), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**balbalanus, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 95.

Typenfundort: Philippinen: Luzon, Provinz Mountain, Balbalan; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**balcanicus, Eccoptogaster**

Eggers, Ent. Bl. VII, 1911: 75.

Typenfundort: „bei Bjelasnica-planina in Bosnien, Leonhard-Blasewitz.“

Typenverbleib: „Ein Pärchen jetzt in meiner Sammlung; ein weiteres ♂ sah ich in Sammlung Leonhard-Blasewitz.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**balcanicus, Pityophthorus**

Pfeffer, Sborn. ent. Nar. Mus. Praha 18, 1940: 123.

Typenfundort: Bulgaria, Serbia, Bosnia, Hercegovina, Albania, Ilgora.

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**baloghi, Scolytomimus**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 9/1, 1969: 157.

Typenfundort: „New Guinea, Mt. Kaindi, 2400 m, 15.–16.IV.1965, Coll. Dr. J. Balogh et Dr. J. J. Szent-Ivany.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum.“

1 Metatype (Mt. Kaindi, NG, 2350 m, 1. IV. 1966, J. L. M. Gressitt collector) verglichen Schedl in Sammlung Schedl.

**baloghi, Stephanoderes**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1957: 211.

Typenfundort: „Kindamba, Meya, Louolo river, 10.XI.1963, Balogh & Zicsi.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**bambesanus, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 107.

Typenfundort: „Congostaat (Bambesa), leg. Vrijdagh, 1937.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Museum Tervuren. Cotypen auch in coll. Eggers.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**bambesanus, Stephanoderes**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 232.

Typenfundort: „Congostaat: Bambesa, VII. 1938, leg. J. Vrijdagh.“

Typenverbleib: „Type und Cotype Congo Museum, Tervuren; Cotypen auch in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Hypothenemus*

**bangensis, Cryphalomorphus**

♀ Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 75.

♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 56.

Typenfundort: ♀ „Philippinen: Mindanao, Provinz Zamboanga, Port Banga, 29. Dezember 1924. Sammler Böttcher.“ ♂ „Philippinen, Mindanao, Provinz Lanao, Kolambugan, 29.XII. 1914, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: ♀ „Types in Sammlung Eggers.“

♂ „Typen in meiner Sammlung.“

Allotype (♂), 13 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**banjoewangi, Xyleborus**

♀ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 41.

♂ Schedl, loc. cit. 93, 1950: 85.

Typenfundort: ♀ „Banjoewangi, 270 m, Tjoerahlele, Kalshoven, 25.II.1936.“

♂ „Bisoekit, 120 m. Hoeralete Clok. Gn. Bajoer, II.1936.“

Typenverbleib: ♀ „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

♂ „Type in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**banksiae, Xyleborus**

Schedl, Pacific Insects 6, 1964: 212.

Typenfundort: „Dwellingup, W. A. (West Australia), 15.IX.1916, ex *Banksia grandis*, W. Stahl.“

Typenverbleib: „Holotype and 1 paratype in the British Museum (Nat. Hist.), 1 paratype in my collection.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**banosus, Hexacolus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1909: 743.

Typenfundort: „Baños, Ecuador (R. Haensch).“

Typenverbleib: „Duo specimina.“

1 Stück ex typis in Sammlung Schedl

**banosus, Hoplites**

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 141.

Typenfundort: „Los Baños (Luzon).“

Typenverbleib: „2 Stück im Museum Dresden und Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.  
→ *Hoplitontus*

**baphiae, Glochicopterus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 75.

Typenfundorte: „Mpraeso, 18.I.1946, *Baphia pubescens* Hook. (*Papilionaceae*), G. H. Thomp-

son (AW 2). – Sunyani (savannah forest), 10.VI.1945, *Anthocleista nobilis* G. Don. (*Loganiaceae*), G. H. Thompson.“  
 Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**barbatogranosus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 37.  
 Typenfundort: „Sumatra, Solok, III-1933; Java, Buitenzorg, 250 m, 26.X.1923, alles Kalshoven coll.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
 Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**barbatomorphus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 72.  
 Typenfundort: „Formosa, Chekakunai, Daibu, 28.VII.1936, Coll. S. Asahina.“  
 Typenverbleib: „Type und eine Cotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♀), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**barbatulus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 86.  
 Typenfundort: „Java, Gn. Gedeh, 1480 m, VI-1932, Tjibodas, H. R. A. Müller.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**barbatus, Ceratolepis**

Schedl, Dusenya V, 1954: 24.  
 Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, X. 1949, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl und Plaumann.“  
 Holotype (♂), Allotype (♀), 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.  
 → *Cnemonyx*

**barbatus, Dendrocranulus**

Schedl, Notas Mus. La Plata IV, 1939: 172.  
 Typenfundort: „Argentina, Vicente Lopez, III-V-1939, ex „tayuya“ (*Cayaponia ficifolia* Cogn.), C. Bruch Colect.“  
 Typenverbleib: „Tipos en colección Musea de La Plata y Schedl.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂), 17 ♀, 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**barbatus, Lanurgus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 37.  
 Typenfundort: „Serue (Ost-Betschuanaland), Südafrika, 27. Nov. 1906, von Seiner gesammelt.“  
 Typenverbleib: „2 Stücke im Berliner Zoolog. Museum und Sammlung Eggers.“  
 Lectotype in Sammlung Schedl.

**barbatus, Pityophilus**

Blackmann, N. Y. St. Coll. For. Techn. Bull. 25, 1928: 147.  
 Typenfundorte: Las Vegas, N. M., Capitan, N. M., Nee, N. M., Chiricahua Mts., Ariz etc.  
 Typenverbleib: „Type. – Catalogue No. 41.428, U. S. National Museum.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.  
 → *Pityotrichus*

**barbatus, Thamnurgides**

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 90.  
 Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, L. G. E. Kalshoven.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
 Lectotype in Sammlung Schedl.  
 → *Poecilips*

**barberi, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Techn. Bull. 25, 1928: 112.  
 Typenfundort: „Las Vegas, H. S. N. M.; Manitou Colo; Panguitch, Utah.“  
 Typenverbleib: „Type. – Catalogue No. 41.310 U. S. National Museum.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**barbieri, Cryptoxyleborus**

Schedl, Rev. d'Ent. Franc. XX, 1953: 128.  
 Typenfundort: „Saigon, 12.XII.1950, 12.I. 1951, J. Barbier collector.“  
 Typenverbleib: „one specimen in collection Barbier, another one in collection Schedl.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.  
 → *Xyleborus*

**barbifer, Gnathotrichus**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 13.  
 Typenfundort: „Chiloe, Chile, eingesandt von Dr. Kuschel.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**barbifer, Pityophthorus**

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 46.

Typenfundort: „Ghana, Kintampo, 9.V.1962, ex *Daniellia oliveri* (*Caesalpinaceae*), F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and one cotype in the British Museum of Natural History, cotypes in collection Schedl.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**bartoni, Pseudothysanoes**

Bruck, Bull. South. Calif. Acad. Sci. 35/1, 1936: 32.

Typenfundort: „A very long series from dead and dying twigs of *Malvastrum thurberi* at Saddle Peak, Santa Monica Mts. Calif., XII.16. 1933. Mr. A. T. Mc. Clay took a long series from the same host plant at Pacoia, Calif.“

Typenverbleib: „The holotype and allotype will be retained in the author's collection.“

13 Paare (♂ ♀) in verschiedenen Museen und in Sammlung Bruck.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**barumbuensis, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 109.

Typenfundort: „Barumba im Congogebiet, „sur cacao.“

Typenverbleib: „3 beschädigte Stücke im Congo Museum und Sammlung Eggers.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**barumbensis ssp. mendosus, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 74.

Typenfundorte: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 6.XII.1952, Karl E. Schedl. – Ambovombe, Amboasary, II. 1956, A. R. (Andria Robinson). – Forêt Nord Ft. Dauphin, Alluaud, 1900.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratypen im Institut Scientifique de Madagascar und im Museum Paris.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**basetti, Pityophthorus**

Blackman, Psyche XXVII, 1920: 1.

Typenfundort: „Pitkin, Colorado.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**basihirtus, Cryphalus**

♂ Beeson, Insects of Samoa 4 (§), 1929: 227.

♀ Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu XX, 1951: 145.

Typenfundort: ♂ „Upolu: Malololelei, IV. 1924.“

♀ „Upolu, Tapatapao: alt. 800 ft., July 23, 1940, beating dead branches; etc.

Typenverbleib: ♂ „2 specimens.“

♀ nicht erwähnt.

Allotype (♀), 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Hypocryphalus*

**basjoo, Cryphalus (Hypothenemus)**

Nijsima, Trans. Sapporo Nat. Hist. Soc. III, 1910: 9.

Typenfundort: „Tokio (Gallois). Frasspflanze *Musa Basjou* Sieb.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Hypothenemus*

**bassiae, Scolytomimus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950 (1951): 54.

Typenfundort: „Ludien, Baihar, Balaghat, C. P., leg. G. D. 27.VII.1927, ex *Bassia latifolia*.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung, Cotype in Coll. Beeson, 1 Cotype im U. S. Nat. Mus. Washington.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**basutoae, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 32.

Typenfundort: „Basutoland, 1925, R. Ellenberger.“

Typenverbleib: „Holotype au Muséum d'Histoire Naturelle de Paris, paratypes dans la collection Schedl.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**batnensis, Hylastes**

Brisout de Barneville, Rev. d'Ent. II, 1883: 146.

Typenfundort: „Forêt de Batna (Ch. H. Martin).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♀ Batna mit Type verglichen, ♂ der Neubeschreibung 1935 in Sammlung Schedl.

**batoensis, Diamerus**

Eggers, Treubia IX, 1927: 392.

Typenfundorte: „Batoe Inseln (Tanah Masa). Sammler Kannegieter. Kolambugan (Insel Mindanao, Philippinen). Sammler C. F. Baker.“

Typenverbleib: „1 Type im Museum „Natura artis magistra“ Amsterdam und Sammlung Eggers. 1 Stück (Philippinen) Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*batoerradensis*, *Pseudoxyleborus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 39.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slament, F. C. Drescher, 1932.“

Typenverbleib: „Type im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

*bauhaniae*, *Hypothenemus*

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 19.

Typenfundort: „Sierra Leone, Njala, *Bauhinia tomentosa*, (E. Hargeaves).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in Coll. Schedl.“

Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

*bauhiniae*, *Stylotentus*

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 20.

Typenfundort: „Sierra Leone, Njala, 1936, on sugar cane and *Bauhinia tomentosa*.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History London and in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*beesoni*, *Crypturgus*

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 627.

Typenfundorte: „Kaschmir, an *Cedrus deodora*; – Chakrata (U. P.); – Siuni (Almora U. P.); – Siuni (Almora U. P.), an *Pinus longifolia*.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung des indischen Forschungsinstituts (Forest Research Institute and College) in Dehra Dun und in Sammlung Eggers.“

7 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*beesoni*, *Pseudoxyleborus*

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 31.

Typenfundort: „Burma (Ataran Division, Moulmein), VII.1922, Sammler D. J. Atkinson.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institut. Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

*bellus*, *Cryphalus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 47.

Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi, 6.X. 1952, ex *Musanga cecropioides*, R. Br. (*Moraceae*). – Ruanda: Kisenyi, 30.VII.1952, ex *Ficus Thonningii* Blume (*Moraceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

*bellus*, *Cryptocleptes*

Schedl, Dusenia V, 1954: 28.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 20 ♂, 55 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

*bellus*, *Pityophthorus*

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Techn. Bull. 25, 1928: 123.

Typenfundort: Von Florida bis Texas.

Typenverbleib: „Catalogue No. 41.314. U. S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*benguensis*, *Xyleborus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 71.

Typenfundort: „Philippinen, Luzon, Baguio, Mt. St. Thomas, W. Schultze.“

Typenverbleib: „Ein Weibchen in Sammlung Schedl, 1 ♀ U. S. Nat. Mus. Washington.“ Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*berchemiae*, *Thysanoes*

Blackman, Miss. Agr. Exp. Sta. Techn. Bull. 9, 1920: 44.

Typenfundort: „Vicksburg, Durant and Agric. Coll. Miss., February 20, March 1, and 6, and April 10, 1920.“

Typenverbleib: nicht erwähnt. „44 specimens.“ 2 Paratypen in Sammlung Schedl.



**bergeri, Xylechinus**

Spessivtsev, Ent. Monthly Mag. (3) V, 1919: 249.

Typenfundort: „Vladivostok, 1915, B. Berger, ex *Phellodendron amurense* Rupr.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**betsileo, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 74.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 8.XII.1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**betulae, Taphrorynchus**

Schedl, Oriental Insects 8/1, 1974: 87.

Typenfundort: „Pakistan: Jabba (Swat), 18.XI.1962.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in C. I. B. C. Substation, Rawalpindi and paratype in Schedl Collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**betulae, Trypodendron**

Swaine, Canad. Ent. XLIII, 1911: 216.

Typenfundort: „Ste. Anne de Bellevue, Quebec Province.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**bezanozano, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 152.

Typenfundorte: „Madagascar, Périnet, 20.11.1952, K. E. Schedl. – Montagne d'Ambre, sans date et sans collectionneur.“

Typenverbleib: „Holotype á l Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**bicallosum, Pterocyclon**

♀ Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 577.

♂ Schedl, Dusenya I, 1950: 165.

Typenfundort: ♀ „Brasilien.“

♂ „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: ♀ „Type in meiner Sammlung.“

♂ „Type in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 5 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**bicaudatus, Ips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 80.

Typenfundort: „Philippinen: Basilan; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Eine Reihe in Sammlung Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bicinctus, Bothinodroctonus**

Schedl, Kontyû, 37 (2), 1969: 209.

Typenfundorte: „Borneo (Sarawak), Sejingkat → Tokyo, VII-6-'66, ex Seraya, K. Kitajima; – Malaya, Kuantan → Nagoya, V-18-'67, ex Malay log, S. Ono.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype, and two paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, paratypes also in collection Schedl.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**bicinctus, Cnesinus**

Schedl, Dusenya V, 1954: 29.

Typenfundort: „Brasilien: Nova Teutonia, 7.–9.X.1949, ex *Lauraceae* sp. 46, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**bicinctus, Hypothenemus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 479.

Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya Estate, 15. I. and 20. II. 1957 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Collection Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**bicinctus, Scolytus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 44, 52.

Typenfundort: „Brasil, Jacareacanga, Pará, XII. 1969, F. R. Barbosa; wie vor, VI. 1970, M. Alvarenga.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Alvarenga.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**bicinctus, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965, 76.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 10.XII.1952, 1150 m, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*bicinctus*, *Xyleborus*

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 52.

Typenfundort: „Brasil, Jacareacanga, Pará, XII, 1969, F. R. Barbosa; wie vor, VI. 1970, M. Alvarenga.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Alvarenga. Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus bicinctulus* nom. nov.

*bicolor*, *Aphanarthrum*

Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. 1860: 165.

Typenfundort: „Nabitat in ins. Teneriffa, Palma et Hiero in ramis Euphobiarum emortuarum (precipue *E. piscatoriae*), sat frequens.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*bicolor*, *Cnesinus*

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 376.

Typenfundort: „Bolivia (Chochabamba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers. Cotype auch im Museum Paris.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*bicolor*, *Dryocoetiops*

Schedl, Kontyû 38 (4), 1970: 360.

Typenfundort: „Malaya, Malocca → Nagoya, XII-16-'69, ex Mersawa, T. Mochida.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*bicolor*, *Hypothenemus*

♀ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 32.

♂ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) III, 1950: 896.

Typenfundorte: „Java, Pengandaran, August 1936, leg. Kalshoven; – Java, Singaparna, August 1936 in pith of dry split rattan.“

Typenverbleib: „Im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

*bicolor*, *Lanurgus*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) III, 1961: 350.

Typenfundort: „Cape Province, Tonti, 5.I. 1957, found in dead tree of unknown species, J. H. Grobler.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the Division of Entomology, Department of Agriculture, Pretoria, one paratype in collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

*bicolor*, *Microcorthylus*

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 154.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „1 Ex Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*bicolor*, *Polygraphus*

Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 302.

Typenfundort: „Congostaat (Lisafa), leg. T. Dubois, sous l'orce de *Khaya* spec. „Ekala“.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo Museum, Tervuren, und Cotypen in coll. Eggers.“

1 Metatype (African Mahagoni), verglichen Eggers in Sammlung Schedl.

*bicolor*, *Scolytodes*

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 363.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris, Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl. → *Hexacolus eggersi* nom. nov.

*bicolor*, *Streptocranus*

Browne, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) I, 1948: 900.

Typenfundort: „Malaya: Kelantan, Nal, 27.VI.1947.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum, cotype in my collection.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*biconicus*, *Mimips*

♀ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 74.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembetale, 10.VIII.1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“  
6 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**biconicus, Myeloborus**

Schedl, Mittlg. Zool. Mus. Berlin 23, 1938: 460.

Typenfundort: „Kongo.“ (Likimi: Lipanga, X. 1927, A. Collart).

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Mimips*

**bicornioides, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 80, 1951: 368.

Typenfundort: Philippinen. „Mindanao, Kolumbugan, Januari 23, 1915, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in Schedl collection.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Cnestus*

**bicornis, Xelyborus**

♀ Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 349.

♂ Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 183.  
Typenfundort: „Malaya, Selangor: Kepong, 23.X.1935 (F. G. Browne).“

Typenverbleib: ♀ „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

♂ „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**bicornis, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 194.

♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 32.

Typenfundort: ♀ „Niederl. Indien.“

♂ „Java, Tjibadak, II. 1925, L. G. B. Kalshoven.“

Typenverbleib: ♀ „2 Stück im Dahlemer Deutschen Entom. Museum und Sammlung Eggers.“

♂ „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**bicornus, Micraxis**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull 9, 1920: 23.

Typenfundort: „Mendenhall Miss., December 26, 1919.“

Typenverbleib: „The types are in the author's collection; paratypes in the collection of the

New York State College of Forestry at Syracuse, and that of the Mississippi Agricultural College.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Hylocurus*

**bicostatus, Cnesinus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 106.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, 800 m, Schild leg.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**bicuspis, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 153.

Typenfundort: Java (Batoerraden, G. Slamet, 19.VII.1930).“

Typenverbleib: „Type in coll. F. C. Drescher. Cotype in coll. Eggers.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype (Cotype) Sammlung Schedl.

**bidens, Mimips**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 229.

Typenfundorte: „Sibiti IRHO rain forest, 26.XI.1963; – Bouenza cataract, 30.XI.1963, Endrödy-Younga“ (Congo – Brazaville).

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**bidentatus, Hylocurus**

Schedl, Dusenya I (3), 1950: 149.

Typenfundort: „Brazil, Santa Catharina, Nova Teutonia, April 1949, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 3 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**bidentatus, Mimips**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 875.

Typenfundort: „Kenya, Mukutano, 20.IX. 1955, ex dead *Rhus* sp., J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**bifidus, Tricolus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXIX, 1939: 579.

Typenfundort: „Brasilien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**bifurcus**, *Carphoborus*

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 147.

Typenfundort: „Patria: Amer. bor.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**bifurcus**, *Corthylus*

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 345.

Typenfundort: „Costa Rica, Lagune Vulkan

Poas, 2600 m, T. Assman Coll.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**bimaculatus**, *Leperisinus*

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 520.

Typenfundort: „Queensland, Blackall Ranges.“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**binotatus**, *Polygraphus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 41.

Typenfundort: „Congo Belge, Yangambi, 23.VI.1952, ex *Carapa procera* DC. (*Meliaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 ♂, 13 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**biorbis**, *Micracis*

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Techn. Bull. 9, 1920: 22.

Typenfundort: „Syracuse, N. Y., May 12, 1916, H. H. Stage Allegheny Co., Pa.“

Typenverbleib: „The types in the author's collection, 1 ♀ in Swaine collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Hylocurus*

**birmanus**, *Cryphalus*

Eggers, Sbor. ent. Mus. Prag III, 1925: 156.

Typenfundort: „Tenasserim, Unter Birma.“

Typenverbleib: „5 Typen im Prager Nationalmuseum und Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Coriacephilus*

**birmanus**, *Phloeosinus*

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 138.

Typenfundort: „Birma.“

Typenverbleib: „1 Type in coll. Eichhoff.“

1 Paratype (Cotype) (Mus. Pragense Tenasserim, Coll. Helfer) in Sammlung Schedl.

In Originalbeschreibung nicht erwähnt.

**birmanus**, *Triarmocerus*

Eichhoff, Stett. Ent. Ztg. 39, 1878: 384.

Typenfundort: „Patria: Birma.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (via Eggers) Sammlung Schedl.

→ *Stephanoderes*

**birmanus**, *Xyleborus*

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 24.

Typenfundorte: „Burma (North Pegu Division, 21-I-21, D. F. O. coll.) Burma (Kyundaung Reserve, West Salween, 8-XII-1921, Sammler B. M. Bhatia).“

Typenverbleib: „1 Type und Cotype in coll. Forest Research Institute, 1 Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**biseriatus**, *Chortastus*

Eggers in litteris.

Typenfundort: „Mulongo (Niunzu), 20/30-V-1930, Dr. P. Gérard.“

♀ Type in Sammlung Schedl.

= *Chortastus agnatus* Egg.

**biseriatus**, *Sphaerotrypes*

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 243.

Typenfundort: „Sarawak, Serapah, 17.IV.1959, in bark of *Vatica* sp. (*Dipterocarpaceae*), cut tree, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype im British Museum, 4 Paratypen in collection F. G. Browne, 3 Paratypen in collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**biseriatus**, *Xyleborus*

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 226.

Typenfundort: „Brasilien: Santa Catarina, Nova Teutonia, IV. 1956, XII. 1955, VIII-X. 1957, VIII. 1958, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratypen in Sammlung Schedl, 1 Paratype in der Sammlung des Deutschen Entomologischen Institutes Berlin.“

Holotype (♀), 10 ♀ Paratypen Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**biseriatus, Xyloctonus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Med. III, 1953: 76.

Typenfundorte: „Madagascar, Region de l'Androy, Ambovombe, Dr. J. Decorse, 1901; – Madagascar Sud, Fort-Dauphin, Alluaud, 1900; – Madagascar, Ankorika.“

Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle Paris and in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**bisetosus, Brachyspartus**

Schedl, Dusenja V, 1954: 38.

Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, V. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀, 7 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Corthylocurus*

**bispinosulus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Ber. 21, 1961: 70.

Typenfundort: „Java, G. Slamet.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**bispinosus, Ips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 78.

Typenfundort: „Philippinen: Mindoro, Mangarin; Sammlung Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bispinulus, Trypophloeus**

Eggers, Ent. Bl. 23, 1927: 121.

Typenfundorte: „Finnland, aus Lojo (Sammler Hakan Lindberg); – Helsinki (Sammler Saalas).“

Typenverbleib: „alle in meiner Sammlung.“  
2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**bisulcatus, Cnesinus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 266.

Typenfundort: „Columbia.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**bituberculatum, Liparthrum**

Wollaston, Insecta Maderensia 1854: 297

Typenfundort: „Maderam sylvaticam umbrosis graninosis 2000' et 4000' s. m.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bituberculatus, Cnesinus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 102.

Typenfundorte: „Brasilien, Nova Teutonia, 7.X.1949, Januar 1956, IX. 1960; – Parana Rondon, 2.X.1952, alles F. Plaumann.

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**bituberculatus, Premnobius**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 35.

Typenfundort: „Congo, Région de Sassa, Sammler Colmaut.“

Typenverbleib: „Type im Congo Museum, Cotypen von Isangi ebenfalls im Congo Museum und in Sammlung Eggers, Sammler J. Walkiers, 1930.“

3 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**bituberculatus, Scolytus**

Puzyr, H. Allgem. Forstzeit. 62, 1951: 46.

Typenfundort: Lobau, Nied. Öst., mündliche Mitteilung.

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**bituberculatus, Stephanoderes**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 126.

Typenfundort: „Guadeloupe (leg. Dufau).“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. A. Bonhoure im Museum Paris; Cotypen in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bituberculatus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 183.

Typenfundort: „Deutsch Neu-Guinea, Kaiserin Augustafluß.“

Typenverbleib: „1 Type im Berliner Zool. Museum.“

Holotype (♀) aus Flußlager, 10–20.XI.1912. Kais. Augustafl. Exp., Leder mann S., Bürgers S. Collection Eggers, jetzt Sammlung Schedl.

**biuncus, Xyleborus**

Schedl in litteris.

Typenfundorte: „Portallegre, Brasilien, Halbherr. – Argentina, Aconquija, Tucuman, XII.– 1947, Coll. R. Goldbach.“  
= *Xyleborus ferrugineus* Fab.

**blackmani, Conophthocranulus**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 344.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, Schild Coll.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**blandfordi, Hexacolus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 104.

Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, F. Nevermann Coll.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytodes*

**blandulus, Pityophthorus**

Schedl, Ztschr. angew. Ent. 38, 1955: 19.

Typenfundort: „Guatemala, Las Trojades (2), 3100 m, 20.IX.1951, ex *Pinus rudis*, F. Schwerdtfeger.“

Lectotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**blandus, Xyleborus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. VI/4, 1954: 160.

Typenfundort: „Borneo, F. W. Sampson coll.“

Typenverbleib: „one specimen in the British Museum, another one in collection Schedl.“  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**bobiriae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 881.

Typenfundort: „Gold Coast, Bobiri Forest Reserve, 1.III., 16.IX.1954, 8.X.1953, W. E. Webb; 5.XII.1954, T. Jones.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**bodei, Phloeoborus**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1930: 164.

Typenfundort und Typenverbleib: „4 ♂ aus Bolivia, 1 ♂, 1 ♀ Bolivia Dept. S. Cruz, Umgegend Buenavista 450 m hoch, Sammler Steinbach, in Sammlung Eggers. Eine größere Reihe

im Berl. Zool. Museum von demselben Sammler und Fundort (Ostbolivien, Prov. Sara in meiner Sammlung).“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**boeni, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 99.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. Ambre.“

Typenverbleib: „Types, one specimen in Museum National d'Histoire Naturelle, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ ♂ *Notoxyleborus antanala*.

**böttcheri, Cryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 57

Typenfundort: „Philippinen, Mindoro, San Theodoro, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „eine sehr lange Serie in meiner Sammlung.“

Holotype und 97 Paratypen in Sammlung Schedl.

**boliviae, Hexacolus**

Schedl, Dusenica II, 1951: 80.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**boliviae, Stephanopodius**

Schedl, Pan Pacific Ent. 37, 1961: 224.

Typenfundort: „Bolivia, Do Santo Cruz, Prov. Jaita, Buenavista, X. 1949, Martinez.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes (Schedl collection).“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**bolivianum, Cosmocorynus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 103.

Typenfundort: „Bolivia, Yungas del Palmar, 2000 m, 25.III.1950, Zischka.“

Typenverbleib: „Holotype Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**bolivianum, Monarthrum**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 78.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type ♀ und ♂ und Cotypen in meiner Sammlung, Cotypen auch im Museum von Paris.“

♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Cryptocareus**  
Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 356.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers, Cotype im Museum Paris.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Gnathotrupes**  
Schedl, Dusenja II, 1951: 126.

Typenfundort: „Bolivien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Isophthorus**  
Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 357.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Mimips*

**bolivianus, Neodryocoetes**  
Schedl, Dusenja II, 1951: 110.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba (Germain).“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“

Holotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Pityophthorus**  
Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 359.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Prionosceles**  
Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 88.  
Typenfundort: „Ostbolivien.“  
Typenverbleib: „2 Typen in Sammlung Eggers.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Scolytodes**  
Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 86.  
Typenfundort und Typenverbleib: „Ostbolivien, 3 Stück; Amatán (Mexico), 1 Stück in Sammlung Eggers.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Scolytus**  
Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 80, 97.  
Typenfundort: „Bolivien.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**bolivianus, Stephanoderes**  
Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 29.  
Typenfundort: „Ostbolivien. – Brasilien (Corumbá, Matto Grosso). – São Paulo, Sammler Mraz.“  
Typenverbleib: „Type und zwei Cotypen in Sammlung Eggers, 1 Cotype (Brasilien) und 1 Cotype (São Paulo) im Museum Prag.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**bonnairei, Dendrosinus**  
Reitter, Bestimmungst. Borkenkäfer 1894: 45.  
Typenfundort: „Marseille, wahrscheinlich importiert.“  
Typenverbleib: nicht erwähnt.  
1 Metatype (Guadeloupe) von Eggers verglichen in Sammlung Schedl.

**borassi, Coccotrypes**  
Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 283.  
Typenfundorte: „Coorg: Bhagamandala, 3500 feet, Dec. 1938 to Feb. 1939, C. F. C. Beeson. – Ceylon: Peradenia, 1500 feet, 2. April 1914, A. Rutherford.“  
Typenverbleib: nicht erwähnt.  
3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**borealis, Crypturgus**  
Swaine, Dom. Ent. Br. Dept. Agr. Bull. 14, 1917: 7.  
Typenfundort: „Winnipeg, Man.: J. B. Wallis.“  
Typenverbleib: „Types in the National Collection of insects in Ottawa.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**borneensis, Acanthotomicus**  
Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 245.  
Typenfundort: „Borneo. Old collection.“  
Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.  
→ *Mimips*

**borneensis, Arixyleborus**  
Siehe *granifer* ssp. *borneensis*, *Arixyleborus*.

**borneensis, Cryptalus**  
Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 38.  
Typenfundort: „Borneo.“  
Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**borneensis, Cyrtogenius**

Schedl, Kontyû 35, 1967: 129.

Typenfundorte: „Tarakan → Tokyo, VI. 5. 1961, K. Onama. – Tarakan → Tokyo, III. 29. 1965, K. Kitajima.“

Typenverbleib: „Holotype (♀) and two paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, allotype (♂) and two paratypes in collection Schedl.“

Allotype (♂), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**borneensis, Ozopemon**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 154.

Typenfundort und Typenverbleib: „Sarawak (Borneo), Sammler G. Doria 1865/66. 1 Stück im Museum Genova und Siantar (Ostküste Sumatras), Sammler J., B. Corporaal, 1 Stück in meiner Sammlung.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**borneensis, Phloeosinus**

♂ Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 172.

♀ Schedl, Rev. d'Ent. Franc. XX, 1953: 123.

Typenfundort: ♂ „Borneo.“

♀ „Saigon, 8. II., 9. II., 21. II., 22. IV. 1949, 21. I., 12. I., 5. II., 7. II, etc. 1950, J. Barbier.“

Typenverbleib: ♂ „Type in meiner Sammlung.“  
♀ nicht erwähnt.

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**borneensis, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 97.

Typenfundort: „Borneo.“

Typenverbleib: „Je 1 Type von Sandakan und Sarawak in Coll. Eggers.“

Lectotype (♀ Type) in Sammlung Schedl.

**bosqi, Phacrylus**

Schedl, Rev. Soc. Ent. Arg. X, 1938: 24–25.

Typenfundort: „Argentinien, Prov. de Jujuy, September 1928, J. M. Bosq.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung J. M. Bosq und Schedl.“

Lectotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**bosqueiac, Ctonoxylon**

Schedl, Tifh WATBRU Report 1962: 66.

Typenfundorte: „Ghana, Bobiri. 26. 1. 1960; – Kumasi, 30. XII. 1960 at light, F. G. Brown.“

Typenverbleib: „Holotype and two paratypes in the British Museum; paratypes in collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**bostrichoides, Xyleborus**

Schedl, Pan-Pacif. Ent. XXXII, 1956: 33.

Typenfundort: „Holotype and 15 paratypes from Angola: Malange, 11–IX–1949, B. Malkin.“

Typenverbleib: „Holotype deposited in California Academy of Science.“

10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**botscharnikovi, Hylesinus**

Stark, Bull. Inst. Kontrolling Pest Dis. No 1, 1931: 81–84.

Typenfundort: „Kaukasus, leg. O. N. Botscharnikov.“ (Russisch)

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Cotype in Sammlung Schedl.

**bourrieriae, Dendrosinus**

Schwarz, Proc. Ent. Soc. Wash. 22, 1920: 222

Typenfundort: „Marathon, Vacas Key, Florida.“

Typenverbleib: „about 70 specimens, type and paratypes U.S.N.M.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Anchonocerus**

♂ Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 107.

♀ Schedl, Beiträge z. Ent. 9. 1959: 553 (*Pterocyclon*).

Typenfundort: „Nova Teutonia, S. Catharina, XII. 1934, VIII. 1941, F. Plauman Coll.“

Typenverbleib: ♂ „Type in meiner Sammlung.“  
♀ „Allotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 16 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pterocyclon brasiliense* Schedl.

**brasiliensis, Breviophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 177.

Typenfundort: „Brasilien, São Paulo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Ceratolepis**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 104.

Typenfundort: „Rio Grande do Sul.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung und im Naturhistorischen Museum zu Wien.“

♀ Holotype (Type), ♂ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

*Cnemomyx*



**brasiliensis, Dryocoetes**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 207.

Typenfundort: „S. Paulo, Edm. Krug.“

Typenverbleib: „2 Stück liegen vor.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Hexacolus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 274.

Typenfundort: „Brasilien.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Miocryphalus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 96.

Typenfundort: „Brasilien, Bahia.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Neodyrocoetes**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 178.

Typenfundort: „Brasilien, Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Neomips**

Schedl, Dusenien V, 1954: 38.

Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, V. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Pityophthorus***brasiliensis, Phrixosoma**

Schedl, Beiträge z. Ent. 9, 1959: 546.

Typenfundort: „Matto Grosso: Rio Caraguata, 3. und 11. IX. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung F. Plaumann.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Phthorophloeus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 85.

Typenfundort: „Brasilien, Bahia, Cachoeirinha – Una.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Pseudochramesus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 265.

Typenfundort: „Brasil, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Plau-

man.“  
Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.**brasiliensis, Pseudohylesinus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 95.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1944, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Scolytopsis**

Eggers, Ent. Bl. 27, 1931: 16.

Typenfundort: „Brasil (Sta. Catharina: Lages), Sammler Fruhstorfer.“

Typenverbleib: „Type in meiner (Eggers) Sammlung; mehrere ♂ und ♀ (Cotypen) fand ich im Zool. Mus. Berlin, vom gleichen Fundort und Sammler.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Stephanopodius**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 58.

Typenfundort: „Brasilien, Corcovado, Guanabara, XI. 1970, Alvarenga u. Seabra.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Xyleborus**

Eggers, Archiv Inst. Biol. 1, 1928: 96.

Typenfundort: „Brasil, Blumenau (Sta. Cath.).“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und im Instituto Biologico, S. Paulo.“

7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**brasiliensis, Xylocleptes**

Schedl, Reichenbachia 1/37, 1963: 224.

Typenfundort: „Brasilien: Santa Catarina, Nova Teutonia, 24. IX., 2. und 9. X., 2. XI. 1949, 17. IV 1950, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratype in Sammlung Schedl, 2 Paratypen in Sammlung Plaumann, 1 Paratype im Deutschen Entomol. Institut Berlin.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**breve, Liparthrum**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Cerelio, Italien.“

Type und 5 Cotypen in Sammlung Schedl.

= *Liparthrum mori* Aubé.

**brevicollis, Cryptocarenum**

Eggers, Rev. Ent. 7, 1957: 81.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**brevicollis, Stephanoderes**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 177.

Typenfundort: „Ostafrika: Kirumba b/Muansa; Sammler Holtz.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**brevidentatus, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 14.

Typenfundort: „Andamanen Inseln, 16–III–1912.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institute, Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**brevior, Hypocryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 40.

Typenfundort: „S. Theodoro, Ins. Mindoro, Philippinen, 12. I. 1916, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**brevior, Pelicerus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 86.

Typenfundorte: „Philippinen, Masbate, Aroroy, Luzon, Provinz Nueva Vizcaya, Imugan. – Mindanao, Provinz Lanao, Kolambugan.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Eggers, Cotypen in Sammlung Bureau of Science, Manila.“

6 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius***brevior, Poecilips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 84.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Provinz Mountain, Balaban; Sammler Böttcher. 1 Stück von Sumatra.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**brevior, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 183.

Typenfundort: „Deutsch Neu-Guinea, Kaiserin Augustastrom.“

Typenverbleib: „1 Type im Berliner Zool. Museum.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**brevipilosus, Blastophagus**

Eggers, Ent. Bl. 25, 1929: 103.

Typenfundort: „China.“

Typenverbleib: „2 Stück in meiner Sammlung.“

Holotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**brevipilosus, Coccotrypes**

♀ Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/1950: 150.

♂ Schedl, Stud. Fauna Surinam VI, 1963: 56.

Typenfundort: ♀ „Brasil (Blumenau).“ ♂ „Suriname, Dirkshoop, primary forest, on sand, May 1959, J. van der Drift.“

Typenverbleib: ♀ „Type in coll. Eggers.“ ♂ Allotype in Sammlung Schedl.

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**brevipilosus, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 173.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**brevipilosus, Hylesinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 167.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**brevipilosus, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 298.

Typenfundorte: „Bengal: Darjeeling division, Rangirum, 6.000 feet, Sept. 1929. – Darjeeling division, Senehal range, Oct. 1929, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips***brevis, Bothrosternus**

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Natur. Paris, Mem. 1933: 15.

Typenfundort und Typenverbleib: „Type: Brasil (São Paulo), Cotypen Blumenau (Brasil) und Bolivia (Cochabamba) in coll. Eggers, 1 Cotype Venezuela (Puerto Caballo) im Pariser Museum.“

1 Paratype (Cotype, Blumenau) in Sammlung Schedl.

**brevis, Carphoborus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Baceköy, eur. Türkei, leg. Dr. Acatay.“

♂ Type, ♂ Cotype, 1 ♀ in Sammlung Schedl.  
= *minimus* Fab.

**brevis, Coccotrypes**  
Eggers, in litteris.  
Typenfundort: „Brasilien, Schreiner.“  
1 Cotype in Sammlung Schedl.

**brevis, Microcorthylus**  
Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 154.  
Typenfundort: „Guadeloupe.“  
Typenverbleib: „Type und 2 Cotypen in meiner Sammlung. 1 Cotype in coll. Beeson, 3 Cotypen in coll. Fleutiaux.“  
Holotype (♀), 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**brevis, Ozopemon**  
Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 155.  
Typenfundort: „Sipora auf der Insel Mentawai.“  
Typenverbleib: „2 Stück im Museum Genova und Sammlung Eggers. Ein weiteres Stück meiner Sammlung aus Niederländisch Indien.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**brevis, Pityophthorus**  
Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 81.  
Typenfundort: Von New Mexico bis Arizona.  
Typenverbleib: „Type. – Catalogue No 41.295, U.S. National Museum.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**brevis, Problechilus**  
Eggers, Wien. Ent. Ztg. 49, 1932: 231.  
Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“  
Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.  
→ *Gymnochilus*

**brevisetosus, Cnemonyx**  
Schedl, Notas Mus. La Plata, IV, 1939: 407.  
Typenfundort: „Isla Martin Garcia, 1938, M. J. Viana.“  
Typenverbleib: „Tipos en colección Schedl y Viana.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**brevisetosus, Cryphalus**  
? Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 36. ♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 80, 1951: 367.  
Typenfundort: ♀ „Baguio, Luzon, Philippinen, W. Schultze.“ ♂ „Luzon, Baguio, W. Schultze; –

Benguet, Irian, same collector.“  
Typenverbleib: ♀ „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“ ♂ „Types in Schedl collection.“  
Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀ 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**brevisetosus, Traglostus**  
Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 153.  
Typenfundort: „Kokstad, Griqualand E., May 1926, Forester Ac. P. 37, 16.“  
Typenverbleib: „two specimens Entomological Division, Department of Agriculture, Pretoria; one specimen in collection Schedl.“  
Lectotype in Sammlung Schedl.

**brevisculus, Xyleborus**  
Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 196.  
Typenfundort: „Malaya, Kuala Lumpur, 1923, 1936, H. M. Pendlebury.“  
Typenverbleib: „Type im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**brimblecombei, Cryphalomorphus**  
Schedl, Journ. Austral. Ent. Soc. 11, 1971: 146.  
Typenfundort: „Queensland: Emu Vale 10. 11. 1939, A. R. Brimblecombe.“  
Typenverbleib: „Holotype and 2 paratypes in Queensland Museum, 2 paratypes in Schedl collection.“  
3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**brimblecombei, Cryphalus**  
Schedl, Proc. R. Soc. Queensland 60, 1949: 26.  
Typenfundort: „Queensland. Emu Vale, 8. III. 1941, ex *Cryptocarya erythroxylon*, A. R. Brimblecombe.“  
Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**brincki, Dacryophthorus**  
Schedl, Ent. scand. Suppl. 1, 1971: 281.  
Typenfundort: Ceylon „Western Prov.: Yakkala, 18 miles NE Colombo, 14–31. I. 1962, Loc. 10, leg. Brinck-Anderson.“  
Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Entomological Museum of the University Lund. One paratype in collection Schedl.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**brincki, Metahylesinus**  
Schedl, South. Afr. Anim. Life Uppsala IV, 1957: 323.

**Typenfundorte:** „S.W. Africa: Kaokoveld, Sannitatas about 85 miles WSW Ohopoho, 14.–16. VI. 1951 -- Kaokoveld, Anabib (Orupembe) 100 miles W of Ohopoho, 11. VI. 1951 Kaokoveld, Ohopoho, 4. VI. 1951 – Transvaal: Kruger National Park, Letaba Camp 1.–3. V. 1951.“

**Typenverbleib:** „Typen und Cotypen im Entomologischen Museum der Universität Lund. Cotypen auch in Sammlung Schedl.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

#### **brittoni, Pterocyclon**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 101.

**Typenfundort:** „Jamaica: Corn Puss Cap, St. Thomas-Portland and Parish line, 2200 ft., June 27, 1954, P. F. Bellingier.“

**Typenverbleib:** „Holotype, Allotype und 1♀ Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### **brownei, Ozopemon**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. VI, 1953: 297.

**Typenfundorte:** „Malaya, Selangor, Pahang, the Gap, 2800 ft., at light, Nov. 28<sup>th</sup>, 1936, F. G. Browne. – Pahang, Kemasul F. R., F. G. Browne.“

**Typenverbleib:** „Two specimens in the British Museum, two in collection Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### **browni, Xyleborus**

Schedl, Nova Taxa Ent. 38. 1965: 13.

**Typenfundorte:** „Uganda, Mpanga, K. W. Brown; – Ghana, Bobiri Forest Reserve, 19–XII–1957, H. Roberts.“

**Typenverbleib:** „Holotype and one paratype in the British Museum (Natural History), one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### **bruchii, Scolytus**

Schedl, Not. Mus. La Plata IV, 1939: 170.

**Typenfundort:** „Misiones, orillas del Ignazú, C. Bruch, VIII. 1904.“

**Typenverbleib:** „Tipo en el Museo de la Plata y en mi colección.“

1 ♂ Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

#### **bruchoides, Phloeocranus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 8.

**Typenfundort:** „Java, Semarang, teak-forest, 1931, Nr 16 h, Kalshoven.“

**Typenverbleib:** „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **brunneipes, Xyleborus**

♀ Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 138. ♀ Schedl, loc. cit. 101, 1958: 148.

**Typenfundort:** ♀ „Java, Batoerraden, G. Slamet, 5. 1928.“ ♂ „Java, Mount Gedé, IV. 1933, Tapos, L. G. E. Kalshoven.“

**Typenverbleib:** ♀ „Type in coll. F. C. Drescher, Cotypen auch in coll. Eggers. ♂ „Je ein Exemplar in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### **brunneus, Hylesinus**

Erichson, Wieg. Arch. Naturgesch. II, 1836: 48. **Typenfundort:** „in der hiesigen Gegend.“ (? Berlin Umgeb.)

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

♂ und ♀ mit Erichsons Type Kgl. Museum Berlin von Eggers verglichen in Sammlung Schedl.

#### **brunneus, Hylurgonotus**

♀ Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 448. ♂ Schedl, Rev. Chil. Ent. 1, 1951: 16.

**Typenfundort:** ♀ „Argentina, Gob. Rio Negro, H. Richter.“ ♂ „Chile, Coll. Paulsen. – Chile, Prov. Malleco, Pemehme, 1650 m, 17. I. 1946, 1550 m, 28. I. 1946, Kuschel leg.“

**Typenverbleib:** ♀ „Type in Coll. Schedl.“ ♂ nicht erwähnt.

♀ Holotype (Type), ♂ Allotype in Sammlung Schedl.

#### **brunneus, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 236.

**Typenfundort:** „Kamerun (Johann Albrechtshöhe).“

**Typenverbleib:** „2 ♀ aus Sammlung Schreiner, davon eins jetzt in der meinigen.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

#### **brunneus, Xyleborus**

Eggers, in litteris.

**Typenfundorte:** „Java, 20. 12. 1919, Dr. L. G. E. Kalshoven. – Sumatra, Fort de Kork, 920 m, 1924, leg. E. Jacobson. – Z. O. Borneo, 1919, Dr. L. G. E. Kalshoven.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen), ♂ Type in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus cognatus* Blandf.

**brylinskyi, Thamnurgus**

Reitter, Deutsch. Ent. Ztschr. 1889: 40.

Typenfundort: „Im Araxtal von Fräulein Antonie Kubischtek gesammelt.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

6 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**buculus, Sampsonius**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 170.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**bugekae, Hylocurus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 69.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 8. VIII. 1952. – Kivu, Mt. Kahuzi, versant Ouest, 2240 m, 23. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

11 ♂ 16 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**burmanicus, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 210.

Typenfundort: „Burma: Bilumyo Reserve, Katha (J. M. D. Makenzie, Jan.): etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**buruensis, Cryphalomorphus**

Eggers, Treubia VII, 1926: 300.

Typenfundort: „Buru Insel (Station 9, Mai 1921), Sammler L. J. Toxopeus.“

Typenverbleib: „1 Type, jetzt in meiner Ipidensammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**busseae, Pityophthorus**

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 69.

Typenfundorte: „Ghana, Kumasi, 30. VI. 1960, at light; – Bobiri Forest Reserve, 26. I. 1960, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum; paratypes also in collection Schedl.“

3 Paratypen (♂♀) in Sammlung Schedl.

**butamali, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 216.

Typenfundorte: „Bombay: Agsur, South Kanara; Dandeli, North Kanara (B. M. Bhatia, Nov.).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**butovitschi, Scolytus**

Stark, Westnik, D. W. F. A., D. W. Filiale 18, 1936: 153 (Russisch).

Typenfundort: „Ussuri, 1930. Lubarsky.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**cachani, Xyleborus**

Schedl, Bull. Inst. franç. Afr. noire XX, 1958: 241.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Yapo, oct. 1953, P. Cachan.“

Typenverbleib: „Types au Musée National d'Histoire Naturelle de Paris et dans la collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cachoeirinhae, Xyleborus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 125.

Typenfundort: „Brasilien, Bahia, Cachoeirinha – Una.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cacuminatus, Xyleborus**

Eggers, Archiv Inst. Biol. 1, 1928: 97.

Typenfundort: „Brasil, Amazonasgebiet.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eichh.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**caelator, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 78.

Typenfundort: Von South Dakota bis Colorado und Arizona.

Typenverbleib: „Type. – Catalogue No 41.293, U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**caelatus, Mimips**

Schedl, Bull. I. F. A. N. XXVI, 1964: 620.

Typenfundort: „Cameroun, N'Kongsamba, juillet 1957, J. Cantaloube.“

Typenverbleib: „Holotype déposé au Muséum de Paris, paratypes dans la collection Schedl et dans la collection Ardoin.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**calapanus, Thamnurgides**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 81.

Typenfundort: „Philippinen: Mindoro, Calapan;

Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**caliculus, Gnathocortus**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 12.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 22. IX. und 30. IX. u. 11. XII. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype und 2 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**californicus, Plesiophthorus**

Schedl, Pan Pacific Ent. XXIII, 1952: 123.

Typenfundort: „Gulf of California: Angeles Bay, June 27, 1921. J. C. Chamberlain collector.“

Typenverbleib: „Holotype and some paratypes deposited in the collections of the Californian Academy of Science. Additional paratypes are in the collection of the writer.

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**callidus, Corthylus**

Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 160.

Typenfundort: „Brasilien, Rio de Janeiro, Ilha do Governador (X. 1956); M. Alvarenga.“

Typenverbleib: „Holotype im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo; 1 Paratype in Sammlung Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**callosum, Cyclorhipidion**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 405.

Typenfundort: „Congo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**callosum, Pterocyclon**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 349.

Typenfundort: „Costa Rica, Coronado, 1400–1500 m, 15. VIII. 31, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**calvus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 187.

Typenfundort: „Borneo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**camelus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 152.

Typenfundort: „Java (Batoerraden), G. Slamet, 19. VII. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**camerunum, Ctonoxylon**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 4.

Typenfundort: „Kamerun, Conradt.“

Typenverbleib: „1 specimen. Deutsches Entom. National-Museum Berlin.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**camerunum var. hirsutum, Ctonoxylon**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 4.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „Compluria specimina. Deutsches Entom. National-Museum, Berlin.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *flavescens var. hirsutum, Ctonoxylon*

**camerunus, Chortastus**

Schaufuss, Insektenbörse XXII, 1905: 15.

Typenfundort: „Nord-Kamerun. Johann Albrechtshöhe, März 1896, L. Conradt.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**camerunus, Dactylipalpus**

♂ Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1908: 371.

♀ Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 164.

Typenfundort: ♂ „Kamerun.“

♀ „Südkamerun. Bipindi; Lolodorf.“

Typenverbleib: ♂ „1 spec. im Entom. Nationalmuseum Berlin.“ ♀ „1♀ Südkamerun, Bipindi im Zool. Mus. Berlin, 1 ♀ Lolodorf in meiner (Eggers) Sammlung.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**camerunus, Dendrocranulus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 400.

Typenfundort: „Umgeb. Kamerunberg, Missellele, 6.24–9.25, F. Zumpt.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Mimidendrulus*

**camerunus, Ozophagus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 235.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „3 Stück, 1 ♂, 2 ♀ in Sammlung Schreiner und Eggers. Ein weiteres Stück daher steckt im Berliner Zool. Museum.“  
Allotype (♀) in Sammlung Schedl.  
= *Polygraphus primus* Wichmann.

**camerunus, Pityophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 35.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Schreiner; ein zweites ebendaher (Lolodorf) im Berliner Zool. Museum.“

♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**camerunus, Polygraphus**

Schaufass, Insektenbörse 1905: 15.

Typenfundort: „Nord-Kamerun, Johann Albrechtshöhe, März 1896, L. Conradt.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**camerunus, Pseudocrypturgus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 236.

Typenfundort und Typenverbleib: „1 Stück aus Kamerun in Sammlung Schreiner. Eine weitere Reihe sah ich im Genueser Museum von der Insel Annobon.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**camerunus, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 167.

Typenfundort: „Joko (Kamerun).“

Typenverbleib: „1 Stück in meiner Sammlung.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**camerunus, Strombophorus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1909: 742.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „3 specimina. Deutsches Entomol. National-Museum, Berlin.“

1 Metatype (Kamerun, Conradt) verglichen Eggers in Sammlung Schedl.

**camphorae, Webbia**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVII, 1936: 634.

Typenfundort: „Johore, Kluang, 12. VII. 1932.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im British Museum, Cotypen auch in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**canadensis, Phloeosinus**

Swaine, Canada, Dept. Agric. Ent. Branch Bull. 14, 1917: 8.

Typenfundort: „Ste. Anne de Bellevue, Que., in *Thuja occidentalis*.“

Typenverbleib: „Types in the National Collection of insectes at Ottawa.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**canariensis, Coccotrypes**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. LXXI, 1928: 117.

Typenfundort: „Gran Canaria (Las Palmas) im Park Santa Catalina in den Samen einer noch nicht näher bestimmten Palme gesammelt von Miss Rosaleen Scot-Allen.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers. Cotype in Sammlung Uyttenboogaart.“

Allotype (♂), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**cancellatus, Hylocurus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1898: 221.

Typenfundort: „Guatemala: Quiché Mountains.“

Typenverbleib: nicht erwähnt. „5 specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**cancellatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 89.

Typenfundort: „Java (Bateoerraden, G. Slamet). Sammler F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Amsterdam, Cotypen in Sammlung Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**cancellatus var. pronunciatius, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 90.

Typenfundort: „Java (G. Tongkoben Prahoe, 4000–5000 Fuß hoch, Preanger).“

Typenverbleib: „Type im Mus. Amsterdam, Cotype in Sammlung Eggers.“

♀ Lectotype (Type), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**capensis, Ctonoxylon**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 8.

Typenfundort: „Umgeb. Cape Town. 1899.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**capensis, Dacryophthorus**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 6.

Typenfundort: „Südafrika, Cape Prov.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**capensis, Lanurgus**

Schedl, Journ. Ent. Soc. S. Africa 28, 1965: 115.  
 Typenfundort: „Cape Province, Alexandria, 10. XI. 1961, J. S. Taylor.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the Transvaal Museum, two paratypes in collection Schedl.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**capensis, Strombophorus**

Schedl, Journ. Ent. Soc. S. Africa 28, 1965: 113.  
 Typenfundorte: „Cape Province, Alexandria, 4. VII. 1961, emerged from Camdeboo stinkwood, *Celtis africana* Burm. f. (*Ulmaceae*); – Natal, Durban, 27. XI. 1961, emerged from *Celtis africana*, E. D. Thomas.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the Transvaal Museum, Pretoria, paratypes also in collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**capitalis, Hypothenemus**

Beeson, Bull. Bernice P. Bishop Mus. 142, 135: 102.

Typenfundorte: „Uapou: Hakehetau Valley, altitude 1000 feet, Dez. 23, 1929, Whitten. – Uahuka: Vaipae Valley, Putataua (Putataua), altitude 800 feet, September 20, 1929, Adamson.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**caplandicus, Hypocryphalus**

Schedl, Journ. Ent. Soc. S. Africa 28, 1965: 115.  
 Typenfundorte: „Cape Province, Grootvadersbosch, 15. I. 1959, J. H. Grobler; – Boschkloof, Tzitzikama, 24. VIII. 1961; – Knysna, 25. I. 1963, J. S. Taylor.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the Transvaal Museum, two paratypes in collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**capunicollis, Cryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 37.

Typenfundorte: Fiji. – „Viti Levu: Navai Mill, near Nandarivatu, alt. 2.500 ft., beating shrubs, Sept. 17, 1938; – Nandarivatu, alt. 2.700 ft., at light, Sept. 7, 1938, both Zimmerman.“

Typenverbleib: „Cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**capucinoides, Xyleborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 104.

Typenfundort: „Guadeloupe: Gourbeyre.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. Eggers. Cotypen auch in coll. Fleutiaux.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**capucinomorphus, Cryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 38.

Typenfundorte: Fiji. – „Viti Levu Tholo-i-suva, alt. 500 ft., beating shrubs, July 21, 1938; – Navai Mill, near Nandarivatu, alt. 2500 ft., beating shrubs, Sept. 17, 1938. All by Zimmerman.“

Typenverbleib: „Cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“

6 ♀, 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**capucinulus, Xyleborus**

♀ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 27. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 95.

Typenfundort: ♀♂ „Java, Buitenzorg, 1924, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: ♀ „Type in Sammlung Kalshoven und Schedl.“ ♂ „Type in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**capucinus, Cryphalus**

Schedl, Ent. scand. Suppl. 1, 1971: 283.

Typenfundort: „Ceylon, Central Prov.: Hantane Estate, Kandy, XII. 1962, Dr. D. Calnaido.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“ Holotype in Sammlung Schedl.

**capucinus, Cryphalus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 67, 1938: 425.

Typenfundort: „Luzon: Laguna Province, Mount Maquiling, ex *Cassia javanica* Linn., November 1931 (A. de Mesa).“

Typenverbleib: „Types in the collection of the Division of Forest Studies and Research, Bureau of Forestry, and in my own collection.“

Lectotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**capucinus, Tiarophorus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 369.

Typenfundort: „Ghana – Bobiri F. R., 3–XII–1962, ex *Milletia* sp. (*Papilionaceae*), W.A.T.B.R.U.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“ Holotype (♂) in Sammlung Schedl.



**caraicubicum, Phrixosoma**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 101.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**caraicubicum, Cryphalomorphus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 96.

Typenfundort: „Guadeloupe, Delanney.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**caraicubicum, Cryptocarenum**

Eggers, Rev. Ent. 7, 1937: 82.

Typenfundort und Typenverbleib: „Type und 1 Cotype von Guadeloupe (leg. Dufau); 1 Cotype von Venezuela. Alle in meiner Sammlung.“

Holotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

Richtigstellung zu W. H. Anderson „Type specimens“ 1971, p. 9.

**caraicubicum, Pagiocerus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin Dahlem 7, 1940: 136.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois – Rivières), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype, 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**carbonarius, Cnesinus**

Schedl, Dusenien III, 1952: 354.

Typenfundort: „Brasilien, Coll. Köller.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**carbonarius, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 73.

Typenfundort: „Mozambique (Vila Pery), leg. P. Lesne, 1928.“

Typenverbleib: „Cotype in coll. Eggers.“ Type im Museum Paris.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**carinatus, Scolytus**

♂ Chapuis, Synopsis Scolytides 1863: 55.

♀ Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 35, 36.

Typenfundort: ♂ „Carthagéne.“ ♀ „Argentinien, Provinz Salta, Tabillas (Vespucio), XII. 1932 bis IX. 1933, G. L. Harrington.“

Typenverbleib: ♂ nicht erwähnt. ♀ „Typen in Sammlung Schedl u. der Californian Academy of Sciences.“

Allotype (Type), 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**carinatus, Sternobothrus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 373.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**cariniceps, Arixyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 358.

Typenfundorte: „Wewak Timbers Sawmill, E. Sepik Dist., 22. VI. 1968, boring into a log of *Dracondomerum*, B. Gray (holotype). – Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 29. IX. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**carinifer, Glostatus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 371.

Typenfundorte: „Tanganyika, Lushoto, 17. III. 1955, ex living *Syzgium* sp., J. C. M. Gardner; – Tanganyika, Gologolo, 5. I. 1955, ex *Celastraceae*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

Allotype (♂), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**carinulatus, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 41.

Typenfundort: „Mauritius.“

Typenverbleib: „Zwei Stücke in Coll. Hagedorn.“ Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**carphoboroides, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 237.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „1 ♂ durch Herrn Schreiners Güte in meiner Sammlung.“

1 ♀ Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**carpini, Cryphalus**

Berger, Rev. Russ. Ent. 16, 1916: 234.

Typenfundort: In der Gegend der Eisenbahnstation Kangazus, unweit der Kohlschächte Sutschansk unter der Rinde von *Carpinus cordata* Blume.

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**carpini, Dryocoetes**

Stark, Fauna SSSR XXXI, 1952: 329.

Typenfundort: „Ussuri etc. (Russisch).“

Typenverbleib: unleserlich (Russisch).

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**carpini, Sphaerotrypes**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 134.

Typenfundort: „Sapporo (Sammlung Niisima).“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Typen, Cotypen) in Sammlung Schedl.

**carri, Carphoborus**

Swaine, Dom. Ent. Br. Dept. Agric., Bull. 14, 1916: 17.

Typenfundort: „Collected in *Picea canadensis* near Edmonton, Alta. by Mr. F. S. Carri.“

Typenverbleib: „the type, a female in the collection of the Entomologica Branch.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**cascoensis, Pityophthorus**

Blackman, N.Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 99.

Typenfundort: „Peak Island, Me.; Poil Mt. Me.“

Typenverbleib: „Catalogue No 41.303, U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**cassavaensis, Hypothenemus**

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) XI, 1938: 453.

♂ Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 397.

Typenfundort: ♀♂ „Uganda, Kampala, 17. VIII. 1933 (H. Hargreaves), in dead *Cassava* stem.“

Typenverbleib: ♀ „Types in the collection of the British Museum and in my own.“ ♂ nicht erwähnt.

Lectotype (♀), Allotype (♂) 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**castaneae, Arixyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 101, 1958: 146.

Typenfundort: „Java, Stapelplaats Bandung, 10. VIII. 1940, P. A. Blijdorp.“

Typenverbleib: „je ein Weibchen im Museum Leiden und in Sammlung Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl verloren.

**castaneus, Gnathotrichus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 62, 1972: 145.

Typenfundort: „Chile, alte Sammlung.“

Typenverbleib: „Holotypus in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**castaneus, Microcorthylus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 572.

Typenfundort: „Brasilien, Sta. Catharina.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**catenatus, Micraciops**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 86.

Typenfundorte: „Madagascar, pays Androy, Alluaud, 1901. – Madagascar, plateau de l'Androy, Befeno, Dr. J. Decorse, 1901.“

Typenverbleib: „Types (two specimens) in Museum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Lanurgus*

**catharinensis, Xyleborus**

Eggers, Archiv Inst. Biol. 1, 1928: 98.

Typenfundort: „Brasil (Joinville, Sta. Catharina I/1907), Sammler Dr. Ohaus.“

Typenverbleib: „5 Exemplare im Museum Dresden und Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**caudatulus, Ips**

Schedl, Verhandlg. Naturf. Ges. Basel 73, 1962: 192.

Typenfundort: „Tonkin: Rég. de Hoa-Binh, 1929, A. de Cooman. Saigon, 12. XII. 1950, J. Barbier.“

Typenverbleib: „Holotype, Museum National d'Histoire Naturelle de Paris, Cotype in Sammlung Schedl.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**caudatum, Ctonoxylon**

Schedl, Opusc. Zool. München 119: 1971: 8.

Typenfundort: „Congo Belge, Stanleyville, 19. 6. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Type und Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type), Paratype in Sammlung Schedl.

**caudatus, Phloeocleptes**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956, 147.

Typenfundort: „Five miles northeast of Teziutlan, Pueblo, Mexico.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and in the collection of the U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**caudatus, Scolytus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 35.

Typenfundort: „Rio de Janeiro.“

Typenverbleib: „4 Käfer in Sammlung Eggers.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**caudatus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 110.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 7. X. 1952, 10. X. 1952, 14. X. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**cavipennis, Styraconterus**

Schedl, Novos Taxa ent. 73, 1969: 13.

Typenfundort: „Moçambique, 1928, P. Lesne.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**cecropii, Hexacolus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 4, 1937: 66.

Typenfundort: „La Hondura, 1450 m, Costa Rica, in trockenen Blattstielen von *Cecropia mexicana* bohrend, F. Nevermann Coll.“

Typenverbleib: „Typen im Deutschen Entomologischen Institut und in Sammlung Nevermann und Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytodes*

**celatus, Breviophthorus**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 9.

Typenfundort: „Nova Teutonia, Santa Catarina, Brasilien, VII. und VIII. 1966, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratypen in Sammlung Schedl, Paratypen auch in Sammlung Plaumann.“

Holotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**celtis, Ips**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 295.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**celtis, Strombophorus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 214.

Typenfundort: „Uganda: Kiwafu, ex *Celtis kraussiana*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“

1 ♀ Holotype in Sammlung Schedl.

**cembrae forma engadinensis, Ips**

Fuchs, Naturw. Zeitschr. f. Forst- und Landwirtschaft. 11, 1913: 81.

Typenfundort: „Engadin.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**cephalonicae, Pityophthorus**

Pfeffer, Sborn. ent. Nar. Mus. Praha 18, 1940: 119.

Typenfundort und Typenverbleib: „Graecia meridionalis, Montes Chelmos, IV. 1936, (leg. et coll. Pfeffer).“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**ceramensis, Xyleborus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. IV, 1937: 549.

Typenfundort: „Ceram (E. Streseman).“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cerasi, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 33, 1937: 335.

Typenfundort: „Italien, (Montella, Prov. Avelino), 1. VI. 1934 in Kirschbaum.“

Typenverbleib: „Type ♀ in coll. Eggers, ♀ Cotype und ein defektes Stück in Laboratoria di Entomologia agraria in Portici.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**ceylonae, Webbia**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 493.

Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya Estate, 8. IV. 1957 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ceylonicus, Coccotrypes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 91, 1948/49: 119.

Typenfundort: „Ceylon.“

Typenverbleib: „two specimens, one in the British Museum of Natural History, the other one in Coll. Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**ceylonicus, Cryphalomorphus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 477.

Typenfundort: „Ceylon: Sabargamura, Millawitiya Estate, 15. I. 1957, (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**ceylonicus, Phloeosinus**

Schedl, Trans. Ent. Soc. London 111, 1959: 473.

Typenfundorte: „Ceylon: Millawitiya Estate, 23. X. 1956, 22. II. and 8. V. 1957; – Denawake Group, 8.–16. II. 1957 (all. E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Collection Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 4 ♂, 6 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ceylonicus, Ptilopodius**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 475.

Typenfundort: „Ceylon: Sabargamura, Millawitiya Estate, 29. VIII., 23. X. and 19. XI. 1956 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 7 ♀, 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalus*

**chamaecipariae, Cryphalus**

Nijisima, Trans. Sapp. Nat. Hist. Soc. 3, 1910: 10.

Typenfundort: „Tokio.“

Typenverbleib: „Nijisima in Anzal.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**charpentierae, Camptocerus**

Schedl, Ann. Soc. ent. Fr. (N. S.) 3, 1970: 581–583.

Typenfundort: „Guyane française, Massikiri-Haut Oyapock, 10 et 18–XI–1969, Mission Balachowsky–Gruner–Charpentier.“

Typenverbleib: „Holotype dans la collection Schedl, un paratype dans la Museum national d’Histoire naturelle à Paris.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**chelogaster, Scolytus**

Schedl, Ind. For. Rec., N. S., Ent. 9/7, 1957: 168.

Typenfundort: „Asam, Naga Hills, 3000 ft., 13–3–1924, S. N. Chatterjee, ex *Ulmus lancifolia*.“

Typenverbleib: „Types a pair of each sex in the Forest Research Institute, Dehra Dun and in the collection Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cherenus, Diamerus**

Eggers, Ent. Bl. 1919: 230.

Typenfundort: „Harrer in Abessinien.“

Typenverbleib: „Sammlung Hagedorn.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**chilensis, Conophthocranulus**

Schedl, Rev. Chil. Ent. 4, 1955: 258.

Typenfundort: „Chile, Valparaiso, Algarrobo, 18. IX. 1951, Dr. G. Kuschel.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kuschel und Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**chilensis, Phloeotribus**

Eggers, Zool. Anz. 139, 1942: 16.

Typenfundort: „Chile (Quillota bei Valparaiso).“

Typenverbleib: „Type im Zoologischen Museum Hamburg. Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**chimbui, Poecilips**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 354.

Typenfundorte: „New Guinea, Sattelberg, Huon Golf, 1899, Biró. – Upper Manki loggings area, Bulolo, Morobe District, 20. X., 27. X. 1972, 27. VI. 1973, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and 2 paratypes in Collection Schedl, 2 paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**chimbui, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24/2 1973: 74.

Typenfundorte: „Peria Creek, Kwagira River M. Bay Dist., 50 m, 14. VIII.–6. IX. 1953, Geofroy M. Tate, Fourth Archb. Exp.; – Arau Kratke Mts., Valley of upper Wanton R 1.400 m, Eastern Highlands Dist., 7.–19. X. 1959, L. J. Brace.“

Typenverbleib: „Holotype in the American Museum of Natural History, one Paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in collection Schedl.

**chirindaensis, Dryocoetes**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) I, 1948: 666.

Typenfundort: „Chirinda, Maschonal’d, November 1901, (G. A. K. Marshall).“

Typenverbleib: „two specimens, in the British Museum of Natural History and in my collection.‘ Lectotype in Sammlung Schedl.

**chiriquensis, Pagiocerus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 92.

Typenfundort: „Panama, Vulcan Chiriqui.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung. Eine Cotype von Panama im Hamburger Zool. Museum.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**chlorophorae, Dryocoetes**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 66.

Typenfundorte: „Côte d'Ivoire: Adiopodoumé, 6. VIII. 1954, ex *Chlorophora excelsa* Benth. et Hook (*Moraceae*), H. Jover. Congo Belge: Yangambi, 21. X. 1952, ex *Afromosia elata* Harms (*Papilionaceae*), K. E. Schedl.

Typenverbleib: „Holotype dans la collection Schedl; paratypes au Musée du Congo Belge.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**cholodkovskyi, Hylesinus**

Berger, Rev. Russ. Ent. 16, 1916: 246.

Typenfundort: „Sedanka, auf *Fraxinus mandschurica* Rupr.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**chujoi, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 73.

Typenfundort: „Formosa, April 1936, Coll. J. Chujo.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cicatricosus, Lepicerinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 176.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus***ciliatipes, Cryphalus**

Blandford, Ann. Soc. Ent. Belge XL, 1896: 242.

Typenfundort: „Nouvelle Caledonie: de Nouméa à Koné, (DeLauncy).“

Typenverbleib: „4 exemplaires.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**ciliatiformis, Xyleborus**

Schedl, Mem. Queensland Mus. 13, 1953: 81.

Typenfundort: „Brisbane, Australia, August 1947, A. R. Brimblecombe.“

Typenverbleib: „Types in collection British Museum of Natural History (two specimens) and in collection Schedl (one specimen).“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**ciliatum, Liparthrum**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. LXXI, 1928: 283–285.

Typenfundort: „Gran Canaria (Santa Brigida), aus Zweigen von *Ficus carica* L. im Oktober 1927 von Dr. D. L. Uyttenboogaart gesammelt.“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen in Sammlung Eggers und Uyttenboogaart.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**ciliatus, Gnathotrupes**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 4.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 10. X. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**ciliatus, Poecilips**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1909: 743.

Typenfundort: „Deutsch-Ostafrika.“

Typenverbleib: „*Compliura specimina*. Coll. Hagedorn.“

1 Metatype von D. O. Afr., Eichelbaum 1903, verglichen Eggers = Neotype, weil Typus bei Bombardierung Hamburg zerstört wurde.

→ *Mimips***ciliatus, Xyleborus**

♀ Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 141. ♂ Schedl, loc. cit. 93, 1950: 67.

Typenfundort: ♀ „Java (Tjibodas, G. Gedeh), leg. H. R. A. Muller, 6. 1932.“ ♂ „Java, Mount Gedé, 800 m, 16. 8. 1923, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: ♀ „Type u. Cotypen in coll. L. G. E. Kalshoven, Cotypen auch in coll. Eggers.“ ♂ „Type in Coll. Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**cinchonae, Hapalogenius**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. natur. Belge 28. 1952: 8,

Typenfundort: „Congo Belge, Kivu: Mulungu, 1942, dans *Cinchona ledgeriana* Moens (P. C. Lefébre).“

Typenverbleib: „Ex typis: un exemplaire à l'Institut royal des Sciences naturelle de Belgique; un autre dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**cinchonae, Tomicus**

♀ Veen, Notes Leyd. Mus. 19, 1897: 135 (*Tomicus*).

♀ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 83 (*Xyleborus*).

Typenfundort: ♀ „Java (Preanger).“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, 10. IV. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Type und eine Cotype in Coll. Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**circumcinctus, Premnobius**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 401.

Typenfundort: „Uganda.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**circumcisulus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 140.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, April 10, 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl und Drescher.“

Lectotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**circumdentatus, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Zool. Mus. Berlin 23, 1938: 461.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**circumspinitus, Premnobius**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 107.

Typenfundort: „Kindu, Congogebiet.“

Typenverbleib: „1 Type im Congo Museum, Tervuren.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**circumspinosus, Xyleborus**

♀ Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 23, 1972: 52. ♂ Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 363.

Typenfundort: ♀ „New Guinea (NE), Umboi I., 11 km SE of Oeberfaren, 10–16.–XII. 1959, M. V. light trap, T. C. Maa.“ ♂ „Inakanda logging areae, Bulolo, Morobe District, 10. VIII. 1972, in freshly fallen log, Alpons.“

Typenverbleib: ♀ „Holotype in the Bernice P. Bishop Museum, 1 paratype in Collection Schedl, 1 paratype in the collection of the Department of Forests, Bulolo.“ ♂ „Allotype in Collection Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**cirratus, Gnathotrupes**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 5.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 10. IX. 1971, 30. IX. 1971 und 15. I. 1972, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und 16 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 10 ♀, 6 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**cirrus, Corthylus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 351.

Typenfundort: „Mexico: Xochitlan (Morelos), en aguacate (*Persea gratissima*).“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Dampf und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**citri, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 215.

Typenfundort: „Bengal: Tista Valley, 700', Darjeeling Division, (J. C. M. Gardner, Sept.).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**citrus, Pityophthorus**

Blackman N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 137.

Typenfundorte: „Chiricahua Mts.; Sta. Catalina Mts., Arizona; – Capitan Mts., New Mexico.“

Typenverbleib: „Catalogue No 41.322, U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**clavatus, Pachycotes**

Schedl, Trans. R. Soc. South Austr. 62, 1938: 39.

Typenfundort: „Sydney (Imp. Inst.) and New South Wales.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute and in the author's collection.“

Holotype (♂), Allotype (♀, Type) in Sammlung Schedl.

**clerodendronae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. roy. Congo Belge 8/13, 1952: 17–18.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 30–V–1951, P. C. Lefèvre.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge. Paratypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**clerodendronae ssp. alpinus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 98.

Typenfundort: „Hembe-Bitale“ (Congo Belge, 12. VIII. 1952, Dr. Schedl).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**clerodendronae ssp. morosus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 267.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 1–X–1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**coartatus, Xyleborus**

Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (9) VII, 1921: 32.

Typenfundort: „Trinidad.“

Typenverbleib: „Type in the British Museum.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**coccotrypanoides, Lepicerinus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 343.

Typenfundort: „Malaya, Selangor: Kuala Lumpur, 9. VIII. 1934, at light (H. M. Pendlebury).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**coccotrypoides, Xyleborus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 388.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Museum Paris; Cotypen in coll. Eggers.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**coffea, Cnesinus**

Schedl, Proc. Roy. Ent. Soc. London 8, 1939: 12.

Typenfundort: „Colombia: La Esperanza, 15. II. 1937, K. P. Roba, ex *Coffea arabica*.“

Typenverbleib: „Type and paratypes in the collection of the British Museum and paratypes in my own.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**coffea, Dryocoetes**

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 161

Typenfundort: „Java . . . aus *Coffea hybrida*.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Hagedorn.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

**coffeiceus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Ber. 13, 1951: 376.

Typenfundort: „Surinam, Pl. Jagtlust, in stem of coffee, 19. IV. 1939, Dr. D. C. Geyskes leg.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in coll. Schedl, paratypes in coll. Schedl, coll. Dr. D. C. Geyskes and coll. Zoologisch Museum, Amsterdam.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**colae, Stephanoderes**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 54.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 23. VI., 25. VI., 7. VII., 5. VII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**collaris, Corthylus**

♂ Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1904: 261. ♀ Schedl, Dusenya I, 1950: 160.

Typenfundort: ♂ „Guatemala: Ceno Zunil (Champion).“ ♀ „Mexico, Comitán.“

Typenverbleib: ♂ „One specimen.“ ♀ „Types in Coll. Schedl.“

Allotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**collaris, Pityophthorus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 67.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 13. XII. 1952, im Zweig unbekannter Holzart, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“ Holotype in Sammlung Schedl.

**collaris, Poecilips**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 59.

Typenfundorte: „Madagascar, Ankofa (Inondation). XII. 1955, J. Vadon. – Maroantsetra, Ambodivoangy, feuilles mortes, J. Vadon. – Nosy-Bé, Pointe à la fièvre, VII. 1955, R. P. (R. Paulian).“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype im Institut Scientifique de Madagascar, Paratypen auch in Sammlung Schedl.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

*collarti*, *Xyleborus*

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 300.

Typenfundort: „Congostaat (Forêt de Kawa), 27. IV. 1929, Sammler Collart.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in Sammlung Eggers, Cotypen in Sammlung Collart.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*colossus*, *Xyleborus*

♀ Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1896: 207.

♂ Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 182.

Typenfundort: ♀ „New Guinea, Humboldt Bay.“

♂ „Neu-Guinea.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Type in meiner Sammlung.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

*columbianus*, *Corthylus*

Schedl, Dusenja I, 1950: 158.

Typenfundort: „Columbia, Comatán.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Corthylus ater* nom. nov.

*columbianus*, *Dendrocranulus*

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 167.

Typenfundort: „Columbien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*columbianus*, *Neodryocöetes*

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 178.

Typenfundort: „Columbien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*comans*, *Xyleborus*

Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (9) IV, 1919: 109.

Typenfundort: „Borneo, Sarawak (Mt. Merinjak and Quop), (G. E. Bryant).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*commixtus*, *Xyleborus*

♀ Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1898:

208. ♂ Schedl, Pan-Pacific Ent. 37, 1961: 229.

Typenfundort: ♀ „Panama, Bugaba.“ ♂ „Columbia, Puerto Tejada, IX–1955, Steinhausen leg.“

Typenverbleib: ♀ „Two examples.“ ♂ „Allotype (♂), and one paratype in collection Schedl.“  
Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

*communis*, *Cryphalomorphus*

Schaufuss, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 12.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*communis*, *Stephanoderes*

Schaufuss, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 11.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

*comparabilis*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 91.

Typenfundorte: „Congo Belge: Hembe-Bitale, 7., 15. und 20. VIII. 1952; Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, K., E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

14 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*compressicornis*, *Corthylus*

♀ Fabricius, Syst. Eleuth. II, 1801: 388, (*Bostrichus*).

♂ Schedl, Ent. Bl. 29, 1933: 35.

Typenfundort: ♀ „America meridionali.“ ♂ „Costa Rica, Grecia, W. Nichaus leg.“

Typenverbleib: ♀ „Mus. Dom. Lund.“ ♂ „Ein Männchen.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

*comptus*, *Pityophthorus*

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 127.

Typenfundort: „Sta. Catalina Mts., Chiricahua Mts. Ariz.“

Typenverbleib: „Catalogue No 41.317, U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*concaivifrons*, *Xylocleptes*

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 43, 1950: 207.

Typenfundort: „D. O. Afrika, Usambara.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*concentralis*, *Cryphalophilus*

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien, 79, 1975: 342.



Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 21. VII., 25. VIII., 22. IX., 6. X. 1972, 9. II. 1973, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and 2 paratypes in Collection Schedl, 3 paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype, 4 Paratyphen in Sammlung Schedl.

**concentralis, Ctenyophthorus**

Schedl, Reichenbachia I/27, 1963: 202.

Typenfundort: „Brasilien: Santa Catarina, Nova Teutonia, 14. X. 1949 und III. 1961, F. Plauermann.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes confluens* nom. nov.

**concentralis, Margadillius**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 344.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 22. IX. 1972 (holotype and paratype), 8. IX. 1972 (paratype), all ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in Collection Schedl, 2 paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**concentralis, Neodryocoetes**

Schedl, Dusenya II, 1951: 107.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**concinus, Bostrichus**

Mannerheim, Bull. Soc. Imp. Nat. Mosc. 25, 1825: 358.

Typenfundort: „Habitat sub cortice truncorum pini, in insula Sitka non infrequens; D. Frankenhaeuser.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) ex Collection Eggers in Sammlung Schedl.

→ *Ips*

**concisus, Xyleborus**

♀ Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 107.

♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 93.

Typenfundort: ♀ „Japan.“ ♂ „Java, G. Slamet, April 9 and July 19, 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ „1 specimen.“ ♂ „Allotype and paratypes in Schedl collection.“

Allotype (♂), 13 ♂ Paratyphen in Sammlung Schedl.

**concitatus, Xyleborus**

Schedl, Kontyû 37 (2), 1969: 214.

Typenfundort: „Formosa, Keelung → Tokyo, IV–8–'64, H. Nakakita.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**concolor, Crypturgus**

Wollaston, Cat. Col. Canar. 1864: 263.

Typenfundort: „Teneriffa: Auga Mansa. — Palma: Barraneo above Sta. Cruz.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**conditus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 379.

Typenfundort: „India: Dehra Dun, Mussoorie, 2006 m, VIII. 1961, leg. Scherer.“

Typenverbleib: „Holotype 1 ex. in collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**confertus, Poecilips**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 24.

Typenfundort: „Java, Gn. Megamendoeng, 9–VI–1933, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**confinis, Cryphalus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: Mt. Makiling, Laguna, Luzon, P. I. 26. II. 1931, F. C. Hadden.

= *Cryphalus indicus* Eichh.

**confinis, Pityophthorus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1904: 241.

Typenfundort: „Mexico: Jalapa (Hoega).“

Typenverbleib: „Six specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes*

**confinis, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 200.

Typenfundort: „Moroka (Südost — Neu Guinea).“

Typenverbleib: „2 Typen im Museo Civico Genova und Sammlung Eggers.“  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### confluens, Xyleborus

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 113.

Typenfundorte: „Argentinien, Prov. Buenos Aires, H. Richter. – Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, X. 1938, 1946, IX, 1961, F. Plau-  
mann. – Montevideo, Penarol.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und Paratype in Sammlung Schedl, Paratypen auch in Sammlung Fritz Plau-  
mann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### confusus, Cryphalus

♀ Eggers, Treubia IX, 1927: 395. ♂ Schedl, Proc. Linn. Soc. N. S. W. (94) 3, 1970: 215.

Typenfundort: ♀ „Süd Sumatra.“ ♂ „Bulolo, Morobe District, 12. II. 1968, B. Gray & Bereima.“

Typenverbleib: ♀ „Type in Coll. Eggers.“ ♂ „Allotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, paratypes in the collection of the Department of Forests in Bulolo and in collection Schedl.“

Holotype (♀), 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### confusus, Cryptoxyleborus

Browne, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) III, 1950: 644.

Typenfundort: „Selangor, Kepong, 5. II. 49.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum, one paratype in my collection.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus confusus* nom. nov., neue Combination.

#### confusus, Eccoptogaster

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 13.

Typenfundort: „Wladiwostok, an *Ulmus montana*, var. *laciniata*.“

Typenverbleib: „3 ♀ in meiner (Eggers) Sammlung.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### confusus, Poecilips

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 106.

Typenfundort: „Congostaat: Likete, VI. 1936, Eala, VI. 1936, leg. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo Museum; Cotypen in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

#### confusus, Polygraphus

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 99.

Typenfundort: „Congostaat.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### confusus, Stephanoderes

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 235.

Typenfundort: „S. Rhodesia: Salisbury, 18. XI. 1932, leg. M. C. Mossop.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl

#### confusus, Xyleborus

Eichhoff, Berl. Ent. Ztschr. 11, 1867: 401.

Typenfundort: „Chili, Venezuela.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

5 ♀ als Typen bezeichnet (Venezuela, Surinam, Caracas, Brasilia, Portorico) in Sammlung Schedl.

#### congonus, Brachydendrus

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, 8/13, 1952: 14.

Typenfundort: „Congo Belge: Mulungu: Kivu, 1951, P. C. Lefèvre.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge. Paratypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Mimiophthorus*

#### congonus, Cardroctonus

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 362.

Typenfundort: „Congo, Mayumbe, 10. VI. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### congonus, Coccotrypes

♀ Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 104.

♂ Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XV, 1927: 181.

Typenfundorte: ♀ „Kasai (Ipamu), Congostaat, in Palmnüssen.“ ♂ „Kisantu in Früchten der *Archontophoenix cunninghamiana* und *Sclerosperma Manni*; – Sankuru, in Früchten von *Elais guineensis*.“

Typenverbleib: ♀ „Typen im Congo Museum und in Sammlung Eggers.“ ♂ nicht erwähnt.

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**congonus, Hapalogenius**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 43, 1950: 206.

Typenfundort: „Congo Belge, Mulungu, Kivu, 1942, P. C. Lefèvre, ex *Kigelia lanceolata* Sprague, *Fraxinus* sp. und Bot. F. H. L.“

Typenverbleib: „Typen im Musée Royal d'Histoire Naturelle in Brüssel und in Coll. Schedl.“

10 ♂, 10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**congonus, Miocryphalus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 102.

Typenfundort: „Congostaat (Kivu: Lacs Mokoto, VIII. 1937; Sake und Kahundu, V. 1938) von J. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Tervuren, Cotypen in coll. Eggers.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**congonus, Pityophthorus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 185.

Typenfundort: „Belg.-Congo (Sankuru, V. 1925), Sammler Lt. Ghesquière an *Afzelia africana*.“

Typenverbleib: „Eine Reihe im Congo Museum Tervuren und Sammlung Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**congonus, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 187.

Typenfundort: „Belg. Congo; Sankuru, IV. 1925, Lt. Ghesquière. Bas Uelé: Djamba (17.–25. XII. 24) und Koteli (1–21. I. 25), Dr. Schouteden.“

Typenverbleib: „Type im Musée du Congo. Cotypen in Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**congonus, Polygraphus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 100.

Typenfundort: „Congostaat.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**congonus, Scolytoplatypus**

♀ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 8/13, 1952: 21. ♂ Schedl, loc. cit. 8/56, 1957: 116.

Typenfundort: ♂ „Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi, versant Ouest, 2240 m, 23. VIII. 1952, K. E. Schedl.“ ♀ „Congo Belge: Ituri, 5. VIII. 1952. – Mulungu, VIII. 1051, P. C. Lefèvre.“

Typenverbleib: ♀ „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratype dans la collection Schedl.“

♂ „Allotype au Musée Royal du Congo Belge; paralletotype dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**congonus, Sphaerotrypes**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 27.

Typenfundort und Typenverbleib: „Congostaat (1 Type aus Bukama, IX–1911, im Congo-museum; 1 Cotype aus Sankisia, jetzt in Sammlung Eggers, beide von Dr. Bequaert gesammelt).“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**congruens, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1089.

Typenfundort: „Congo: Rutshuru-Falls, 30. VII. 1952, aus unbekannter Liane, K, E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und Paratypen im Musée Royal de l'Afrique Centrale, Tervuren, Paratypen in Sammlung Schedl.“

9 Paratypen in Sammlung Schedl.“

**congruens, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 114.

Typenfundort: „Bolivien.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**conjunctus, Mimips**

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 70.

Typenfundort: „Ghana, Kumasi, 12. XII. 1960, 19. und 30. XI. 1960, at light, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum; two paratypes in collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**conjungens, Rhopalopselion**

Schedl, Nova Taxa Ent. 38, 1965: 5.

Typenfundort: „Kenya, Kakamega, 7–VIII–1958, ex heartwood, of *Craibia ellioti*, Dunn, E. A. A. F. R. O; Uganda, Mpanga, ex *Celtis Zenkeri*, K. W. Brown.“

Typenverbleib: „Holotype and two paratypes in the British Museum (Natural History), two paratypes in collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**conradii, Ctonoxylon**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 171.

Typenfundort: „Insel Ukerewe.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

consentaneus, *Gnathotrichus*

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1904: 247.

Typenfundorte: „Mexico: Omilteme (H. H. Smith), Teapa in Tabasco (Höge); – Guatemala, San Gerónimo, Cerro Zunil, Totonicapam, Qichétt Mountains, Volcan de Agua (Champion).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

consimilis, *Pityophthorus*

Leconte, Proc. Amer. Phil. Soc. XVII, 1878: 622.

Typenfundort: „Marquette, Lake Superior, Detroit.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Metatypen (Homotypen) in Sammlung Schedl.

consocius, *Xyleborus*

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: „ex Sal, Siwaliks, Div., India. – Bamhni Range, S. Mandla, C. P., VIII.–X. 1917, R. O. Coll. – Namber Res., Sibsagor, Assam, 9. V. 1921, C. F. C. Beeson. – Lachiwala, Dehra, Dun, U.P., 9. XII. 1922, N. C. Chatterjee.“

2 ♀, 2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus cognatus* Blandf.

conspectus, *Xyleborus*

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 247.

Typenfundort: „Sarawak, Semengoh, 26. IX. 1959, in cut rattan (*Palmae*), F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype in British Museum, four paratypes in collection F. G. Browne, four paratypes in collection Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

conspiciens, *Xyleborus*

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 110.

Typenfundort: nicht erwähnt (Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, T. 30, F. Nevermann).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

constrictus, *Cryphalus*

Schedl, Mittlg. Munch. Ent. Ges. 32, 1942: 174.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

constrictus, *Gnathotrupes*

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 6.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 30. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

constrictus, *Hypocryphalus*

♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 22. ♀ Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 139.

Typenfundort: ♂ „Java, Buitenzorg, 27–X–1923, Kalshoven coll.“ ♀ „Buitenzorg, September 27, 1923, L. G. E. Kalshoven; – Semerang, Teak-forest, Dezember 1924, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: ♂ „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“ ♀ nicht erwähnt.

Lectotype (♂), Allotype (♀), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

consularis, *Xyleborus*

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 299.

Typenfundort: „Samoa.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

contortus, *Phloeotribus*

Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 167.

Typenfundort: „Brasilien, Amazonas, Maturacá, alto Rio Canaburi (12.–17. XII. 1962), J. Bechyné.“

Typenverbleib: „Holotype im Museu de Zoologia, Universidade de Sao Paulo; eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

contractus, *Cladotenus*

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 340.

Typenfundorte: „Bulolo, Morobe District, 12. XI. 1967, attracted to house light, B. Gray (Holotype). – Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 21. VII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype in Sammlung Schedl.

convexicauda, *Corthylus*

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 40.

Typenfundort: „São Paulo, Sammler Mráz.“

Typenverbleib: „♂ und ♀ Typen im Museum Prag, Cotypen auch in der Sammlung Eggers.“

1 ♀, 1 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**convexus, Afromicraxis**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1082.

Typenfundort: „Natal.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**convexus, Scolytus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1973: 41, 53.

Typenfundort: „Brasilien, Bocaiuva (Pa), 25.0.8, 49.04, 1000 m, Dez. 1963, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**cordatus, Xyleborus**

Eggers, Treubia IX, 1927: 402.

Typenfundort: „Mentawai (Sipora).“

Typenverbleib: „je 3 Typen im Museo Civico, Genova und Sammlung Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

**cordipennis, Hylesinus**

Lea, Proc. R. Soc. Victoria, N.S., 22, 1910: 144.

Typenfundort: „Queensland Cairns.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Cotype in Sammlung Schedl.

**coriaceus, Erioschidias**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 474.

Typenfundort: „Ceylon: Sabargamura, Milla-witiya Estate, 2.–8. V. and 20.–27. VI. 1956, 26. III. 1957, (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Collection Schedl.“

Holotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**coriaceus, Stephanoderes**

Eichhoff, Ratio Tomnicorum 1878: 494.

Typenfundort: „Patria: Asia (Siam).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Coriacephilus*

**corniculatulus, Xyleborus**

♀ Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 275. ♂

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) III, 1960: 529.

Typenfundort: ♀ „Trinidad.“ ♂ „Trinidad, River Estate, 9. II. 1960, M. H. Breese.“

Typenverbleib: ♀ „Type in Coll. Schedl.“ ♂ Allotype in the British Museum (Natural History), one Paratype in collection Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**corniculatus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 275.

Typenfundort: „Sta. Catharine, Brazil.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cornutus, Webbia**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 183.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 13–X–1938, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institut of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cornutus, Xyleborus**

Schaufuss, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 17.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**coronatus, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 237.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „1 ♂ in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**coronatus, Taphrorychus**

Eggers, Ent. Bl. 40, 1944: 140.

Typenfundorte: „Tunis (el Feldja), Dr. Normand. – Tunis (Ain Draham), B. von Bodemeyer.“

Typenverbleib: „Die Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**corpulentus, Cryphalomorphus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 54.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d’Ambre, 8. XII. 1952, im Flug, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**corpulentus, Hypocryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 22.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, IV–1933 (Kiara), Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**corpulentus ssp. sundri, Margadillius**

Schedl, Oriental Insects 3, 1969: 48.

Typenfundort: „India: Sunderbans (Bengal), 18. VIII. 1915, Coll. C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Forest Research Institute Dehra Dun; one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*corrugatus*, *Stephanohorpalus*

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 19.

Typenfundort: „Mauritius.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

*corrugatus*, *Xyleborus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 93.

Typenfundort: „Java: G. Tangkoeban Prahoe, 4–5000 fuß, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

*corruptus*, *Xyleborus*

Siehe *adjunctus* ssp. *corruptus*, *Xyleborus*.

*corsicus*, *Crypturgus*

Eggers, Ent. Bl. 19, 1923: 135.

Typenfundort und Typenverbleib: „Corsica, 5 Stück in Sammlung Eggers, 2 davon im Forêt de Carozzia von Bickhardt gesammelt.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*corsicus*, *Myelophilus*

Eggers, Ent. Bl. 7, 1911: 75.

Typenfundort und Typenverbleib: „Specimen unicum in coll. Leonhard, leg. H. Mickhardt in Asco, Corsicae insulae loco.“

Holotype in Sammlung Schedl.

= *Blastophagus minor* Hartig.

*corthyiformis*, *Gnathotrupes* (*Gnathotrichus*)

Siehe *Gnathotrichus corthyloides* Schedl (nec Eichhoff).

*corthyloides*, *Gnathotrichus*

Schedl, Rev. chil. Ent. 1, 1951: 20.

Typenfundort: „Chile, Valdivia, Coll. Paulsen.“

Typenverbleib: „Typen im Museo Nacional de Historia Natural Santiago und Coll. Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

= *corthiliformis* nom. nov.

*corthyloides*, *Xyleborus*

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 86.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus percorthyloides* nom. nov.

*corticiperda*, *Hylastes*

Erichson, Wieg. Arch. Naturgesch. II, 1836: 50.

Typenfundort: „In Portugal vom Grafen Hoffmannsegg entdeckt.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Metatype (Indre, ded. Desbrochers),

1 ♂ Metatype (Le Kef, Dr. Normand), von Eggers mit Type verglichen, in Sammlung Schedl.

*corticis*, *Thamnurgides*

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 298.

Typenfundort: „Indien. — United Provinces; Dehra Dun Division, Jhajra, 16. Dec. 1923, J. C. M. Gardner . etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

*corumbensis*, *Chramesus*

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 145.

Typenfundort: „Brasil (Corumba im Staate Matto Grosso).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*corumbensis*, *Cladoctonus*

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 149.

Typenfundort: „Brasil (Corumba, Staat Matto Grosso).“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*coryli*, *Cryphalus*

Stark, in litteris.

Typenfundort: „Ussuri, Samarga, *Corylus mandschuricus*.“

1 Stück von Eggers als Type bezeichnet, in Sammlung Schedl.

= *Cryphalus mandschuricus* Egg.

*costa-limai*, *Dendrocranulus*

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1939: 169.

Typenfundort: „Santos, S.P., 25. X. 1934, Maria Margret.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und in meiner eigenen.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**costaricensis, Dendrocranulus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 171.

Typenfundort: „Turrialba, Costa Rica.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**costaricensis, Microcorthyus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 108.

Typenfundort: „Costa-Rica, Turrialba, 800 m, Schild leg.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**costatomorphus, Xyleborus**

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) III, 1950: 897. ♂ Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 457.

Typenfundort: ♀ „Brisbane, Australia, August 1947 (A. R. Brimblecombe).“ ♂ „Philippines: Lianga, P. I. → Tokyo, IV–16–1962, ex Lauan, K. Kitajima.“

Typenverbleib: ♀ „Two specimens, both of which are slightly injured, in the British Museum of Natural History and in Coll. Schedl.“ ♂ „1 ♂ in Schedl Collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**costatum, Bothryperus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 383.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**costatus, Brachyspartus**

Eggers, Rev. Ent. 7, 1937: 85.

Typenfundort: „Brasilien (Bahia), A. F. Bellaire leg. 1935 au Cacao.“

Typenverbleib: „Typen (Männchen, Weibchen) im Britischen Museum. Cotype Männchen in meiner Sammlung.“

♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Corthylocurus***costatus, Carphoborus**

Wichmann, Ent. Bl. 1915: 106.

Typenfundort: „Jaunsar Forest, N. W. Himalaya, 5000 feet, 20. XII, 1913, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**costipennis, Scolytomimus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 291.

Typenfundort: „Malaya, Pahang, Ginting Kial, 5000 ft., 7. XII. 1939, H. M. Pendlebury.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum, another one in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Scolytoleptes***costipennis, Xyleborus**

Schedl, Trans. R. Ent. Soc. London 111, 1959: 501.

Typenfundort: „Ceylon, Denawake Group, 3.–8. II. 1957, E. Judenko.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**costulatus, Cnesinus**

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1896: 137.

Typenfundort: „Panama: Volcan de Chiriqui, Bugaba (Champion).“

Typenverbleib: „Nine specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**costulatus, Webbia**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. VI, 1953: 299.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 14. I. 1950, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Two specimens in the British Museum, one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**costulatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 147.

Typenfundort: „Java (Preanger, G. Tangkoeban Prahoe), 21. 4. 30, F. C. Drescher leg.“

Typenverbleib: „Type in seiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**crassitarsus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 28.

Typenfundorte: „South East Borneo. – North Borneo: Samawang, near Sandakan. 1<sup>st</sup> July 1927, C. Boden Kloss and H. M. Pendlebury; – Philippine Is., Mt. Makiling, Laguna, Luzon, 6. VIII. 1930, F. C. Hadden.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology, and in my collection.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**crassiventris, Poecilips**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) III, 1960: 351.

Typenfundort: „Ghana, nr. Kumasi, Bobiri Forest Reserve, 1957, Imp. College Ghana Expedition.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the British Museum of Natural History, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**crassus, Dryocoetes**

Eggers, Treubia IX, 1927: 397.

Typenfundort: „Sumatra (Bandar Baroe), Corporaal.“

Typenverbleib: „1 Stück in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**crassus, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 67.

Typenfundort: Von New Mexico bis Colorado.

Typenverbleib: „Type No 41.285, U.S. National Museum.“

2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**crassus, Thamnophthorus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 108.

Typenfundort: „Surinam, Moenge.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**creber, Cnemonyx**

Schedl, Dusenian II, 1951: 76.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

♂ Holotype, ♀ Allotype (Type), 26 Paratypen in Sammlung Schedl.

**creber, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 346.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 27. X. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**creber, Polygraphus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 128.

Typenfundorte: „Madagascar, Betsatraky près Périnet, 17. IX. 1952; – Antaniditra près Périnet, 18. XII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

10 Paratypen in Sammlung Schedl.

**crenatus, Chramesus**

Wood, Canad. Ent. LXXXVIII, 1956: 257.

Typenfundort: „Mexico, twenty miles northwest of Vera Cruz.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collection, other paratypes are in the Canadian National Collection and the collections of the U.S. National Museum.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**crenatus, Strombophorus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1909: 740.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „2 Specimina. Deutsches Entomol. National-Museum Berlin.“

1 Metatype (Kamerun, Conradt) verglichen von Eggers, in Sammlung Schedl.

**crenatus, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 42.

Typenfundort: „Kangu (Juli 1911). – Kamerun.“

Typenverbleib: „Coll. Hagedorn 2 Stück; 2 Stück im Deutsch. Ent. Mus. Dahlem; 1 Stück Coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ In Sammlung bei *Xyleborus cristatus* Fab.

**cribratus, Phloeosinus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1896: 198.

Typenfundort: „Sumatra, from tobacco (Grouvelle).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**cribratus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 145.

Typenfundort: „West Java (Tjampea, 4. 1925).“

Typenverbleib: „Type in coll. L. G. E. Kalshoven. Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**cribrellus, Crypturgus**

Reitter, Bestimmungstabelle Borkenkäfer 1894: 62.

Typenfundort: „Dalmatien Ragusa.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**cribrellus, Lanurgus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 67.

Typenfundort: „Madagascar, Sägewerk in Périnet, in toter Rinde einer Schwarte von *Eugenia* sp. (*Myrtaceae*), Karl E. Schedl.“



Typenverbleib: „**Holotype** in Sammlung Schedl.“  
**Holotype** in Sammlung Schedl.

**cribricollis, Cyrtogenius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 875.  
 Typenfundorte: „Congo Belge, Kivu, Kavimvira (Uvira), IX–X. 1954, G. Malier. – Kivu: Uvira, 16.–23. III. 1953, P. Basilevsky.“  
 Typenverbleib: „Types in the Musée Royal du Congo Belge and in collection Schedl.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**cribricollis, Neodryocoetes**

Schedl, Dusenya V, 1954: 36.  
 Typenfundort: „Brasilien: Fortaleza R. G., VIII. 1951, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“  
 Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**cribripennis, Coriacephilus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 40.  
 Typenfundort: „Kalambangan, Mindanao, Philippinen, 19. I. 1915, leg. Böttcher.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Eggers.“  
 Lectotype in Sammlung Schedl.

**cribripennis, Cyrtogenius**

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 68.  
 Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 43.  
 Typenfundort: Ghana, Kumasi, 23. 1. 1962, F. G. Browne.“  
 Typenverbleib: „Holotype and one cotype in the British Museum of Natural History, two cotypes in collection Schedl.“  
 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**cribripennis, Taphrorychus**

Eggers, Ent. Bl. 40, 1944: 142.  
 Typenfundort: „Algier (Bon – Berak, leg. L. Puel).“  
 Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung, Cotypen in Sammlung der forstl. Versuchsanstalt Mariabrunn bei Wien.“  
 Holotype (♂), Allotype (♀), 8 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**criddlei, Leperisinus**

Swaine, Canada Dept. Agr. Ent. Branch Bull. 14, 1918, p. 72.  
 Typenfundort: „Aweme, Manitoba, 21–VII–1915, N. Criddle; St. Hilaire, Que.“

Typenverbleib: „Type No 102.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**crinalis, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 41.  
 Typenfundort: „Washington D. C., Bladnsbg, Md.“ etc.  
 Typenverbleib: „Type No 41.270, U.S. National Museum.“  
 7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**crinitus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 301.  
 Typenfundort: „Congo Belge: Hembe-Bitale, 19–VIII–1952, K. E. Schedl.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**crystalloides, Xyleborus**

Schedl, Ent. scand. Suppl. 1, 1971: 284.  
 Typenfundorte: „Ceylon, Sabaragamuwa Prov., at stream at 2500 ft., 5 miles NNW Balangoda, 22. II. 1962 (holotype). – Western Prov., Yakkala, 18 miles NE Colombo, 1–15. II, 1962, leg. Brinck – Andersson – Cederholm.“  
 Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Entomological Museum of the University of Lund. One paratype in collection Schedl.“  
 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**crystalulus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 300.  
 Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 18. IX. 1949, F. G. Browne.“  
 Typenverbleib: „One specimen in the British Museum of Natural History, another one in my collection.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cristatus, Carphodicticus**

Wood, Brigh. Young Univ. Sci. Bull. XV, 1971: 19.  
 Typenfundort: „Eight km west of Bumbum, Barinas, Venezuela.“  
 Typenverbleib: „The holotype, allotype, and paratypes are in my collection.“  
 2 Paratypen in Sammlung Schedl.  
 → *Dendrodicticus*

**cristatus, Chramesus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 213.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 300–500 m, X. 1960, VI., VII., und VIII. 1961, F. Plaumann.

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), 3 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *cristatus*, *Cosmocorynus*

♀ Ferrari, Forst- u. Baumzuchtsschäd. Borkenkäfer 1867: 64. ♂ Eggers, Rev. Ent. 7, 1937: 84.

Typenfundort: ♀ „Venezuela.“ ♂ „Columbien.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt (Mus. Wien). ♂ nicht erwähnt.

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### *criticus*, *Cryphalus*

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 4/XXIX, 1937: 398.

Typenfundort: „Belgisch-Kongo, Stanleyville, A. Collart Coll.“

Typenverbleib: „Typen in den Sammlungen A. Collart und Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Stylotentus*

#### *criticus*, *Hylastes*

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 147.

Typenfundort: „Nord Amerika.“

Typenverbleib: „2 Stücke.“

Holotype, 1 Paratype (Cotype) ex coll. Eichhoff, in Sammlung Schedl.

#### *criticus*, *Xyleborus*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 1921, a 115, L. G. E. Kalshoven.“

1 ♂ Cotype und zahlreiche ♀ von Java und den Philippinen in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus perforans* Woll.

#### *criticus*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. 3, 1950: 899.

Typenfundorte: „Port Blair, Andamans, 12. I. 1918, For. Zool. Coll.; – Manila, P. I., 8. XI. 1914, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum of Natural History, another one in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### *croaticus*, *Hylastinus*

Fuchs, Morph. Stud. Borkenkäfer, Hylesinen 1912: 48. (beschrieben als „*kroaticus*“).

Typenfundort: „Kroatien.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

= *Hylastinus obscurus* Mrsh.

#### *cruciatus*, *Xyleborus*

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 90.

Typenfundort: „Vanapa River, Central Dist., 15. III. 1972, F. R. Wylie.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia, one paratype in Collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### *crucifer*, *Xyleborus*

♀ Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1908. 381. ♂ Schedl, Ann. Mus. R. Congo 8/13, 1952: 18–19.

Typenfundort: ♀ „Kamerun.“ ♂ „Congo Belge: Eala, X. 1927. R. Mayné. – Mulungu, Lefèvre.“

Typenverbleib: ♀ „1 specimen Entom. Nationalmuseum Berlin.“ ♂ „Allotype au Musée Royal du Congo Belge. Parallotypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

#### *crucifer* ssp. *cruciferinus*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 98.

Typenfundorte: „Côte d'Ivoire: Adiopodoumé, 9. VIII. 1948, H. Jover. – Dahomey: Abomey, 7. V. 1950, A. Villiers. – Guinée française: N'Zerekoré, 15. XII. 1951, S. H. Olsen; loc. cit. mars 1920, P. Chabonaud.“

Typenverbleib: „exemplaires de notre collection.“

Holotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *cruciferinus*, *Xyleborus*

Siehe *crucifer* ssp. *cruciferinus*, *Xyleborus*.

#### *cruciformis*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 99.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 7. VIII. 1952. – Ruanda: Gishwati, 1900–2000 m, 21. VII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotypes au Musée Royal du Congo Belge, paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**crucipennis, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 277.

Typenfundort: „Congo Belge: Luki, 20–V–1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**cruralis, Xyleborus**

Schedl, Rev. suiss. Zool. 82/3, 1975: 456.

Typenfundort: „Indien (Siam).“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cryphalomorphus, Hypothenemus**

Schedl, Proc. R. Ent. Soc. London 8, 1939: 14.

Typenfundort: „Brit. West Indies: Trinidad.“

Typenverbleib: „Type and paratype in British Museum, paratype in Coll. Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**cryptolepis, Scolytogenes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 55.

Typenfundort: „Nakronda, Dehra Dun, U. P. leg. Sher Bakadur, 6. IV. 1936, ex *Cryptolepis buchani*.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung.“

Holotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**cubensis, Hexacolus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 56.

Typenfundort: „Cuba, Prov. Pinar del Rio, Malas Agnas, 17. 4. 1969, *Ficus* sp., R. Hochmuth.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl, zwei Paratypen in Centro de investigaciones y Capacitacion Forestales Proyecto Cuba.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cubensis, Pityophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 39.

Typenfundort: „Cuba, Vinales, Prov. de Pinar del Rio, 27. I. 1970, ex *Pinus tropicales*, 22. XI. 1970, ex *Pinus caribae*, alles Richard Hochmuth.“

Typenverbleib: „Holotype und zwei Paratypen in Sammlung Schedl, zwei Paratypen in Sammlung Richard Hochmuth.“

Holotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**cubensis, Thamnurgides**

Eggers, Ent. Bl. 30, 1934: 79.

Typenfundort: „Cuba (Sierra Rosario; Cuyajabas). Sammler A. Bierig, 24. II. 1932.“

Typenverbleib: „Type und 4 Cotypen in Sammlung Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**cucurbitae, Dendrocranulus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 6, 1939: 45.

Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, ex *Cucurbita mexicana*, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Typen im Deutschen Entomologischen Institut und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Dendrocranulus schedli* Wood, nom. nov.

**cuneatus, Xyleborus**

Eichhoff, Ratio Tomicinorum 1878: 380.

Typenfundort: „America meridionalis (Nova Granada Varinas).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cuneidentis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 151.

Typenfundort: „Madagascar, Ambadiovangy, J. Vadon.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**cuneiformis, Xyleborus**

Schedl, Mal. For. XXI, 1958: 104.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 6. X. 1949, 26. XI. 1949, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „one female in the British Museum of Natural History, another one in the Schedl collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cuneipennis, Xyleborus**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 31.

Typenfundort: „Congo Belge, Elisabethville, II–1940 (H. I. Brédo).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Musée du Congo Belge: paratype in Coll. Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**cuneolus, Stephanoderes**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 24.

Typenfundorte: „Malay Peninsula. – Selangor: Kanching Forest Reserve, boring in branches of

„Kapur“ (*Dryobalanops aromatica*, 7. V. 1930 (M. L. Webber).“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

#### **cuneolus, Xyleborus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 510.

Typenfundort: „Ceylon, Millawitiya, Estate, 26. II. 1957 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### **cunicularius, Hylastes**

Erichson, Wieg. Arch. Naturgesch. II, 1836: 49.

Typenfundort: „In mehreren Gegenden Deutschlands, namentlich am Harz einheimisch.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

4 ♂ und ♀ Metatypen verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

#### **cupulatus, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 150.

Typenfundorte: „Madagascar, Périnet, 20. 11. 1952; – Ambila, 28. 11. 1952; – Montagne d’Ambre, 5. 12. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratype à l’Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, deux paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **curtidensis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 156.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 23. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l’Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **curtipennis, Stephanoderes**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 45.

Typenfundort: „Fiji. – Viti Levu: Belt Road, 35 miles west of Suva, alt. 10–250 ft., July 23, 1938, Kondo.“ etc.

Typenverbleib: „Type im Bishop Museum.“

1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

#### **curtuloides, Xyleborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 102.

Typenfundort: „Guadeloupe (Gourbeyre), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers, je ein Stück in coll. Fleutiaux und Hustache.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

#### **curtus, Kissophagus**

Eggers, Sborn. ent. Nar. Mus. Prag III, 1925: 155.

Typenfundort: „Tenasserim.“

Typenverbleib: „3 Typen im Prager Nationalmuseum und Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *Phloeoditica curta* Egg.

#### **curtus, Ozodendron**

Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 24/2, 1973: 71.

Typenfundort: „New Guinea, Waikaiuna, Normamby Isl., M. Bay Dist., 0–50 m, 10–25. IV. 1956, L. J. Brass.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and two paratypes in the collection of the American Museum of Natural History, three paratypes in collection Schedl.“

2 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### **curtus, Xyleborus**

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 94.

Typenfundort: „Ecuador (Cachabé); Perú (Chanchamajo); Cayenne.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

♀ Lectotype (von Eggers als Type bezeichnet) in Sammlung Schedl.

#### **curvidens, Brachydendrus**

Schedl, Ann. Mus. Zool. Congo 36, 1955: 262.

Typenfundort: „Ruanda: Terr. Astrida, Rutovu, gîte d’étape dans la forêt du Rugege (cheff. Bufundu), sur la route Astrida-Bukavu, 2.350 m, 20–23. I. 1953, P. Basilewsky leg.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Mimips*

#### **curvidentis, Xyleborus**

Schedl, Malayan Forester XXI, 1958: 104.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 15. XII. 1949, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One female in the British Museum of Natural History, another one in the Schedl collection.“  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**curvipennis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 82.  
Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, 9. VII. 1929, F. C. Drescher Coll.“  
Typenverbleib: „2 Weibchen in Coll. Schedl.“  
Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**cuspidatus, Hyllocurus**

Eggers, Ent. Bl. 45/48, 1949/50: 153.  
Typenfundort: „Cuba.“  
Typenverbleib: „Type aus Sammlung Eichhoff, jetzt in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**cuspidus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 363.  
Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 22. IX. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“  
Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cyclopus, Pelicerus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) V, 1940: 439.  
Typenfundort: „Dutch New Guinea, Cyclop Mts., Sabron, Camp 2, 2000 ft., VII. 1936; same locality, 930 ft., VI. 1936 (L. E. Cheesman).“  
Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum of Natural History; paratype in my collection.“  
1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.  
→ *Ozodendron*

**cyclopus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) V, 1940: 440.  
Typenfundort: „Dutch New Guinea: Cyclops Mts., Mt. Lina, 3500–4500 ft., III. 1936 (L. E. Cheesman).“  
Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum of Natural History; paratypes in my collection.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**cylindraceus, Stephanoderes**

Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici 64, 1972: 287.  
Typenfundorte: „Ghana, Kintampo, 26. IV. 1965, S. S. Aryee; – Ashanti Region, Ofinso, 259 m, N 6 54, W 1 39, 4. IX. 1965, Dr. S. Endrödy-Younga. – Congo: Brazzaville, Lefinie reser-

vation, Mbéokala forest, 10. I. 1964, singled on trees, Dr. S. Endrödy-Younga. – Brazzaville, Kindamba, Méya, Bangou forest, 9. XI. 1963, Dr. S. Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: Holotype und 1 Paratype in Sammlung Schedl, 2 Paratypen im naturwissenschaftlichen Museum in Budapest.  
Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**cylindricollis, Crypturgus**

Eggers, Centralbl. f. ges. Forstw. 66, 1940: 37.  
Typenfundorte: „Dalmatien (Lastua) an *Pinus austriaca*, leg. Apfelbeck, 4. 1921. – Griechenland, Anatolien (Hamsiköy, 1350 m hoch).“  
Typenverbleib: „Typen ♂♀ in Sammlung Eggers, Cotypen im Mus. Sarajewo, zwei Stück aus Sammlung Eichhoff jetzt in Sammlung Eggers, je zwei Stück in Sammlung Eggers und Schimitschek.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**cylindricus, Chramesus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 455.  
Typenfundort: „Argentina, Misiones, Dep. Concep., Sta. Maria, M. J. Viana.“  
Typenverbleib: „one male in Coll. Schedl, one female in Coll. Viana.“  
Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cylindricus, Coccotrypes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 91, 1948 (1949): 116.  
Typenfundort: „Cruco, Cuba, leg. A. Bierig, 14. VII. 1929.“  
Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**cylindricus, Corthylus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey, 14, 1963: 164.  
Typenfundort: „Mexico: Jalapa.“  
Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**cylindricus, Cryphalomorphus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 476.  
Typenfundort: „Ceylon: Sabargamuva, Millawitiya, Estate, 16. VII. – 19. XI. 1956, 15. I. – 8. V. 1957 (E. Judenko).“  
Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“  
Holotype (♀), Allotype (♂), 15 a Paratypen in Sammlung Schedl.

**cylindricus, Erioschidias**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 103.  
Typenfundort: „Fiji Inseln.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*cylindricus*, *Hypothenemus*

Schedl, Notas Mus. La Plata IV, 1939: 409.

Typenfundort: Argentinien. „Isla Martin Garcia, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Tipos en colección Schedl y Viana; fototipo en el Museo de la Plata.“

Lectotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

*cylindricus*, *Phloeotribus*

Schedl, Dusenya II, 1951: 82.

Typenfundorte: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, November 1940, Coll. F. Plaumann. – Argentinien, Misiones, Dep. Concep., Santa Maria, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl, Plaumann und Viana.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 5 ♀, 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

*cylindricus*, *Poecilips*

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 187.

Typenfundort: „Belg. Congo: Sankuru, V. 1925, Sammler Lt. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type im Musée du Congo. Cotypen in Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*cylindricus*, *Webbia*

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 182.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 13–X–1937, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

*cylindricus*, *Xyleborus*

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 94.

Typenfundorte: „Philippinen: Mindanao, Provinz Lanao, Momungan. – Luzon, Provinz Mountain, Balaban; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Mehrere Stücke in Sammlung Eggers.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*cylindriciformis*, *Xyleborus*

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 190.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*cylindripennis*, *Hypocryphalus*

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 483.

Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya Estate, 21. VII. 1956 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*cylindripennis*, *Hypothenemus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 51.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 1951, ex *Pentas carnea* Benth. (*Rubiaceae*), P. C. Lefèvre.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*cylindripennis*, *Xyleborus*

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 141.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, April 10, 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Drescher.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*cylindromorphus*, *Xyleborus*

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 96.

Typenfundort: „Philippinen: Mindanao, Provinz Surigao, Surigao; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Mann und Weib in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*cylindrotomicus*, *Pseudoxyleborus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 40.

Typenfundort: „Sumatra, Benkoelen, ex *Eugenia caryophyllata*, leg. Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

*cylindrus*, *Xyleborus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 94.

Typenfundort: „Birma.“

Typenverbleib: „Je ein Weibchen in Coll. Schedl und U.S. Nat. Mus., Washington.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**cynometrae, Hypothenemus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 50.

Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi, 1. VII. 1952. – Congo Belge: Maluba, 90 km N. Ouest de Tshela, 16. VI. 1952, dans „Ketalale“, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**cyperi, Thamnurgides**

Beeson, Insect of Samoa IV, Col. Fasc. 4, 1929: 230.

Typenfundort: Samoa. – „Upolu, Apia, 13. IX. 1923, on sedge (Swezey and Wilder).“

Typenverbleib: „Holotype in British Museum, Paratypes in Bishop Museum, Honolulu.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**cytisi, Liparthrum**

Eggers, Ent. Bl. 23, 1927: 121.

Typenfundort: „Herzegowina (Drěšnica), 9. II. 23.“

Typenverbleib: „2 Typen, eine im Landesmuseum Sarajewo, eine jetzt in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**dalbergi, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 20.

Typenfundort: „Assam upper Dihing Reserve, Lakhimpur, Sammler C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institute, Cotype in coll. Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotype) in Sammlung Schedl.

**dalmatinum, Liparthrum**

Eggers, Ent. Bl. 40, 1944: 140.

Typenfundort: „Dalmatien.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers.“

Holotype, Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**dalmatinus, Phloeotribus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Dalmatien, Meleda, leg. Seitner.“

Typenverbleib: „2 ♀ Cotypen in Sammlung Schedl.“

= *Phloeotribus scarabaeoides* Bern.

**dampfi, Sampsonius**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 319, 359.

Typenfundort: „Mexico: Finca Esperanza, lampara; Finca Vergel, lampara, A. Dampf.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Dampf und Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**danicus, Crypturgus**

Eggers, Ent. Medd. 18, 1932: 80.

Typenfundort: „Dänemark, Insel Seeland (Geels Skov. c. 15 km nördlich Kopenhagen), an Wurzelstücken starker Fichten.“

Typenverbleib: „♂ Type in coll. Eggers, ♀ Type und Cotype in coll. West.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**daosi, Xyleborus**

Schedl, Bull. Inst. franç. Afr. noire XX, 1958: 242.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Banco, Sept. 1953, P. Cachan.“

Typenverbleib: „Types: au Musée National d'Histoire Naturelle de Paris et dans la collection Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**darjeelingensis, Xylechinus**

Schedl, Oriental Insects (3) 5, 1971: 371.

Typenfundort: „India: Darjeeling, W. B., Tiger Hill, 2595 m, VI. 1961, Coll. G. Scherer.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**darwinensis, Stephanoderes**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 178.

Typenfundorte: „Australien, Darwin (wohl Port Darwin); – N. Queensland, Cairns, Aost. Leichardt Tree, 17. III. 1934, J. N. Smith.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype, 7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**darwini, Scolytogenes**

Eichhoff, Stett. Ent. Ztschr. 39, 1878: 387.

Typenfundort: „Birma.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

**darwini, Xyleborus**

Schedl, Journ. Austral. Ent. Soc. 11, 1972: 148.

Typenfundort: „Australien, Darwin.“

Typenverbleib: „Holotype in Schedl collection.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**dearmatus, Xyleborus**

Siehe *subcostatus* var. *dearmatus, Xyleborus*.

**declividepressus, Glostatus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 32, 1939: 386–387

Typenfundort: „Usambara, Ost-Afrika.“

Typenverbleib: nicht erwähnt (Einzelstück).

Holotype in Sammlung Schedl.

**declivigranulatus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Museum 18, 1936: 30.

Typenfundorte: „Malay Peninsula. Selangor: Kepong, 16. V. 1933, A. B. Walton; – Bukit Chelaka For. Res. 1. XI. 1929, M. L. Webber; – Bukit lagong Forest Reserve, 6. VI. 1934, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**declivis, Carposinus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 294.

Typenfundort: „Neu-Guinea, Friedrich Wilhelmshafen.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron*

**declivis, Dendrocranulus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 166.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, 800 m, Schild leg., F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**declivis, Xyleborus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 280.

Typenfundorte: „Teapa.“ (Type). „Mexico, Huehuetpan, San Marcos de Leon (Neotype).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Neotype (♀) in Sammlung Schedl.

**declivispinatus, Xyleborus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N. S. W. (94) 3, 1970: 266.

Typenfundort: „New Guinea, Karamui, Chimbu District, 12. VI. 1968, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, paratypes in the collection of the Department of Forests in Bulolo and in collection Schedl.“

5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**declivistriatus, Scolytodes**

Schedl, Kontyû 35, 1967: 126.

Typenfundort: „Buenaventura, Columbien → Tokyo, 22. III. 1960, ex *Columbia virola* log, A. Koasa.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, paratype also in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**decumans, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 301.

Typenfundort: „Malaya, Kelantan, 1. VII. 1947, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One in the British Museum, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**definitus, Bothrosternus**

Wood, Great Basin Nat. 28/2, 1968: 109.

Typenfundort: „Finca Gromaco on Rio Coto Brus, Puntarenas Prov., Costa Rica.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and most of the paratypes are in my collection 2 paratypes are in the Schedl collection.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**degener, Liparthrum**

Lindberg, Soc. Sci. Fenn. Comm. Biol. XIII, 1953: 18.

Typenfundorte: „Tenerife: Los Picachos, 5. IV. 1949; – Monte Agua, 6. II. 1949; – Buenavista, 13. II. 1949; – Gran Canaria: Cruz de Tijeda, 1450 m, 13. III. 1950; La Palma: Caldera Taburiente, 25. V. 1947; – Supra el Paso, 600 m, 4. IV. 1950; – El Pinar, 1300 m, 15. IV. 1950.“

Typenverbleib: „Type No 2624 im Zool. Mus. Helsingfors.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**dejevi, Trypophloeus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 9, 1942: 31.

Typenfundort: „Baikalgebiet (Sajon), 14/16. IX. 1931, von Dejev an *Salix* gefunden.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.



**delicatus, Hypothenemus**

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 44.

Typenfundort: „Congo Kivu, Terr. Fizi, Itombwe, 900 m, dans l'humus, N. Leleup.“

Typenverbleib: „Holotype in the Centralafric. Mus. Tervuren, one cotype in collection Schedl.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**delicatus, Paraglostatus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1072.

Typenfundort: „Eshowe.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**delicatus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 300.

Typenfundort: „Neu-Guinea.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**demaioni, Eccoptogaster**

Eggers, Ent. Bl. 8, 1912: 47.

Typenfundort: „Sicilia, Algeria, Hispania.“ (Sicilia 1907).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♂ Holotype (Type), ♀ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytus*

**densepilosus, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 36.

Typenfundort: „Mt. Makiling, Laguna, Luzon, Philippinen, 26. II. 1931, F. C. Hadden.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**densepilosus, Hypocryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 21.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé 800 m, X-1933, Kededjoan, Tapos, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**densepunctatus, Xylocleptes**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1076.

Typenfundort: „Tanganyika.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**densicornis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 95.

Typenfundort: „Congo Belge: Hembe-Bitale, 19. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**dentatum, Monarthrum**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 84.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung; 1 Cotype im Museum Paris.“

♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**dentatum, Pterocyclon**

♂ Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 101.

♀ Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 97.

Typenfundort: ♂ „Guadaloupe.“ (Trois Rivières), leg. Dufau.“ ♀ „Guadaloupe.“

Typenverbleib: ♂ „1 ♂ Type in coll. Eggers; auch in coll. Fleutiaux.“ ♀ „Allotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**dentatus, Acanthotomicus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 149.

Typenfundort: „Wahrscheinlich Java: Depok.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**dentatus, Corthylus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 382.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♂?) in Sammlung Schedl.

**dentatus, Webbia**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 108.

Typenfundort: „Philippinen: Negros, Cuernos Mountains; Sammler Baker.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**dentellus, Xyleborus**

♀ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 102. ♂ Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 71.

Typenfundort: ♀ „Madagascar, Mt. d'Ambre.“ ♂ Madagascar, Ambila, 28. XI. 1952, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: ♀ „Types in the Museum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“ ♂ „Allotype in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**dentibarbis, Xyleborus**

Siehe *forficuloides* ssp. *dentibarbis*, *Xyleborus*.

**denticulatus, Gnathotrichus**

Blackman, Journ. Wash. Acad. Sci. 21, 1931: 270.

Typenfundort: „W. F. Fiske, Colr.; Cloudcroft, N. M. ect.“

Typenverbleib: „Type No 43430, U.S.N.M.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**denticulatus, Pityophthorus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 129.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Sammlung Eggers. 1 Cotype im Museum Paris.“

Holotype (Unicum) in Sammlung Schedl.

= *eggersianus* nom. nov.

**denticulatus, Trigonogenius**

♂ Wichmann, Ent. Bl. 1915: 106. ♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 878.

Typenfundort: ♂ „Deutsch Ostafrika.“ ♀ „Tanganyika, Arusha, 10. X. 1956, ex dead tree, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: ♂ „Holotype im Deutschen Entomologischen Museum, Berlin Dahlem.“ ♀ „Specimens in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pityophthorus*

**denticulus, Ips**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 163.

Typenfundorte: „Neu Guinea, Kaiserin Augustafluß, 2 St.; – Ralum auf Neupommern (Neubritanien), 1 St.“

Typenverbleib: „2 im Berliner Zool. Museum, 1 in Sammlung Eggers.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**dentifrons, Phthorophloeus**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. No 10, 1921: 3.

Typenfundort: „Campus of the University of Kansas, Lawrence Kans.“

Typenverbleib: „more than 100 specimens.“

2 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**dentigerum, Ctonoxylon**

Schedl, Rev. Zool. Bot Afr. 34, 1941: 388.

Typenfundort: „Span. Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**deplanatus, Xyleborus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 2 P. 1950: 41.

Typenfundort: „Fiji, ex Eggers collection.“

Typenverbleib: „Type in Schedl collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**deprecator, Pachynoderes**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 393.

Typenfundort: „Deutsch Ostafrika, Amani.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**deprecator, Pityophthorus**

Schaufuß, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 15.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: „2 specimina.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**depressus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 190.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**derupteterminatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 64.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, XI. 1932, L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**deruptulus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 37.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, VIII–1923, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**desectus var. arduus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 188.

Typenfundort: „Kuala Lumpur.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**desertus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 379.

Typenfundort: „Timor: Pimao, 1200 m, 20. IV. 1911, Coll. Haniel.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**despectus, Phloeotribus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 98.

Typenfundort: „Venezuela.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**despectus, Xyleborus**

Schedl, Rev. suiss. Zool. 82/2, 1975: 295.

Typenfundort: „Malaisia, Selangor, Kuala Lumpur, 27. VII. und 7. IX. 1972, T. Jaccoud.“

Typenverbleib: „Holotype, one paratype in the Museum d'Histoire Naturelle Geneve, two paratypes in Coll. Schedl.“

2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**dstrictus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 352.

Typenfundort: „Malaya, Pahang: Fraser's Hill, 4200 feet, 22. V. 1936 (H. M. Pendlebury).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**destructor, Sinophloeus**

Eggers, Zool. Anz. 139, 1942: 15.

Typenfundort: „Chile (Chillán).“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Zoologischen Museum Hamburg (zerstört Weltkrieg II). 2 Cotypen in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**detectus, Cyrtogenius**

Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici 64, 1972: 289.

Typenfundort: „Ghana, Ashanti Region, Kwadaso, 320 m, N. 6 42, W 1 39, 27. 11. 1959, Dr. S. Endrödy – Younga.“

Typenverbleib: „Holotype im Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest, eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**detectus, Pityophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 66.

Typenfundort: „Brasilien, Jacareacanga, Pará, VI. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype (♀) und Allotype (♂) in Sammlung Schedl, 1 Paratype in Sammlung Alvarenga.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**detectus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 458.

Typenfundort: „Dong Dang, 20. V. 1974, ex *Pinus massoniana*, Dr. W. Bassus.“

Typenverbleib: „Holotype ♀ in Schedl Collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**detrimentosus, Corthylus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 355.

Typenfundort: „Mexico: Sierra de Durango.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**detritus, Xyleborus**

Eggers, Treubia IX, 1927: 402.

Typenfundort: „Java.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**devillei, Dryocoetes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Roumanie, Comana Vlasca, A. L. Montadon (Type); Gallia ex Desbroches.“

2 als Typen, eine als Cotype bezeichnete Stücke in Sammlung Schedl.

**devius, Cryphalophilus**

Schedl, Ann. Transvall Mus. 29, 1975: 280.

Typenfundort: „Transvaal: Buberton, 5. I. 1972, N. P. Ferreira.“

Typenverbleib: „Holotype and two paratypes in Transvaal Museum; one paratype in the National Collection of Insects in Pretoria, and two paratypes in collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**devius, Neodryocoetes**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 61.

Typenfundort: „Cuba, Valle Ancon, Prov. Pinar del Rio, 9. 4. 1971, ex *Callophyllum brasiliensis* var. *antellanum*, R. Hochmuth.“

Typenverbleib: „Holotype und sechs Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**diadematus, Cryptocareus**

Eggers, Rev. Ent. 7, 1937: 80.

Typenfundort: „Brasilien (Corumbá, Matto Grosso); Venezuela.“

Typenverbleib: „Type, Cotype in meiner Sammlung.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**dialiumi, Strombophorus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 20.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 24. VI., 11. VII., 18. IX. et 22. IX. 1952, ex *Dialium Corbiseri* Staner ( *Caesalpinaceae* ), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

3 ♂, 10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**diapiformis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 155.

Typenfundorte: „Madagascar, Périnet, 20. 11. 1952; Antaniditra près Périnet, 18. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“ 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**difficilis, Micracis**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 64.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 16. XI. 1952, im Flug, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**difficilis, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 174. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 29.

Typenfundort: ♀ „Java.“ ♂ „Java, Bandjar, VII. 1933, djasti; Gn. Megamendoeng, 9–VI–1933, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: ♀ „Einige Stücke in Sammlung Hagedorn (durch Bombardierung zerstört) und Eggers.“ ♂ „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Allotype (♂), 3 Paratypen (2 als Typen, 1 als Cotype bezeichnet) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**difformis, Loganium**

Schedl, Dusenja II, 1951: 74.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, Juli 1941, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype, 42 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cnemonyx*

**diglyptus, Xyleborus**

Schedl, Pan Pacific Ent. XXXII, 1956: 33.

Typenfundort: „British Cameroons, Mt. Cameroon, Buea Slope, 1500 ft., 13–V–1949 (B. Malkin).“

Typenverbleib: „Holotype in the California Academy of Sciences; paratypes collection Schedl.“ 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**dihingensis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 75.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, 6. II. und 6. IV. 1930, F. C. Drescher Coll.“

Typenverbleib: „Zwei Weibchen und ein Männchen in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**dilatatiformis, Xyleborus**

Schedl, Ent. scand. Suppl. 1, 1971: 285.

Typenfundort: „Ceylon, Sabaragamuwa Prov.: Deerwood, Kuruwita, 6 miles NNW Ratnapura, 18.–21. II. 1962, leg. Brinck – Andersson – Cederholm.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of the Entomological Museum of the University in Lund. One paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**dilatatus, Xyleborus**

Schedl, Rev. d'Ent. Franc. XX, 1953: 127.

Typenfundorte: „Saigon, 13. II., 14. II., and 16. II. 1949; – Saigon, Jardin botanique, 25. XI. 1949, 13. VIII. 1950; – Saigon, sous l'écorce d'un arbre abattu depuis plusieurs années dans l'arsenal, 3. XII. 1950. J. Barbier.“

Typenverbleib: „Types in collection Barbier and Schedl.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**dilatatus, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: Böhmerwald, Osser, 12. VII. 1912, H. Hedicke. Sächs. Erzgebirge, Fichtalberg, Dr. G. Enderlein. Sächs. Erzgebirge, Bärenstein, Dr. G. Enderlein.

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**dilatatus, Xyleborus**

Eichhoff, Ratio Tomicinorum 1878: 393.

Typenfundort: „Africae insula, St. Mauritius.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**diligens, Xyleborus**

Siehe *perdiligens* ssp. *diligens*, *Xyleborus*.

**dilutus, Cryphalus**

Eichhoff, Stett. Ent. Ztg. 39, 1878: 384.

Typenfundort: „Hindustan.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

**dimorphus, Cryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 38.

Typenfundorte: Fiji. – „Vanua Mbalavu: Loma Loma, alt. 200–500 ft., beating shrubs, Aug. 5, 1938; – Mvana, alt. 200 ft., beating shrubs, Aug. 9. 1938; alt. 700 ft., Aug. 4, 1938, all by Zimmerman. – Ovalau: near Vuma, alt. 200 ft., beating shrubs, July 14, 1938, Zimmerman.“

Typenverbleib: „Four cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**dimorphus, Cryptocleptes**

Schedl, Dusenya V, 1954: 25.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 5 ♂, 6 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**dimorphus, Dryocoetes**

♂ Schedl, Rec. South Austr. Mus. 5, 1936: 527.

♀ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 107, 1964: 305.

Typenfundorte: ♂♀ „New South Wales: Burwood, ex *Pittosporum*, July 12, 1929. – Cairns, 1.–17. XII. 1961; – Kurrand, 4. XII. 1961; – N.S.W.: Sydney, Ligh Croydon, 22. II. 1913.“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum and in my collection.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron*

**dimorphus, Metahylesinus**

Schedl, Vereinschr. Luxb. Naturfreunde 1, 1937: 2 (♀).

Typenfundort: „Kati, wahrscheinlich Zentralafrika.“

Typenverbleib: „Typen im Naturhistorischen Museum Luxemburg und in meiner Sammlung.“  
Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**dimorphus, Micraxis**

Schedl, Rev. de Ent. 10, 1939: 724.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, Sta. Catharina, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung und in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 8 ♂, 4 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**dimorphus, Pityophthorus**

Schedl, Beiträge z. Ent. 3, 1959: 551.

Typenfundort: „Brasilien, Matto Grosso; Rio Caraguata, IV. und V. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl, Paratypes in Sammlung Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“

Holotype, Allotype, 16 ♂, 15 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

= *Pityophthorus brasiliensis* Schedl

**dimorphus, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 39.

Typenfundort: „Congo Belge: Hembe-Bitale, 9. VIII. 1952, 19. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

24 Paratypes (♂♀) in Sammlung Schedl.

**dimorphus, Stephanoderes**

Schedl, Malayan For. XXII, 1959: 168.

Typenfundort: „Malaya, Negri Sembilan, Jelehu, Triang, For. Res., 23. VI. 1958, F. R. I. Kepong.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in the collection at the Forest Research Institute, Kepong, paratypes in the Schedl collection.“

2 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**diptercarpi, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 288.

Typenfundort: „Assam: Lakhimpur division, Dihing reserve, May, June 1921, bred ex fruits of *Dipterocarpus pilosus*, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**discedens, Hexacolus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 133.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**discedens, Scolytodes**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1929: 360.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Paris, Cotypen auch in coll. Eggers.“

3 Paratyphen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**discedens, Trypophloeus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Kalmar, Schweden, leg. Butowitsch.“

♀ Type, ♂ Type, ♂ Cotypen in Sammlung Schedl.

= *Trypophloeus asperatus* Gyll.

**discoidens, Corthylus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1904: 262.

Typenfundort: „Venezuela: (Mus. Vind. Caes).“

Typenverbleib: nicht erwähnt. (*Pseudocorthylus redtenbachi* var. Ferr.)

Holotype in Sammlung Schedl.

**discrepans, Hypocryphalus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 58.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 1000 m, 5. XII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**discrepans, Xyleborus**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belge 26, 1950: 29.

Typenfundort: „D. O. Afrika, Usambara, Kwai, leg. P. Weise.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**dislocatus, Cryptocleptes**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. No 9, 1920: 51.

Typenfundorte: „Mississippi, Agricultural College, April 1920, Electric Mills, Nov. 1919, Durant, March 1920. Maxie Dec. 1919, Natchez, March 1920, Fort Adams, Dez. 1919.“

Typenverbleib: „129 specimens.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**dispar, Cryphalops**

Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 23, 1972: 49.

Typenfundorte: „New Ireland, Karbil, 28. IV. 1969, in freshly fallen log of *Intsia bijuga*, B. Gray; – Manus District, Peaga, 21. IV. 1969, in freshly fallen log. B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype and Allotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, 3 male, 3 female paratypes in Collection Schedl, 5 male, 12 female paratypes in the collection of the Department of Forests in Bulolo, 2 paratypes in the Bernice P. Bishop Museum collection in Honolulu.“

4 ♂, 4 ♀ Paratyphen in Sammlung Schedl.

**dispar, Micracidendron**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 142.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet et Betsatsaky près Périnet, 17. XI. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes aussi dans la collection Schedl.“

2 ♂, 3 ♀ Paratyphen in Sammlung Schedl.

**dispar, Pseudohylesinus**

Blackman, U.S. Nat. Mus. Misc. Publ. 461, 1942: 11.

Typenfundort: „Vernonia, Oreg. – Yosemite, Mariposa etc.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype, and 61 paratypes – U.S. National Museum.“

2 Paratyphen in Sammlung Schedl.

**dispar, Stephanoderes**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 35.

Typenfundort: „S. Rhodesia: Salisbury.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im British Museum, Cotypen auch in Coll. Eggers.“

3 Paratyphen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Stephanopodius*

**dissimilis, Scolytodes**

Schedl, Opusc. Zool. 99, 1967: 1,5–6.

Typenfundort: „Brasilien, Ibicaré, 27°09'–51°18', 600 m, Sept. 1960, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**distans, Pterocyclon**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 97.  
Typenfundort: „Argentina, Misiones, Dept. Concept., Santa Maria, XI. 1945, M. J. Viana.“  
Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**diversipennis, Xyleborus**

♀ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 5, 1951: 23. ♂ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 97.  
Typenfundort: ♀ „Madagascar, Tsimbazaza, 20. and 21. VI. 1949, R. Paulian coll.“ ♂ Madagascar, Nanisana, Tananarive, 1932, C. Frappa. – Madagascar, Tsimbazaza, 21. VI. 1949, R. Paulian.“  
Typenverbleib: ♀ „Types in the Institute Scientifique de Madagascar and in Coll. Schedl.“ ♂ „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and one specimen in collection Schedl.“  
Lectotype (♀), 9 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**diversus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 80.  
Typenfundorte: „Gold Coast, Bekwai, 1949, G. H. Thomson. – Sunyani (savannah forest), 27. V. 1945, G. H. Thompson.“  
Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“  
Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**dividuus, Cnesinus**

Schedl, Rev. Soc. Ent. Argent. X, 1938: 22.  
Typenfundort: „Argentinien, Buenos Aires, Tigre, 1937, M. J. Viana.“  
Typenverbleib: „Typen in Sammlung Viana und Schedl.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**doctus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 364.  
Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 9. II. 1973, in sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“  
Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**dohrni, Steganocranus**

Eichhoff, Ratio Tomcinorum 1878: 461.  
Typenfundort: „? ex America meridionalis.“  
Typenverbleib: nicht erwähnt.  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**dohrni, Tomicus**

Wollaston, Insecta Maderensia 1854: 290.  
Typenfundort: „Madera (praesertim boreali).“  
Typenverbleib: nicht erwähnt.  
1 ♀ als Type *Xyleborus dohrni* bezeichnet in Sammlung Schedl.

**doliaris, Xyleborus**

Schedl, Trans. R. Ent. Soc. London 111, 1959: 511.  
Typenfundort: „Ceylon: Denawake Group, 23. IX. 1957 (E. Judenko).“  
Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**dolus, Hylesinus**

Schedl, Rev. suisse Zool. 82/3, 1975: 453.  
Typenfundort: Indien. „Madras, Nilgiri, 7 km à l'est de Coonoor, 1350 m, 19. XI. 1972, Besuchet, Löbl. Mussard.“  
Typenverbleib: „Holotype (♀) in the Museum d'Histoire naturelle Genève, one paratype in Collection Schedl.“  
1 ♂ Allotype (Paratype) in Sammlung Schedl.

**donisi, Ericryphalus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 46.  
Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 1. VII. 1952, K. E. Schedl.“  
Typenverbleib: „Holotype au Musée royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“  
4 Parotypen in Sammlung Schedl.  
→ *Cryphalus*

**dorsalis, Pityophthorus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 94.  
Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“  
Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle (Paris) and in collection Schedl.“  
4 ♂, 5 ♀ Parotypen in Sammlung Schedl.

**dorsalis, Xyleborus**

Schedl, Arkiv f. Zool. 18, 1965: 21.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Abidjan, H. Jover.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**dorsosignatus, Stephanoderes**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 46.

Typenfundort: „Fiji Islands, ex Eggers collection.“

Typenverbleib: „Type in Schedl collection.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**dossuarius, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 187. ♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 90.

Typenfundort: ♀ „Mt. Makiling auf Luzon.“ ♂ „Luzon, Rizal, Mt. Irid, W. Schultze; – Ritzal, Mt. Tucolanbanoy.“

Typenverbleib: ♀ „1 Stück im Dresdner Museum; 1 Stück in Eichhoffs Sammlung.“ ♂ „Types in Schedl collection.“

Allotype (♂), 5 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**drakei, Pseudothysanoes**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. No 9, 1920: 48.

Typenfundort: „from basswood at Syracuse N. Y., october 6, 1920, by Prof. C. J. Drake and the writer.“

Typenverbleib: „Described from a series of 59 specimens.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**drescheri, Hyorrhynchus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 81.

Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet), Sammler F. C. Drescher, 21. X. 1929.“

Typenverbleib: „Type im Museum Amsterdam.“  
Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

**drescheri, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 154.

Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet).“

Typenverbleib: „Type in coll. F. C. Drescher, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Eccoptopterus*

**dryobalanopsis, Cryptoxyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 184.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kanching F. R., 23–II–1938, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.  
→ *Xyleborus*

**dryographus, Cnesinus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 78.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1944, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**dubiosus, Cryphalus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 40/41, 1962/63: 66.

Typenfundort: „Saigon, 25. X. 1949, J. Barbier.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**dubiosus, Hypocryphalus**

Schedl, Ann. Transvall Mus. (26) 8, 1970: 177.

Typenfundort: „Alexandria (C. P.), 7. VIII. 1959, J. H. Grobler.“

Typenverbleib: „Holotype in the National Collection of Insects, one paratype in the Transvaal Museum and two paratypes in the collection Schedl. In the author's collection is also a simple specimen from Natal, Dr. Martin, leg.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**dubiosus, Hypothenemus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 207.

Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Ebene Limon, 15. XI. 1937, F. Nevermann Coll.“

Typenverbleib: „Typen im Deutschen Entomolog. Institut und in meiner Sammlung.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**dubiosus, Prionosceles**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 55.

Typenfundort: „Brasilien, S. Bocaina. S. J. Barreira, 1650 m, XI. 1969, Seabra u. Alvarenga.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**dubiosus, Thamnophthorus**

Schedl, Studia Ent. 7, 1964: 206.

Typenfundort: „Jacarepagua, Rio de Janeiro, GB, 1. II. 1937 . . Dr. G. d'Araujo e Silva leg.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung des Serviço de Defesa Sanitária Vegetat, Rio de Janeiro. Paratypen in Sammlung Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.



**dubius, Diamerus**

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: „Cebu, P. I., Uling, A. Duyag. — Siquijor I., P. I. — Kolambugan, Philippinen, Böttcher.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *Diamerus merinjaki* Samps.

**dubius, Drycoetes**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 105.

Typenfundort: „Congostaat, Kunungu 5 Stück, Mongende 1 Stück, Sammler Dr. Schouteden.“

Typenverbleib: „im Congo Museum und Sammlung Eggers.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**dubius, Hylesinopsis**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 40.

Typenfundort: „Kinchana (Kongostaat).“

Typenverbleib: „1 Stück in Coll. Hagedorn, Kamerun, 1 Stück Coll. Schreiner.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**dubius, Hylocurus**

Schedl, Beitr. z. Ent. 9, 1959: 547.

Typenfundort: „Brasilien, Rondon, IX., X., XI. 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Belegstücke in Sammlung Schedl, Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**dubius, Miocryphalus**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 21.

Typenfundort: „D.O. Afrika, Schinjanga, P. W.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**dubius, Neodryocoetes**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 105.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, Sta. Catharina, VI. 1957, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**dubius, Poecilips**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Cabibihan, Tayabas, P., I., ex *Dipterocarpus vernicitulus*, IX. 1. 30, F. C. Hadden collector.“

2 als Cotypen bezeichnete Stücke in Sammlung Schedl.

**dubius, Stylotentus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 372.

Typenfundort: „Ceylon, Rolonnarowa, 1956, E. Judenko.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**dubius, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 199. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 65.

Typenfundort: ♀ „Niederl. Indien. Tjitjalangka (Java) in „Dadap“.“ ♂ „Java, Mount Gedé, 800 m, April 1935, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: ♀ „2 Stück in Deutsch. Entom. Museum Dahlem und Sammlung Eggers.“ ♂ „Type in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**duodecim-spinatus (12-spinatus), Webbia**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 182.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Ulu Gombak, 14–IV–1938, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**duodecim-spinatus (12-spinatus), Xyleborus**

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 531.

Typenfundort: „North East Papua, Mt. Lamington, 1300–1500 feet (C. T. McNamara).“

Typenverbleib: „Types in South Australian Museum and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**duodeviginti-spinatus (18-spinatus), Webbia**

Sampson, Ann. Mag. Hist. (9) VII, 1921: 34.

Typenfundort: „Panang (Bryant).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (♀) in Sammlung Schedl.

**duplicatus, Mimips**

Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 156.

Typenfundorte: „Brasilian, Matto Grosso, Utiariti, 325 m, Rio Papagaio (VII–VIII. 1961; K. Lenko): — Pará Cachimbo (VI. 1962; Oliveira & Alvarenga).“

Typenverbleib: „Holotype im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo; Paratype in Sammlung Schedl.“

Paratype in Sammlung Schedl.

**duplicatus, Xyleborus**

Siehe *squamulosus* var. *duplicatus*, *Xyleborus*.

**duplicatus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 51, 1933: 102.

Typenfundort: „Mount Maquiling, Laguna, Luzon, June 11, 1931, F. C. Hadden collector.“

Typenverbleib: „Many females.“

Holotype (♀), 10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**duplosquamosus, Cryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 15.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 26 und 28–III–1924, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**duplosquamosus, Pseudochramesus**

Schedl, Reichenbachia I/27, 1963: 215.

Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl, zwei Paratypen in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♀), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**durum, Pterocyclon**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 74.

Typenfundort: „Brasilien, Représa, Rio Grande, Guanabara, IX, 1969, M. Oliveira.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**durus, Protopytrophorus**

Schedl, Papua N. Guinea Agr. Journ. 24/2, 1973: 73.

Typenfundorte: „Biniguni, Mt. Dayman, Peria Creek, Waikaiuna, M. Bay Dist., Umi Rover, Morobe Dist. etc.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and 89 paratypen in the American Museum of Natural History, 21 paratypen in collection Schedl.“

21 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ealensis, Archeophalus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. 38, 1944: 94.

Typenfundort: „Belgisch-Congo (Eala, 18. 3. 1935, leg. J. Ghesquière).“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen im Congo-museum Tervuren; Cotypen in coll. Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**eccoptopterus, Xyleborus**

Schedl, Occ. Pap. B. P. Bishop Mus. XX, 1951: 154.

Typenfundorte: „Samoa, Tutuila, Fagatogo, Aug. 25., 1940; – Upolu, Afiamalu: alt. 2100 ft., June 13, 1940.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum and Schedl collection.“

Lectotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Eccoptopterus*

**eccoptus, Scolytus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Tiflis.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**effeminatus, Hylocurus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 143.

Typenfundort: „Mexico. Five miles northwest of Totolapan, Oaxaca.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and in the collection of the U.S. National Museum.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**egenum, Pterocyclon**

♀ (♂) Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1904: 280.♂ Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 347.

Typenfundort: ♀ „Guatemala: San Juan in Vera Paz (Champion).“ ♂ „Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, F. Neverman Coll.“

Typenverbleib: ♀ „One specimen, 4 or 5 others from tobacco refuse.“ ♂ „Type of the male in my collection.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**eggersi, Brachydendrus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 115.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba (German).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**eggersi, Cladoctonus**

Wichmann, Wien, Ent. Ztg. 30, 1911: 74.

Typenfundort: „Aethiopia (Harras).“

Typenverbleib: „3 von Herrn Gunn. Krislensen im Sommer 1910 gesammelte Exemplare in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**eggersi, Coccotrypes**

Hagedorn, Allgem. Ztschr. Ent. 9, 1914: 449.

Typenfundort: „in Steinnuß aus Tumaco.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**eggersi, Cryphyophthorus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 294.

Typenfundort: „Sumatra, Sibolangit, 7. VIII. 1924, in Blütenstielen einer *Euphorbiaceae*.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**eggersi, Cryptoxyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 185.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 13-X-1937, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus eggersianus* nom. nov.**eggersi, Diamerus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XXIX, 1937: 397.

Typenfundort: „Cheren, Erythrea.“

Typenverbleib: „Type: coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**eggersi, Pityophthorus**Siehe *Trigonogenius similis* Egg.**eggersi, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 215.

Typenfundorte: „Bengal: Lopchu, 5000', Deprepani, 6000', Senchal Range, Darjeeling (J. C. M. Gardner).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**eggersianus, Pityophthorus**nom. nov. für *Pityophthorus denticulatus* Eggers.**ehlersi ssp. rotroui, Hypothenemus**

Peyerimhoff, Ann. Soc. Ent. France LXXXVIII, 1919: 255.

Typenfundort: „Sidi-bel-Abbès, M. Maxim Rotrou, P. Peyerimhoff.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**eichelbaumi, Scolytoplatypus**

♂ Hagedorn, Insektenbörse 1905: 63. ♀ Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztg. 1908: 382.

Typenfundort: ♂ „Amani.“ ♀ „Ostafrika.“

Typenverbleib: ♂ „2 ♂♂ Typen Coll. Hagedorn“ (durch Bombardierung im zweiten Weltkrieg zerstört). ♀ „*Complura specimina* Ent. Nat. Mus. Berlin.“

Neotype (♂) Wilhelmstal, D. Ost Afrika) in Sammlung Schedl.

**eichelbaumi var. grandidentatus, Scolytoplatypus**  
Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 878.

Typenfundorte: „Kenya, Kapsobet, 3. XI. 1954, J. C. M. Gardner. – Kenya, Bahati, 12. IV. 1955, J.C. M. Gardner. – Kenya, Sitoton, J.C.M. Gardner. – Tanganyika, Lushoto, 8. XII. 1954, 23. II. 1955, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History) and paratypes in collection Schedl.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**eichelbaumi var. parvidentatus, Scolytoplatypus**  
Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 879.

Typenfundort: „Tanganyika, 14. XII. 1954, and 24. XII. 1954, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes are deposited in the British Museum (Natural History) and paratypes in collection Schedl.“

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**eichhoffi, Amphicranus**

Eggers, Ent. Bl. 27, 1931: 17.

Typenfundort: „Ostbolivien.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Steganocranus***eichhoffi, Aricerus**

Blandford, Ann. Soc. Ent. Belg. 38, 1894: 135.

Typenfundort: „Australia: New South Wales.“

Typenverbleib: „ex Coll. Chapuis.“

1 ♂ Metatype, Eggers verglichen, in Sammlung Schedl.

**eichhoffi, Corthylus**

Schedl, Ent. Bl. 29, 1933: 34.

Typenfundort: „Costa Rica, Iberia, Sta. Clara, 12. IV. 1924, F. Nevermann Coll.“

Typenverbleib: „ein Weibchen.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**eichhoffi, Hylastinus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Toscana, Valombrosa, Cecconi 98. Ex Coll. Eichhoff.“

♂ Holotype (Type), ♀ Allotype, 1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *Hylastinus obscurus* Marsh.

eichhoffi, Scolytus

Reitter, Bestimmungstab. Borkenkäfer 1894: 40.

Typenfundort: „Talschgebirge, am Kaspischen Meer.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype in Sammlung Schedl, verglichen von Eggers.

eichhoffi, Xyleborus

Schaufuß, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 25.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus eichhoffianus* nom. nov.

eichhoffi, Xyleborus

♀ Schreiner, Deutsch. Ent. Ztschr. 26, 1882: 248.

♂ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 881.

Typenfundort: ♀ „Guineae ora Afric.“ ♂ „Kenya: Kampi ya Moto, 18–VII–1956, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „One specimen in the British Museum (Natural History), another in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

elaboratus, Cryphalus

Schedl, Occ. Pap. Pishop Mus. Honolulu 20, 1950: 38.

Typenfundort: „Fiji. — „Vanua Mbalavu: Loma Loma, alt. 200–500 ft., beating shrubs, Aug. 9, 1938: Zimmerman.“

Typenverbleib: „Two Cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

elaecarpi, Coccotrypes

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 284.

Typenfundorte: „Coorg: Bhagamandala, 3500 feet, Oct.–Dec. 1938, bred ex fruits *Elaeocarpus oblongus*, Research Forester; 3 Dec. 1938, C. F. C. Beeson; — Naladi 15 Nov. 1938, Research Forester.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

elegans, Cnesinus

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1896: 140.

Typenfundort: „Mexico, Jalapa.“

Typenverbleib: „Six specimens.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

elegans, Cosmoderes

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 342.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo Morobe District, 30. VI. 1972, 18. VIII. 1972, 13. X. 1972 und 5. I. 1973, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in Collection Schedl, 3 paratypes in the Collection of the Department of Forests Bulolo.“

Holotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

elegans, Phloeoditica

Schedl, Verhandl. Naturf. Ges. Basel 73, 1962: 190.

Typenfundort: „Tonkin: Rég. de Hoa-Binh, 1926, A de Comans.“

Typenverbleib: „Holotype im Museum National d’Histoire Naturelle de Paris, Cotype in Sammlung Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

= *Hemiphloeosinus* Schedl.

elegans, Thamnurgus

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 64.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 5. VIII. 1952; — Congo Belge: Kibali-Ituri: Irumu, 26. VII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge: paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

12 ♂, 18 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

elegantulus, Amphicranus

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 225.

Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann.“

Holotype, 11 Paratypen in Sammlung Schedl.

elevatus, Xyleborus

Eggers, Ent. Bl. 27, 1931: 21.

Typenfundort: „Venezuela (Caracas); Sammler Moritz.“

Typenverbleib: „Type (Nr. 48541) und eine Co-type im Zool. Museum Berlin; eine andere in Sammlung Eggers.“  
Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**elongatulus, Poecilips**

Schedl, Rev. suisse Zool. 83/3, 1975: 455.

Typenfundort: „Kerala: Cardamon Hills, Valara Fall, à 46 km au sud-ouest de Munnar, 450–500 m, 25. XI. 1972, tamisages dans la forêt près de la rivière, Besuchet, Löbl. Mussard.“

Typenverbleib: „Holotype in the Museum d'Histoire naturelle Genève, one paratype in Collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**elongatum, Hylocurosuma**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXII, 1943: 369.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen in coll. Eggers; Cotypen im Museum Paris.“

5 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Prionosceles*

**elongatum, Liparthrum**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „St. Raph.“

2 Typen in Sammlung Schedl.

= *mori* Aubé

**elongatus, Cladoctonus**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 222.

Typenfundort: „Mount Fouari reservation near Gabon, 13. XII. 1963, Endrödy-Younga; Nigeria.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**elongatus, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 105.

Typenfundort: „Fiji Inseln.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**elongatus, Hylastinus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Egebrek“, Dänemark.

♂ und ♀ Type in Sammlung Schedl.

= *Hylastinus obscurus* Marsh.

**elongatus, Hylesinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 167.

Typenfundort: „Australien, Cairns, Queensland.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**elongatus, Hylocurosuma**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 369.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

5 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Prionosceles*

**elongatus, Landolphianus**

♂ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 4, 1950: 107.

♀ Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 65 (*Lanurgus*).

Typenfundort: ♂ „Madagascar, coll. Fleutiaux.“ ♀ „Madagascar, Montagne d'Ambre, 17. XII. 1952, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: ♂ „two specimens Coll. Schedl. Some more specimens apparently in Coll. Fleutiaux.“ ♀ „Typen in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Lanurgus*

**elongatus, Mimips**

Schedl, Bull. I.F.A.N. XXIII, 1961: 86.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, forêt du Banco, 22.–23. XII. 1959 à lumière P. Chachan.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype dans la collection du Musée National d'Histoire naturelle à Paris; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

10 Paratypen in Sammlung Schedl.

**elongatus, Miocryphalus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 366.

Typenfundort: Südafrika – Pt. St. John.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**elongatus, Ozodendron**

Schedl, Reichenbachia 4, 1954: 244.

Typenfundort: „Borneo, old collection.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**elongatus, Pelicerus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 85.

Typenfundorte: „Philippinen: Mindanao, Provinz

Lanao, Ort Kolambugan. – Negros, Provinz Oxidental. – Negros, Fabrica. – Mindoro, Subaan.“  
 Typenverbleib: „1 ♂ Type, Cotype in Coll. Eggers und Bureau of Science, Manila.“  
 Allotype (♀) in Sammlung Schedl.  
 → *Cyrtogenius*

*elongatus*, *Pteleobius*

Swaine, in litteris.

Typenfundort: „Huckleberry Meadow, 6500 ft., Fresco Calif.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*elongatus*, *Scolytodes*

Schedl, *Stylops* 4, 1935: 273.

Typenfundort: „Brasilien.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*elongatus*, *Scolytus*

Schedl, *Koleopt. Rundschau* 50, 1972: 54.

Typenfundort: „Brasilien, S. Caraca, S. Barbara, M. Gerais, 1450 m, IV. 1969, F. M. Oliveira.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*elongatus*, *Thamnophorus*

Schedl, *Pan-Pacific Ent.* 37, 1961: 226.

Typenfundort: „Bolivia: Cochabamba, Taguina, 27. XII. 1948, Dr. Kuschel.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*elongatus*, *Tiarophorus*

Schreiner, *Deutsch. Ent. Ztschr.* 26, 1882: 247.

Typenfundort: „Guinea ora Afric.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

*emarginatus*, *Corthylus*

Eggers, *Mittlg. Münch. Ent. Ges.* XXXIII, 1943: 380.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type ♂ und ♀ in coll. Eggers.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

*emarginatus*, *Eccoptogaster*

Wichmann, *Ent. Bl.* 11, 1915: 246.

Typenfundort: „Ferghana, Alai, Turkestan.“

Typenverbleib: „1 ♂ in meiner Sammlung.“

2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytus*

*emarginatus*, *Hypothenemus*

Schedl, *Tijdschr. v. Ent.* 85, 1942: 11.

Typenfundorte: „Java, Buitenzorg, 250 m, 16–II–1930; – wie vor, 16–VIII–1924, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

*emarginatus*, *Xyloctonus*

Eggers, *Rev. Zool. Bot. Afr.* XXXII, 1939: 16.

Typenfundort: „Brit. Ostafrika (W. Nile, IX. 1928).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung, andere im Brit. Museum. 1 Cotype: Congo Ituri: Djugu, 13. VIII. 1931, leg. Mme J. Lebrun im Congo Museum, Tervueren.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*emarginatus* ssp. *semicircularis*, *Xyleborus*

Schedl, *Papua New Guinea Agr. Journ.* 24, 1973: 92.

Typenfundorte: „Porotop Lutheran Mission Station, Western Highlands District, 6. III. 1968, D. H. Jeffers. – Kum, 11 miles from Mt. Hagen, Western Highlands District, 8. VI. 1968, B. Gray and Sine.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia, three paratypes in Collection of the Entomology Section of the Department of Forests in Bulolo, Papua New Guinea, and three paratypes in Collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*endroedyi*, *Hemihylesinus*

Schedl, *Opusc. Zool. Budapest* 7, 1967: 209.

Typenfundorte: „Brazzaville, Filon brook, 23. X. 1963; – Kindamba, Meyoi settlement, 5. XI. 1963, Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*engadinensis*, *Ips*

Siehe *cembrae* forma *engadinensis*, *Ips*.

*engelmanni*, *Ips*

Swaine, *Dom. Canad. Ent. Branch. Dept. Agr. Bull.* 14, 1917: 30.

Typenfundort: „Known to us from the Selkirks and Rockies of Central British Columbia and from Alberta.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype ex Collection Eggers, in Sammlung Schedl.

**enixus, Phloeosinus**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. No 10, 1921: 5.

Typenfundort: „Agric. College (Miss.), Natchez, Ripley, Wallerville.“

Typenverbleib: „19 specimens.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**eos, Hylesinus**

Spessivtsev, Ent. Monthl. Mag. (3) V, 1919: 248.

Typenfundort: „Vicinity of Vladivostok, 1912, 1915, Messrs. Czarski, N. Delle.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**epistomalis, Pityophthorus**

Schedl, Pan Pacific Ent. 37, 1961: 224.

Typenfundorte: „Holotype from Panama Canal Zone, Barro Colorado Isl., Gatun Lake, 20–26–III–1924; Tres Rio Plantation, Gatun Lake, 1931, T. O. Tschokke.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Cornell University, paratype in the collection of Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**equidens, Hylocurus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 144.

Typenfundort: „Mexico, Los Abritos (20 miles northwest of Ciudad del Mais), San Luis Potosi.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and the collections of the U.S. National Museum.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**ericus, Diamerus**

Schaufuß, Tijdschr. v. Ent. 40, 1897: 217.

Typenfundort: „Natal.“

Typenverbleib: „Unicus.“

1 Metatype (Kamerun, Conradt) verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**erinacellus, Kissophagus**

Wichmann, Ent. Bl. XII, 1916: 18.

Typenfundort: „Brioni, Korfu.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**erinaceus, Chramesus**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 7.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, X, 1965, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl, eine Paratype (♂) in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**erinaceus, Phloeotribus**

Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 168.

Typenfundort: „Brasilien, São Paulo, ITU, Fazenda Pau d'Alho (I. 1954 und II. 1959, U.R. Martins).“

Typenverbleib: „Holotype (II. 1959) im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo; eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**erinaceus, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 103.

Typenfundort: „Philippinen: Mindanao, Provinz Lanao, Kolambugan; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**erosus, Phloeotribus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 83.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, April 1941 und 1944, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂). 5 ♀, 6 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**errans, Ceratolepis**

Blandford, Biol. Centr. Am. Col. IV, 1896: 127.

Typenfundort: „Hab. ? Mexico.“

Typenverbleib: „(coll. Blandford).“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**eruditus, Neopityophthorus**

♀ Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 182. ♂

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 346.

Typenfundort: ♀ „Mexico.“ ♂ „Viele verschiedene Fundorte in Mexico.“

Typenverbleib: ♀ „Type in meiner Sammlung.“ ♂ nicht erwähnt.

♀ Holotype (Type), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes*

**erythrinae, Hypothenemus**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 628.

Typenfundort: „Brit. Indien (Sakalaspur), 19. VII. 1930, an *Erythrina*.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Brit. Museum, Cotypen auch in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**esuriens, Scolytus**

Blandford, Trans. Soc. London 1894: 77.

Typenfundort: „Several specimens taken at Jun-sai. .“ (Japan, Lewis).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Cotype in Sammlung Schedl.

**eucalypticus, Xyleborus**

Schedl, Trans. R. Soc. South Austr. 62, 1938: 51.

Typenfundort: „North Queensland, Geagana, Une 15, 1934, ex *Eucalyptus palmerstoni*, T. H. Smith, per R. Veitch.“

Typenverbleib: „Types in the collection of the Imperial Institute, and in my own.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**eugeniae, Dryocoetes**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 180.

Typenfundort: „Malaya, Segamat, 20–VIII–1936, ex *Eugenia aequa* (stem), Dept. Agr. Ent. Div.“

Typenverbleib: „Type im Imperial Institute of Entomology.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

**eugeniae, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 7.

Typenfundort: „United Provinces, Lachiwala, Dehra Dun, aus *Eugenia Jambolana*. Sammler C. F. C. Beeson, 7. IV. 1923.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institute. Cotypen in coll. Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**eumerum, Pterocyclon**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 459.

Typenfundort: „Argentina, Misiones, Dep. Concep., Sta. Maria, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „two specimens, one in Coll. Schedl, another in Coll. Viana.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**eupatorii, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 140.

Typenfundort: „Java (Tijbodas G. Gedeh, 6. 1932), leg. H. R. A. Muller.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. L. G. E. Kalshoven, Cotypen auch in coll. Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**euphorbiae, Aphanarthrum**

Wollaston, Insecta Maderensia 1854: 293.

Typenfundort: Habitat per partem Maderae sylvaticam in truncis *Euphorbiae melliferae* Linn. Phil., inter 3000' et 5000' s. m. nacentis etc. .“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**euphorbiae, Lanurgus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 137.

Typenfundort: „Madagascar, Faux-Cap, Decembre 1951, R. Paulian.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**euphorbiae, Mimips**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 86.

Typenfundort: „Ruanda: Kisenyi, 30. VII. 1952, ex *Euphorbia tirucalli* L., K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Muséu Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**euphorbiae, Stephanoderes**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 135.

Typenfundort: „Madagascar, Faux-Cap, Decembre 1951, dans le bois d'*Euphorbia stenoclada*, R. Paulian.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratype dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**euryopsis, Thamnurgus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 218.

Typenfundort: „Cape Province: Grey's Pass, IX, 1953, H. K. Munro.“



**Typenverbleib:** „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“  
**Lectotype**, 4 **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**eurypterus, Chramesus**

♂ Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 214. ♀ Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 168.

**Typenfundort:** ♂ „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, III. 1954, F. Plaumann.“ ♀ „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, (X. 1966; F. Plaumann).“

**Typenverbleib:** ♂ „Holotype in Sammlung Schedl.“ ♀ „Allotype im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo und Sammlung Schedl.“

**Holotype** (♂), ♀ **Paratype** in Sammlung Schedl.

**eutemoides, Scolytoplatypus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1896: 196.

**Typenfundort:** „Nippon moyen.“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt. ♂ **Holotypus** im British Museum, 1 **Cotypus** in Sammlung Eggers, jetzt in Sammlung Schedl.

1 ♂ **Paratype** (**Cotype**) in Sammlung Schedl.

**evanescens, Micracis**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 152.

**Typenfundort:** „Mexico. Thirty miles southwest of El Salto, Durango.“

**Typenverbleib:** „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and in the collections of the U.S. National Museum.“

1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**exactus, Xyleborus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N.S.W. 89, 1964: 246.

**Typenfundort:** „Cairns, Queensland.“

**Typenverbleib:** „Holotype in the collection Schedl.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**exasperatus, Coccotrypes**

Schedl, Rev. suisse Zool. 82/3, 1975: 455.

**Typenfundort:** Indien. – „Madras: Anaimalai Hills, au dessus d'Aliyar Dam, 550 m, 17. XI. 1972, 850 m, 18. XI. 1972, tamisages en forêt, Besuchet, Löbl, Mussard.“

**Typenverbleib:** „Holotype in the Muséum d'Histoire naturelle de Genève, one paratype in collection Schedl.“

1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**excavatus, Coccotrypes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 31, 1948: 114.

**Typenfundort:** „Seychelles Islands, Perey sladen Trust, 1913–1914.“

**Typenverbleib:** „Type in the British Museum of Natural History, cotype in coll. Schedl.“

1 **Paratype** (**Cotype**) in Sammlung Schedl.

**excavatus, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1090.

**Typenfundort:** „Congo: Kivu.“

**Typenverbleib:** „Holotype in Sammlung Schedl.“  
**Holotype** in Sammlung Schedl.

**excavus, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 249.

**Typenfundort:** „Sarawak, Setapok, 11. IX. 1957, L. S. V. Murphy.“

**Typenverbleib:** „Holotype in British Museum of Natural History, two paratypes in collection F. G. Browne, two paratypes in collection Schedl.“

2 ♀ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**excellens, Pityophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 66.

**Typenfundort:** „Brasilien, Jacareacanga, Pará, I. 1970, F. R. Barbosa.“

**Typenverbleib:** „Holotype und 1 **Paratype** in Sammlung Schedl, 2 **Paratypen** in Sammlung Alvarenga.“

**Holotype**, 1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**exilis, Pityophthorus**

Swaine, Canad. Ent. LVII, 1925: 196.

**Typenfundort:** „Ochoco Nat. For., Ore., 1914, R. Hopping.“

**Typenverbleib:** „Holotype – No 1362 in the Canadian National Collection.“

1 **Metatype** (**Homotype**) in Sammlung Schedl.

**exilis, Xyleborus**

Schedl, Ent. Bl. 30, 1934: 209.

**Typenfundort:** „Costa Rica.“

**Typenverbleib:** „Type in Sammlung Schedl.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**eximius, Erioschidias**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 9.

**Typenfundort:** „Ost-Java, Friedrichs coll.“

**Typenverbleib:** „Type in meiner Sammlung.“

**Holotype** in Sammlung Schedl.

→ *Ernoporus*

**eximius, Hypothenemus**

Schedl, *Dusenia* II, 1951: 99.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Lectotype, 11 Paratypen in Sammlung Schedl.

**eximius, Ips**

Schedl, *Ent. Arb. Mus. Frey* 6, 1955: 296.

Typenfundort: „Neu-Guinea.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**eximius, Pityophthorus**

Schedl, *Arch. Naturgesch.* 7, 1938: 184.

Typenfundort: „Kongo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**eximius, Xyleborus**

Schedl, *Kontyû* 38 (4), 1970: 362.

Typenfundort: „Borneo (Kalimantan), Samarinda → Myako, IV–24–'69, ex Yellow Lauan, T. Sato.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, paratypes also in collection Schedl.“

3 ♀, s ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**exornatum, Pterocyclon**

Schedl, *Mittlg. Münch. Ent. Ges.* 29, 1939: 575.

Typenfundort: „Colonia, vermutlich Mexico.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**exornatus, Traglostus**

♂ Schedl, *Ann. Mag. Nat. Hist.* (11) II, 1938: 454.

♀ Schedl, *Rev. Zool. Bot. Afr.* 34, 1941: 394.

Typenfundort: ♂ „Kenya, Colony, Londiani.“ ♀ „Kenya.“

Typenverbleib: ♂ „Types in the British Museum and in my own.“ ♀ „Type in meiner Sammlung.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**expressus, Sphaerotypes**

Schedl, *Rev. Zool. Bot. Afr.* 4/XXIX, 1937: 398.

Typenfundort: „Usambara.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**exsculptus, Xyleborus**

*Eggers, Phil. Journ. Sci.* 33, 1927: 101.

Typenfundorte: „Philippinen: Luzon, Provinz Bataan, Limay. — Mindanao, Provinz Lanao, Kolambugan: Provinz Surigao, Surigao, Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**exsectus, Pityophthorus**

Schedl, *Koleopt. Rundschau* 50, 1972: 67.

Typenfundort: „Brasilien, Jacareacanga, Pará, VI. und IX. 1969, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Alvarenga.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**extensus, Xyleborus**

Schedl, *Ent. Arb. Mus. Frey* 6, 1955: 301.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**externe-dentatus, Hypothenemus**

Schedl, *Trans. Roy. Ent. Soc. London* 111, 1959: 480.

Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya Estate, 29. V.–6. VI. 1956 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**facetus, Xyleborus**

Schedl, *Nova Taxa Ent.* 38, 1965: 12.

Typenfundort: „Uganda, Nyabyeya, ex rotten *Albizia* sp. For. Dept.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the British Museum of Natural History, two paratypes in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**facialis, Scolytus**

Schedl, *Papéis Avulsos Zool.* 26, 1973: 164.

Typenfundort: „Brasilien, Amazonas, Maturacá, alto Rio Cauaburi (12.–17. XII. 1962; J. Bechyńć).“

Typenverbleib: „Holotype im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo; 1 Paratype in Sammlung Schedl.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**falcarius, Xyleborus**

Schedl, *Mittlg. Münch. Ent. Ges.* 32, 1942: 183.

Typenfundort: „Neu-Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**fallaciosus, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1091.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire: Forêt du Banco, 7–8–XII–1959, P. Cachan.“

Typenverbleib: „Holotype im Museum National d'Histoire Naturelle de Paris. Paratype in Sammlung Schedl.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**fallaciosus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 114.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 9. IX. 1952, 10. IX. 1952, 13. IX. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus usagaricus* ssp. *fallaciosus*

**fallax, Mimips**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 76.

Typenfundort: „Mozambique (Canxixe, 14. 6. 28), leg. P. Lesne.“

Typenverbleib: „Cotype ♀ in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**fallax, Trigonogenius**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztg. 1912: 354.

Typenfundort: „Amani, Deutsch-Ost-Afrika.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Exemplar ex typ. ser. (Eggers) in Sammlung Schedl.

→ *Pityophthorus*

**fallaxoides, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 302.

Typenfundort: „Samoa.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**falsus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 116.

Typenfundort: „Venezuela, Moritz.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**familiaris, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 72.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 22. XI. 1952, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.

Paratype im Institut Scientifique de Madagascar.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**fasciatus, Scolytoplatypus**

♂ Hagedorn, Stett. Ent. Ztg. 1904: 405. ♀ Schedl, South Afr. Anim. Life Uppsala IV, 1957: 352.

Typenfundort: ♂ „Caffraria.“ ♀ „Kap-Provinz: Franshoek Bosreserve, Upper Berg River, 1. XI. 1950. – Tzitzikama Forest, Stormsriverpiek, 13. I. 1951. – Bloukrans River, 20 miles, ENE Plettenberg Baai, 11.–14. I. 1951, Dr. Per Brinck.“

Typenverbleib: ♂ „Type im Naturhistorischen Museum Hamburg.“ ♀ „Allotype im Entomologischen Museum der Universität Lund (1 Paralelotype in Collection Schedl).“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**fasciatus, Scolytus**

Reitter, Deutsch. Ent. Ztschr. 1890: 395.

Typenfundort: „Arexthal bei Ordubad .

Typenverbleib: nicht erwähnt.

5 ♂♀ Metatypen „Caucase, Elisabetpol, Babadjanides“ in Sammlung Schedl.

**fastigatus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 56, 1935: 402.

Typenfundort: „Acc. No 195, Sch. of For. Univ. P. I.“

Typenverbleib: „Types in the possession of Mr. F. C. Hadden and in my collection.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**femoratus, Xyleborus**

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 95.

Typenfundort: „Brasil, Bahia; Cayenne.“

Typenverbleib: „Typen im Zoologischen Museum Berlin und Hamburg und Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**fenestratum, Monarthrum**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 85.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „♀ Type und Cotype im Museum Paris; ♂ Type und Cotype in meiner Sammlung.“

♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**ferinus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 31.

Typenfundort: „India: Travancore Mount Estate, VII. 1934, S. A. Ran.“

**Typenverbleib:** „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**ferreirai, Styraconotus**

Schedl, *Novos Taxa ent.* 73, 1969: 12.

Typenfundort: „Porto Henrique (Mabuto), 6–V–1967, M. C. Ferreira.“

Typenverbleib: „Holotype in der Sammlung des Instituto Investigaçao Cientifica de Moçambique, Paratypen in Sammlung Schedl.“

1 Paratypen in Sammlung Schedl.

**festivum, Ctonoxylon**

Schedl, *Rev. Zool. Bot. Afr.* 34, 1941: 389.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**festivus, Cyrtogenius**

Schedl, *Reichenbachia* 15, 1975: 220.

Typenfundort: „New Guinea, Wau, 14. 4. 1965.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**ficus, Kissophagus**

Schedl, *Bull. Inst. franç. Afr. noire* XVI, 1954: 878.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Adiopodoumé, 18–VII–1949, ex *Ficus polita* (Miq.) Vahl. (*Moraceae*), M. H. Jover.“

Typenverbleib: „Types au Muséum National d'Histoire Naturelle de Paris et dans la collection Schedl.“

Holotype, 1 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ficus, Xyleborus**

Eggers, *Rev. Zool. Afr.* XV, 1927: 193.

Typenfundorte: „Belg.-Congo, Barumbu, VIII. 1925, Sammler Lt. Ghesquière. – Sankuru, IV. 1925, derselbe Sammler.“

Typenverbleib: „Typen im Musée du Congo belge Tervuren und Sammlung Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**figuratus, Xyleborus**

Schedl, *Trans. Roy. Ent. Soc. London* 111, 1959: 508.

Typenfundorte: „Ceylon: Millawitiya Estate, 10.–17. IV., 16.–24. VII., 2.–27. X. 1956, 26. II. 1957; – Denawake Group, 8.–16. II. 1956 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**fijianus, Lepicerinus**

Schedl, *Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu* 20, 1950: 42.

Typenfundorte: Fiji. „Viti Levu: Navai Mill., near Nandarivatu, alt. 2700 ft., ex rotten log, Sept. 7, 1938; – Nandarivatu, alt. 3200 ft., ex rotten log, Sept. 5, 6, 1938; etc.“

Typenverbleib: „Cotypes in Bishop Museum and Schedl collections.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂, 3 ♀, Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**fijianus, Ozopemon**

Schedl, *Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu* XX, 1951: 150.

Typenfundort: „Fiji Islands, Viti Levu: Navai Mill. near Nandarivatu, alt. 2300 ft., Sept 15, 1938, under dead Kauri bark, Zimmerman.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum and Schedl collection.“

Lectotype, 8 Paratypen in Sammlung Schedl.

**fijianus, Poecilips**

Schedl, *Mittlg. Münch. Ent. Ges.* 32, 1942: 179.

Typenfundort: „Fiji.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**fijianus, Stephanopodius**

Schedl, *Ent. Arb. Mus. Frey* 6, 1955: 289.

Typenfundort: „Fiji Inseln.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**fijianus, Xyleborus**

Schedl, *Trans. R. Soc. South Australia* 62, 1938: 50.

Typenfundort: „Fiji Islands, Taverne Quilai, 800 feet, October 18, 1924, Dr. H., S. Evans.“

Typenverbleib: „Types in the collection of the Imperial Institute of Entomology and in my own.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**filiformis, Xyleborus**

Schedl, *Ann. Naturhist. Mus. Wien* 79, 1975: 364.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 23. VI., 18. VIII., 20. X., 3. XI., 22. XII. and 29. XII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and 4 paratypes in Collection Schedl, five paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**fimbriatus, Gnathotrichus**

Schedl, Rev. Chil. Ent. 4, 1955: 259.

Typenfundorte: „Chile, P. Arenas; – Süd-Chile; Termas de Puychue, G. H. Schwabe.“

Typenverbleib: „Typen im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Friedrichshagen, in Sammlung Kuschel und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Gnathotrupes***fiorii, Hylastinus**

Eggers, Ent. Bl. 4, 1908: 215.

Typenfundort: „Genua (Italia).“

Typenverbleib: „Specimen unicum in coll. Andr. Fiori, Bologna.“

1 Metatype (Col. Dufau, Guadeloupe), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

→ *Pagiocerus***fischeri, Xyleborus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1908: 380.

Typenfundort: „Sumatra. – Palembang.“

Typenverbleib: „mehrere Spec. in coll. Hagedorn im Naturhist. Museum Hamburg (zerstört im Weltkrieg II).“

♀ Neotype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**fiskei, Scolytus**

Blackman U.S. Dept. Agr. Tech. Bull. 431, 1934: 25.

Typenfundort: „Capitan Mountains, N. Mex.“

Typenverbleib: „Type United States National Museum.“ Außerdem eine Anzahl von Paratypen. 1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**fivazi, Myeloborus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 23.

Typenfundort: „Cranberra Lake N. Y., 6–23–'21, Blackman and Fivaz.“

Typenverbleib: „Type, allotype and numerous paratypes in author's collection, paratypes in National Museum.“

2 Paratypen, 2 Stück ex typis in Sammlung Schedl.

**flagellifer, Corthylus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV. 1904: 255.

Typenfundorte: „Guatemala: San Geronimo; Pantaleon (Champion). – Panama: Poquete (Champion).“

Typenverbleib: „Seven specimens.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**flavescens var. hirsutum, Ctonoxylon**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 4.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „Compluria specimina. Deutsches Entomol. National Museum Berlin.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**flavescens var. usambaricum, Ctonoxylon**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 38.

Typenfundort: „Mkulusiberg, 1000 m, bei Sigi in Ostafrika.“

Typenverbleib: „einige Stücke seiner (Hagedorn) Sammlung.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**flavicornis, Loganus**

Chapuis, Synopsis Scolytides 1863: 53.

Typenfundorte: „Cumana.“ (Holotype). „Asuncion, Paraguay.“ (Metatype).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Metatype, vergl. Eggers, in Sammlung Schedl.

**flavipubens, Strombophorus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1959: 706.

Typenfundort: „Tanganyika: Gologolo, 16. V. 1957, ex dead *Catha edulis*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum (Natural History), paratypes also in collection Schedl.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**flavopilosus, Cnesinus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 333.

Typenfundort: „Mexico: Comitán (Chiapas), de una colección antigua.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**flavopilosus, Xyleborus**

Schedl, Rec. South Austr. Mus. 5, 1936: 533.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**flavus, Hypothenemus**

♀ Hopkins, U.S.D.A. Rep. 99, 1915: 17. ♂ Schedl,

Ann. Mag. Nat. Hist. (12) III, 1950: 896.

Typenfundort: ♀ „Island of Java.“ ♂ „Java, Gedangan, 27–X–1931, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: ♀ „Type im U.S. Nat. Mus.“ ♂ nicht erwähnt.

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**flexiocostatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 31.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 30–IX–1923, Nr. 62a, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**flohri, Hylurgops**

Eggers, Ent. Bl. 26, 1930: 166.

Typenfundort: „Mexico (Salazar).“

Typenverbleib: „Type im Zool. Mus. Berlin, Copye in Sammlung Eggers.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**flohri, Pterocyclon**

Schedl, Dusenja I, 1950: 168.

Typenfundort: „Mexico, Sammlung Flohr.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**flohri, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 69.

Typenfundort: „Mexico, coll. Flohr.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**floridensis, Coccotrypes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 81, 1948 (1949): 117.

Typenfundort: „Winter Park, Florida, 24. X. 1946, in Palm seeds, H. Y. Gouldman.“

Typenverbleib: „one series of types in Coll. Schedl, another in the U.S. National Museum in Washington.“

Lectotype (♀), 9 Paratypen in Sammlung Schedl.

**foederatus, Xyleborus**

Schedl, Stud. on the Fauna of Surinam and other Guyanas VI, 1963: 58.

Typenfundort: „Suriname, Dirkschoop, primary forest on sand, May 1959, J. van der Drift.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**forcipatus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 104.

Typenfundort: „Congo Belge, Kivu, Mulungu, 11. VII. 1952, R. Mayné. – Kibali-Ituri: Nioka, 30. IX. 1953, F. Smeyers.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal do Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**forficatus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 108.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, route Tshibinda – Bunyakiri, km 77, 1000 m, 25. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**forficuloides, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 5, 1951: 24.

Typenfundort: „Madagascar, Tsimbazaza, 21. VI. 1949, R. Paulian.“

Typenverbleib: „Types in the Institut Scientifique de Madagascar and in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**forficuloides ssp. dentibarbis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 150.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d’Ambre, 26. 6. 1950, R. Paulian.“

Typenverbleib: „Holotype et paratype à l’Institut de Recherche scientifique de Madagascar, deux paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**forficuloides ssp. pinguis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 160.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 16, 17, 20 et 21. novembre 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype et quelques femelle paratypes à l’Institut de Recherche scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

8 ♀, 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**formosanus, Cryphalus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 175.

Typenfundort: „Formosa.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**formosanus, Hypocryphalus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 81, 1952: 62.

Typenfundort: „Formosa, Riran, 18. 1925 (R. Takahashi).“

Typenverbleib: „Type in coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**formosanus, Oriosiotus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 81, 1952: 63.

Typenfundort: „Formosa, Kikiriki.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius*

**formosanus, Scolytus**

Eggers, Arb. morph. taxon. Ent. Berlin-Dahlem VI, 1939: 115.

Typenfundort: „Formosa, R. Saito leg. X. 1934.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung. 1 Cotypus im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**formosanus, Xylechinus**

♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 57, 1935: 479. ♀

Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 88.

Typenfundort: ♂ „Formosa.“ (Takao, Formosa, Sauter). ♀ „Luzon, Laguna, Mt. Makiling, 2000 ft., June 11, 1932, F. C. Hadden Coll.“

Typenverbleib: ♂ „Type in my collection.“ ♀ „A single specimen in Schedl collection.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**fornicator, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 184.

Typenfundorte: „Ceylon (Peradeniya), Sammler E. Green. – Neu Guinea (Ighibirei), gesammelt von Loria.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Hagedorn und Eggers; 2 weitere Stücke im Museo Civico Genova.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**fouqueti, Xyleborus**

Schedl, Vereinschr. Ges. Luxbg. Naturfreunde 1, 1937: 1.

Typenfundort: „Saigon, 9. 1903, Capt. Fouquet Coll.“

Typenverbleib: „Typen im Naturhistorischen Museum Luxemburg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**foveifrons, Thamnophthorus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 14, 1963: 161.

Typenfundort: „Mexico: Jalisco, Guadalajara.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**foveolatus, Pityogenes**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 137.

Typenfundort: „Ontake (Prov. Shinano, Mittel-japan) und Etorofu (Kurilen).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♂ Allotype (♂ Type) in Sammlung Schedl.

**fragosus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 41.

Typenfundorte: „Java, Buitenzorg, 250 m, 25–VI–1926, Kalshoven; – Java, Balapoelang, VIII. 1928; – Pemalang, VII–1928; – Padangan, 21. VII. 1928; – Pekalongan 1928, alles Fr. A. Th. H. Verbeek; – Solok, S.W.K. III. 1936, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**fraterculus, Xyleborus**

Schaufuss, Insektenbörse 1905: 19.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**fraxini, Ernoporus**

Berger, Rev. Russ. d'Ent. 16, 1916: 238.

Typenfundort: „Ussuri, ex *Fraxinus mandschuricus* Rupr.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Procryphalus*

**fraxini, Phloeophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 9, 1913: 239.

Typenfundort: „Algeria (Bougie) sub cortici *fraxini*.“

Typenverbleib: „Vier Exemplare von P. de Peyerimhoff . . . gesammelt, davon zwei jetzt in meiner Sammlung.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**fraxini, Phloeotribus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Carcassonne, Aout 89, frêne.“

Typen, 4 Cotypen in Sammlung Schedl.

= *Phloeotribus scarabaeoides* Bern.

**fraxini, Scolytus**

Stark, in litteris.

Typenfundort: „Werchnie Udinsk, Ussuri Gebiet.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**fraxinoides, Leperisinus**

Schedl, Ind. For. Rec. 10, 1959: 39.

Typenfundort: „Kashmir, Putshai Lobok, 2. VII. 1928, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Forest Research Institut in Dehra Dun, two paratypes in the same Institution, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**freiburgi, Xylechinus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 57.

Typenfundort: „Brasilien, N. Freiburg.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**frenatus, Thamnophthorus**

Schedl, Notas Mus. La Plata IV, 1939: 411.

Typenfundort: Argentinien, „Córdoba, San Javier en fruto de quebracho, J. M. Bosq.“

Typenverbleib: „Tipos en colección Schedl y Bosq.“

Holotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**freyi, Phloeoborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 274.

Typenfundorte: „Brasilien: Rio de Janeiro, 18. III. 1952, Wittmer. – Brasilia: Sta. Catarina, Hansa Humboldt, Reitter.“

Typenverbleib: „Type in Museum Frey, Paratype in Sammlung Schedl.“

Paratype in Sammlung Schedl.

**freyi, Problechilus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 103.

Typenfundort: „Venezuela, Rancho Grande, Maracay, I. 1954, XI. 1960, G. und Helga Frey.“

Typenverbleib: „Holotype im Museum Frey, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**frigidus, Orosiotes**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 178.

Typenfundort: „Malay, Cameron's Highlands, 1935; H. M. Pendlebury.“

Typenverbleib: „Type im Imperial Institut of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron*

**frontale, Liparthrum**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Madeira, E. Schmitz, ded. 15. 10. 1897.

♂Type, ♀Type in Sammlung Schedl.

= *curtum* Woll.

**frontalis, Bostrichus**

Fabricius, Syst. Eleuth. 2, 1801: 389.

Typenfundort: „Cardina.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Columbia, Huila), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

→ *Pagiocerus*

**frontalis, Breviophthorus**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 8.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, X. 1965, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype (♀), Allotype (♂) und zwei Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**frontalis, Gnathotrichus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 62, 1972: 146.

Typenfundort: „Südchile, Puerto Puyuhuapi, 20.–25. I. 38, leg. H. Schwabe.“

Typenverbleib: „Holotypus in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**frontalis, Lanurgus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 85.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre, collection Sicard, 1930.“

Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**frontalis, Scolytus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 79.

Typenfundort: „Three examples taken at Fukushima.“ (Japan, G. Lewis).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**frontoglabratus, Hexacolus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 274.

Typenfundort: „Argentinien, San Ignacio (Louis Bade).“



Typenverbleib: „Type in my collection.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**fuchsi, Scolytus**

Reitter, Bestimmungstab. Borkenkäfer 1913: 15.  
Typenfundort: „Russisch-armenisches Gebirge, am Algeos.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype „Halle-Saale, Rabeninsel, 7. 5. 1935, ges. Koller“ in Sammlung Schedl.

**fugax, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 347.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 4. VIII., 3. XI., 8. XII. and 29. XII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan (1973).“

Typenverbleib: „Holotype and 1 paratype in Collection Schedl, 2 paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**fugax, Cryphalus**

Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 24, 1973: 87.

Typenfundort: „Rambuso, Sudest Island, 0–100 m, Milne Bay District, 10. IX. 1966, Fifth Archb. Exp., L. J. Brass.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the American Museum of Natural History in New York, one Paratype in collection Schedl.“

2 Paratypes in Sammlung Schedl.

**fukiensis, Blastophagus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „China, Foochow, 1935–6, M. S. Yang.“

3 Paratypes in Sammlung Schedl.

= *Blastophagus piniperda* L.

**fulgens, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 348.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 3. XI. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**fulgens, Monarthrum**

Schedl, Steenstrupia 1/16, 1971: 153.

Typenfundort: „Ecuador: Quito, 14. XII. 1920 (Vorbeck).“

Typenverbleib: „Holotype im Zoologischen Museum Kopenhagen, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**fulgens, Pityophthorus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 68.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 12. XII. 1952, aus einem Zweig unbekannter Holzart.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**fulgens, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 365.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 1. XII. 1972 (holotype) and 22. XII. 1972 (paratype), ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**fulgidus, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 348.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 8. IX. 1972, 9. II. 1974, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**fulvulus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 35.

Typenfundort: „Sumatra Padang, VI. 1933, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**fulvus, Cryphalus**

Nijsima, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien 1908: 92.

Typenfundort: „Yatsuo Berg in der Provinz Ohmi.“

Typenverbleib: „Nijsima in Anzahl.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**fulvus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 48.

Typenfundort: „Sumatra, Padang, April 1933, Dr. Kalshoven.“

**Typenverbleib:** „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
= *Xyleborus fulvulus* nom. nov.

**furnissi, Pseudohylesinus**

Blackman, U.S. Nat. Mus., Misc. Publ. 461, 1952: 21.

Typenfundorte: „Mount Rainier National Park, Wash. — Faifax and Longmire, Wash., and Olympic National Forest, Oreg.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype, and 29 paratypes. — U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**fuscipennis, Phloeotribus**

Chapuis, Synopsis Scolytides 1863: 44.

Typenfundort: „Caffria.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Hapalogenius* Hag.

**fuscipilosus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 137.

Typenfundort: „Java (Preanger: Tangkoeban Prahoe, 20. VII. 1930).“

Typenverbleib: „Type in coll F. C. Drescher. Cotype in coll. Eggers.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**fuscobrunneus, Xyleborus**

Siehe *affinis* var. *fuscobrunneus*, *Xyleborus*.

**fuscovillosum, Bothryperus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zoo. 56/8, 1957: 29.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 10. VIII. 1952; — Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

14 Paratypen in Sammlung Schedl.

**fuscus, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 174 (*Xyleborus ursus* var. *fuscus*). ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 90.

Typenfundort: ♀ „Si-Rambé auf Sumatra.“  
♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet.“

Typenverbleib: ♀ „1 Stück im Museo Civico Genova.“ ♂ „1 Männchen Coll. Schedl, 1 Männchen U.S. Nat. Mus. Washington und nach einer Notiz von Forstrat Eggers auch im Mus. Amsterdam.“ Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**galeatus, Steganocranus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 384.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

= *Steganocranus eichhoffi* Egg.

**galeritus, Cnemonyx**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 150.

Typenfundort: „Chili.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**gallicus, Kissophagus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Brout Vernet, 7. 8. 1897, H. du Buysson.“

2 als ♂ bzw. ♀ bezeichnete Typen und eine Cotype in Sammlung Schedl.

**gambetti, Pseudothysanoes**

Blackman, N. Y. State Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 205.

Typenfundort: „Arizona and New Mexico.“

Typenverbleib: „Type. — Catalogue No 27, 136, U.S. National Museum.“ Allotype and 37 paratypes in U.S. National Museum.

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**garciae, Stephanoderes**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 42.

Typenfundort: „Argentinien: Buenos Aires, Isla Martín García, IV. 1937, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl. Ein zweites Stück derselben Art befindet sich unter der Nummer 1375 in Sammlung Viana.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**garcinae, Bothryperus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 30.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 24. IX. 1952, ex *Conopharyngia durissima* Stapf. (*Apo-cynaceae*); 4. VII., 8. VII., 24. et 27. IX. 1952 ex *Garcinia punctata* Oliv. (*Guttiferae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

10 Paratypen in Sammlung Schedl.

**garcinia**, *Cryphalus*

Nobuchi, Bull. Gov. For. Exp. Sta. Tokyo 116, 1959: 24.

Typenfundort: „Ybu Town, Ryuku, *Garcinia spicata* Hook 7., Juni 21, 1958, S. Kunigoshi leg.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**gardneri**, *Tiarophorus*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 874.

Typenfundort: „Kenya, Londiani, ex *Polyscias kikuyensis*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum (Natural History), paratype in the collection Schedl.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**garrulus**, *Cnesinus*

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 323.

Typenfundort: „Mexico, Yucatan (de una collection antigua).“

Typenverbleib: „Tipo en mi coleccion.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**gedeanus**, *Thamnurgides*

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 86.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 1200 m, Sammler L. G. E. Kalshoven, 13. IV. 1925.“

Typenverbleib: „Type in dessen (Kalshoven) Sammlung. Cotype in Sammlung Eggers.“

Lectotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**gedeanus**, *Xyleboricus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 26.

Typenfundort: „Java: Mount Gedé, 800 m VIII–1933, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**gentilis**, *Pityophthorus*

Schedl, Pan Pacific Ent. 37, 1961: 225.

Typenfundorte: „Panama Canal Zone, Barro Colorado Isl., Gatun Lake, April 1924, J. C. Bradley; – Tres Rios Plantation, Gatun Lake, 1931, T. O. Zschokke.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in the collection of the Cornell University; Paratypes in the Schedl collection.“

2 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**gentilis**, *Xyleborus*

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 70.

Typenfundort: „Brasilien, Corcovada, Guanabara, X. 1969, Alvarenga und Seabra.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**georgi**, *Liparthrum*

Knotek, Wien. Ent. Ztschr. XIV, 1895: 89.

Typenfundort: „Griechenland.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**gergeri**, *Hylastes*

Eggers, Ent. Bl. 1911: 119.

Typenfundort: „Oravicza, Südungarn.“

Typenverbleib: „ein Exemplar in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**germanus**, *Xyleborus*

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 106.

Typenfundort: „Japan: Oyayama, Subashiri, Kiga Miyanoshta.“

Typenverbleib: „16 specimens.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**ghanaensis**, *Hypocryphalus*

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 66.

Typenfundort: „Ghana, Bobiri Forest Reserve, 10. X. 1957, ex host L 60 S (♀); 26. IX. 1957, ex host L 48 S (♂), all. H. Roberts.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in the British Museum; paratypes in collection Schedl.“  
5 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ghanaensis**, *Hypothenemus*

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 67.

Typenfundort: „Ghana, Kumasi, 6. VI. and 30. XII. 1960, at light, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum; paratype in collection Schedl.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**ghanaensis**, *Pityophthorus*

Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici 64, 1972: 292.

Typenfundort: „Ghana Ashanti Region, Kwadaso, 320 m.“

Typenverbleib: „Holotype und 5 Paratypen im Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.“  
4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ghesquierei, Coccotrypes**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 179.

Typenfundort: „Sankuru, IV. 1925, in Samen von *Anonidium Manni*, Sammler Lt. J. Ghesquiere.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**gibber, Pterocyclon**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 460.

Typenfundort: „Argentina Conception, C. Bruch.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**gibber, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 145.

Typenfundorte: „Madagascar, Périnet, 17. 11. 1952, K. E. Schedl; Forêt Col d'Ivohibé, November 1950, A. R.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**giganteus, Cryphalus**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 22.

Typenfundort: „Natal.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**giganteus, Micracis**

Schedl, Dusenien I (3) 1950: 152.

Typenfundort: „Brazil, Santa Catharina, Nova Teutonia, April 1941, F. Plaumann coll.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♀), 2 ♂, 8 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**giganteus, Ozopemon**

Schedl, Ent. Bl. 30, 1934: 38.

Typenfundort und Typenverbleib: „Holotype von Deutsch Guinea in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**giganteus, Stephanopodius**

Schedl, Bull. Inst. Roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 26.

Typenfundort: „Rhodesien.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**gigas, Cryphalus**

♀ Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 218. ♂ Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 351.

Typenfundort: ♀ „New Guinea, Wau, IV. 1965, Dr. J. J. Szent-Ivany.“ ♂ „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 4. VIII. and 6. X. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „♀ „Holotype in Sammlung Schedl.“ ♂ „Allotype in Collection Schedl, one male paratype in Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**glabellus, Stephanoderes**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 452.

Typenfundort: „Argentina, Buenos Aires, Isla Martin Garcia, IV–1939, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Viana.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**glaber, Eulepiops**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 344.

Typenfundorte: „Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 11. X. 1935; – Pahang, Raub, Bukit Kajang For. Res., 8. II. 1933; – Rotan Tunggal For. Res., 14. III. 1933; – Trantum For. Res., 15. II. 1933 (all F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**glaber, Problechilus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 87.

Typenfundort: „Peru, Marcapata.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**glaber, Scolytodes**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 360.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. German.“

**Typenverbleib:** „Type ♂ und ♀ im Museum Paris, Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *glaberrimus* nom. nov.

**glaber, Scolytoptatus**

Eggers, Ent. Bl. 31, 1935: 240.

**Typenfundorte:** „Sumatra, Mt. Dempo, 4000 Fuß, 1920–23, Sammler C. I. Brook. — Pahang, F. M. S., Camerons Highland, 4800 ft., at light, June 1923, H. M. Pendlebury.“

**Typenverbleib:** „1 ♂ Type im British Museum. ♀ Type im F. M. S. Museum. Ein weiteres ♂ jetzt in meiner Sammlung.“

1 ♀ aus Malaya von Eggers als Type bezeichnet in Sammlung Schedl = Lectotype.

**glaber, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 9.

**Typenfundort:** „Assam (Haflong, Cachar, 12–16–V–1925).“

**Typenverbleib:** „Type in collectin Forest Research Institute. Cotype in Coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**glaberrimus, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 184.

**Typenfundort:** „Neu-Guinea.“

**Typenverbleib:** „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**glabratellus, Hypothenemus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 292.

**Typenfundort:** „Malaya, Selangor Kepong, ex *Shorea macroptera*, 13. X. 1937, F. G. Browne; 27. X. 1949, ex *Shorea leprosula*, F. G. Browne.“

**Typenverbleib:** „One specimen in the British Museum, another one in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**glabratulus, Ctenyophthorus**

Schedl, Ztschr. angew. Ent. 38, 1955: 26.

**Typenfundort:** „Guatemala, Quezaltenango, 2350 m, 6. IX. 1951, aus *Pinus rudis*, F. Schwerdtfeger.“

**Typenverbleib:** „Typen in Sammlung Schedl und Schwerdtfeger.“

Holotype, Allotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

= *Neodryocoetes*

**glabratulus, Stephanoderes**

Schedl, Journ. New York Ent. Soc. LXV, 1957: 192.

**Typenfundorte:** „Jamaica. Rum Cave vicinity, St. Ann Parish, Jan. 30, 1955, P. F. Bellinger. — Puerto Rico: Rio Piedras, Sept. 22, 1952, from seeds of *Mammea americana* L., Wolcott leg.“

**Typenverbleib:** „Typen in collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**glabratus, Hexacolus**

Schedl, Dusenía V, 1954: 23.

**Typenfundort:** „Brasilien, Nova Teutonia, 9.–17. XI. 1949, aus Pflanze No. 641, F. Plaumann.“

**Typenverbleib:** „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**glabratus, Hyleops**

Schedl, Trans. R. Soc. South Australia 62, 1938: 36.

**Typenfundort:** „Nanango, Queensland, 14 September 1936, bred from Hoop Pine, A. R. Brimblecombe.“

**Typenverbleib:** „Types in the Imperial Institute of Entomology and in the author's collection.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**glabratus, Hypocryphalus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 484.

**Typenfundort:** „Ceylon: Millawitiya Estate, V. 1957 (E. Judenko).“

**Typenverbleib:** „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**glabratus, Hypothenemus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 175.

**Typenfundort:** „Malaya, Kuala Lumpur, 1936, 1938, H. M. Pendlebury.“

**Typenverbleib:** „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**glabratus, Loganius**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 329–330.

**Typenfundort:** „Mexico: Tumbalá (Chiapas).“

**Typenverbleib:** „Tipo en mi (Schedl) collection.“  
♀ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Cnemomyx*

**glabratus ssp. mauretanicus, Pityophthorus**

Peyerimhoff, Bull. Soc. France 1930: 260.

Typenfundort: „Djurdjura à Tikdja vers 1750 m d'altitude.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**glabrellus, Hexacolus**

Schedl, Dusenien V, 1954: 21.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 20 Paratypen in Sammlung Schedl.

**glabricollis, Neopityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 181.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes***glabripennis, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 189.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Ulu Gombak, 14–IV–1938, ex *Shorea acuminata*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institut of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Cnestus***glandis, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 287.

Typenfundorte: „Bengal: Kalimpong division, Samsing, 1.800 feet, Oct., 1933; Dec. 1933, Balwant Singh; Nov. 1933, N. C. Chatterjee; Oct. 1933, C. F. C. Beeson. – Kurseong division, July 1935, C. F. C. Beeson. – Assam etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips***globosa, Trogloditica**

Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 298.

Typenfundort: „Congostaat: Elisabethville, V–X–1912, Miss. Agr.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo Museum, Cotypen auch in coll. Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**globosus, Glochiphorus**

Strohmeyer, Ent. Bl. 6, 1910: 127.

Typenfundort: „Madagascar insula.“

Typenverbleib: „Compluria specimina in coll. mea.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**globosus, Hylesinus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztschr. XII, 1868: 149.

Typenfundort: „America bor.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Cochabamba, Bolivia) verglichen durch Eggers, in Sammlung Schedl.

→ *Dendrosinus***globulus, Sphaerotrypes**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 63.

Typenfundort: „India, Belgaum; taken by Mr. H.F. Andrewes.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**gnarum, Pterocyclon**

Schedl, Dusenien I, 1950: 169.

Typenfundort: „Mexico, Sammler Flohr.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**golbachi, Scolytus**

Schedl, Acta Zool. Lill. IX, 1950: 288.

Typenfundort: „Argentinien, Misiones, Pto. Bemberg, 1.2/29–I–1945, Coll. Hayward, Willink y Golbach.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Fundación Miguel Lillo, Tucuman.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**golovjankoi, Orthotomicus**

Pjatnitzky, Ent. Bl. 26, 1930: 179.

Typenfundort: „Fernöstliches Gebiet.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**gorggae, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea 24, 1973: 91.

Typenfundorte: „New Ireland District, Papontamon, 30. IV. 1969, B. Gray. – Wilelo, West New Britain District, 11. IV. 1971, B. Peters.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia, one paratype in Collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**gorontalonus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 50.

Typenfundort: „Gorontalo, Celebes, 1936<sup>1</sup> leg. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**gracile, Pycnarthrum**

Eichhoff, Stett. Ent. Ztg. 39, 1878: 383.

Typenfundort: „Cuba.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂, 1 ♀ Barcelona, Rep. Dominicana aus *Ficus* ded. G. Russo von Eggers mit *Type* verglichen = Neotypen.**gracilentum, Pterocyclon**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 75.

Typenfundort: „Brasilien, Jacareacanga, Pará, XII. 1969, F. R. Barbaosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**gracilentus, Neodryocoetes**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 61.

Typenfundort: „Brasilien, Pedra Azul, M. Geráis, XII. 1970, F. M. Oliveira.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**gracilicornum, Pterocyclon**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 576.

Typenfundort: „Mexico, Jalapa.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**gracilior, Apoglostatus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (L2) X, 1957: 872.

Typenfundort: „Tanganyika Shagai, 20. VIII. 1955, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

3 Paratypes in Sammlung Schedl.

→ *Glostatus***gracilior, Pterocyclon**

Schedl, Beitr. z. Ent. 9, 1959: 553.

Typenfundort: „Nova Teutonia, IV, 1944, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl,

Paratypes in Sammlung Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 9 ♂, 4 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**gracilipennis, Tricolus**

Schedl, Dusenya I, 1950: 170.

Typenfundort: „Brazil, Santa Catarina, Nova Teutonia, VIII. 1941, F. Plaumann coll.“

Typenverbleib: „Types in coll. Schedl and Plaumann.“

Lectotype, 8 Paratypes in Sammlung Schedl.

**gracilipennis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 106.

Typenfundorte: „Congo Belge, Leopoldville, 11. V. 1952; – Yangambi, 24. VI. bis 24. X. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**gracilis, Cnesinus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV/6, 1896: 141.

Typenfundort: „Panama, Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: „One example. I have seen three or four more from refuse tobacco.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**gracilis, Corthylomimus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 74.

Typenfundort: „Brasilien, Corcovado, Guanabara, IX. 1970, Alvarenga u. Seabra.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**gracilis, Lanurgus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1958: 559.

Typenfundort: „S. Africa: Zululand, Eshowe, July 1926, R. E. Turner.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, allotype in collection Schedl.“  
Allotype (♀) in Sammlung Schedl.**gracilis, Lepicerinus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 44.

Typenfundort: „Fiji Islands, ex Eggers collection.“

Typenverbleib: „Type in Schedl collection.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**gracilis, Mimips**

Schedl, Bull. I.F.A.N. 28, 1966: 236.

Typenfundort: „Republique du Congo: Dimonika, I. 1964, A. Villiers et A. Descarpentries.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes au Muséum National d'Histoire naturelle de Paris, paratypes dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**gracilis, Neodryocoetes**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 106.

Typenfundort: „Argentinien, Buenos Aires, Isla Maria Garcia, I. 1938; J. M. Viana.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**gracilis, Ozodendron**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 78, 1974: 462.

Typenfundort: „In sticky trap, Compartment 5, Taun Logging Area, Bulolo, Morobe District, 11. V. 1972, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype deposited in the Australian National Collection in Canberra, Australia; one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**gracilis, Phacrylus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 58.

Typenfundort: „Brasil, Jacareacanga, Pará, IX. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**gracilis, Pityophthorus**

Swaine, Canad. Ent. LVII, 1925: 195.

Typenfundort: „Grand Co., Ore, 6–23–14.“

Typenverbleib: „Holotype No 1364 in the Canadian National Collection, Ottawa.“

2 Metatypen (Homotypen) selbst verglichen in Sammlung Schedl.

**gracilis, Tricolus**

Eggers, Rev. Ent. 7, 1937: 87.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung; Cotype in Sammlung Fleutiaux.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**gracilis, Xyleborus**

♀ Eichhoff, Berl. Ent. Ztschr. XII, 1868: 145. ♂ Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 278.

Typenfundort: ♀ „Brasilia.“ ♂ „Brasilien, Sao Paulo, Iglesias leg., Hagedorn 1915.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Allotype in Coll. Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**grande, Rhopalopselion**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 25.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 5. IX. 1952, 8. IX. 1952, ex *Baphia pubescens* Hook f. (*Papilionaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**grandidentatus, Scolytoplatypus**

Siehe *eichelbaumi* var. *grandidentatus*, *Scolytoplatypus*.

**grandis, Arixyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 375.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 1924, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Material 1 ♂ (Schedl).“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**grandis, Cnesinus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 273.

Typenfundort: „Brazil.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**grandis, Cryphalomimus**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 10.

Typenfundort: „Ehemaliger Kongo Belge, Yangambi, 7. VII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**grandis, Cryphalomorphus**

Schedl, Oriental Insects 3, 1969: 49.

Typenfundort: „Indo-China.“

Typenverbleib: „Holotype. In Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.



**grandis, Hexacolus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 100.  
 Typenfundort: „Bolivien: Cochabamba.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**grandis, Hypothenemus**

Schedl, Rev. Zool. Bot Afr. 32, 1939: 384.  
 Typenfundort: „Ukerewe, Tanganyika Territory, ex nyauza.“  
 Typenverbleib: „Typen in den Sammlungen Conrads und Schedl.“  
 Lectotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**grandis, Micracis**

Schedl, Rev. Ent. 19, 1948: 575.  
 Typenfundort: „Mexico, Chiapas, San José.“  
 Typenverbleib: „Holotype. In my collection.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**grandis, Neodyrocoetes**

Schedl, Dusenya V, 1954: 35.  
 Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, V. 1953, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“  
 Holotype (♀), Allotype (♂), 3 Paratypen in Sammlung Schedl.  
 → *Thamnophthorus*

**grandis, Phloeotrupes**

Erichson, Wiegem. Arch. Naturgesch. II, 1836: 54.  
 Typenfundort: „Brasilien.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 1 ♀ Metatype (Gorham Coll.) verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**grandis, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 119.  
 Typenfundort: „Von South Dakota nach New Mexico und Colorado.“  
 Typenverbleib: „Type. – Catalogue No 41.312, U.S. National Museum.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**grandis, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 188.  
 Typenfundort: „Belg. Congo: Sankuru, V. 1925, an *Macrolobium Dewevrei*. Sammler Lt. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type im Musée du Congo. Weitere Stücke dort und in Coll. Eggers.“  
 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**grandis, Pseudohylesinus**

Swaine, Canada Dept. Agr., Ent. Branch, Bull. 14, 1917: 13.  
 Typenfundort und Typenverbleib nicht erwähnt.  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**grandis, Sphaerotrypes**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 31.  
 Typenfundort: „Gold Coast (ex collection Eggers).“  
 Typenverbleib: „Holotype dans la collection Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**grandis, Trypophloeus**

Schedl, Not. Ent. XLIV, 1964: 99.  
 Typenfundorte: „Alger, Fevrier 1950, Coll. H. Lucas. – Maroc, Ait-Melloui pr. Oued Sous, 27. II.–2. III. 1961, Hakan Lindberg.“  
 Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype im Musée National d'Histoire Naturelle in Paris, zwei Paratypen in Sammlung Schedl.“  
 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**grandis, Xyleboricus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 27.  
 Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 1924, d 83 a, Kalshoven.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
 Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
 → *Arixyleborus*

**granicolis, Phloeophthorus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 149.  
 Typenfundort: „Carolina bor., Tennessee.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 1 Metatype (German), verglichen Eggers, Sammlung Schedl.

**granifer ssp. borneensis, Arixyleborus**

Schedl, Arkiv f. Zool. 18, 1965: 27.  
 Typenfundort: „O. Borneo, Pajau River and Mt. Tibang, 1400 m, Mjöberg.“  
 Typenverbleib: „Holotype im Naturhistoriska Riksmuseet in Stockholm, 1 Paratype in Sammlung Schedl.“  
 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**granistriatus, Oriosiotus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 180.  
 Typenfundort: „Neu-Guinea.“  
 Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.  
 → *Cyrtogenius*

**granistriatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 147  
 Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet),  
 17. 7. 1930, F. C. Drescher.“  
 Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.  
 → *Arixyleborus*

**granosus, Phloeosinus**

Schedl, Verhandl. Naturf. Ges. Basel 73, 1962:  
 184.  
 Typenfundort: „Indo-China, Lilong.“  
 Typenverbleib: „Holotype (♀) im Naturhistori-  
 schen Museum Basel, Cotype in Sammlung  
 Schedl.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**granosus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool.  
 56/8, 1957: 101.  
 Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi,  
 24. VI. 1952, 11. IX. 1952, 12. IX. 1952; – Kivu,  
 Route Tshibinda-Bunyakiri, km 66, 1120 m,  
 Dr. Karl E. Schedl.“  
 Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du  
 Congo Belge; paratypes dans la même institution  
 et dans la collection Schedl.“  
 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**granularis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. 3, 1950: 898.  
 Typenfundort: „Brisbane, Australia, ex imported  
 „Borneo Cedar.“  
 Typenverbleib: „Types in the British Museum of  
 Natural History and in Coll. Schedl.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**granulatum, Trypodendron**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 51.  
 Typenfundort und Typenverbleib: „Sibirien:  
 Type ♂ Irkutsk, leg. Jurinski, 9. V. 1904, coll.  
 Eggers; Cotypen Eniseisk, 1924 und Wladi-  
 wostok, coll. Stark.“  
 Holotype (♂), ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung  
 Schedl.  
 → *Xyloterus*

**granulatus, Corthylus**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 345.  
 Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, 800 m,  
 Schild leg.“  
 Typenverbleib: „Type in my collection.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**granulatus, Hylastinus**

Eggers, in litteris.  
 Typenfundort: „Emilia, 13. VI. 1900, A. Fiori.“  
 ein als Type bezeichnetes Exemplar in Sammlung  
 Schedl.  
 = *Hylastinus obscurus* Mrsh.

**granulatus, Hyorrhynchus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 80.  
 Typenfundort: „Java, Buitenzorg, II. 1924.“  
 Typenverbleib: „1 ♀ Type in Sammlung Kals-  
 hoven.“  
 Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**granulatus, Hypocryphalus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 176.  
 Typenfundort: „Malaya, Selangor, Sg. Buloh  
 F. R., in Rinde von *Knema furfurea*,  
 25–X–1935, F. G. Browne.“  
 Typenverbleib: „Type im Imperial Institute of  
 Entomology und in meiner Sammlung.“  
 Lectotype in Sammlung Schedl.

**granulatus, Kissophagus**

Lepesme, Bull. Mus. Nat. Hist. natur. Paris (2)  
 XIV, 1942: 204.  
 Typenfundort: „Mont Cameroun, versant Sud-  
 Ouest, 1800–2000 m.“  
 Typenverbleib: „Type et cotypes au Muséum  
 Paris, cotypes dans coll. Lepesme.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**granulatus, Ozopemon**

Schedl, Rec. South Austr. Mus. 5, 1936: 526.  
 Typenfundort: „New Guinea, Finsch Haven.“  
 Typenverbleib: „Types in the South Australian  
 Museum and in my collection.“  
 Lectotype in Sammlung Schedl.

**granulatus, Pagiocerus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 94.  
 Typenfundort: „Ostbolivien.“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.  
 = *Chramesus*

**granulicauda, Arixyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 359.  
 Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 15. and 22. XII. 1972, ex sticky traps, F. R. Wylie & P. Shanahan.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**granulicauda, Pityophthorus**

nom nov. für *Pityophthorus granulipennis* 1966.

**granulicauda, Polygraphus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 171.  
 Typenfundort: „Insel Ukerewe.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Conrads und Schedl.“  
 Holotype (♂), Allotype (♀) (Type) in Sammlung Schedl.

**granulicauda, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 27, 1931: 22.  
 Typenfundort: „Franz. Guyana (Camopi).“  
 Typenverbleib: „Type und 1 Cotype im Museum Hamburg, 1 Cotype in Sammlung Eggers.“  
 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**granulicollis, Dendriops**

Schedl, Rev. d'Ent. Franç. XX, 1953: 125.  
 Typenfundort: Saigon „29. I. and 4. III. 1949, collector J. Barbier.“  
 Typenverbleib: „one specimen in collection J. Barbier, another one in collection Schedl.“  
 Lectotype in Sammlung Schedl.  
 → *Erioschidias*

**granulicollis, Neodiamerus**

Schedl, Ent. scand. Suppl. 1, 1971: 282.  
 Typenfundort: Ceylon, „Centr. Prov.: Hantane Estate, Kandy, 1963, Dr. D. Calnaido.“  
 Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**granulicollis, Thamnurgus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 65.  
 Typenfundort: „Congo Belge, Kivu, Mulungu, VIII. 1951, P. C. Lefèvre leg.“  
 Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“  
 5 ♂, 5 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**granulifer, Polygraphus**

Eggers, Rev. Zool. Bot Afr. 27, 1935: 303.  
 Typenfundort: „Congostaat.“  
 Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**granulifer, Strombophorus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 23.  
 Typenfundort: „Congostaat (Mayumbe: Pulu Banzi), Sammlung A. Collart, 18. II. 1924.“  
 Typenverbleib: „Type in coll. Eggers, Cotype in coll. Collart.“  
 1 Metatype (ex Typenserie) verglichen von Eggers, in Sammlung Schedl.

**granulifer, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII. 1923: 206.  
 ♂ Schedl, Kontyû 37 (2), 1969: 211.  
 Typenfundorte: ♀ „Sinabang auf Simalur, einer Nebeninsel Sumatras; Sammler Edw. Jacobson; auch von Sumatra und Mentawai.“ ♂ „Philippine Islands, Panabutan → Tokyo, X-17-'66, M. Suzuki.“  
 Typenverbleib: „♀ „einige Stücke im Museum Leiden und Sammlung Eggers.“ ♂ „Allotype and paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, paratypes also in collection Schedl.“  
 4 ♀, 3 ♂ Paratypes in Sammlung Schedl.  
 → *Arixyleborus*

**granulipennis, Chramesus**

Schedl, Beitr. z. Ent. 9, 1959: 547.  
 Typenfundort: „Brasilien, Rondon, 4. VII. 1952, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**granulipennis, Neodryocoetes**

Schedl, Opusc. Zool. Munchen 99, 1967: 12.  
 Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, Santa Catarina, VI. und VIII. 1966, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Holotype und Paratype in Sammlung Schedl, Paratypes auch in Sammlung F. Plaumann.“  
 Holotype, 11 Paratypes in Sammlung Schedl.

**granulipennis, Phloeosinus**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 218.  
 Typenfundort: „New Guinea, Wau, IV. 1965, Dr. J. J. Szent-Ivány.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**granulipennis, Pityophthorus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 69.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 12. XII. 1952, im Flug, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**granulipennis, Pithyophthorus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 111.

Typenfundort: „Brasilien, Amazonas.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.= *Pityophthorus granulicauda* nom. nov.**granulipennis, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 18.

Typenfundort: „Madras: Nadghani (1500') Nilambur; Sammler C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Forest Research Institute.“

3 ♀ Paratypen (Type, Cotypen) in Sammlung Schedl.

**granulipennis, Xylocleptes**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 228.

Typenfundort: „Bouenza cataract, 20. XI. 1963, sifted from float, Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum. Allotype in Sammlung Schedl.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**granulipes, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 91.

Typenfundort: „Mogova, Goodenough Island, J. Dobunaba.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, one paratype in the collection of the Department of Forests in Bulolo, one paratype in Collection Schedl.  
2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.**granulosus, Breviophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 60.

Typenfundort: „Brasilien, Jacareacanga, Pará, IX. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung M. Alvarenga.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**granulosus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 366.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 30. VI. 1972, 9. II. 1973, ex

sticky trap, F. R. Wylie &amp; P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**gratiosus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 366.

Typenfundort: „Minj Golf Course, Wtrn. Dist., 7. VIII. 1967, in cambium of Hoop Pine, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype and Allotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**gratus, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 248.

Typenfundort: „Sarawak, Semengoh, 6. II. 1959, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype im British Museum of Natural History, paratype in collection Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.**grayi, Cryphalus**

Schedl, Pacific Insects 10 (2), 1968: 265.

Typenfundort: „Rifle Range, L. A. Bulolo, 17. XII. 1966 in branchlet of Klinkii pine, B. Gray. – Inakanda, L. A. Bulolo, 9. III. 1967, in Klinkii Pine branch, Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in Div. of Entomology, C.S.I.R.O. Canberra; allotype and paratypes in the collection of Entomology Section, Department of Forests Bulolo, T.P.N.G. and in Schedl collection.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**gretschkini, Scolytus**

Sokanovskij, Dokl. Akad. Načk Tadžik. 1956, Nr. 17: 43.

Typenfundort: „Tadschikistan, Ordschonikid-seabad Forêt, ex Buchara Mandelbau.n.“

Typenverbleib: „14 Stück in Sammlung Gretschkin.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**griseopublerulus, Coccotrypes**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 59.

Typenfundort: Brasilien. – „Pardiquera, State of São Paulo, 1969, in seeds of *Euterpe edulis* Mart., J. R. Postali Parra. – Campinas, State of São Paulo, 1969, in seeds of carnauba (*Capernicia cerifera* Mart.) J. R. Postali Parra.“

Typenverbleib: „Holotype und 8 Paratypen in Sammlung Schedl, 9 Paratypen in Sammlung J. R. P. Parra.“  
Holotype, 8 Paratypen in Sammlung Schedl.

**griseopubescens, Diamerus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 52.

Typenfundort: „Philippinen, Mt. Makiling, Prov. Laguna, Luzon, 5. 2. 1931.“

Typenverbleib: „Type und eine Cotype in meiner Sammlung.“

♀ Holotype (Type), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**griseum, Ctonoxylon**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 389.

Typenfundort: „Brit. Ost-Afrika, Kikuyu, E. Thomas.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**griseus, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 19, 1923: 136.

Typenfundort: „Hammarselo (Småland), Schweden.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♀ Holotype, ♂ Allotype (Type), 2 Paratypen, 2 ex typis in Sammlung Schedl.

**grobleri, Cryphalomorphus**

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 68.

Typenfundort: „Cape Province, Alexandria 14. IV. u. 3. VIII. 1958, bred from *Strychnos decussata* (Puppe) Gilg. (*Loganiaceae*), J. H. Grobler.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the collection of the Division of Entomology, Department of Agriculture, Pretoria; paratypes in collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**grobleri, Miocryphalus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) III, 1960: 340.

Typenfundort: „Cape Province, Grootvadersbosh, 13. XII. 1956, bred from *Vergilia* sp., J. H. Grobler.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the Division of Entomology, Department of Agriculture, Pretoria, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratypen in Sammlung Schedl.

**grossmanni, Xyleborus**

Schedl, Dusenja III, 1952: 362.

Typenfundort: „In Hölzern aus Columbien in Hamburg importiert.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**grossepunctatus, Pelicerus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 346.

Typenfundort: „Malaya, Pahang: Tersang For. Res., 4. VII. 1933, (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Mus. (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius*

**grossopunctatus, Dendrocranulus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 166.

Typenfundort: „Costa Rica, Coronado, 1400–1500 m, 17–1–1929, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**grossopunctatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 36.

Typenfundort: „Sumatra, Padang, VI–1933, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**grothi, Trypophloeus**

Hagedorn, Münch. Col. Ztg. II, 1904: 232.

Typenfundort: Nach Etikette „Osdorf, Kreis Pineberg bei Hamburg, G. K. Groth.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotyphen), 2 Stück ex typis in Sammlung Schedl.

**gruneri, Pityophthorus**

Schedl, Ann. Soc. ent. France N. S. 6 (3), 1970: 583.

Typenfundort: „Guayane française, Camopi-Oyapock, 20–XI–1969, dans un nid d'*Atta*, Mission Balachowsky – Gruner – J. Charpentier.“

Typenverbleib: „Holotype dans la Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**guadeloupensis, Brachydendrus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 91.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*guadeloupensis*, *Cnesinus*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 137.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois-Rivières, 250 m, „au parap“).“

Typenverbleib: „Type in coll. Fléutiaux; Cotypen in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*guadeloupensis*, *Hypothenemus*

Schedl, Dusenien II, 1951: 98.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

*guatemalensis*, *Pityophthorus*

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1904: 239.

Typenfundort: „Guatemala: Guatemala City; Zapote; Calderas; Capitillo; Quiché Mts. (Champion).“

Typenverbleib: „20 specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*guayanensis*, *Phloeoborus*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 9, 1942: 269.

Typenfundort: „Franz. Guyana.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

*guayanensis*, *Xyleborus*

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Natur. Paris Me. 1933: 3.

Typenfundort: „Franz. Guyana (Nouveau Chantier, St. Laurent du Maroni, Les Hattes, Charvein).“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen, ♂ und ♀, im Museum Paris, ♂ u. ♀ Cotypen auch in Coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*guevinae*, *Bostrichips*

Schedl, Anz. Schädlingssk. 39, 1966: 44.

Typenfundort: „Südchile, Termas Manzanar, 5. 10. 1963, ex *Guevina avellana* Möll., Dr. W. Rühm.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl, ebenso eine beschädigte Paratype, eine zweite Paratype im Senckenberg Museum in Frankfurt.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

*guibourtia*, *Miocryphalus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 53.

Typenfundort: „Congo Belge: Mayumbe, Jombo de Bombo, 86 km Nord-Ouest de Tshela, 11. VI. 1952, ex *Guibourtia arnoldiana* (De Wild. et Th. Dur.), J. Leonard.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

30 Paratypen (♀ und ♂) in Sammlung Schedl.

*guildi*, *Ips*

Blackman, N. Y. State Coll. For. Tech. Bull. 16, 1922: 137.

Typenfundort: „Near Grand Lake, Colo., March 4, 1921, E. R. Guild.“

Typenverbleib: „Type – A female N. Y. S. Coll. For. Type series twenty-three specimens, near Grand Lake, Colorado, January 22 and March 4, 1921.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*guillebeui*, *Phloeophthorus*

Reitter, Bestimmungstabelle Borkenkäfer 1913: 35.

Typenfundort: „Dalmatien: Castelnovo.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Metatype (Grignano bei Triest), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

*guineensis*, *Xyleborus*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 179.

Typenfundort: „Insel Fernando Poo (Spanisch Guinea), 3. II. 1940, leg. Schlüter.“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem, Cotypen ♂♀ auch in Coll. Eggers.“

3 ♀, 1 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*guttifer*, *Xyleboricus*

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 297.

Typenfundort: „Neu-Guinea.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**guyanaensis, Erineophilus**

Schedl, Proc. R. Ent. Soc. London VI, 1937: 13.  
 Typenfundort: „British Guiana, NW District, III. 1934, F. A. Squire, attacking bark and destroying mahogany.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Hexacolus*

**haddeni, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 51, 1933: 101.

Typenfundort: „Mount Maquiling, Laguna, Luzon, August 26, 1930, F. C. Hadden collector.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀), 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**hagedorni, Prionosceles**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 101.

Typenfundort: „Equateur: Mirador, 3800 m d'alt., P. Riret.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**hagedorni, Sphaerotrypes**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 122.

Typenfundort: „Kamerun „Conradt“.“

Typenverbleib: „Unicum im Deutschen Entom. Museum in Dahlem.“

1 Metatype (Usambara), verglichen Schedl, in Sammlung Schedl.

**hagedorni, Xyleborus**

Iglesias, Rev. Mus. Paul. IX, 1914: 128.

Typenfundort: „Butanton, São Paulo.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♀ Paratypen (Cotypen), 2 ♀ ex typis in Sammlung Schedl.

**hamatum, Ctonoxylon**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 390.

Typenfundort: „Nairobi. Meru.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype, Paratype in Sammlung Schedl.

**hamatus, Scolytoplatypus**

Hagedorn, Insektenbörse 21, 1904: 260.

Typenfundort: „Ostjava (Montes Tengger).“

Typenverbleib: „1 ♂, 3 ♀“. Typenverbleib nicht erwähnt, wahrscheinlich Sammlung Schaufuss (Museum Hamburg), im zweiten Weltkrieg durch Bombardierung zerstört.

♂♀ Neotype, verglichen durch Eggers, in Sammlung Schedl.

**harongae, Ips**

Schedl, Bull. I.F.A.N. 16, 1954: 871.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire: Adiopodoumê, 21. III. 1950, M. H. Jover.“

Typenverbleib: „Types au Muséum National d'Histoire Naturelle de Paris et dans la collection Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Mimips*.

**harringtoni, Phloeotribus**

Blackman, Proc. U.S. Nat. Mus. 94, 1943: 388.

Typenfundort: „Aguaray and Tartegal, Argentina.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and 8 paratypes in U.S. Nat. Mus.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**harunganae, Micraxis**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 140.

Typenfundorte: „Madagascar, Périnet, 23. November 1952; – Ambila, 28. November 1952, ex *Harungana madagascariensis*, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes de même dans la collection Schedl.“

7 ♂, 7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**hastatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 39.

Typenfundorte: „Java, Batoerraden, G. Slamet, I–1938, F. C. Drescher; – Mount Gedé, 800 m, VI–1933; Tapos pasang, Kalshoven; – wie vor X–1933, Kajoe pasang; – wie vor; 1000 m, Südabhang, 11–XI–1924, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype, Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

♂ = ♂ *Xyleborus punctatopilosus*

**hauseri, Ips**

Reitter, Bestimmungstabelle Borkenkäfer 1894: 81.

Typenfundort: „Thian-Schan im südl. Turkestan.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 Paratypen (Cotypen) ex Collection Eggers, in Sammlung Schedl.

**hawaiiensis, Stephanoderes**

Schedl, Proc. Haw. Ent. soc. XI. 1941: 112.

Typenfundort: „Oahu: Honolulu, 18–VI–1924, ex dead cane.“

Typenverbleib: „Types deposited in the collection of the Hawaiian Entomological Society and in my one.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**helopioides, Cryphalus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. VI, 1953: 295.

Typenfundort: „Malaya Peninsula, Kelantan, Bt. Mengkebang, 1. V. 1939, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum of Natural History, another one in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**hembebitalei, Xyleborus**

Siehe *usagaricus* ssp. *hembebitalei*, *Xyleborus*.

**hendrickxi, Streptocranus**

♀ Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XLVII, 1953: 245

(*Streptocranus*). ♂ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 113. (*Xyleborus*).

Typenfundort: ♀ „Congo Belge, Kivu: Mulungu, XII. 1938, F. Hendrickx.“ ♂ „Congo Belge; Kivu, Mulungu, 1942, P. C. Lefèvre; même localité, XII. 1938, F. Hendrickx.“

Typenverbleib: ♀ „Types: Musée du Congo Belge, Tervuren, et dans la collection Schedl.“ ♂ „Allotype au Musée Royal du Congo Belge; parallotype dans la collection Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus usagaricus* ssp. *hendrickxi*

**henscheli, Carphoborus**

Reitter, Wien. Ent. Ztg. VI, 1887: 192.

Typenfundort: „Smyrna.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**henscheli, Pityophthorus**

Seitner, Wien. Ent. Ztg. VI, 1887: 44.

Typenfundort: „Zirbe in der Umgebung von Innsbruck und Hall.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**herbellae, Pityogenes**

Strohmeyer, Ent. Bl. 25, 1929: 181.

Typenfundort: „Sierra de Guadarrama, 2200 m.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♂) ex Sammlung Eggers, in Sammlung Schedl.

**herbertfranzi, Gnathotrichus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 62, 1972: 147.

Typenfundort: „S. Chile, Umg. Malalcahuello, leg. H. Franz.“

Typenverbleib: „Holotypus in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**hercegovinensis, Phloeosinus**

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 120.

Typenfundort: „Herzegowina, ohne nähere Ortsbezeichnung.“

Typenverbleib: nicht ausdrücklich erwähnt.

♂ Holotype (2 Stück Type), ♀ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**hesperidum, Aphanarthrum**

Wollaston, Coleopterum Hesperidum 1868: 117.

Typenfundort: „Habitat S. Antao, S. Vincente, S. Jago, Fogo et Brava; in Euphorbiis emortuus, hinc inde vulgatissimum.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**heterolepis, Hypothenemus**

Costa Lima, Inst. Oswaldo Cruz Suppl. Mem. 4, 1928: 117.

Typenfundort: „Bahia.“

Typenverbleib: „Cotype coll. entomol. Instituto Oswaldo Cruz.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**heveae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 97.

Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi, 14. VII. 1952. – Kivu, route Tshibinda – Bunyakiri, km 77, 1050 m, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge: paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**himalayensis, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Res. V, 1939: 299.

Typenfundorte: „Bengal: Darjeeling division, Rangirum, 6.000 feet, 4. Sept. 1929; – Debrepani, 6.000 feet, Oct. 1929; – Lopchu, 5.000 feet, April 1930; – Darjeeling division, Senchal range, Sept.–Oct. 1929, J. C. M. Gardner.“



Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

*himalayensis*, *Xyleborus*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Thano, Dehra Dun, U.P., 10. II. 1918, C. F. C. Beeson.“

Type in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus minor* Stebb.

*hintzi*, *Pithyophthorus*

Schedl, Mittlg. Zool. Mus. Berlin 23, 1938: 459.

Typenfundort: „Port. Guinea, Farim, 15. II. 1927, E. Hintz.“

Typenverbleib: „Typen im Zoologischen Museum der Universität Berlin und in meiner Sammlung.“  
Holotype (♂), Allotype (♀), 5 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*hirsutulus*, *Arixyleborus*

Schedl, Kontyû 37 (2), 1969: 212.

Typenfundort: „Philippines Islands, Linek → Tokyo, VIII-’67, K. Sato.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*hirsutum*, *Ctonoxylon*

Siehe *flavescens* var. *hirsutum*, *Ctonoxylon*.

*hirsutus*, *Alniphagus*

Schedl, Canad. Ent. 81, 1949: 236.

Typenfundort: „Copper Mountains B.C., 22. V. 1929, ex *Alnus sitchensis*, G. Stace Smith coll.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl, a paratype in the Canadian National Collection in Ottawa.“  
Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*hirsutus*, *Dendrosinus*

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 38.

Typenfundort: „Argentinien: Santa Fe, Dep. Garay: Maclas, X. 1942, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Viana.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*hirsutus*, *Dryocoetes*

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 348.

Typenfundort: „Malaya, Selangor: Kanching For. Res. 16. VI. 1929, on Camphor (*Dryobalanops aromatica*), M. L. Webber.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

*hirsutus*, *Glostatus*

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1070.

Typenfundort: „D.O.A.: Usambara, 1912.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

*hirsutus*, *Stephanoderes*

Wood, Univ. Kansas Sci. Bull. 36, 1954: 1020.

Typenfundort: „Plantation Key, Florida.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and 10 paratypes are in the Snow Entomological Collections; additional paratypes are in the collections of the U.S. National Museum, Canadian National Collection and the author.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

*hirsutus*, *Trypographus*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 869.

Typenfundort: „Tanganyika, Shume, 1955, ex dry *Ficus* sp., J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

*hirsutus*, *Xylechinosomus*

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 211 (♂, ♀).

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, IX.–X. 1962, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratype in Sammlung Schedl, Paratypen auch in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 3 ♀, 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

Siehe auch bei *Pteleobius* Bedel.

*hirtellum*, *Ctonoxylon*

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 9.

Typenfundort: „Congo Belge, Yangambi, 2. 7. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

*hirtellus*, *Cyrtogenius*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 89.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d’Ambre, coll. Sicard, 1930.“

**Typenverbleib:** „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

**Lectotype** (♀), **Allotype** (♂), 7 ♀, 5 ♂ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**hirtellus, Phloeotribus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 99.

**Typenfundort:** „Venezuela.“

**Typenverbleib:** „Holotype in Sammlung Schedl.“

**Holotype** in Sammlung Schedl.

**hirtellus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Bras. Biol. 9 (3), 1949: 271.

**Typenfundorte:** West Indien, St. Vincent; – West Indien, Trinidad, F. W. Urich 1918.“

**Typenverbleib:** „Type in the British Museum of Natural History and in Coll. Schedl.“

**Lectotype** (♀), 1 ♀ **Paratype** in Sammlung Schedl.

**hirtipennis, Camptocerus**

Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 165–166.

**Typenfundort:** „Brasilien, Tapuruquara, Rio Negro, Amazonas, 29. X. 1962; C. Lindemann.“

**Typenverbleib:** „Holotype (♂) im Museum de Zoologia, Universidade de São Paulo; paratype (♀) in Sammlung Schedl.“

♀ **Allotype** (Type) in Sammlung Schedl.

**hirtipennis, Hypothenemus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 450.

**Typenfundort:** „Argentine, Buenos Aires, Tigre, 1939, on Jazmin de Chile, M. J. Viana.“

**Typenverbleib:** „Types in the Coll. Schedl and Viana.“

**Lectotype**, 4 **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**hirtipennis, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 146.

**Typenfundort:** „Java (Batoerraden, G. Slamet, 27. II. 1928), F. C. Drescher.“

**Typenverbleib:** „Type in coll. Drescher, Cotypen auch in coll. Eggers.“

3 ♀ **Paratypen** (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**hirtipes, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 3, 1969: 53.

**Typenfundort:** N. E. Burma: Kambaiti, 2000 m, 15. V. 1934, Coll. Malaise.“

**Typenverbleib:** „Holotype and paratypes in collection Schedl.“

**Holotype** (♀), 2 ♀ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**hirtuosus, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 217.

**Typenfundorte:** „Lopchu, 5000', Senchal Range, Darjeeling, (J. C. M. Gardner). – Assam: Shillong, 6000' (C. F. C. B. May).“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

1 ♀ **Paratype** in Sammlung Schedl.

**hirtus, Dryocoetes**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 162.

**Typenfundort:** „Deutsch Neu Guinea (Kaiserin Augustafluß).“

**Typenverbleib:** „2 Stuck im Zool. Museum Berlin und in Sammlung Eggers.“

**Lectotype** in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron*

**hispidulus, Phloeotribus**

Eggers, Ent. Bl. 30, 1934: 78.

**Typenfundort:** „Venezuela.“

**Typenverbleib:** „Type und Cotypen im Hamburger Zool. Museum (zerstört durch Bomben), Cotypen auch in Sammlung Eggers.“

1 **Neotype** (Cotype) in Sammlung Schedl.

**hispidus, Cnesinus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 378.

**Typenfundort:** „Bolivia (Cochabamba).“

**Typenverbleib:** „Type in coll. Eggers, Cotype im Museum Paris.“

1 **Paratype** (Cotype) in Sammlung Schedl.

**hispidus, Kissophagus**

Eggers, in litteris.

**Typenfundort:** „U. Lostia, Sardinia.“

1 ♂ und 1 ♀ als Type bezeichnete Stücke in Sammlung Schedl.

= *Kissophagus hederæ* Schmitt.

**hispidus, Pseudopityophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 26, 1930: 170.

**Typenfundort:** „Mexico (Valle de Mexico), Sammler Flohr.“

**Typenverbleib:** „Type im Berl. Zool. Museum, Cotype in Sammlung Eggers.“

**Paratype** (Cotype) in Sammlung Schedl.

**hispidus, Stephanoderes**

Eggers, Sbornik ent. Nár. Mus. Praze III/21, 1924: 156.

**Typenfundorte:** „Birna, Dohrn. – India orient., Dr. Helfer leg. Nickerl. – Philippinen (Insel Basilan), Sammler Böttcher.“

**Typenverbleib:** „2 Typen in Sammlung Eichhoff.  
– Eine dritte Cotype in meiner Sammlung.“  
**Lectotype (Birna) in Sammlung Schedl.**  
→ *Hypothenemus*

**hispidus, Strombophorus**  
Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 26.  
**Typenfundort:** „Congostaat (Lulonga-Befale), IX. 1927, Sammler Ltn. Ghesquière.“  
**Typenverbleib:** „Type im Congo Museum, Cotype in Sammlung Eggers.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**hobohmi, Cryphalomorphus**  
Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 215.  
**Typenfundort:** „S.W. Africa: Ojewarango, 1953, Hohbom coll.“  
**Typenverbleib:** „Types in the Zoologische Staatssammlung München, and in collection Schedl.“  
**Lectotype, 18 Paratypen in Sammlung Schedl.**

**holtzi, Thamnurgus**  
Strohmeyer, Wien. Ent. Ztg. 26, 1907: 6.  
**Typenfundort:** „Graecia (M. Holtz legit prope Kalávryta, Morea).“  
**Typenverbleib nicht erwähnt.**  
**Holotype (♂ Type) in Sammlung Schedl.**

**holtzi, Xyleborus**  
Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 171.  
**Typenfundort:** „Aruscha (Deutsch-Ostafrika).“  
**Typenverbleib:** „Type in Coll. Eggers.“  
**Holotype (♀?) in Sammlung Schedl.**

**hondurensis, Micracisella**  
Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 233.  
**Typenfundort:** „Olanchito, Honduras.“  
**Typenverbleib:** „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Canadian National Collection; other paratypes are in the U.S. National Museum.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**hopehi, Phloeosinus**  
Schedl, Ent. Bl. 49, 1953: 23.  
**Typenfundort:** „Sienhsien, Hopeh, 7. VI. 1938, B. Beccart.“  
**Typenverbleib:** „Type in Sammlung Schedl.“  
**Holotype in Sammlung Schedl.**

**hornus, Eidophelus**  
Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 356.  
**Typenfundort:** „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 18. VIII. 1972, 9. II. 1973, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“  
**Typenverbleib:** „Holotype, allotype and 5 paratypes in Collection Schedl, 7 paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“  
**Holotype (♂), Allotype (♂), 5 Paratypen in Sammlung Schedl.**

**horridus, Hylesinus**  
Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 99.  
**Typenfundort:** „Tshela (Congostaat).“  
**Typenverbleib:** „Type im Congo Museum, Teruren.“  
1 Metatype (Mayumbe; Tshela, 13–27–II. 1916, R. Mayné), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.  
→ *Metahylesinus*

**hova, Scolytoptatypus**  
♀ Schaufuss, Insektenbörse 1905: 12. ♂ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 3, 1953: 72.  
**Typenfundort:** ♀ „Madagascar.“ ♂ „Mt. d’Ambre.“  
**Typenverbleib:** ♀ nicht erwähnt. ♂ „Type in Collection Schedl.“  
**Allotype (♂) in Sammlung Schedl.**

**hova, Xyleborus**  
Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 95.  
**Typenfundort:** „Madagascar, Mt. d’Ambre.“  
**Typenverbleib:** „Types in the Museum National d’Histoire Naturelle and in collection Schedl.“  
**Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.**

**huachucae, Pseudothysanoes**  
Blackman, Proc. U.S.N.M. 93, 1943: 355.  
**Typenfundort:** „Huachuca Mountains, Ariz.“  
**Typenverbleib:** „Holotype, allotype and 8 paratypes U.S.N.M.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**hubbardi, Cactopinus**  
Schwarz, Suppl. Psych. 8, 1899: 11–13.  
**Typenfundort:** „Tucson, Arizona.“  
**Typenverbleib:** „types U.S. Nat. Mus. (Collection Hubbard & Schwarz).“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**huehuetanus, Dendrocranulus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 319.  
 Typenfundorte: „México: Chiapas: Huehuetan,  
 9. XI. '32, M. F. – Tonalá, 2. XI. '32, M. F.; –  
 Mapastepec, 7. XII. '32, M. F.“  
 Typenverbleib: „Typen in den Sammlungen von  
 Dampf und Schedl.“  
 Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**hybridus, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 90.  
 Typenfundorte: „Philippinen: Mindanao, Provinz  
 Lanao, Momungan. – Mindoro, Subaan, Luzon,  
 Mount Banahao; Sammler Böttcher.“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“  
 2 ♀ Paratypen (Typen) in Sammlung Schedl.

**hylesiniformis, Ptilopodius**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961:  
 132.  
 Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre,  
 Plateau, 1100 m, 4. 12. 1952, K. E. Schedl.“  
 Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche  
 Scientifique de Madagascar, paratype dans la  
 collection Schedl.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.  
 → *Cryphalops*

**hylesinopsis, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 349.  
 Typenfundorte: „New Guinea, Wau, McAdam  
 Park 18.–21. IV. 1965, Dr. J. Balogh & Dr. J. J.  
 Szent-Ivany (holotype). – Papua, Upper Manki  
 logging area, Bulolo, Morobe District, 22. IX.,  
 29. IX. 1972, 29. XII. 1972, ex sticky trap, F. R.  
 Wylie & P. Shanahan.“  
 Typenverbleib: „Holotype and one paratype in  
 Collection Schedl, two paratypes in the Collect-  
 ion of the Department of Forests in Bulolo.“  
 Holotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**hylurgoides, Chramesus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 215.  
 Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova  
 Teutonia, V. und X. 1961, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♂), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**hylurgoides, Coptodryas**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 262.  
 Typenfundort: „Brasil, St. Catharina.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype (Type) in Sammlung Schedl.  
 (*Coptosomus*) = *Cnesinus*

**hylurgulus, Phloeotribus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 10, 1959: 405.  
 Typenfundort: „Peru, Huaraz, VII. 1954, leg.  
 Löffler.“  
 Typenverbleib: „Type im Museum Frey.“  
 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**hymenaeae, Neodryocoetes**

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Nat. Paris,  
 Mem. 1933: 9.  
 Typenfundort: „Franz. Guayana (Gourdonville,  
 1914, R. Benoit).“  
 Typenverbleib: „Type und Cotype im Museum  
 Paris, Cotypen auch in coll. Eggers.“  
 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**hystrix, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool.  
 56/8, 1957: 108.  
 Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 13. et.  
 16. IX. 1952, K. E. Schedl.“  
 Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du  
 Congo Belge; paratypes dans la même institution  
 et dans la collection Schedl.“  
 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ignotus, Micracis**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 62.  
 Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre,  
 12. XII. 1952, im Flug, Karl E. Schedl.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**ignotus, Pithyophthorus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar E, 12,  
 1961: 143.  
 Typenfundort: „Montagne d'Ambre, Madagas-  
 car.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♀ Paratypen in  
 Sammlung Schedl.

**illepidus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 402.  
 Typenfundort: „Deutsch-Ostafrika.“  
 Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**illustrius, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 51.  
 Typenfundort: „Java, Mount Gedé, Tapos, March  
 1935, Dr. Kalshoven.“  
 Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg  
 und in meiner Sammlung.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**imitans, Hypocryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Museum Honolulu XX, 1951: 148.

Typenfundorte: Samoa. „Upolu, Tapatapao: alt. 800 ft., July 23, 1940, beating branches; alt. 800 ft., July 24, 1940, beating. — Tutuila, Utulei: alt. 500–700 ft., Aug. 18, 1940, beating.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum (two males) and in Schedl collection (one male).“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

**imitans, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 293.

Typenfundort: „Congostaat.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**imitans, Prionosceles**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 136.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières, leg. Dufau).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**imitans, Sphaerosinus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Salobis, Prov. Bahia, Brasil.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**imitans, Sphaerotrypes**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 134.

Typenfundort: „Japan, Takaoberg bei Hachiji.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

3 Paratypen (1 Type, 2 Cotypen) in Sammlung Schedl.

**imitans, Trigonogenius**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 34.

Typenfundort: „Amani (Deutsch-Ostafrika).“

Typenverbleib: „Eine Anzahl in Sammlung Hagedorn und Eggers.“

Paratype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Pityophthorus*

**imitans, Xyleborus**

Eggers, Treubia IX, 1927: 404.

Typenfundort: „Insel Mentawai (Si Oban).“

Typenverbleib: „3 ♂, 3 ♀ Mus. Genova und Sammlung Eggers.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**imitator, Hylastes**

Reitter, Deutsch. Ent. Ztschr. 1900: 59.

Typenfundort: „Amur, Chabarowka.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype, Ussuri, 25. VI. 1936, Andreew, Eggers verglichen, in Sammlung Schedl unter *Hylurgops*.

**imitator, Webbia**

♀ Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 105. ♂ Schedl, Kontyû 34, 1966: 38.

Typenfundort: ♀ „Philippinen: Masbate, Aroroy.“ ♂ „Diapitan, P. I. → Tokyo, VII–10–1963, K. Sato. — Tandag P. I. → Tokyo, VIII–2–1962, K. Sato.“

Typenverbleib: ♀ „Type in Sammlung Eggers.“ ♂ „Allotype in the collection of Tokyo Plant Protection Station, parallotypen in the same institution and in collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen), 3 ♂ Parallotypen in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**imitatrix, Neodryocoetes**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 62.

Typenfundort: „Brasil, Jacareacanga, Pará, XII. 1969, I. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung M. Alvarenga.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**imitatrix, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 367.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 9. II. 1973, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**immaturus, Hapalogenius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 867.

Typenfundorte: „Uganda, Bodongo; — Kenya, Londiani, 4. VIII. 1954; — Tanganyika, Moshi, I. 1957, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes also in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**immaturus, Xyleborus**

Blackburn, Trans. R. Soc. Dublin 3, 1885: 192.

Typenfundort: „Hawaii, Mountains of Oahu, 2000 ft.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**immersus, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 52.

Typenfundort: „Lakunai, East New Britain Dist., 2. V. 1969, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, 1 paratype in Collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**immune, Rhopalopselion**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 71.

Typenfundort: „Mozambique (Haut Sangadze, Canxixe).“

Typenverbleib: „Typen befinden sich im Pariser Museum.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**impar, Cyrtogenius**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 88.

Typenfundorte: „Madagascar Sud, Alluaud 1901; – Madagascar Androy, Sept.; – Imanombo, Dr. J. Decorse, 1901.“

Typenverbleib: „Types (two specimens) in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**impar, Hylesinus**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 216.

Typenfundort: „Papua, Porotop Luth. Miss. Sawmill, VIII. 1968, D. H. Jeffers.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**impar, Hylocurus**

♂ Schedl, Rev. de Ent. 10, 1939: 723. ♀ Schedl, Dusenja I (3), 1950: 151.

Typenfundort: „Brazil, Santa Catarina, Nova Teutonia, IV–1941, F. Plaumann coll.“

Typenverbleib: ♂ „Type in meiner Sammlung.“ ♀ „Types in Coll. Schedl and Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**impensus, Thamnophthorus**

Wood, Great Bas. Nat. XXI, 1961: 6.

Typenfundort: „Bogota, Columbia.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the collection of the writer, other paratypes are in the U.S. National Museum.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**imperfectus, Diamerus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 227.

Typenfundort: „Franz. Congo: Ogowé, ex Coll. Seeldrayers.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo Museum, Tervuren, Cotypen in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**imperialis, Hylesinus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 149.

Typenfundort: „Visconsin, Georgia.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Leperisus*

**imperialis, Pseudochramesus**

♂ Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 39. ♀ Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey, 17, 1966: 102.

Typenfundort: ♂ „Argentinien: Buenos Aires, Tigre, X. 1949 und I. 1951, M. J. Viana.“

Typenverbleib: ♂ „Typen: Sammlung Schedl u. Viana.“ ♀ „Allotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**impexus, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 184.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**impressus, Coccotrypes**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 632.

Typenfundort: „Singapore, leg. Baker.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**impressus, Gnathoglochinus**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 17.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 30. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und 3 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**improvidus, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 92.

Typenfundort: „Venezuela.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**inaequalis, Hylocurus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956, 146.

Typenfundort: „Mexico, six miles south of Tehuantepec, Oaxaca.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collections; other paratypes are in the Canadian National Collections and in the collections of the U.S. National Museum.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**inaequalis, Xyleborus**

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 87.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**inaffectatus, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 71.

Typenfundort: „Brasilien, Représa, Rio Grande, Guanabara, III. 1970, F. M. Oliveira.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**incertus, Xyleborus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N.S.W. (94), 3, 1970: 217.

Typenfundort: „New Guinea, Jimi Valley Rain Forest, W.H.D., 19. IV. 1968, F. R. Wylie.“

Typenverbleib: „Holotype and Allotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, one male and several female paratypes in the collection of the Department of Forests in Bulolo and in collection Schedl.“

10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**inclinans, Ips**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 52.

Typenfundort: „New Guinea (NW), Bodem, 100 m, 11 km SE of Oeberfaren, 10–16. XII. 1959, T. C. Maa.“

Typenverbleib: „Holotype male in the Bernice P. Bishop Museum, 1 paratype in Collection Schedl, 1 paratype in the collection of the Department of Forests, Bulolo.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**incognitus, Poecilips**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 89.

Typenfundort: „Luzon, Tayabas Cabibihan, September 1, 1930.“

Typenverbleib: „Holotype in Schedl collection.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**incognitus, Scolytus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 144, 154.

Typenfundort: „Mexico, leg. C. Höge. — Nicaragua.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in Sammlung Eggers, 1 ♂ im Museo Civico Genova.“

3 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**incognitus, Stephanoderes**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 211.

Typenfundorte: „Congo Brazzaville. — Kindamba, Meya, Bangou forest, Berlese-sample, 12. IX. 1963, Balogh & Zicsi, etc. etc.“

Typenverbleib: „Holotype und vier Paratypen im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, drei Paratypen in Sammlung Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**inconstans, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 271.

Typenfundort: „Congostaat.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**inconveniens, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. 19, 1948: 577.

Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Ebene Limon, Reventazon, 28. IV. 1934, F. Ne-vermann.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**indicus, Cryphalomorphus**

Beeson, in litteris.

Typenfundort: „Riverain Fst., Nagsidh, D. Dun, 23. X. 1923, C. F. C. Beeson.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**indicus, Xyleborus**

♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 51, 1933: 103.

Typenfundort: „Mount Maquiling, Laguna, Luzon, August 19, 1930, F. C. Hadden.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

♂ = *Xyleborus laevis* Egg.

**indicus, Xyleborus**

♀ Eichhoff, Stett. Ent. Ztschr. 39, 1878: 392. ♂ Schedl, Rev. franç. d'Ent., 17, 1950: 214.

Typenfundort: ♀ „Java.“ ♂ „Côte d'Ivoire: Adiopodoumé, 1949, M. H. Jover.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Types in Museum Paris, Paratypes in collection Schedl.“

3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *indicus, Xylocleptes*

Schedl, *Oriental Insects* 5 (3), 1971: 374.

Typenfundort: „Bombay, India.“

Typenverbleib: „Holotype and one damaged paratype in collection Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### *indicus var. subcoriaceus, Xyleborus*

Eggers, *Phil. Journ. Sci.* 33, 1927: 92.

Typenfundort: „Philippinen, Mount Santo Tomas; Sammler W. Schultze.“

Typenverbleib: „Ein Stück von den Philippinen.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### *indigenus, Xyleborus*

Schedl, *Ent. Arb. Mus. Frey* 6, 1955: 303.

Typenfundort: „Deutsch Neu-Guinea, Bürgers, 1912.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### *inermis, Diamerus*

Eggers, *Rev. Zool. Bot. Afr.* XXXIII, 1940: 228.

Typenfundorte: „Congostaat: Haut Uelé (Moto. – D.O. Afrika, Amani (IX–XII. 1903, Coll. Eichelbaum).“

Typenverbleib: „Type im Congomuseum Tervuren. Cotype in coll. Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### *inermis, Stephanohorpalus*

Schedl, *Journ. Fed. Mal. St. Mus.* 18, 1939: 343.

Typenfundort: „Malaya, Selangor: Port Swettenham, 18. XI. 1936, ex *Rhizophora mucronata* (mangrove), (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

#### *infimus, Pityophthorus*

Schedl, *Koleopt. Rundschau* 50, 1972: 68.

Typenfundort: Brasilien, Jacaraeacanga, Pará, VI. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### *ingaensis, Metacorthylus*

Schedl, *Proc. R. Ent. Soc. London* 8, 1939: 14.

Typenfundort: „Colombia: El Collegio, 7. VII. 1937, R. P. Roba.“

Typenverbleib: „Types and paratypes in the collection of the British Museum and paratypes in my own.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *ingens, Stephanoderes*

Schedl, *Tijdschr. v. Ent.* 85, 1942: 18.

Typenfundort: „Java, Semarang, teak forest, 20–VIII–1920; Buitenzorg, 15–VIII–1924 etc., alles Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *innominatus, Xyleborus*

Schedl, *Ann. Soc. ent. France (N.S.)* 6 (1), 1970: 234.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 20–XI–1952, 21. XI. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratype dans la collection Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### *inoblitus, Loganium*

♂ = ♀ Schedl, *Rev. de Ent.* 10, 1939: 722. ♂ Schedl, *Dusenya* II, 1951: 75.

Typenfundort: ♂ = ♀ „Brasilien, Sta. Catharina.“ ♂ „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, August 1940, Coll. Plaumann.“

Typenverbleib: „♂ = ♀ „Type in meiner Sammlung.“ ♂ „in größerer Anzahl.“

♀ Holotype, ♂ Allotype (Type), 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

#### *inoblitus, Xyleborus*

Schedl, *Mittlg. Münch. Ent. Ges.* 29, 1939: 173.

Typenfundort: „Insel Ukerewe, P. A. Conrads.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### *inopinatus, Dryocoetes*

Schedl, *Ent. Arb. Mus. Frey* 6, 1955: 294.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type) 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*



**inopinatus, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 94.

Typenfundort: „Nied. Guayana, Para Dist.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**inquietus, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Koll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 46.

Typenfundort: „Las Vegas H.S., N.M.“

Typenverbleib: „Type No 41.272, U.S. Nat. Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**insidiosus, Loganius**

Schedl, Notas Mus. La Plata IV, 1939: 171.

Typenfundort: „Buenos Aires, Isla Martin Garcia, abril 1938, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types en colección Viana y Schedl.“

♂ Holotype, ♀ Allotype (Type), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cnemonyx***insitivus, Xyleborus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1859: 509.

Typenfundort: „Ceylon, Milawitiya Estate, 11. IX.–9. X. 1956, (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**insularis, Cnesinus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 138.

Typenfundort: „Guadeloupe (Courbeyre; Environ de Trois Rivières) leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen in coll. Eggers, Cotypen im Museum Paris und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin Dahlem.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**insularis, Coccotrypes**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 129.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières und Gourbeyre); – Martinique.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Sammlung Eggers und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**insularis, Dryocoetes**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 127.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières),

coll. Fleutiaux; – Martinique (St. Pierre, leg. Waddy, 1902).“

Typenverbleib: „Cotypen von beiden Fundorten auch in coll. Eggers und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *Poecilips caraibicus* nom. nov.**insularis, Hexacolus**

Schedl, Dusenien III, 1952: 357.

Typenfundort: „Guadeloupe, Trois Rivières.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**insularis, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „England, Reading, leg. Jorulin.“

1 ♀, 2 ♂ Cotypen in Sammlung Schedl.

**insularis, Ips**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 164.

Typenfundort: „Key Inseln.“

Typenverbleib: „3 ♂, 3 ♀ in meiner Sammlung.“

♀ Allotype (Type), 1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**insularis, Neodryocoetes**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 128.

Typenfundort: „Guadeloupe, „gosses sèches de tamarin“, 1 St. „au bananiers pourris“.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Fleutiaux, Cotype in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**insularis, Neopityophthorus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 130.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières).“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in Sammlung Eggers; Cotypen auch im Museum Paris, in Sammlung Hustache und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

7 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes guadeloupensis***insularis, Phloeotribus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 123.

Typenfundort: „Guadeloupe (3 Rivières).“

Typenverbleib: „♂♀ Typen, auch 2 Cotypen in Sammlung Eggers; Cotypen im Museum Paris, in der Sammlung Flautiaux und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**insularis, Problechilus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 49, 1932: 232.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières).“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Museum Paris, Cotypen auch in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Type und Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**insularis, Scolytocleptes**

Schedl, Beitr. z. Ent. 12, 1962: 491.

Typenfundort: „Andaman Islands, 5. IV. 1930, ex *Mimusops littoralis*, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Sammlung Schedl, weitere Stücke vermutlich in Sammlung Beeson im Forest Research Institut, Dehra Dun.“  
Holotype (Type), 1 Paratypen (Cotype) in Sammlung Schedl.

**insularis, Thamnurgides**

Eggers, Ent. Bl. 35, 1939: 223.

Typenfundort: „Fiji Inseln (Lami).“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**insularis, Xylochilus**

Schedl, Pan Pacific Ent. XXXII, 1956: 31.

Typenfundorte und Typenverbleib: „Holotype, male, Maria Madre Island, Arroyo Hondo, May 17, 1925 (H. H. Keifer) in California Academy of Science; paratypes from the type locality and Magdalena Island, May 20, 1925 (H. H. Keifer) in the collections of C.A.S. and Schedl.“

Allotype (♀), 1 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**insularis var. costaricensis, Neopityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 180.

Typenfundort: „Costa Rica.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes laevigatus* var. *costaricensis*

**insulindicus, Coccotrypes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 19. 12. 1925, L. G. E. Kalshoven.“

5 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *Poecilips myristicae* Roepke

**insulindicus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 177.

Typenfundorte: „Neu Guinea (Südost), Paumotufluss. — Moroka (S.O.N.G.). — Kuranda (Australien).“

Typenverbleib: „2 Stück im Museo Civico Genova und Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**integer, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 93.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi, 2250 m, 22. VIII. 1952, K. E. Schedl. — Kenyo, Nyeri, VII. 1951, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**intermedium, Ctonoxylon**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 10.

Typenfundort: „Kamerun, L. Conradt.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**intermedium, Rhopalopselion**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 26.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 5. IX. 1952, dans *Baphia pubescens* Hook f. (*Papilionaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**intermedius, Cnesinus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 105.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, 800 m, Schild leg.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**intermedius, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Forst Beimor, Umg. Hamburg.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**intermedius, Hylocurus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 458.

Typenfundort: Argentina, Tigre and Pilar, X-1939, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Viana.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**intermedius, Phloeoborus**

Eggers, Ent. Bl. 26, 1930: 165.

Typenfundort: „Brit. Guyana.“

Typenverbleib: „1 ♂ Type in coll. Eggers.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**intermedius, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 107.

Typenfundorte: „Congostaat (Likete, VI. 1936, Leverville, I. 1939, Sankuru, IV. 1925, leg. J. Ghesquière).“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Tervuren, Cotypen in coll. Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**intermedius, Tiarophorus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 77.

Typenfundorte: Gold Coast. – „Koforidua, 16. XI. 1946. – Mpraeso, 4. II. 1946. – Sunyani, II. 1946, alles G. H. Thompson.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetes*

**interponens, Hypocryphalus**

Schedl, Rev. d'Ent. Franç. XX, 1953: 126.

Typenfundorte: „Saigon, 7. II., 22. V., 25. V. 1949. – Saigon, Jardin Botanique, 2. I. and 13. VIII. 1950, collector J. Barbier.“

Typenverbleib: „Types in the collection Barbier and Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**interponens, Xyleborus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. VI/4, 1954: 160.

Typenfundorte: „Borneo, Sarawak, Mt. Penrisen, alt. 4500 ft.; – Borneo, AEM, 4300 ft., Dr. E. Mjöberg.“

Typenverbleib: „one specimen in the British Museum, the other in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**interpunctatus, Prionosceles**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 366.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**interpunctatus, Thamnurgus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 4, 1950: 105.

Typenfundort: „Tananarive, Tsimbazaza, tige de Chouchoute, 3. VIII. 1947, R. P.“

Typenverbleib: „two specimens in the collection of the Institut Scientifique de Madagascar, one specimen in Coll. Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**interruptus, Hoplites**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 126.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Type in coll. Fleutiaux, Cotype auch in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cladoctonus*

**interruptus, Hylocurus**

Schedl, Beitr. z. Ent. 9, 1959: 548.

Typenfundort: Brasilien „Nova Teutonia, XII. 1940, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratypen in Sammlung Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“

Holotype (♂), 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**interruptus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. Ent. 83, 1940: 139.

Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet), 9. 7. 1929.“

Typenverbleib: „Typen ♂♀ in coll. F. C. Drescher, Cotypen in coll. Eggers.“

♂ Allotype (Type), 9 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**intersetosus, Stephanoderes**

Eggers, Archivos Inst. Biol. 1, 1928: 85.

Typenfundort: „Brasil, São Paulo (Umgebung der Stadt), in Stengeln von *Gynerium argentalum* No 20.929 des Museu Paulista.“

Typenverbleib: „Type in diesem Museum und Sammlung Eggers. Einige Stücke von Guadeloupe (Val Canard) und von Ostbolivien in Sammlung Eggers.“

Lectotype, 3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Hypothenemus*

**interstitialis, Hylastes**

Chapuis, Ann. Soc. ent. Belg. XVIII, 1875: 196.  
Typenfundort: „Nipon: Nagasaki et Kiushiu et vit  
dans les pins.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**intextus, Pithyophthorus**

Swaine, Canada, Dom. Ent. Br., Dept. Agric. Bull.  
14, 1917: 29.

Typenfundort: „Athabasca Landing, Alta; in  
*Picea canadensis*.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Homotype) selbst verglichen, in  
Sammlung Schedl.

**intextus, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 211.

Typenfundorte: „Tonkin: Heabinh (De Coo-  
man). – Burma: Bilumyo Reserve, Katha  
(J. M. D. Makkenzie, Jan.); etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**intricatus, Stephanoderes**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950:  
25.

Typenfundort: „Uganda, 26. II. 1913.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**intricatus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 274.

Typenfundort: „Brazil, St. Catharina.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**ipidia, Xyleborus**

♀ Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 23,  
1972: 63. ♂ Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien  
79, 1975: 368.

Typenfundorte: ♀ „2 km North of Ruwong Saw-  
mill, New Ireland Dist., 30. IV. 1969, B. Gray; –  
Raberhan, New Ireland Dist., 30. IV. 1969,  
B. Gray.“ ♂ „New Ireland Dist., 2 K.N. Rowong,  
30. V. 1969, ex freshly fallen log „Autee“ Papatra  
D.N., B. Gray.“

Typenverbleib: ♀ „Holotype in the Australian  
National Collection in Canberra, paratypes in  
Collection Schedl and in collection of the Depart-  
ment of Forests, Bulolo.“ ♂ „Allotype in Collec-  
tion Schedl.“

Allotype (♂), 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**irregularis, Pithyophthorus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 31.

Typenfundort: „Brasilien (Sao Paulo).“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**islasi, Conophthorcranulus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 14, 1963: 163.

Typenfundort: „Mexico, Temascaltepec, Mex.,  
17. IX. 1960, Ing. F. Islas.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Cotype in  
Sammlung Schedl, zwei Cotypen in der Samm-  
lung von Ing. I. Islas.“

Holotype, 3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung  
Schedl.

**itatiayaensis, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 109.

Typenfundort: „Serra Itatiaya, Südabhang, Wald-  
region, 16–26–X–1927, Zerny Coll.“

Typenverbleib: „Typen im Naturhistorischen Mu-  
seum zu Wien und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**ituriensis, Pityophthorus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 104.

Typenfundort: „Congostaat: Ituri (Djugu), VII.  
1937, leg. J. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Congo  
Museum, Cotypen auch in coll. Eggers.“

8 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**ituriensis, Stephanoderes**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool.  
56/8, 1957: 55.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Beni,  
27. VII. 1952, dans des branches d'un *Acacia* sp.  
(*Mimosaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du  
Congo Belge; paratypes dans la même institution  
et dans la collection Schedl.“

7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**izuensis, Phloeosinus**

Nobuchi, Akitu 8, 1959: 9, 13.

Typenfundort: Japan Mt. Amagi, Shizuoka Pref.,  
March 22, 1958, A. Nobuchi.“

Typenverbleib: „Types Laboratory of Forest  
Entomology of Gov. Exp. Sta., 1 Cotype coll.  
Schedl.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**jacobsoni, Dendrugus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 149.

Typenfundort: „Afr Njuruk Dempu auf Sumatra, Sammler Jacobson.“

Typenverbleib: „2 Stück im Leidener Museum und Sammlung Eggers.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips***jacobsoni, Eccoptogaster**

Spessiwezff, Ent. Monthly Mag. 3 ser., V, 1919: 246.

Typenfundort: „Under bark of *Ulmus* sp., Vladivostock, 1915, Mr. B. Berger.“

Typenverbleib: „Ten specimens and one block with but one welldeveloped gallery.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytus***jaintianus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Tidskr. 88, 1967: 161.

Typenfundorte: „Shillong, Assam, 6000 ft., 22. V. 1925, C. F. C. Beeson; – N.E. Burma, Kambaiti, 7000 ft., 23. und 24. V. 1934, R. Malaise.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, eine Paratype im British Museum of Natural History, eine andere im Naturhistoriska Riksmuseum in Stockholm.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**jalapae, Pterocyclon**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 584.

Typenfundort: „Jalapa.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**jambolanaensis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 5, 1951: 22.

Typenfundort: „Madagascar, Tsimbazaza, 24. VI. 1949, dans branche morte d'*Eugenia jambolana*, R. Paulian Coll.“

Typenverbleib: „Types in the Institut Scientifique de Madagascar and coll. Schedl.“

Lectotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**japonicus, Crypturgus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Kamuikotan, Hokkaido, Fichte, 18. III. 1927, Kinoshita leg.“

1 ♀, 1 ♂ Type in Sammlung Schedl.

**japonicus, Ips**

Nijsima, Journ. Coll. Agr. Univ. Sapporo 3, 1909: 147.

Typenfundorte: „Tomakomai in der Prov. Iburi. – Jozankei in der Prov. Isnikari; – Uriu; – Nopporo, Nijsima.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**jasminiae, Dendrochilus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 81.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi, versant Ouest, 2240 m alt., Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**javanus, Cryphalus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 148.

Typenfundorte: „Java, Buitenzorg, 250 m, Februar 1924, L. G. E. Kalshoven. – Java, Semarang, 40 m, Dezember 24, 1926, A. Th. H. Verbeek.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Kalshoven.“

Lectotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**javanus, Hylesinus**

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 135.

Typenfundort: „Buitenzorg auf Java.“

Typenverbleib: „Eine Anzahl in Sammlung Hagedorn und Eggers.“

1 Paratypen (Cotype) in Sammlung Schedl.

**javanus, Ptilopodius**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 10.

Typenfundort: „Java, Gedéh, XII–1931, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops***javanus, Scolytoplatypus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 164.

Typenfundort und Typenverbleib: „Java (coll. Hagedorn 1 ♂, 4 ♀); 1 ♀ Tambang Salida auf Sumatra im Leidener Museum, Sammler Weyers. 1 ♂ von Sibolangit auf Java (Sammler Corporaal) in meiner Sammlung.“

1 ♂ Metatype von Eggers mit Type verglichen in meiner Sammlung.

**javanus, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 4, 1908: 216.

Typenfundort: „Java, insula asiatica in fungis.“

Typenverbleib: „Specimina sex in coll. Fiori (Bologna), Eggers, Hagedorn (Hamburg).“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**javanus var. nudus, Xyleborus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Batoerraden, G. Slamet, Java, 22. X. 1929, F. C. Drescher.“

Typen (♀) in Sammlung Schedl.

**jezoensis, Polygraphus**

Nijsima, Journ. Coll. Agric. Toh. Imp. Univ. Sapporo 3, 1909: 135.

Typenfundort: „Tayoroma und Onupunai in der Prov. Teshio, Tomakomai (Nijsima in Anzahl).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**jongaensis, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 404.

Typenfundort: „Mt. Cameroon, Jonga, 5000 ft., 6–II–1932; – wie vor Onyanga, 5400 ft., 28–I–1932, M. Steale.“

Typenverbleib: „Typen im British Museum London und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**joveri, Pityophthorus**

Schedl, Bull. Inst. franç. Afr. noire XVI, 1954: 871.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Adiopodoumé, 20–VI–1951, ex *Phialodisus bancoensis* Aubr. (*Sapindaceae*), M. H. Jover (26).“

Typenverbleib: „Types au Muséum National d'Histoire Naturelle de Paris et dans la collection Schedl.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**joveri, Trypographus**

Schedl, Rev. Fr. Ent. 17, 1950: 213.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Adiopodoumé, 18. VII. 1949, ex *Ficus polita* (H. Jover).“

Typenverbleib: „Types in Mus. Paris, Paratypen in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**joveri, Xyleborus**

Schedl, Rev. Franç. d'Ent. 18, 1950: 41.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Languédédou, 5. V. 1950, coll. H. Jover.“

Typenverbleib: „One specimen in the Museum National d'Histoire naturelle, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**jubae, Aphanarthrum**

Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. 1850: 163–164.

Typenfundort: „Habitat in Lanzerote in ramis desiccatis Euphorbiae Regis jubae prope oppidum Haria a meipso A. D. 1859 copiose repertum.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**jubatus, Phloeosinus**

Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (9), IV, 1919: 112.

Typenfundort: „Hab. India.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**jucundus, Pityophthorus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 87.

Typenfundort: „Japan, Nagasaki.“

Typenverbleib: „4 specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**judenkoi, Xyleborus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 507.

Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya, 2. IV.–24. IX. 1956 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 29 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**juglansi, Cryphalus**

Nijsima, Trans. Sapp. Nat. Hist. Soc. 1913: 3.

Typenfundort: „Prov. Kushiro (Hokkaido).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**justus, Xyleborus**

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) VIII, 1931: 339. ♂ Browne, Sarawak Mus. Journ. VI, 1955: 356.

Typenfundort: ♀ „Java, Buitenzorg, 250 m (Fr. A. Th. H. Verbeek Coll.).“ ♂ „Malay Peninsula: Selangor, Kepong, 24. I. 1950.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Allotype in the British Museum of Natural History.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**kajangensis, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 193.

Typenfundort: „Malaya, Pahang, Kajang, 22–VII–1932, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**kalambanganus, Hypocryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 39.

Typenfundorte: „Kalambangan, Mindanao, Philippinen, 8. I. 1915. – Dapa Insel, Siargao, 28. X. 1916, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**kalshoveni, Notoxyleborus**

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 85.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 1800 m, ex old rattan, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**kalshoveni, Ptilopodius**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 139.

Typenfundort: „Java, Mt. Gedé, 800 m, November 1924, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Kalshoven.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl. = *Cryphalops sericeus* Schedl.

**kalshoveni, Scolytomimus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 88, 1940: 134.

Typenfundort: „Java (Meester Corn.) V. 1924.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung L. G. E. Kalshoven, Cotypen in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**kalshoveni, Stephanoderes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 35.

Typenfundort: „Java, Pasoeroean, November 1932, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Type im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**kashmirensis, Scolytus**

Schedl, Ind. For. Rec., N.S., Ent. 9/7, 1957: 168.

Typenfundort: „Kashmir, Pahlgam, 7000 ft., Lidar Valley, 7–6–1928, C. F. C. Beeson, ex *Ulmus wallichiana*.“

Typenverbleib: „Types in the Forest Research Institute and in collection Schedl.“

Lectotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**kasukumbii, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 40.

Typenfundort: „Congo Belge: Luki, 25. V. 1952; 5. VI., 7. VI. et 10. VII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 ♂, 7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**katangensis, Mimips**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 34.

Typenfundort: „Congostaat (Katanga: Lubombo).“

Typenverbleib: „Type im Congo Museum.“

1 ♂, 1 ♀ Metatype (Elisabethville) in Sammlung Schedl.

**katangensis, Xyleborus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 297.

Typenfundort: „Congostaat (Elisabethville und Katanga: Mulando), Sammler, Ch. Seydel.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo Museum, 2 Cotypen in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**kauaiensis, Xyleborus**

♀ Perkins. Fauna Hawaiiensis 2, 1900–1903: 174.

♂ Schedl, Stylops 3, 1934: 177.

Typenfundort: ♀ „Kauai; Halemanu and above Waimea 4000 ft.“ ♂ „Hawaii: Upper Hamakua, Ditch Trail.“

Typenverbleib: ♀ „4 spec.“ ♂ „Type in the possession of Mr. F. C. Hadden, paratypes in my collection.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**kelantanus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 302.

Typenfundort: „Malaya, Kelantan, 20. III. 1939, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum of Natural History, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**kenyae, Glostatus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 154.

Typenfundort: „Kenya, Forêt de Nairobi, 1700 m, Nov.–Dec. 1911, Alluaud & Jeannel.“

Typenverbleib: „Types in the Musée National d'Histoire Naturelle in Paris and in collection Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**kenyae, Pityophthorus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 217.

Typenfundort: „Kenya: Londiani, 1952, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**kenyae, Thamnurgus**

Lepesme, Bull. Mus. Nat. Hist. Natur. Paris 2/XIV, 1942: 269.

Typenfundort: „Mont Kenya, versant ouest, zone des forêts, Bambous super., 2.800–3.000 m, Alluaud de Jeannel.“

Typenverbleib: „Types et cotypes au Museum de Paris. Cotypes dans la collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**kenyaensis, Afromicracis**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1959: 705.

Typenfundort: „Kenya, Kampi ya Moto, 31. XII. 1956, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History), paratypes also in collection Schedl.“

3 Paratypes in Sammlung Schedl.

**kepongi, Dryocoetes**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 296.

Typenfundort: „Malaya, Selangor Kepong, 19. XI. 1949, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum, another in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

**kepongi, Ips**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 181.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 21–XI–1937; loc. cit., 22–VIII–1936, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**khasianus, Blastophagus**

Murayama, Bull. Brooklyn Ent. Soc. LIV, 1959: 75.

Typenfundort: „Shillong, 6000', Assam, C. F. C. Beeson leg. 9. VI. 1925, ex *Pinus Khasia*.“

Typenverbleib: „Type USNM.“

2 Paratypes (Cotyphen Eggers) in Sammlung Schedl.

**khayae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 880.

Typenfundort: „Tanganyika, 23. I. 1956, ex *Khaya nyasica*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

3 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**kikusuae, Mimiophthorus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 77.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 7., 18. et 19. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

Allotype (♀), 10 ♂, 2 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**kikusuae ssp. occidentalis, Mimiophthorus**

Schedl, Bull. I.F.A.N. XXIII, 1961: 83.

Typenfundort: „Forêt du Banco, 22-23-XII. 1959.“

Typenverbleib: „Deux mâles, l'un dans la collection de l'Institut d'Enseignement et de la Recherche Tropical à Abidjan, l'autre dans la collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Mimiophthorus occidentalis*

**kirgisicus, Pityophthorus**

Piatnitzkij, Ent. Bl. 27, 1931: 167.

Typenfundort: „Östl. Teil der Alexandergebirgskette, Terkej – Alatau; Kungej – Alatau (Kirgisien) u.s.w.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Pjatznitzkij.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**kivuensis, Cryphalus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 48.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 12. VIII. 1952, ex *Ficus* cfr. *capensis* Thunb. (*Moraceae*), K. E. Schedl.“



Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la collection Schedl.“

1 Paratype (♂) in Sammlung Schedl.

**kivuensis, Ctonoxylon**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo, Sci. Zool. 56/8, 1957: 44.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 2. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**kivuensis, Mimips**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 74.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembe-Bitale, 10. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

8 Paratypes (3 ♂, 5 ♀) in Sammlung Schedl.

**kivuensis, Pityophthorus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 61.

Typenfundorte: Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi versant Ouest, 2310 m, 23. VIII. 1952; Kivu, Hembe-Bitale, 10. VIII. 1952; Kivu, Mulungu, III. 1951.

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

7 Paratypes (♂♀) in Sammlung Schedl.

**kivuensis, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 37.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Hembe-Bitale, 7. et 12. VIII. 1952, K. E. Schedl. – Ruanda: Gishwati, 1900–2000 m; – Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

42 Paratypes (♂♀) in Sammlung Schedl.

**kivuensis, Scolytoplatypus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 117.

Typenfundorte: „Congo Belge: Hembe Bitale, 8., 12., 18. VIII. 1952; – Mt. Kahuzi, versant Ouest, 2240 m, 22., 23. VIII. 1952; – Route Tshibinda

– Bunyakiri, km 77, 25. VIII. 1952. – Ruanda (Rwanda): Gishwati, 1900–2000 m, 31. VII. 1952; Ihembe, 1800–1900 m, 29. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

Allotype (♀), 8 ♂, 8 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**kivuensis, Xyleborus**

♀ Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 309.

♂ Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belge 28, 1952: 11.

Typenfundort: ♀ „Congostaat (Kivu, Mulungu, IV–1933, leg. L. Van Roechoudt).“ ♂ „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 1942 (P. C. Lefèvre).“

Typenverbleib: ♀ „Type und Cotype im Congo Museum Tervuren, 1 Cotype in coll. Eggers.“  
♂ „Ex typis: à l'Institut royal des Sciences naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 2 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**klainedoxae, Miocryphalus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 52.

Typenfundort: „Congo Belge, Yangambi, 1. X. 1952, ex *Klainedoxa gabonensis* var. *oblongifolia* Engl. (Irvingiaceae), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 Paratypes in Sammlung Schedl.

**klapperichi, Poecilips**

Schedl, Ent. Bl. 49, 1953: 26.

Typenfundort: „Fukien, Kuatun, 29. XI. 1946, Tschung Sen.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Klapperich und Schedl.“

Lectotype, 3 Paratypes in Sammlung Schedl.

**klapperichi, Xyleborus**

Schedl, Ent. Bl. 51, 1955: 46.

Typenfundort: „Fukien, Kuatun, 15. VIII. 1946, leg. Tschung Sen.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Klapperich, Paratype dort und in Sammlung Schedl.“

3 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**kleinedoxiae, Poecilips**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Sankuru, IV. 1925, Lt. Ghesquière.“

2 als Cotypen bezeichnete Stücke in Sammlung Schedl.

**kleinei, Pycnarthrum**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/1950: 150–151.

Typenfundort: „Brasil (Corumba, im Staate Matto Grosso).“

Typenverbleib: „Type und eine größere Reihe in coll. Eggers.“

Holotype, Allotype, 9 Paratypen in Sammlung Schedl.

**klimeschi, Trypophloeus**

♂ Eggers, Ent. Bl. 11, 1915: 188.

♀ Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 6.

Typenfundort: ♂ „Alai im Ferganagebiet (Russisch Turkestan).“ ♀ „Taschkent.“

Typenverbleib: ♂ „fand ich einen einzelnen *Trypophloeus*.“ ♀ „vier Exemplare.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**knechteli, Pityogenes**

Swaine, Canad. Dept. Agric., Ent. Branch, Bull. 14, 1918: 106.

Typenfundort: „Beau Vert Lake, Jasper Park, Alberta, 30–VIII–1915.“

Typenverbleib: „A female, Type No 109.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**knochei, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 238.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „1 ♂ in Sammlung Eggers.“

♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**knoteki, Pityophthorus**

Reitter, Deutsch. Ent. Ztschr. 1898: 356.

Typenfundort: „Tirol, an Krummholz.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**knulli, Micracis**

Blackman, Proc. U.S.N.M. 93, 1943: 348.

Typenfundort: „Huachuca Mountains, Ariz.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype, and eight paratypes, U.S.N.M.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**koenigi, Scolytus**

Schewyrew, Mém. biol. tir. du Bull. Acad. Sc. St. Petersburg XIII, 1, 1890: 99.

Typenfundort: „Turkomania, Kopet-Dag, König.“ (Trans. Caspi G. Turcmenien, König).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**kolbei, Dacryostactus**

Schaufuß, Insektenbörse 1905: 79.

Typenfundort: „Africa mer. occid. (Wetmansdorp).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**kōnoi, Cryphalus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Tokyo, V. 1927, Fujiyama.“

4 Typen, 2 Cotypen von Eggers bezeichnet in Sammlung Schedl.

**kraatzii var. philippinensis, Xyleborus**

Eichhoff, Ratio descriptio Tomicinorum 1878: 374.

Typenfundort: „Philippinen.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**krimaeus, Phloeosinus**

Eggers, Ent. Bl. 33, 1937: 334.

Typenfundort: „Südrußland (Krim).“

Typenverbleib: „Type ♂ in coll. Eggers, Cotype ♂ in coll. Sokanovsky.“

Holotype (♂), ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**kroaticus, Hylastinus**Siehe *croaticus*, *Hylastinus*.**kumamotoensis, Oriosiotes**

Nijsima, Coll. Essays for Mr. Yasushi Nawa Gifu 1917: 2.

Typenfundort: „Kumamoto (gesammelt von H. Kawamura).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius***kurentzovi, Cryphalus**

Stark, Bull. Akad. Wiss. USSR, Abt. Ferner Osten Nr. 18, 1936: 150.

Typenfundort: „Ferner Osten, Kreis Sutschan, auf *Abies holophylla* und *A. nephrolepis*.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**kuscheli, Pachycotes**

Schedl, New Zeal. Journ. Sci. 15, 1972: 267.

Typenfundort: „Norfolk I., Middegate, 3. XI. 1967 etc.“

Typenverbleib: „Holotype (female, Burnt Pine) and allotype in the collections of the Division of Entomology, CSIRO, Canberra, four paratypes in Entomology Division, Nelson, one paratype in the British Museum, London, and four paratypes in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**kuscheli, Pityophthorus**

Schedl, Rev. Chil. Ent. 1, 1951: 19.

Typenfundort: „Chile, Coll. Paulsen.“

Typenverbleib: „Typen im Museo Nacional d'Histoire Natural, Santiago und Coll. Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**labiatus, Scolytus**

Siehe *thoracicus* var. *labiatus*, *Scolytus*.

**laciniatus, Xyleborus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztg. 1910: 7.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „1 specimen in coll. Hagedorn.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**laeve, Hylocurosoma**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 367.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Hexacolus*

**laeve, Trypodendron**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 6, 1939: 122.

Typenfundort: „Japan (Karafuto, leg. Kono-shita).“

Typenverbleib: „2 ♂, 2 ♀ in coll. Eggers, 1 ♀ im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

Holotype (♂), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Xyloterus*

**laevicollis, Cnesinus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 79.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1944, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**laevicollis, Poecilips**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 67.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 16. VI. 1952, 23. VI. et 30. IX. 1952 etc., Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

24 Paratypen in Sammlung Schedl.

**laevigatus, Hexacolus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 98.

Typenfundort: „Argentina, Misiones, Dept. Concept, Sta. Maria, X. 1946, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**laevigatus, Pityophthorus**

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Nat. Paris Mem. 1933: 6.

Typenfundort: „Franz. Guyana (St. Laurent du Maroni); Nouveau Chantier.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris; Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes*

**laevipennis, Xyleborus**

Siehe *mitosomipennis* var. *laevipennis*, *Xyleborus*.

**laevis, Neopityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 181.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes*

**laevis, Prionosceles**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 88.

Typenfundort: „Ostbolivien.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Hexacolus*

**laevis, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 201.

♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 48.

Typenfundort: ♀ „Kendal auf Java. — Ralum (Neupommern).“ ♂ „Java, Buitenzorg, 1924, Kalshoven.“

Typenverbleib: ♀ „einige Stücke in Sammlung Hagedorn und Eggers. 1 Stück im Berliner Zool. Museum.“ ♂ „Type in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**lanaiensis, Xyleborus**

♀ Perkins, Fauna Hawaiiensis 2, 1900–1903: 176.

♂ Schedl, Proc. Haw. Ent. Soc. XI, 1941: 115.

Typenfundort: ♀ „Lanai, 2000 ft.“ ♂ „Oahu, Haleauau, ex *Sideroxylon sandwicensis*.“

Typenverbleib: ♀ ♂ nicht erwähnt.

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**landolphiae, Cryphalomorphus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 133.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 15. und 24. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un bon nombre de paratypes dans la collection de l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

9 ♀, 7 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**langstoni, Micracis**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. Nr. 9, 1920: 26.

Typenfundort: „Agricultural College, Miss.“

Typenverbleib: „The types are in the author's collection. Paratypes deposited at the Mississippi Agricultural College and the New York State College of Forestry.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Hylocurus*

**laricis, Cryphalus**

Nijsima, Journ. Coll. Agr. Toh. Imp. Univ. Sapporo 1909: 142.

Typenfundort: „Nopporo in der Prov. Ishikari.“

Typenverbleib: „Nijsima in Anzahl.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**lasius, Chaetophloeus**

Wood, Canad. Ent. 88, 1956: 251.

Typenfundort: „Mexico, seven miles southeast of Nochixlan, Oaxaca.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and

some paratypes are in the Show Entomological Collections, other paratypes are in the Canadian National Collection and in the collections of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**latecompressus, Xyleborus**

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 532.

Typenfundort: „New South Wales: Upper Williams R.; Galston.“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum, and in my collection.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**latecornis, Xyleborus**

Schedl, Kontyû 37 (2), 1969: 212.

Typenfundort: „Philippine Islands, Abulug → Tokyo, IX–20–'62, K. Sato.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**latedeclivis, Ips**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 25.

Typenfundort: „Java, Djember, XI. 1919, Nr. 21, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl. → *Acanthotomicus*

**latetruncatus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 190.

Typenfundort: „Malaya, Pahang, Cameron's Highland, 5000 Fuß, 11–VI–1935, H. M. Pendlebury.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**laticollis, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 135.

Typenfundort: „Japan, Nopporo.“

Typenverbleib: „1 einzelnes Stück; jetzt in Sammlung Eggers.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**latior, Hylesinus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Batoerraden, G. Slamet, Java, 18. IV. 1929, F. C. Drescher.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**laticornis, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 104.  
 Typenfundort: „Congostaat, Yangambi, XII. 1936, leg. J. Ghesquière.“  
 Typenverbleib: „Typen und Cotypen im Congo Museum; Cotypen in coll. Eggers.“  
 4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**latipilis, Camptocerus**

Schedl, Papéis, Avuls. Zool. 26, 1973: 151.  
 Typenfundorte: „Brasilien, Pará, Benifica, Ananindena (23. X. 1962); J. Bechyné; — Pará, Belém, Marituba (VIII. 1964), E. Dente; etc.“  
 Typenverbleib: „Holotype (♂), Paratype (♀) im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo; eine Paratype (♂) in Sammlung Schedl.“  
 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**latisulcatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 142.  
 Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet 9. 7. 1929), F. C. Drescher.“  
 Typenverbleib: „Type in coll. Eggers, Cotypen in coll. F. C. Drescher.“  
 9 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**latus, Carphoborus**

Beeson, in litteris.  
 Typenfundort: „Baihar, Balaghat, C. P., 7. VII. 1927, *Boswellia serrata*.“  
 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.  
 = *boswelliae* Stebb.

**latus, Cosmocorynus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 126.  
 Typenfundort: „vermutlich Columbien.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**latus, Cryphalus**

Eggers, Ent. Nachrichtenbl. III, 1929: 10.  
 Typenfundort: „Ussuri, in *Picea*, *Abies*, *Larix*.“  
 Typenverbleib: „Type und Cotypen coll. Eggers.“  
 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**latus, Ctonoxylon**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXII, 1939: 14.  
 Typenfundort: „Abessinien (Djem-djem Forest, c. 8000 Fuss hoch, IX–X. 1926, Sammler Dr. H. Scott.“  
 Typenverbleib: „Ein zweites Stück im British Museum.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.  
 → *Xyloctonus*

**latus, Ozopemon**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 156.  
 Typenfundorte: „Suban Ajam und Afr Njuruk Dempu (Sumatra). Sammler Jacobson, im Leidener Museum. — Solok (Sumatra) im Dresdener Museum.“  
 Typenverbleib: „Typen in diesen 2 Museen und Sammlung Eggers, welche auch 2 Stücke von Java (Tengger Gebirge) und Malang enthält.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**latus, Phloeosinus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 138.  
 Typenfundort: „Liangagas (Sumatra, Sammler Dohrn).“  
 Typenverbleib: „5 Stück im Museum Stettin und Sammlung Eggers.“  
 Holotype, 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**latus, Polygraphus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 303.  
 Typenfundort: „Congostaat (Lisafa), leg. T. Dubois, sous écree de *Khaya* spec. „Ekala““  
 Typenverbleib: „Type und Cotypen im Congo Museum, 2 Cotypen in coll. Eggers.“  
 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**laurivorus, Liparthrum**

Schedl, Anz. Schädlingssk. 41, 1968: 23.  
 Typenfundort: „Topaktas bei Dortyol, 19. III. 1960, Dr. Ekrem Can.“  
 Typenverbleib: „Holotype und Paratypen Sammlung Schedl.“  
 Holotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**leai, Xylechinus**

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 524.  
 Typenfundort: „Queensland: Cairns district (A. M. Lea)“  
 Typenverbleib: „Types in South Australian Museum and in my collection.“  
 Allotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**lebronneci, Stephanoderes**

Beeson, Bull. Bishop Mus. Honolulu 142, 1935: 104.  
 Typenfundort: Marquesas. — „Tahuata: Hannatuuna Valley, altitude 150 feet, July 19. 1930, Le Bronnec and H. Tauraa.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**lecontei, Cnesinus**

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1896: 138.

Typenfundorte: „Guatemala: Quiche 'Mountains (Champion). — Panama: Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: „Nine examples.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**lecontei, Hylurgops**

Swaine, Canad. Dept. Agric. Ent. Branch, Bull. 14, 1917: 16.

Typenfundort: „The type is from Colorado. This species is represented in our collection also from Nevada, New Mexico, and British Columbia.“

Typenverbleib: „in our collection.“ (Canadian National Collection).

1 Paratype in Sammlung Schedl, mit Etikette von Swaine.

**lefèvrei, Stephanoderes**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. natur. Belg. 28, 1952: 8.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu: Mulungu, 1942, dans *Myrica salicifolia* Hochst. (P. C. L. Lefèvre).“

Typenverbleib: „Ex typis à l'Institut royal des Sciences naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**lenkoranus, Scolytus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem IX, 1942: 34.

Typenfundort: „Lenkoran. VII. 1931, gefunden in *Parrotia persica*.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Collection Schedl.

**leonhardi, Dryocoetes**

Eggers, Ent. Bl. 8, 1912: 49.

Typenfundort und Typenverbleib: „Bulgaria, 2 spec. in coll. Leonhard, 2 in coll. mea.“

2 Paratypen (als Type und Cotype bezeichnet) in Sammlung Schedl.

**leprosulus, Arixyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 300.

Typenfundort: „Malaya, Selangor Kepong, 25. III. 1949, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**leprosulus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Museum 18, 1936: 27.

Typenfundorte: „Malay Peninsula. Selangor: Bukit Lagong For. Res.; Kepong, 30. VII. 1934, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology, and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**lesnei, Hapalogenius**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 73.

Typenfundorte: „Portugiesisch Ostafrika (Zambéze, Nova Choupanga 1928; Chemba 1928; Mozambique: Haut Sangadze, Chanxixe 1928).“

Typenverbleib: „Typen im Pariser Museum; Cotypen auch in Coll. Eggers.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**lewisi, Hyorrhynchus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 60.

Typenfundort: „Japan: Sapporo.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype), 2 ♀ Metatypen (Tomakomai, Niisima) Sampson verglichen, in Sammlung Schedl.

**lewisi, Phloeosinus**

Chapuis, Ann. Soc. ent. Belge XVIII, 1875: 198.

Typenfundort: „Nipon: M. Lewis a trouvé cette espèce nouvelle dans le pin, sans indication précise de localité.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂, 1 ♀ Metatype (Japan), verglichen Schedl, in Sammlung Schedl.

**lewisi, Xyleborus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 104.

Typenfundort: „Japan, Nikko, Hakone, Miyano-shita.“

Typenverbleib: „9 specimens.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**lignographus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Bl. 49, 1953: 28.

Typenfundort: „Fukien, Kuatun, 5. und 15. IV. 1946, Tschung Sen.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Klapperich und Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**limatus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 60, 1936: 65.

**Typenfundort:** „Philippinen, Luzon, Laguna Province, Mount Maquiling, July 29. 1932 (F. C. Hadden).“

**Typenverbleib:** „Type in my collection.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**limax, Sphenocerus**

♀ Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 566.

♂ Schedl, Dusenja I, 1950: 164.

**Typenfundort:** ♀ „Brasilien, Sta. Catharina.“ ♂ „Brazil, Santa Catarina, Nova Teutonia, VIII. 1941, F. Plaumann Coll.“

**Typenverbleib:** „♀ „Typen in meiner Sammlung.“

♂ „Types in Coll. Plaumann and Schedl.“

**Holotype** (♀), **Allotype** (♂), 1 ♀ **Paratype** in Sammlung Schedl.

**limbatus, Pseudopityophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 26, 1930: 169.

**Typenfundort:** „Mexico.“

**Typenverbleib:** „Type in Sammlung Eggers.“

**Holotype** (Type) in Sammlung Schedl.

**limbatus, Sphaerotrypes**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 19, 1943: 244.

**Typenfundort:** „Indien.“

**Typenverbleib:** „Type und Cotypen in coll. Strohmeyer des Deutschen Entom. Instituts, Berlin-Dahlem; Cotypen in Coll. Eggers.“

2 **Paratypen** (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**linearicollis, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 169–170.

**Typenfundort:** „Brasilien, Nova Teutonia, 20–V–1935, F. Plaumann.“

**Typenverbleib:** „Type in meiner Sammlung.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**linearis, Poecilips**

Eggers, Ent. Bl. 37, 1941: 222.

**Typenfundort:** „Fukien (Kwangtseh), leg. J. Klapperich.“

**Typenverbleib:** „Typen im Museum König, Cotypen auch in coll. Eggers.“

1 **Paratype** (Cotype) in Sammlung Schedl.

**linearis, Thamnophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 174.

**Typenfundort:** „Bolivien, Cochabamba.“

**Typenverbleib:** „Type in Sammlung Eggers.“

**Holotype** (Type) in Sammlung Schedl.

**linearis, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 273.

**Typenfundort:** „America borealis.“

**Typenverbleib:** „Types in Coll. Schedl and in the U.S. National Museum Washington.“

**Lectotype** (♀), 1 ♀ **Paratype** in Sammlung Schedl.

**lineatus, Phloeotribus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 148.

**Typenfundort:** „Brasil (Blumenuau).“

**Typenverbleib:** „Type (♀?) in meiner Sammlung.“

**Holotype** in Sammlung Schedl.

**lineatus, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 1.

**Typenfundort:** „Bengal (Senchal Range, 6500'; Darjeeling, VIII, 1923), Sammler J. C. M. Gardner.“

**Typenverbleib:** „Type in coll. Forest Research Institut; Cotype United Provinces (Kumaon, Chaubattia), Sammler C. F. C. Beeson.“

1 ♀ **Paratype** (Cotype) in Sammlung Schedl.

**linnavoorii, Xylocleptes**

Schedl, Not. Ent. 48, 1968: 145.

**Typenfundort:** „Ethiopia, Belleta Forest, 13–14. VI. 1963, Linnavuori.“

**Typenverbleib:** „Holotype Nr. 2769 der Sammlung des Zoologischen Museums der Universität in Helsingfors, eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**liquidambarus, Pityophthorus**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. Nr. 10, 1921: 14.

**Typenfundorte:** „Agricultural College, Hattiesburg, Meridian, Corinth and Riply, Miss. and at Mound, La.“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

2 **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**litoralis, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 291.

**Typenfundorte:** „Bengal: Sunderbans division, Khulna, Jan. to March 1924, R. C. Sarkar. – Andamans: North Andaman, 12. March 1930, C. F. C. Beeson.“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

2 **Paratypen** in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**litseae, Diamerides**

Browne, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) I, 1948: 894.

Typenfundort: „Malaya: Kelantan, Jeram, 2. IX. 1947, ex *Litsea amara*.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum; cotypes in my collection.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**lobatus, Sternobothrus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 374.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**lobdelli, Thysanoes**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. 9, 1920: 43.

Typenfundort: „Vicksburg and Trimcane Swamp, Miss.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**lobeliae, Thamnurgus**

Eggers, Stylops 2, 1933: 23.

Typenfundorte: „Uganda: Ruwenzori Mt., 1931 „on *Lobelia* flowers. – Ferner Kigo (11.000 ft.) Aug. 1931 „on *Lobelia deckeni*“ und Bujuku, 12.000 ft., „on *Lobelia* seeds (G. L. R. Hancock).“

Typenverbleib: „Type (♂ und ♀) im British Museum. Cotypes auch in Coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypes) in Sammlung Schedl.

**löbli, Poecilips**

Schedl, Mittlg. schweiz. Ent. Ges. 45, 1972: 227.

Typenfundort: „Ceylon. – „Central: Hatton, 9. II. (1970), 1400 m, Montagne boisée à l'est de la ville. Tamisages en forêt (Claude Besuchet and Ivan Löbl).“

Typenverbleib: „Holotype in the Museum d'Histoire naturelle Genève, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**loeweanum, Liparthrum**

Wollaston, Col. Hesp. 1867: 118.

Typenfundort: „S. Antão, S. Vicente, S. Jago et Fogo.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**lomatiae, Pteleobius**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 2.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 17. IX. 1971, ex *Lomatia hirsuta*, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype und sieben Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype, 7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**lonchocarpa, Hapalogenius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1959: 705.

Typenfundort: „Kenya, Coast, 4. XI. 1957, ex *Lonchocarpus*, Forest Dept.“

Typenverbleib: „Holotype und paratypes in the British Museum (Natural History), some paratypes in collection Schedl.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**longicollis, Gnathotrichus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 120.

Typenfundort: „Columbia.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**longicollis, Hexacolus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 152.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**longicollis, Neodryocoetes**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 173.

Typenfundort: „Argentinien, Prov. Tucuman.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes araujiae* Brèth.

**longidens, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 5.

Typenfundort: „Assam (Shillon 6.000'), Sammler C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „1 Type in coll. Forest Research Institute, 1 Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**longifolia, Cryphalus**

Stepping, Insects that affect Forestry 2, 1903: 267.

Typenfundort: „Taklesh in the Bashahr State; Jaunsar Division, both situated in the North-West Himalayas.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype, verglichen von Beeson, in Sammlung Schedl.



**longifolia, Tomicus**

Stebbing, Insects that affect Forestry 2/VII, 1903: 282.

Typenfundort: nicht erwähnt.

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Ips*

**longior, Poecilips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 83.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Provinz Mountain, Balaban; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**longior, Kyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 171.

Typenfundort: „Deutsch Neu Guinea (Maifluß u. Augustafuß).“

Typenverbleib: „2 Typen im Zool. Museum Berlin und Sammlung Eggers.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**longipennis, Scolytodes**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 363.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris.“

1 Metatype (Brasilien, Nova Teutonia, Plauermann), selbst verglichen, in Sammlung Schedl.

**longipennis, Stephanoderes**

Eggers, Rev. Zool. Bot Afr. 27, 1935: 305.

Typenfundort: „Congostaat (Nialopu), 21. III. 1929, leg. A. Collart.“

Typenverbleib: „Type in coll Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**longipilis, Hylurgops**

Reitter, Bestimmungstabellen Borkenkäfer 1894: 63.

Typenfundort: „Ostsibirien, Chabarowka.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype von Chabarowsk, 29. IV. 1915, leg. N. Delle, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**longipilis, Hypothenemus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 451.

Typenfundort: „Argentina, Buenos Aires, Tigre, VII–1948, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Viana.“

Lectotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**longipilis, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 35.

Typenfundorte: „Congo Belge, Hembe-Bitale, 8. VIII. 1952, 16. et 19. VIII. 1952; – Yangambi, 13. et 16. IX. 1952, Dr. K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la même institution et dans la collection Schedl.“

30 Paratypen (♂♀) in Sammlung Schedl.

**longipilis, Traglostus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1958: 558.

Typenfundort: „S. Africa: Aus. 8.–30. XI. 1923, R. E. Turner.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, allotype in collection Schedl.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**longipilus, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 34.

Typenfundort: „Sabaan, Ins. Mindoro, Philippinen, 25. I. 1916, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♀), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**longipilus, Phloeotribus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 355.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris.“

1 Type mit Bezeichnung „longipilosus“ in Sammlung Schedl.

**longipilus, Pityophthorus**

Schedl, Dusenian II, 1951: 112.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**longipilus, Thamnurgus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) II, 1938: 456.

Typenfundort: „Mt. Kilimandjaro, 15.000 ft., Dec. 1936, A. F. I. Gedye.“

Typenverbleib: „Types in the collection of the British Museum and in my own.“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

**longiusculus, Gnathotrichus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 121.

Typenfundort: „Tierra del Fuego, Via Monte.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**longulus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 117.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**longus, Anchonocerus**

Schedl, Dusenien I, 1950: 172.

Typenfundort: Bolivia, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Type in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**longus, Ernopus**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 136.

Typenfundort: „Tomakomai, 9. 7. 1910, an Erle, Sammler Nijisima.“

Typenverbleib: „2 Typen in Sammlung Eggers.“

Ein von Eggers als Type bezeichnetes Stück in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalus*

**longus, Xyleborus**

Eggers, Treubia IX, 1927: 403.

Typenfundort: „Sumatra (Si Rambé); Engano (Bua Bua).“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers. 1 Type im Museo Civ. Genova.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**lopehuensis, Xyleborus**

Beeson, in litteris.

Typenfundort: „Deprapani, 6000', Darjeeling, Bengal, 22. IV. 1930, J. C. M. Gardner.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus interjectus* Blandf.

**loranthus, Margadillius**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 8.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 16–XII–1936, boring in seeds of *Loranthaceae*, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**loricatus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 52, 1933: 200.

Typenfundort: „Mount Maquiling, Laguna Province, Luzon, November 1, 1933 (F. C. Hadden).“

Typenverbleib: „Holotype one female.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**loweanum, Liparthrum**

Wollaston, Coleopterum Hesperidum 1868: 118.

Typenfundort: „S. Antão, S. Vincente, S. Jago, et Fogo.“

Typenverbleib: „nicht erwähnt.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**lubricus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 404.

Typenfundort: „Congo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**lukengeae, Strombophorus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 20.

Typenfundorte: „Congo Belge: Bas Congo, Jombo de Bombo und Yangambi 1952, Dr. Karl E. Schedl“, abgekürzte Aufzählung.

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 ♂, 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**lunulatus, Phloeoborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 10, 1943: 242.

Typenfundort und Typenverbleib: „♀ Brasil, in coll. Eggers; Type ♂ Brasil (Jatayh im Staate Goyaz) in coll. Strohmeier des Deutschen Entom. Instituts in Berlin Dahlem .“

2 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**luridum, Aphanarthrum**

Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. V, 1860: 163.

Typenfundort: „Habitat in ramis emortuis *Euphorbiae canariensis* in ins. Teneriffa et Gomera, hinc. inde frequens.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**luteolus, Plesiophthorus**Schedl, *Dusenja* II, 1951: 111.

Typenfundort: „Mexico, ex Coll. Eggers.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**luteus, Diamerus**Hagedorn, *Deutsch. Ent. Ztschr.* 1909: 735.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: nicht erwähnt (mit Sammlung Hagedorn durch Bombardierung zerstört).

1 ♀ Metatype, verglichen Eggers = Neotype, in Sammlung Schedl.

**luteus, Xyleborus**Schedl, *Rev. Zool. Bot. Afr.* 4/XXIV, 1937: 403.

Typenfundort: „Belgisch-Kongo, Faradje, Male und Likimi Bayangae, A. Collart Coll.“

Typenverbleib: „Typen in den Sammlungen A. Collart und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**luzonicus, Dryocoetes**Schedl, *Ent. Bl.* 39, 1943: 41.Typenfundort: „Mt. Makiling, Laguna, Luzon, Philippinen, 26. II. 1931, ex *Ficus mananassae*, F. C. Hadden Coll.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**luzonicus, Scolytoplatypus**Eggers, *Ent. Bl.* 31, 1935: 244.

Typenfundort: „Philippinen (Luzon, Benguet: Baguio). Sammler Schultze.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Sammlung Eggers, Cotypen in Sammlung Bureau of Science, Manila.“

♂♀ Lectotype, 4 ♂ und 2 ♀ von Eggers als Cotypen bezeichnet, in Sammlung Schedl.

**luzonicus, Xyleborus**Eggers, *Zool. Medd.* VII, 1923: 174.

Typenfundort: „Mt. Makiling, Insel Luzon, Philippinen.“

Typenverbleib: „2 Typen im Dresdner Museum und Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus***macgregori, Scolytoplatypus**Blackman, *Proc. Ent. Soc. Washington* 45, 1943: 121.

Typenfundort: „Port Galera, Mindoro, Philippine Islands.“

Typenverbleib: „Holotype ♂, allotype and 44 paratypes United States National Museum.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**machilus, Hylesinus**Schedl, *Ind. For. Rec.* 9, 1959: 173.Typenfundort: „Uttar Pradesh: Chachpur, 6500 ft.; 1. VI. 1924, ex *Machilus odoratissima*, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Holotype in Forest Research Institute, Dehra Dun, paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**machnovskii, Hypothenemus**Sokanovsky, *Nachr. Akad. Wiss. Usbekistan SSR* 5, 1952: 113 (Russisch).

Typenfundort: „Gebiet Taschkent, Rayon Parkent, Tschatkal-Gebirge, 14. VIII. 1951, I. K. Machnovsky.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in der Sammlung des Verfassers.“

2 Parotypen in Sammlung Schedl.

= *saliciphilus* = *Taphrorychus***macrolobii, Stephanoderes**Eggers, *Rev. Zool. Bot. Afr.* XXXIII, 1940: 234.Typenfundort: „Congostaat, an *Macrolobium*.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**macropterus, Xyleborus**♀ Schedl, *Stylops*, 4, 1935: 271. ♂ Schedl, *Oriental Insects* 9/4, 1975: 458.

Typenfundort: ♀ „Malay Peninsula: Sungar-Liang, 14. II. 1933; Jersang F. R., 13. IV. 1933; Iranum, 15. II. 1933, F. G. Browne.“ ♂ „Philippinen: Aparri P. I. → Tokyo, VII–2–62, K. Sato.“

Typenverbleib: ♀ „Types in the British Museum and in my collection.“ ♂ „1 ♂ in Schedl Collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**maculatus, Hapalogenius**Schedl, *Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool.* 56/8, 1957: 19.Typenfundort: „Congo Belge, Kivu, Rutshuru, 30. VIII. 1952, ex *Acacia sieberiana* DC. (*Mimosaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

3 ♂, 2 ♀ Parotypen in Sammlung Schedl.

**maculatus, Scolytomimus**

Beeson, *Insects of Samoa* IV. Col., 4, 1929: 223.  
 Typenfundorte und Typenverbleib: „Upolu: Apia, XII. 1924; Vailima, I. 1925 (holotype), 24. V. 1924; Malololelei, IV. 1924. Tutuila: Leone Road, 24. III. 1926 (Judd), 7. IX. 1923 (Swezey and Wilder), (Paratypes in Bishop Museum, Honolulu).“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Scolytoleptes*

**maculatus, Xylechinus**

Schedl, *Rev. Chil. Ent.* 1, 1951: 18.

Typenfundort: „Chile, Quillota, Coll. Paulsen; Cordillera de Chillán, 1899, Germain, Museo Nacional; und Coll. Izquierdo.“

Typenverbleib: „Types im Museo Nacional de Historia Natural, Santiago und Coll. Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂, 2 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**maculatus, Xyloctonus**

Schedl, *Journ. Ent. Soc. S. Africa* 28, 1965: 113.

Typenfundort: „Cape Province, Port Elisabeth, VII. 1960, emerged from log of Melkhout, *Sideroxylon inerme* L., J. S. Taylor.“

Typenverbleib: „Holotype in the Transvaal Museum, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**maculipennis, Hylesinus**

Schedl, *Reichenbachia* 15, 1975: 217.

Typenfundort: „Papua, Porotop, Luth. Mission Sawmill, VII. 1968, D. H. Jeffers.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**maculosus, Pseudohylesinus**

Blackman, *U.S. Nat. Mus., Misc. Publ.* 461, 1942: 12.

Typenfundort: „Chiricahua Mountains, Ariz.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype, and 37 paratypes. – U.S. National Museum.“

2 Paratypes in Sammlung Schedl.

**madagascariensis, Cyrtogenius**

Schedl, *Reichenbachia* 5, 1965: 61.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**madagascariensis, Ericryphalus**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* XII, 1961: 131.

Typenfundort: „Madagascar, petit forêt près de Tananarive, 11. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

3 Paratypes in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalus*.

**madagascariensis, Euptilius**

Schedl, *Koleopt. Rundschau* 40/41, 1962/63: 65.

Typenfundort: „Madagascar: Mont. d'Ambre, 4. XII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**madagascariensis, Hypothenemus**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* III, 1953: 82.

Typenfundort: „Tananarive – Tsimbazaza, june 1947, R. A.“

Typenverbleib: „Types in the Institut Scientifique de Madagascar and in collection Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypes in Sammlung Schedl.

**madagascariensis, Micraxis**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* XII, 1961: 139.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 15. XI. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

6 ♂, 7 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**madagascariensis, Pityodendron**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* III, 1953: 93.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types in the Muséum d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

**madagascariensis, Pityophthorus**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* 5, 1951: 21.

Typenfundort: „Tananarive, Tsimbazaza, ex *Vernonia appendiculata*.“

Typenverbleib: „Types in the Institut Scientifique de Madagascar and in Coll. Schedl.“

4 Paratypes in Sammlung Schedl.

**madagascariensis, Ptilopodius**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* E, 12, 1961: 131.

Typenfundort: „Madagascar, petite forêt près Tananarive, 11 nov. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

7 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops*

*madagascariensis*, *Scolytoplatypus*

♂ Schedl, Mém Inst. Scient. Madagascar 3, 1953: 71. ♀ Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 78.

Typenfundort: ♂ „Madagascar, Mt. d'Ambre.“ ♀ „Madagascar, Montagne d'Ambre, 9. XII. 1952, 1150 m, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: ♂ „One specimen in the Institut Scientifique de Madagascar, another one in collection Schedl. ♀ „Allotype in Sammlung Schedl.“

Allotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

*madagascariensis*, *Xyleborus*

Schaufuss, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 23.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*magnus*, *Coccotrypes*

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 283.

Typenfundort: „Burma: Myitkyina, May 1924, ex sago palm seeds (*Arenga saccherifera*), G. C. Ghosh.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*mahafali*, *Xyleborus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 96.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types, one specimen in Muséum National, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

*maiche*, *Anisandrus*

Stark, Westnik Dalnevost. Fil. Akad Nauk SSSR, Nr. 18, 1936: 142. (Russisch).

Typenfundort: „Ussuri, 8. IV. 1930 (nach Etikette).“

Typenverbleib: nicht klar.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

*mainensis*, *Cryphalus*

Blackman, N. Y. State Coll. For. Tech. Bull. 16, 1922: 126.

Typenfundort: „Loon Lake, Champlain Lake Maine, Cranberry Lake N.Y.“

Typenverbleib: „Several 100 specimens.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

*mairei* ssp. *saturatum*, *Aphanarthrum*

Peyerimhoff, Bull. Soc. Sci. nat. Maroc V, 1925: 12.

Typenfundort: „Maroc: Oued el-Akhdar près Demnat, June in tiges *Euphorbia resinifera*.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

8 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cisurgus saturatum*

*major*, *Blastophagus*

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 50.

Typenfundorte: „Japan (Kobe). Nord Kirea (Seishin – Olte). Kiautschou.“

Typenverbleib: „2 Stücke (Cotypen) im Deutschen Ent. Institut Berlin-Dahlem und 1 ♀ im Museum Hamburg.“

Holotype, 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*major*, *Cyrtogenius*

Strohmeyer, Ent. Bl. 7, 1911: 16.

Typenfundort: „Aethiopia.“

Typenverbleib: „1 spec. in coll. mea.“

2 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*major*, *Dendrocranulus*

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 70.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

*major*, *Hoplites*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 125.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières).“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris, Cotypen in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cladoctonus*

*major*, *Hylurgops*

Eggers, Ent. Bl. 40, 1944: 67.

Typenfundort: „China. Yünnan, Flussgebiet des Soling-ho-Flusses.“

Typenverbleib: „Type (♂?), in coll. Eggers. Cotype (♀?) in coll. Leopold Mader, Wien.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**major, Loganius**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 46, 1929: 60–61.

Typenfundort: „Chanchamajo (Peru).“

Typenverbleib: „1 Stück in coll. Eggers.“

♀ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

**major, Mimips**

♂♀ Schedl, Bull. I.F.A.N. XXVI, 1964: 621.

Typenfundort: ♀ „Cameroun, N’Kongsamba, mai 1957; Douala, Bois des Singes, novembre 1956, J. Cantaloube.“ ♂ „Kamerun, L. Conradt.“

Typenverbleib: „Holotype (♀) déposé au Muséum de Paris, paratype dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**major, Negritus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 69.

Typenfundort: „Philippinen: Mindanao, Provinz Surigao, Basilan. Sammler C. F. Baker.“

Typenverbleib: „2 Stück in Sammlung Eggers.“ 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytogenes*

**major, Polygraphus**

Stebbing, Dep. Not. Ins. Forestry II, 1903: 234.

Typenfundort: „Deodar (*Cedrus deodara*) forests of the North Western Himalaya.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Bodyar, 8000', Chakrata U.P.), verglichen von Beeson, in Sammlung Schedl.

**major, Strombophorus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIV, 1941: 385.

Typenfundort: „Usambara.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**majusculus, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 34.

Typenfundort: „Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la collection Schedl.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**majusculus, Xyleborus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 124.

Typenfundort: „Brasilien, Bahia, Cachoeirinha – Una.“

Typenverbleib: „Typen (drei Stück) in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**malaccensis, Dryocoetes**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 180.

Typenfundort: „Singapur.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

**malaisei, Indocryphalus**

Eggers, Arkiv f. Zool. 31 A, 1939: 6–7.

Typenfundort: „Nordost-Birma (Kambaiti, 7000 Fuß hoch), 12. V.–6. VI. 1934.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Naturhistoriska Riksmuseum Stockholm, Cotypen auch in coll. Eggers und British Museum.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *intermedius* Samps.

**malayensis, Arixyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 101, 1958: 146.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, Mount Slamet, 10. IV., 17. und 19. VII. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Kalshoven.“

Allotype (♀), 7 ♂ Paratypes in Sammlung Schedl.

**malayensis, Bothrosternoides**

Schedl, Kontyû 37 (2), 1969: 211.

Typenfundort: „Malaya, Singapore → Nagoya, X–22–’65, ex Nyatoh log, S. Ohno.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**malayensis, Hypocryphalus**

♀ Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 176. ♂ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 289.

Typenfundort: ♀ „Malaya, Pahang, Kemasul F. R., 19–XI–1936, F. G. Browne.“ ♂ „Malaya, Kelantan, Kemubu, 20. III. 1939, F. G. Browne.“

Typenverbleib: ♀ „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“ ♂ nicht erwähnt.

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**malayensis, Phloeosinus**

♀ Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 22.

♂ Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 173.

Typenfundorte: ♀ „Malay Peninsula, Selangor: Sungai Buloh, ex *Pterocymbium*, 29. VI. 1930, same locality on „Penarahan“ logs (*Myristicaceae*), 28. VI. 1929 (M. L. Webber).“ ♂ „Malaya, Selangor, Buloh F. R., 28–VI–1930, M. L. Webber; wie vor, 27. X. 1935, ex *Knema furfuraceae*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: ♀♂ „Types in the Imperial Institute of Entomology, and in my collection.“

1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**malayensis, Xyleboricus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 150.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, April 10, 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Drescher.“

Lectotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**malgassicus, Dolurgocleptes**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 62.

Typenfundort: „Madagascar – Est, dct. Sambava, Marojejy, Andassy II, alt. 1550 m, V. 1959, P. Soga.“

Typenverbleib: „Holotype im Institut Scientifique de Madagascar, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**malgassicus, Poecilips**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 136.

Typenfundort: „Madagascar, 97/11 élevage du mars 1949, éclos le 9 novembre 1949, larves dans les fruits mûrs d'*Eugenia jambolana*, de Tsimbazaza, A. R.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes de même dans la collection Schedl.“

5 Paratypes in Sammlung Schedl.

**malgassicus, Xyleborus**

Siehe *subtuberculatus* ssp. *malgassicus*, *Xyleborus*.

= *Xyleborus similaris*.

**malloti, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 37.

Typenfundort: „Baguio, Luzon, Philippinen, W. Schultze.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype, 10 Paratypes in Sammlung Schedl.

**malloti, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 16.

Typenfundort: „Dehra Dun, United Provinces (Colatappar), Sammler C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Type von ♂ u. ♀ in coll. Forest Research Institute; Cotypen in coll. Eggers.“

2 Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**malus, Cryphalus**

Nijisima, Journ. Coll. Agr. Tohoku Imp. Univ. III, 1909: 144.

Typenfundort: „Hakodate.“

Typenverbleib: „Hoshino in Anzahl.“

5 Paratypes (Cotypen) von Eggers als *C. mali* bezeichnet, in Sammlung Schedl.

**malus, Stephanoderes**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 56.

Typenfundort: „Cape Province: Trappes Valley, April 1961, ex apple twigs.“

Typenverbleib: „Holotype au British Museum (Natural History); paratypes dans la collection Schedl.“

3 Paratypes in Sammlung Schedl.

**mamillatus, Phloeoborus**

Chapuis, Synopsis Scolytides 1863: 14–15.

Typenfundort: „Brésil, Nova – Fribourg.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♂ Metatype (vergl. Eggers) in Sammlung Schedl (Bras.)

**mancus, Xyleborus**

♀ Blandford, Trans. R. Ent. Soc. London 1898: 428. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 101, 1958: 149.

Typenfundort: ♀ „Ceylon (E. E. Green).“ ♂ „Java, teak forest, VII. 1926; Java, Rembang, teak forest, VII. 1926, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Je ein Männchen in der Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**mandibularis, Pityophthorus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 113.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina. Nova Teutonia, 1946, Coll. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 7 ♀, 17 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**mandibularis**, *Thamnurgus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 90.

Typenfundorte: „Madagascar, Diégo – Suarez, Ch. Alluaud, 1893. – Madagascar, Mt. d’Ambre.“

Typenverbleib: „Types, one specimen in the Muséum National d’Histoire Naturelle, another one in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**mandschuricus**, *Cryphalus*

Eggers, Ent. Nachrichtenbl. 3, 1929: 10.

Typenfundort: „Ussuri, an *Juglans mandschurica* und *Corylus*.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**mandschuricus**, *Hylesinus*

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 15.

Typenfundort: „Mandschurei an Esche.“

Typenverbleib: „Zwei Stücke erhielt ich von Paul Spessiweff.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**mandschuricus**, *Scolytus*

Schedl, Ent. Bl. 37, 1941: 42.

Typenfundort: „Weishache, Mai 1938, 10.–15. VII. 1939, W. Alin.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Frey, im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem, und in meiner Sammlung.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**mandgovorus**, *Hypothenemus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 134.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d’Ambre, Jofferville, 15. XII. 1952, ex *Mangifera indica*, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratype à l’Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**manilensis**, *Cryphalus*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Manila.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *Cryphalops rugosus* Schedl

**mannerheimi**, *Hylurgops*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Sitcha, Franken., spec. typ.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

= *pinifex* Fitch.

**mannsfeldi**, *Tomicus*

Wachtl, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien 29, 1879: 51.

Typenfundort: „Austria inf.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Syntypen ex Collection Eggers, mit Bezeichnung „Tipus“ auf weißem Papier und rotem Karton in Sammlung Schedl.

→ *Ips*

**mařani**, *Carphoborus*

Pfeffer, Sborn. ent. Mus. Praze XIX, 1941: 177.

Typenfundort: „Altica (Kaessariani propre Athenas, Hagios Theodoros), Morea (Diakophtho).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**marcidum**, *Pterocyclon*

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 98.

Typenfundort: „Bolivien, Yungas del Palmar, 2000 m, 10. III. 1950, Zischka.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**marcidus**, *Xyleborus*

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 72.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d’Ambre, 12. XII. 1952, auf Brennholz kriechend, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**marginatus**, *Phloeotribus*

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Natur. Paris Mem. 1933: 4.

Typenfundort und Typenverbleib: „Venezuela (Colonia Tovar). ♂ Type im Museum Paris. – Franz. Guyana (Cayenne), Cotype in coll. Eggers.“

Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**marginatus**, *Premnobius*

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 37.

Typenfundort: „Gabun.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“



Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus marginatulus* nom. nov.

**marginatus, Xestips**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1912: 353.

Typenfundort: „Ost Afrika.“

Typenverbleib: „Deutsches Entomolog. Museum Berlin-Dahlem.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Xylocleptes*

**marginatus, Xyleboricus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, 10. IX. 1930, F. C. Drescher.“

Literaturmeldungen vorhanden.

1 ♀, 1 ♂ Paratypen (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**marginatus, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 91.

Typenfundorte: „Philippinen: Mindoro, Subaan-Luzon, Subprovinz Benguet, Mount Santo Tomas. Sammler Schultze.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers. Cotyphen in Sammlung Bureau of Science, Manila, und Sammlung Eggers.“

♀ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

Im U.S. Nat. Mus. sind nur Cotyphen.

**marginicollis, Cnesinus**

Eggers, Ent. Bl. 27, 1931: 15.

Typenfundort: „Tropisches Amerika (Antillen oder Columbien).“

Typenverbleib: „Type im Berl. Zool. Museum. Eine Cotyphen jetzt in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

**marginicollis, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 60, 1936: 64.

Typenfundort: „Luzon.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**maroantsetrae, Pityophthorus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 69.

Typenfundort: „Madagascar, Maroantsetra. 3. XII. 1952, im Flug, Karl. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**marovoayi, Hypothenemus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 81.

Typenfundorte: „Madagascar, plaine de Marovoay, R. Paulian; – Madagascar, plantation du Sambirano, collection Le Mout.“

Typenverbleib: „Type in the Muséo National d’Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

Lectotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**martiniquensis, Stephanoderes**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 99.

Typenfundort: „Insel Martinique (St. Pierre) an „branchette de cacaoyer.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers, mehrere Exemplare auch in coll. Fleutiaux.“

1 Paratype (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

**mascarenus, Xyleborus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1908: 379.

Typenfundort: „Mauritius. Deutsch-Ostafrika: Bomole und Amani.“

Typenverbleib: „in coll. Hagedorn im Naturhistorischen Museum Hamburg, in coll. Andrewes.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**masoni, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 292.

Typenfundort: „Coorg: Bhagamandala, Mundrote, Sept. 1938 to Jan. 1939, bred ex fruit of „Kaibalaki“ and *Litsaea polyantha*, Research Ranger.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**matangi, Diamerus**

Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (9) IV, 1919: 108.

Typenfundort: „Sarawak, Borneo (Bryant).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ ex typis in Sammlung Schedl.

**mateui, Stephanoderes**

Schedl, Bull. I.F.A.N. 37/A, 1965: 198.

Typenfundort: „Sahara mér., Ouedi Koboué, Ennedi, 21. IX. 1958, J. Mateu.“

Typenverbleib: „Holotype: Museum de Paris; paratypes: Institut Royal des Sciences naturelles de Belgique, Muséum de Paris, et deux paratypes dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**mauiensis, Hypothenemus**

Schedl, Proc. Hawaii Ent. Soc. XI, 1941: 110.

Typenfundort: „Maui: Iao Valley, 8–VII–1920, ex *Euphorbia*.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**mauiensis, Xyleborus**

Perkins, Fauna Hawaiiensis 1900–1903: 175.

Typenfundort: „Maui, Haleakala (5000 ft.).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**maulei, Crypturgus**

Roubal, Rev. Russ. d'Ent. 1910: 203.

Typenfundort: Auf *Picea excelsa* in Lithauen (nach Reitter 1913).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**mauretanicus, Pityophthorus**Siehe *glabratus* ssp. *mauretanicus*, *Pityophthorus*.**mauritanus, Cryphalomorphus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 56.

Typenfundort: „Mauritius.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**maurus, Cisurgus**

Eggers, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 559.

Typenfundort: „Tunesia (Le Kef), legit Dr. Normand.“

Typenverbleib: „in coll. Normand et Eggers.“

2 von Eggers als „Type“ bezeichnete Stücke in Sammlung Schedl.

**maurus, Trypophloeus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Ain Draham, Tunis, B. v. Bode-meyer.“

♀ Type, ♂ Type, 1 ♂ Cotype in Sammlung Schedl.

**mayumbensis, Dryocoetes**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 369.

Typenfundort: „Congo ex Belge – Luki, 5–VI–1952, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**mediocris, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 185.

Typenfundorte: „Malaya, N.S., Pasoh F. R., 12–II–1938; – Chetoh Raub, 9–III–1933, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
→ *Xylosandrus***mediterraneus, Dryocoetes**

Eggers, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 560.

Typenfundort: „Collioure (Pyrenäen); Carcas-sonne (Dept. Aude, von L. Gavoy gesammelt).“

Typenverbleib: „1 ♂ in Sammlung Doderer, 1 ♀ jetzt in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xylocleptes***medius, Chortastus**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 100.

Typenfundort: „Albertville (Congostaat).“

Typenverbleib: „je drei Typen im Congo-Museum Tervuren und in coll. Eggers.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**medius, Hylocurus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 144.

Typenfundort: „Mexico, five miles west of Antiguo, Morelos, Tamaulipas.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Snow Entomological Collections; other paratypes are in the Canadian National Collection and in the collection of the U.S. National Museum.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**medius, Mimips**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 75.

Typenfundort: „Mozambique (Canxix, 14. 6. 1928), leg. P. Lesne.“

Typenverbleib: „Cotypen auch in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**medius, Poecilips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 84.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Provinz Camarines Sur, Mount Isarog; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**medius, Prionosceles**

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 89.

Typenfundort: „Ostbolivien.“

Typenverbleib: „3 Stück in Sammlung Eggers.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**medius, Scolytodes**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 359.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Museum Paris, Cotypen auch in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**medius, Webbia**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 104.

Typenfundorte: „Philippinen: Mindanao, Provinz Lanao, Kolabugan. – Mindoro, Subaan. – Negros, Provinz Occidental Negros, Fabrica.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Bureau of Science, Manila. 1 Stück in Sammlung Eggers auch von Süd Sumatra.

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**mekeoi, Cryphalus**

Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 23, 1972: 61.

Typenfundort: „Laviama Village, M. Bay Dist., 27. VI. 1970, in freshly fallen log *Dysoxylum* sp., B. Gray and J. Dobunaba.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, 6 paratypes in collection Schedl and 10 paratypes in collection of the Department of Forests, Bulolo.“

7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**melanarius, Cosmoderes**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 80.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Styloterus*

**melanocephalus, Hexacolus**

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1897: 181.

Typenfundort: „Guatemala, Cerro Zunil (Champion).“

Typenverbleib: „3 examples.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**melas, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 93.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Provinz Mountain, Balbalan.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**melli, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Zool. Mus. Berlin 23, 1938: 463.

Typenfundort: „China, Tsha-jiü-san, August 1910.“

Typenverbleib: „Typen im Berliner Zoologischen Museum und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**mendosus, Xyleborus**

Siehe *barumbuensis* ssp. *mendosus*, *Xyleborus*.

**meridianus, Micraxis**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. Nr. 9, 1920: 29.

Typenfundorte: „Corinth, Ripley, Wallerville and Agricultural College, Miss., by the author.“

Typenverbleib: „Types in the author's collection: paratypes in the collection of the Mississippi Agricultural College and in that of the New York State College of Forestry at Syracuse.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**meridianus, Pityogenes**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. Nr. 10, 1921: 15.

Typenfundorte: „Agricultural College, Meridian and Hattiesburg Miss., Nov. 3, 4, 14, 21, 1919.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**meridionale, Trypodendron**

Eggers, Centrbl. ges. Forstwesen 66, 1940: 36.

Typenfundorte: „Rumänien, Frankreich, Jugoslawien, Kleinasien.“

Typenverbleib: „Type ♂ in meiner Sammlung. ♂ und ♀ Cotype in Sammlung Schimitschek.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Xyloterus*

**merinjaki, Diamerus**

♀ Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (9) IV, 1919: 107. ♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 67, 1938: 424.

Typenfundort: ♀ „Sarawak, Mt. Merinjak, Borneo, Bryant.“ ♂ „Luzon, Laguna Province, Mount Maquiling, altitude 200 meters December 27, 1935 (V. J. Madrid).“

Typenverbleib: „♀♂ nicht erwähnt.

Allotype (♂), 4 ♂ Paratypen, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**mesoleius, Hypothenemus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 480.

Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya Estate, between 27. VI. and 29. VIII. 1956 (E. Jundenko).“

Typenverbleib: „Types in Collection Schedl.“  
Holotype, 21 Paratypen in Sammlung Schedl.

**mesuae, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 6.

Typenfundorte: „Bengal (Kalimpong, Aug. 1910). United Provinces (Siwaliks, Phandowala) Salbark, 23–I–1911.“

Typenverbleib: „Type in coll. F.R.I., Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**metacuneolus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 150.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 15. X. 1923.“

Typenverbleib: „Type in coll. L. G. E. Kalshoven, Cotypen in coll. Eggers.“

3 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**metagermanus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 58.

Typenfundort: „U. Dihing, Lakhimpur, Assam, 6. VIII. 1931, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**mexicanus, Brachyspartus**

Schedl, Dusenía I, 1950: 163.

Typenfundort: „Mexico, Comitán.“

Typenverbleib: „Type in Collection Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Corthylocurus*

**mexicanus, Breviophthorus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 14, 1963: 161.

Typenfundort: „Mexico, alte Sammlung.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**mexicanus, Chramesus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 264.

Typenfundort: „Comitan (Mexico) ?.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**mexicanus, Corthylus**

Schedl, Dusenía I, 1950: 158.

Typenfundort: „Mexico, Comitán.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**mexicanus, Ctenyophthorus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 14, 1963: 157.

Typenfundort: Mexico, „Tramaluz, Escarcaga, Campeche, IX. 1961, F. Islas.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

= *Neodryocoetes granulatus* nom. nov.

**mexicanus, Neodryocoetes**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1936: 391.

Typenfundort: „Mexico (Colonia).“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**mexicanus, Thysanoes**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 234.

Typenfundort: „Twenty-five miles southeast of Oaxaca, Oaxaca, Mexico.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and the collection of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**micans, Stephanoderes**

Eggers, Treubia IX, 1927: 396.

Typenfundort: „Java (Tengergebirge).“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**micrographus, Breviophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 60.

Typenfundort: „Brasilien, Jacareacanga, Pará, XII. 1969, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**micrographus, Cryptoxyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 185.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 13–X–1937, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**micrographus, Xyleborus**

Schedl, Mal. Forester XXI, 1958: 103.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 26. XI. 1949, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „one female in, another one in the Schedl collection.“

1 Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus decorus* nom. nov.

**mikaniae, Dendrochilus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 82.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi, versant Ouest, 2230 m alt., 23. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**militaris, Ozophagus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 235.

Typenfundort: „Amani und Daressalaam (Ostafrika).“

Typenverbleib: „In Sammlung Hagedorn und Eggers.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

= *Polygraphus*

**milletiae, Dryocoetes**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 28, 1952: 9.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu: Mulungu 1942, dans *Millettia ferruginea* Hochst. et *Tephrosia vogelii* Hook f. (P. C. Lefèvre).“

Typenverbleib: „Ex-typis: à l'Institut royal des Sciences naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**milletiae, Strombophorus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 21.

Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi, 18. VIII. 1952, ex *Millettia Duchesnei* De Wild. (*Papilionaceae*). – Yangambi, 7. IX. 1952, ex graines de *Gilbertiodendron Dewevrei* (De Wild.), Leonard (*Caesalpinieaceae*), Dr. K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

9 Paratypen in Sammlung Schedl.

**mimicus, Cryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 17.

Typenfundorte: „Java, 31–VII–1925; Pasoeroean; XI–1932; Buitenzorg 1919, alles Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.“

**mimicus, Mimips**

Schedl, Pan. Pacific Ent. 37, 1961: 227.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, nachts am trockenen Holz, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**mimosae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 109.

Typenfundort: „Congo Belge; Lushadu, côté Ouest de lac Kivu, 31. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge: paratype dans la collection Schedl.“  
2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**minax, Cnesinus**

Schedl, Dusenian III, 1952: 352.

Typenfundort: „Mexico, Coll. Flohr.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**mindorensis, Orosiotes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Labuan, Mindoro, 25. I. 1916, leg. Böttcher.“

Holotype in Sammlung Schedl.

= *Cyrtogenius brevior* Egg.

**mindoroensis, Hypocryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 39.

Typenfundort: „San Theodoro, Philippinen, 17. I. 1916, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotypen (♀), Allotype (♂), 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**minimus, Cryphalus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 76.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Provinz Camarines Sur, Mount Isarog; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Margadillius*

**minimus, Microcorthylus**

Schedl, Dusenja I, 1950: 160.

Typenfundort: „Brasilien, Sta. Catarina, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Types in the Coll. F. Plaumann and Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 17 Paratypen in Sammlung Schedl.

**minimus, Poecilips**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 291.

Typenfundort: „Neu-Guinea, Mt. Hanseman, Astrolobe Bay, Biro, 1901.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**minimus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 305.

Typenfundorte: „Philippinen, Luzon: Manila, W. Schultze. – Java: Buitenzorg, V. 1924, L. G. E. Kalshoven. – Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**minimus, Xylechinossomus**

Schedl, Reichenbachia I/27, 1963: 212.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, I. und X. 1949, X. 1961, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type ♂ und ♀ in Sammlung Schedl, Paratypen in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**minor, Acacicis**

Schedl, Rec. South Austr. Mus. 5, 1936: 525.

Typenfundort: „New South Wales: Sidney and Wollongang (A. M. Lea).“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**minor, Chramesus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 144.

Typenfundort: „Brasil (Corumba, im Staate Matto Grosso).“

Typenverbleib: „1 ♂, ♀ Types in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**minor, Cnemomyx**

Schedl, Dusenja II, 1951: 75.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Juli 1944, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**minor, Craniodicticus**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (1) XVII, 1936: 635.

Typenfundort: „Indien, Coorg: Marcara.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**minor, Cryphalomorphus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 76.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Manila, 8. November 1914; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

1 Lectotype (zweimal als Type bezeichnet) in Sammlung Schedl.

= *Cryphalomorphus eggersi* nom. nov.

**minor, Dendurgus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 150.

Typenfundorte: „Buitenzorg auf Java, Botanischer Garten (Sammler Dr. Koningsberger) und Neu Guinea (Sammler Loria).“

Typenverbleib: „Typen im Museum Genova, Hamburg und Sammler Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**minor, Diamerus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 79.

Typenfundort: „Java: Semarang, Teak-forest, XII. 1924.“

Typenverbleib: „2 ♀, Type in Sammlung Kalshoven, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Type) in Sammlung Schedl.

**minor, Dryocoetes**

Eggers, Natural. Siciliana XX, 1908: 2.

Typenfundort: „Sicilien.“

Typenverbleib: „2 Specimen in Coll. Ragusa.“

Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

**minor, Hypocryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 40.

Typenfundort: „Port Banga, 7. I. 1915, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**minor, Landolphianus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 4, 1950: 108.

Typenfundort: „Madagascar, Coll. Fleutiaux, lianes à caoutchouc.“

Typenverbleib: „two specimens Coll. Schedl, more of them perhaps in Coll. Fleutiaux.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
= *Lanurgus*

**minor, Margadillius**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 176.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 11–IX–1937, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Type im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**minor, Phrixosoma**

Wood, Canad. Ent. LXXXVIII, 1956: 248.

Typenfundort: „La Ceiba, Honduras, May 20–August 26, 1949, E. C. Becker.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Canadian National Collection; other paratypes are in the collection of the U.S. National Museum.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**minor, Prionosceles**

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 89.

Typenfundort: „Ostbolivien.“

Typenverbleib: „2 Stück in Sammlung Eggers.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**minor, Problechilus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1897: 172.

Typenfundort: „Guatemala, near the city, San Gerónimo (Champion).“

Typenverbleib: „sixteen specimens.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**minor, Taphrorychus**

Eggers, Ent. Bl. 19, 1923: 137.

Typenfundort: „Sardinien; Tone del Lago bei Viareggio (Toskana).“

Typenverbleib: „1 Stück Sammlung Eggers; 1 Stück in Sammlung Marchi, Betolle (Toskana).“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**minor, Xyleboricus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 134.

Typenfundort: „Java (Kediri), Sammler L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Kalshoven, Cotype in Sammlung Eggers.“

Allotype (♂), 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**minor, Xyleborus**

Siehe *Xyleborus obesus* var. *minor* Swaine.

**minor, Xylechinus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 84.

Typenfundort: „Brasil, São Paulo.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Pteleobius*

**minor var. robustus, Pelicerus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) V, 1940: 438.

Typenfundort: „Dutch New Guinea, Cyclops Mts., Sabron, 1200 ft., Camp 1, V.–VI. 1936 (L. E. Cheesman).“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum of Natural History; paratypes in my collection.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron*

**minusculus, Cnesinus**

Schedl, Dusenien III, 1952: 535.

Typenfundort: „Guyan. Ven. Mor.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**minutissimum, Pterocyclon**

♂ Schedl, Dusenien V, 1954: 40. ♀ Schedl, Beiträge z. Ent. 9, 1959: 553.

Typenfundort: ♂♀ „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, V. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: ♂ „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“ ♀ „Belegstücke in Sammlung Schedl, Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Brachydendrus**

Schedl, Dusenien V, 1954: 35.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (Type), 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Corthylus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 353.  
 Typenfundort: „Mexico: Chiltepec (Oaxaca),  
 3. III. 1932, M. F. (A. Dampf).“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Dampf und  
 Schedl.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Cryphalomorphus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 97.  
 Typenfundort: „Guadeloupe, Env. de Trois Ri-  
 vières, 1904, Coll. Leo Dufau.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Dryocoetes**

Schedl, Rev. Ent. Franc. XX, 1953: 127.  
 Typenfundort: „Saigon, 18. IX. 1949, 10. I.  
 1950, collector J. Barbier.“  
 Typenverbleib: „one specimen in collection  
 J. Barbier, another one in collection Schedl.“  
 Lectotype in Sammlung Schedl.  
 → *Peridryocoetes*.

**minutissimus, Eidophelus**

Schedl, Verhandl. Naturf. Ges. Basel 73, 1962:  
 191.  
 Typenfundorte: „Tonkin: Saigon, 15. XII. 1950,  
 J. Barbier. – Rég. de Hoa – Binh, 1929, A. de  
 Cooman.“  
 Typenverbleib: „Holotype im Museum National  
 d'Histoire Naturelle de Paris, Cotype in Samm-  
 lung Schedl.“  
 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.  
 → *Mimips*

**minutissimus, Hexacolinus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 217.  
 Typenfundort: „Brasilien: Santa Catarina, Nova  
 Teutonia, VII. 1957, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in  
 Sammlung Schedl, zwei Paratypen in Sammlung  
 Plaumann.“  
 Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Hypothenemus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 450.  
 Typenfundorte: „Argentina, Buenos Aires, Pilar,  
 IV–1939, M. J. Viana. – Cordoba, Dep. Punilla,  
 V. Hermoso, M. J. Viana.“  
 Typenverbleib: „Types in Coll. Viana and  
 Schedl.“  
 Lectotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Lanurgus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961:  
 139.  
 Typenfundorte: „Madagascar, Scieri à Périnet,  
 16. XI. 1952; – Betsatsakry près Périnet, 17. 11.  
 1952; – Ambila, 28. 11. 1952, K. E. Schedl. –  
 Montagne d'Ambre, sans date et sans auteur.“  
 Typenverbleib: „Holotype allotype et paratypes à  
 l'Institut de Recherche Scientifique de Mada-  
 gascar (Museum Paris), paratypes dans la collec-  
 tion Schedl.“  
 6 ♀, 5 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Microcorthylus**

Schedl, Dusenya III, 1952: 361.  
 Typenfundort: „Jamaica.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl,  
 3 Männchen, ein Weibchen.“  
 Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂ Paratypen in  
 Sammlung Schedl.

**minutissimus, Poecilips**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 292.  
 Typenfundort: „Neu-Guinea, Erima Astrolobe  
 Bay, Biro 1896.“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Polygraphus**

Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici 64, 1972:  
 286.  
 Typenfundorte: „Ghana, Kumasi, Nhiasu, 330 m,  
 1.–3. VII. 1967; – Ghana, Ashanti Region,  
 Kwadaso, 320 m, 25. II.–12. V. 1969, Dr.  
 S. Endrödy-Younga.“  
 Typenverbleib: „Holotype, Allotype und 17 Pa-  
 ratypen im Ungarischen Naturwissenschaftlichen  
 Museum, 10 Paratypen in Sammlung Schedl.“  
 10 Paratypen in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Ptilopodius**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 34.  
 Typenfundorte: „Mt. Isarog, Luzon, Philippinen,  
 12. IV. 1916; – Zamboango, Mindanao, 30. XI.  
 1914, leg. Böttcher.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und  
 Schedl.“  
 Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.  
 → *Cryphalops*

**minutissimus, Scolytodes**

Schedl, Dusenya III, 1952: 355.



Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, F. Nevermann.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**minutissimus, Strombophorus**  
 Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XXIX, 1936: 136.  
 Typenfundort: „Stanleyville.“  
 Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
 Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**minutulus, Hypothenemus**  
 Schedl, Mittlg. Schweiz. Ent. Ges. 45, 1972: 225.  
 Typenfundorte: Ceylon. Central – North Central.  
 Zahlreiche Fundorte.  
 Typenverbleib: „Holotype and 16 paratypes in the Muséum d'Histoire naturelle in Genève, 9 paratypes in collection Schedl.“  
 9 Paratypes in Sammlung Schedl.

**minutum, Pterocyclon**  
 Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 577.  
 Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann und Schedl.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**minutus, Pityophthorus**  
 Schedl, Reichenbachia I/27, 1963: 221.  
 Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, März 1953, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**mirabilis, Streptocranus**  
 ♀ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 53 (*Streptocranus*). ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 84 (*Xyleborus*).  
 Typenfundort: ♀ „Java, Mount Gedé, 800 m, April 1929, Dr. Kalshoven.“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, 10. IV. und V. 1930, F. C. Drescher.“  
 Typenverbleib: ♀ „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung. ♂ „Type und eine Cotype in Coll. Schedl.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.  
 → *Xyleborus*

**mississippiensis, Phthorophloeus**  
 Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. Nr. 10, 1921: 4.

Typenfundort: „Agricultural College Mississippipi.“  
 Typenverbleib: „Types in the author's collection. Paratypes at Agric. College and the N.Y. State College of Forestry at Syracuse, N.Y.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**mitosomiformis, Xyleborus**  
 Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 104.  
 Typenfundort: „Madagascar, Mt. Tsaratanana, 1500 m, X. 1949, R. Paulian.  
 Typenverbleib: „Types in the Institut Scientifique de Madagascar and in collection Schedl.“  
 Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**mitosomipennis, Xyleborus**  
 Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 103.  
 Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“  
 Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl (two specimens in all).“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**mitosomipennis var. laevipennis, Xyleborus**  
 Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 155.  
 Typenfundort: „Périnet.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 Lectotype (♀), 1 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**mitosomus, Xyleborus**  
 Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 73.  
 Typenfundort: „Madagascar, Ankaratra.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**mkulumusius, Stephanoderes**  
 Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 241.  
 Typenfundort: „Mkulumusiberg bei Sigi; Amani (Deutsch-Ostafrika).“  
 Typenverbleib: „Eine Anzahl in Coll. Hagedorn und Eggers.“ Sammlung Hagedorn im II. Weltkrieg zerstört.  
 Neotype (♀ Cotype), Allotype (♂ Type) Sammlung Schedl.  
 → *Stephanopodius*

**moestus, Xyleborus**  
 Eggers, Ind. For. Rec. XIV, 1930: 189.

Typenfundort: „Assam: Shillong (6.000').  
Sammler C. F. C. Beeson, 22–V–1925.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research  
Institute, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**mollis, Cryphalus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 288.

Typenfundort: „Fiji, Suva, 13. VIII. 1943, ex  
*Artocarpus* sp., R. A. Lever.“

Typenverbleib: „Type im British Museum of  
Natural History, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**mongolica, Gretsckinia**

Sokanowsky, Acta Soc. ent. Čech. 56, 1959: 277.

Typenfundort: „Mongolia, près de la frontière de  
l'URSS, sur l'orme, *Ulmus pumila*, V. P. Greč-  
kin.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**monocerus, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 291.

Typenfundorte: „Assam: Lakhimpur division,  
Dihing reserve, May, June 1921, bred ex fruits of  
*Dipterocarpus pilosus*, and *Mesua ferrea*, C. F. C.  
Beeson; – North East Frontier division, Oct.  
1917, ex fruits of *Dipterocarpus pilosus*, R. N.  
De.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

6 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**monodi, Aphanarthrum**

Paulian R. et A. Villiers, Bull. Soc. Ent. Franc.  
1940: 101.

Typenfundort: „Afrique française occidentale  
Sénégal: Plage des Manelles, 1939, R. Paulian et  
A. Villiers.“

Typenverbleib: „Type et une longue série des  
cotypes dans la collection du Laboratoire d'Ento-  
mologie du Museum National d'Histoire Naturelle  
de Paris.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**montana, Ips**

Siehe *amitinus* var. *montana*, *Ips*.

**montanum, Micracidendron**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool.  
56/8, 1957: 71.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembe-Bi-  
tale, 14., 15. et 19. VII. 1952, Dr. Karl  
E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype (♀) au Musée Royal du  
Congo Belge; paratypes dans la même institution  
et dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 9 ♀, 4 ♂ Paratypen in Sammlung  
Schedl.

**montanus, Cryphalus**

Nobuchi, Bull. Gov. For. Exp. Sta. 171, 1964:  
123.

Typenfundort: „Shirotoke, Okunikko, Gumma  
Pref., Sept. 12, 1957, Akira Nobuchi leg.“

Typenverbleib: „The types are preserved mostly  
in the collection of the Second Laboratory of  
Forest Entomology, Gov. Exp. Sta.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**montanus, Hypocryphalus**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 78, 1974: 460.

Typenfundort: „In log of *Dryadodaphne* sp., Mt.  
Kaindi, 2250 metres, Morobe District, 6. VIII.  
1972, F. R. Wylie (New Guinea).“

Typenverbleib: „Holotype and allotype depo-  
sited in the Australian National Collection in  
Canberra, Australia; five ♀ paratypes in the  
collection of the Department of Forestry in  
Bulolo, Papua New Guinea; four ♀ and one ♂  
paratype in Collection Schedl.“

3 ♀, 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**montanus, Mimiocurus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool.  
56/8, 1957: 73.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembe-Bi-  
tale, 16. VIII. 1952, ex liane „Karnakuka“, K. E.  
Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du  
Congo Belge; paratypes dans la même institution  
et dans la collection Schedl.“

Allotype (♀), 5 ♀, 8 ♂ Paratypen in Sammlung  
Schedl.

**montanus, Poecilips**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 26–8–1923,  
Kalshoven.“

4 als Cotypen bezeichnete Stücke in Sammlung  
Schedl.

**montanus, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool.  
56/8, 1957: 42.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 18. VIII. 1952, ex „Mukoshi“, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### montanus, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 106.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 8., 12. et 15. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

11 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus submontanus* nom. nov.

#### montanus, ssp. *tenellus*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 107.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 25. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus submontanus* ssp. *tenellus*

#### monticolus, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 113.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 14. VIII. 1952; Kivu, km 71 près Bunyakiri, 1050 m, 25. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenfundort: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus usagaricus* ssp. *monticolus*

#### moorei, *Hypocryphalus*

Schedl, Proc. Linn. Soc. N.S.W. 89, 1964: 247.

Typenfundort: „Somersby, N.S.W., 6. VI. 1963, K. M. Moore.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes are in the collection of the Australian Museum, Sydney, New South Wales; paratypes also in the collection of Schedl and the Forestry Commission of New South Wales.“

2 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### moratus, *Hylastes*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Californien und Jerome Ariz.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

#### moreirai, *Coccotrypes*

Eggers, Archivos Inst. Biol. 1, 1928: 86.

Typenfundort: „Brasil, Guaxupê (Minas Geraes) in Hosen-Knöpfen aus Palmnuß.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### morigerus, *Stephanoderes*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 57.

Typenfundorte: „Congo Belge: „Yangambi, 30. VII. 1952, ex *Scutia myrtina* (Burm.) Merr. (*Rhamnaceae*). – Kivu, Chute de la Rutshuru, 14. X. 1952, ex *Afzelia bella* Harms. (*Caesalpinaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### morio, *Loganius*

Schedl, Dusenya III, 1952: 348.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Coll. Köller.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

#### morio, *Stephanoderes*

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 101.

Typenfundorte: „Congostaat (Lusambo), Uganda (Kampala), Sierra Leone (Njala).“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen in meiner Sammlung, von Lusambo auch im Congo Museum; von den anderen beiden Fundorten im British Museum, bisher von mir falsch *St. magnus* genannt.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

#### moritzi, *Pterocyclon*

Schedl, Rev. de Ent. 10, 1939: 727.

Typenfundort: Venezuela, 1858, Dr. Moritz (nach Fundortetikette, fehlt in der Beschreibung).

Typenverbleib: Holotype (♂), eine Paratype in Sammlung Schedl.

Holotype (♂), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### mosorus, *Hypothenemus*

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 57.

Typenfundorte: „Madagascar, Ambodivoangy, J. Vador; – Madagascar-Est, dct., Sambava, R. N. XII, Marojejy-Ouest, 1140 m, XI. 1959, P. Soga.“

Typenverbleib: „Holotype im Institut Scientifique de Madagascar, Paratype in Sammlung Schedl.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*morosus*, *Xyleborus*

Siehe *clerodendronae* ssp. *morosus*, *Xyleborus*.

*morozovi*, *Pityophthorus*

Spessivtseff, Ent. Tidskrift 1926: 48–50.

Typenfundort: „Mittelrußland.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*morulus*, *Hexacolus*

Schedl, Dusenja III, 1952: 356.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*moschatae*, *Stephanoderes*

♀ Schaufuß, Insektenbörse 1905: 8. ♂ Schedl, Journ. New York Ent. Soc. LXV, 1957: 192.

Typenfundort: „♀ „Guadeloupe.“ ♂ „Trinidad: Oropuche Cave, Aug. 15, 1956, G. Underwood.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Type in collection Schedl.“

Allotype (♂), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

*moseri*, *Sphaerotrypes*

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 73.

Typenfundorte: „Philippinen: Mindanao, Provinz Zamboanga, Port Banga; – Provinz Surigao, Surigao; Sammler Böttcher. – Provinz Lanao, Kolambagan, Sammler Banks.“

Typenverbleib: In Sammlung Eggers und im Bureau of Science, Manila.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*movaliae*, *Mimidendrus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 68.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Mulungu, 5. VIII. 1952, R. Mayné; – Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

Allotype (♀), 8 ♀, 7 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

*movoliae*, *Strombophorus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 22.

Typenfundort: „Congo belge: Kivu, Mulungu, 5. VIII. 1952, ex lineae inconnue nom vernaculaire „Movolia“, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

7 ♂, 7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*mozambiquensis*, *Hypothenemus*

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 75.

Typenfundorte: „Mozambique (Chimoio; Vila Pery). – Zambèze (Nova Choupanga près Chemba) 1928, leg. P. Lesne.“

Typenverbleib: „Cotyphen auch in coll. Eggers. Typen im Museum Paris.“

2 Paratypen (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

*mpossae*, *Pityophthorus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 63.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 1. X. 1952, ex semence de *Berlimia acuminata* Soland ex Hook f. et Benth. K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratypes dans la collection Schedl.“

4 Paratypen (♂♀) in Sammlung Schedl.

*mukunyaie*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 111.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Hembetale, 14. VIII. 1952, 15. VIII. 1952 und 18. VIII. 1952. – Kivu, route Tshibinda – Bunyakiri, Kil. 77, 1060 m, 25. und 26. VIII. 1952. – Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

17 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*mulongensis*, *Hypothenemus*

♀ Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 235. ♂ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 5, 1951: 21.

**Typenfundort:** ♀ „Congostaat, Mulongo (Niunzu), 20–30. V. 1930, Dr. Gérard.“ ♂ „Madagascar, Tsimbazaza etc. R. Paulian.“  
**Typenverbleib:** ♀ „Typen und Cotypen im Congo-Museum, Cotypen in coll. Eggers.“ ♂ „Typen im Institut Scientifique de Madagascar und coll. Schedl.“  
 Allotype (♂), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**multidentatus, Stephanoderes**  
 Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1959: 707.  
**Typenfundort:** „Uganda: Budongo, 7. VI. 1957, ex seeds of unknown tree, J. C. M. Gardner.“  
**Typenverbleib:** „Holotype and three paratypes in the British Museum (Natural History), two paratypes in collection Schedl.“  
 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**multigranosus, Xyleborus**  
 Schedl, Bull. Inst. franç. Afr. noire XXVI, 1964: 622.  
**Typenfundort:** „Cameroun, N’Kongsamba, avril 1957, J. Cantaloube.“  
**Typenverbleib:** „Holotype au Muséum de Paris, paratypes dans la collection Schedl.“  
 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**multipunctatus, Stephanoderes**  
 Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 36.  
**Typenfundort:** „Buitenzorg, 7. 8. 1935, ex wood sample, Kalshoven.“  
**Typenverbleib:** „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“  
 Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**multispinatus, Pseudothysanoes**  
 Wood, The Great Basin Natur. XVII, 1957: 109.  
**Typenfundort:** „Gainsville, Florida, January 17, 1939, A. N. Tissot.“  
**Typenverbleib:** „The holotype, allotype and some paratypes are in the U.S. National Museum, other paratypes are in the collection of Dr. Tissot and the writer.“  
 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**multispinatus, Xyleborus**  
 Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 108.  
**Typenfundort:** „Elisabethville im Congostaat.“  
**Typenverbleib:** „2 Stück in Coll. Schreiner und Eggers; ein weiteres Stück im Zoologischen Museum Berlin.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**multispinosus, Ctonocryphus**  
 Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 873.  
**Typenfundort:** „Kenya, Kilifi, 6. VII. 1956, J. C. M. Gardner.“  
**Typenverbleib:** „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“  
 2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.  
 → *Glostatus*

**mulungensis, Dryocoetes**  
 Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 28, 1952: 10.  
**Typenfundort:** „Congo Belge: Kivu: Mulungu, 1942, dans Bot. F. L. H. 1773 (P. C. Lefèvre).“  
**Typenverbleib:** „Ex-typis: à l’Institut royal des Sciences naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**mulungensis, Pityophthorus**  
 Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 60.  
**Typenfundorte:** „Congo Belge: Kivu, Chute de la Rutshuru, dans une liane inconnue, 30. VII. 1952; – Kivu, Mulungu, 5. VIII. 1952, dans la liane „Kalingubasi“, K. E. Schedl.  
**Typenverbleib:** „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“  
 6 ♂, 6 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**mumfordi, Xyleborus**  
 Beeson, Bernice P. Bishop Mus. Bull. 142, 1935: 110.  
**Typenfundort:** „Marquesas: Hivaoa, Mount Temetiu, nordeast slope, altitude 3.620 feet. July 24, 1929, Mumford and Adamson.“  
**Typenverbleib:** nicht erwähnt.  
 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**muricatus, Phloeophthorus**  
 Eggers, Ent. Nachrbl. III, 1929: 9.  
**Typenfundort:** „Bulgarien, an *Fraxinus ornus* bei Gabrovo, 10. Oktober 1928, von Tschorbadjiev gesammelt.“  
**Typenverbleib:** „Typen in coll. Eggers, Cotypen in coll. Sokanowski.“  
 Holotype (♂), Allotype (♀), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**murilloi, Cryptocleptes**

Blackman, Proc. U.S.N.M. 93, 1943: 360.

Typenfundort: „Colombia, South America.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and 18 paratypes in the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**murrayamae, Pityophthorus**

Blackman, N.Y. St. Coll. For. Tech. Publ. 16, 1922: 138.

Typenfundort: „Grand Lake, Colorado, December 30, 1920, E. R. Guild.“

Typenverbleib: „A female; N.Y.S.C.F. Lot No 1214.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**mus, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 349.

Typenfundorte: „, New Guinea, Wau, 24. IV. 1965, Dr. J. Szent-Invány. – New Ireland, Lemkamin, 21. April 1962, Noone Dan. Exp.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Universitetes Zoologiske Museum Kopenhagen.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**mus, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 27.

Typenfundort: „Bengal (Chittagong Hill Tracts, Sitapahar).“

Typenverbleib: „Type in Forest Research Institute. Cotype in Coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**musangae, Chortastus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 28.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi 6. et 7. XI. 1952, ex *Musanga cecropioides* R. Br. (Moraceae), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**mussooriensis, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 3.

Typenfundort: „United Provinces, Mussoorie, 6000'; C. F. C. Beeson (30. VII., 25. VIII. 1925).“

Typenverbleib: „Typen ♂ und ♀ in coll. Forest Research Institute, Cotypen in coll. Eggers.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**mustus, Xyleborus**

Schedl, New Zeal. Journ. Sci. 15, 1972: 269.

Typenfundort: „Samoa, Upolu, 1905, Rechin-ger.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**mutabilis, Scolytoplatypus**

Schedl, Reichenbachia Mus. Tierk. Dresden 5, 1965: 78.

Typenfundorte: „Madagascar, Périnet, 16. XI. 1952, K. E. Schedl. – Madagascar-Est, dct. Sambava, R. N. XII, Marojejy, Beondroka, 1200 m, VI. 1960 – Madagascar-Est, dct. Andapa, Anjanaharibe, 1600 m, VI. 1960, P. Soga.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, ebenso zwei Paratypen.“

Holotype (♂), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**mutabilis, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 92.

Typenfundort: „Venezuela.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**muticus, Stephanoderes**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 136.

Typenfundorte: „Madagascar, Ambila, 28. 11. 1952, K. E. Schedl. – La Réunion, sans date, Abadie.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**myristiceae, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 49.

Typenfundort: „Sumatra, W. Padang, April 1933, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 8 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**naevus, Cryptoxyleborus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. VI, 1937: 551.

Typenfundort: „Malay Peninsula, Jansang F. R., 3–II–1933, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my own.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**nagaensis, Phloeosinus**

Siehe *australis* var. *nagaensis*, *Phloeosinus*.

**nandarivatus, Xyleborus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 41.

Typenfundort: „Fiji, Viti Levu: Navai Mill, near Nandarivatu, Tholo North, Oct. 23, 1937.“

Typenverbleib: „two specimens, J. M. Valentine. Two cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**nanulus, Gnathotrichus**

♂ Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 62, 1972: 149. ♀ Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 4.

Typenfundort: ♂ „Chile“ (leg. Kuschel). ♀ „Argentinien.“

Typenverbleib: ♂ „Holotypus in Sammlung Schedl.“ ♀ nicht erwähnt.

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.  
→ *Gnathotrupes*

**nanulus, Hylesinus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) 5, 1940: 433.

Typenfundort: „Papua: Kokoda, 1200 ft., VII. 1933 (L. E. Cheesman).“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History; paratype in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**nanulus, Stephanoderes**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 263.

Typenfundort: „Fernando, Noronha, ex dry beans (in gallery).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in Coll. Schedl.“

Lectotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nanus, Coccotrypes**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 33.

Typenfundort: „Kamerun; Sammler Conradt.“

Typenverbleib: „in Sammlung Hagedorn und Eggers und im Deutschen Entom. Museum in Dahlem.“

Allotype (♂) (ein Stück ausdrücklich als Type bezeichnet) in Sammlung Schedl.

**nanus, Polygraphus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XLIV/XLV, 1954/55: 22.

Typenfundort: „Regensburg. Bayern.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♂), ♀ Allotype (Type), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nanus, Scolytoplatypus**

Schedl, Ent. Bl. 27, 1931: 11.

Typenfundort: „Java, Mount Salak, 800 m, July 1929, L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Holotype ♀, Allotype ♂, Paratypen 2 Weibchen und zwei Männchen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**natalensis, Archeophalus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 392.

Typenfundort: „Natal.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**natalensis, Cladoctonus**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 34.

Typenfundort: „Natal, Malvern, VI. 1897.“

Typenverbleib: „Type im British Museum, 1 Cotype in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**natalensis, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 238.

Typenfundort: „Durban in Natal.“

Typenverbleib: „Einige Stücke im Berliner Zool. Museum und Sammlung Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**natalensis, Stephanoderes**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. XVIII, 1936: 36.

Typenfundort: „Natal, Estcourt, 4000 feet, XI. 1892 (G. A. K. Marshall).“

Typenverbleib: „Type im British Museum. 1 Cotype in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Miocryphalus*

**natalis, Pityophthorus**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. 10, 1921: 8.

Typenfundort: „Agric. College, Miss.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**naumanni, Gnathomimus**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 15.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 10. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype und 2 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**navus, Pityphthorus**

Blackman, N.Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 95.

Typenfundort: „Morgan Hill, Cal., Mt. Hamilton Cal.“

Typenverbleib: „Type. – Catalogue No 41.300, U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**neglectum, Aphanarthrum**

Schedl, Not. Ent. XLIV, 1964: 99.

Typenfundort: „La Palma, Bico del Rio, 14. 5. 1957, O. Lundblad.“

Typenverbleib: „Typen im Zoologischen Museum der Universität Helsingfors und Sammlung Schedl.“

7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**neglectus, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 106.

Typenfundort: „Bengal, Sunderbans, 1915, ex *Hibiscus tiliaceus*, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**neglectus, Scolytoplatypus**

Schedl, Ent. Abh. 40, 1975: 235.

Typenfundort: „Belgisch Congo, Route Tshibinda – Bunyakiri, km 77, 100 m, 26. 8. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotypus (♂), Allotypus (♀) und 1 ♀ Paratypus in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**neivai, Xyleborus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 96.

Typenfundort: „Brasil, São Paulo.“

Typenverbleib: „je 1 ♂, mehrere ♀ in Sammlung Eggers und im Instituto Biologico in São Paulo. 2 Cotypen aus São Leopoldo im Museum Dresden. 1 Stück aus São Paulo auch im Nationalmuseum in Prag.“

1 ♀ Holotype (Type), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**neoadjunctus, Xyleborus**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 13.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, Santa Catarina, VIII. und X. 1966, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratype in Sammlung Schedl, zwei Paratypen in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**neocrucifer, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 219.

Typenfundorte: „S. Rhodesia: Salisbury, X. 1895, G.A.K.M. – Mashonala, Victoria, VIII. 1873, G.A.K.M. – N.W. Rhodesia: Shigariatomes, 8. VII. 1913, H. G. Dollmann.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**neogracilis, Xyleborus**

Schedl, Dusenja V, 1934: 46.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**neohybridus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 188.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 22–VIII–1936, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**neoscabridus, Xyleborus**

Schedl, New Zeal. Journ. Sci. 15, 1972: 269.



Typenfundort: „Solomon Is., Bougainville, Dez. 1944, A. J. Walz.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**neotropicus, Phloeosinus**

Schedl, Proc. R. Ent. Soc. London 8, 1939: 12.  
 Typenfundort: „Jamaica, Cinchona, 1. VIII. 1923, C. C. Gowdey.“  
 Typenverbleib: „Type in the British Museum (♀) and paratype in my own collection (♂).“  
 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**nepeli, Thamnurgides**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 84.  
 Typenfundorte: „Java (Buitenzorg), Instituut voor Plantenziekten, Febr. 1929. – Malay Peninsula.“  
 Typenverbleib: „Type und Cotype im British Museum, 1 Cotype in Sammlung Eggers.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.  
 → *Poecilips*

**nepocranus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 45.  
 Typenfundort: „Java, Bandjar, 7. 2. 1936, leg. Dr. Kalshoven.“  
 Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nepos, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 198.  
 Typenfundorte: „Java. Sumbawa. Celebes und Neu Guinea.“  
 Typenverbleib: „(♂ und ♀) in Sammlung Hagedorn und Eggers, je 1 Stück im Museo Civico Genova.“  
 ♂ Allotype (Cotype), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**nepos var. robustus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 51, 1933: 103.  
 Typenfundort: „Mount Maquiling, Laguna, Luzon, July 16 and 26, 1930, F. C. Hadden.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 Holotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nepotulomorphus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 88.

Typenfundort: „Java (G. Slamet), Sammler F. C. Drescher.“  
 Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Amsterdam, Cotype in Sammlung Eggers.“  
 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**nepotulus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 179.  
 Typenfundort: „Brastagi an der Ostküste Sumatras, 1300 m.“  
 Typenverbleib: „1 Stk. Coll. Eggers.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**nevermanni, Eupagiocerus**

Schedl, Dusenja III, 1952: 350.  
 Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, 800 m, Coll. F. Nevermann.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype (Type) in Sammlung Schedl.  
 → *Pagiocerus*

**nevermanni, Pterocyclon**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 348.  
 Typenfundort: „Costa Rica, Kraterlagune Vulkan Poas, 2600 m, T. Assmann Coll.“  
 Typenverbleib: „Type in my collection.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**nevermanni, Scolytus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 272.  
 Typenfundorte: „Costa Rica: Hamburg Farm, Ebene Limon, 3. XII. 1924 (♀) and Bananito near Limon (♂), (F. Nevermann).“  
 Typenverbleib: „Types in my (Schedl) collection.“  
 Holotype (♂), Allotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nevermanni, Thylurcos**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 568.  
 Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Ebene Limon, 1–V–1924, F. Nevermann.“  
 Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.  
 → *Brachyspartus*

**nevermanni, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 93.  
 Typenfundort: „Costa Rica, Vara Blanca, 1.700 m, 7–VII–1928, F. Nevermann Coll.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung F. Nevermann und Schedl.“  
 Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nibarani, Stephanoderes**

Beeson, Ind. For. Rec. 17/IX, 1933: 10.

Typenfundort: „Madras: North Salem Division, Jawalagiri, 21. X. 1930, N. C. Chatterjee. etc.“

Typenverbleib: „Holotype, Paratypes . etc.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**nigellatus, Lepicerinus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 44.

Typenfundort: „Fiji.“

Typenverbleib: „,type in Schedl collection.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**niger, Ceratolepis**

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Natur. Paris Mem. 1933: 13–14.

Typenfundort: „Franz. Guayana (S. Laurent du Maroni).“ E. Le Moul't 1909).

Typenverbleib: „Type und Cotype im Pariser Museum, Cotypen auch in Coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

**niger, Coccotrypes**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 180.

Typenfundort: „Ost-Afrika (Daressalam), leg. Methner.“

Typenverbleib: „2 Stück in coll. Methner und Eggers.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**niger, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 172.

Typenfundort: „Queensland Australien“ (Cairns dist. A.M. Lea).

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**niger, Dactylipalpus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 87.

Typenfundort: „Luzon, Laguna, Mt. Makiling, elevation 2.000 ft., June 11, 1932, F. C. Had-den.“

Typenverbleib: „Holotype in Schedl collection.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**niger, Erioschidias**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 131.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 20. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratype dans la collection Schedl.“

2 Paratyphen in Sammlung Schedl.

**niger, Hapalogenius**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. natur. Belge 28, 1952: 7.

Typenfundort: „Uganda, on „nudarira“.“

Typenverbleib: „Ex typis: deux exemplaires dans la collection Schedl.“

Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

= *Metahylesinus*

**niger, Hylesinus**

Fabricius, Syst. Eleuth. 2, 1801: 393.

Typenfundort: Amer. merid.

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype, vergl. Eggers von „Guyane Franç.“, in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

**niger, Metacorthylus**

Schedl, Dusenya V, 1954: 43.

Typenfundort: „Brasilien: Sta. Catarina, Nova Teutonia, 7. X. 1949, 9. X. 1949, 11. X. 1949, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Types in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**niger, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 187.

Typenfundort: „Porto Alegre, J. Evers leg., 27. III. 1910.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

2 Paratyphen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**niger, Xyloctonus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. 11, III, 1938: 452.

Typenfundort: „Uganda, Entebbe, 11. II. 1938 (P. Chandler).“

Typenverbleib: „Types in the collection of the British Museum and in my own.“

Paratype in Sammlung Schedl.

**nigra, Micracisella**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 232.

Typenfundort: „La Ceiba, Honduras etc.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Canadian National Collection; other paratypes are in the collection of the U.S. National Museum.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**nigrescens, Diamerus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 77.  
Typenfundort: „Java (G. Slamet), Batoerraden, Sammler C. F. Drescher.“  
Typenverbleib: „Type und Cotypen im Zool. Museum Amsterdam, Cotypen in Sammlung Eggers.“  
1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**nigrescens, Strombophorus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIV, 1941: 387.  
Typenfundort: „Nairobi.“  
Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**nigricans, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 35.  
Typenfundort: „Baguio, Luzon, Philippinen. W. Schultze.“  
Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“  
Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**nigricans, Pityophthorus**

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1904: 236.  
Typenfundort: „Guatemala: Quiché Mts. (Champion).“  
Typenverbleib: „Three examples.“  
1 Metatype, selbst verglichen, Guatemala, Sammlung Schedl.

**nigricans, Xyleborus**

Eggers, in litteris.  
Typenfundort: „Luzon, P. I., Isabela, S. Mariano.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.  
= *Xyleborus fornicatus* Eichh.

**nigricollis, Thamnurgides**

Eggers, in litteris.  
Typenfundort: „Mt. Makiling, Laguna, P. I., 400 ft., elev., VIII. 19. 30, ex *Sideroxylon macranthum*.“  
Ein als Type bezeichnetes Exemplar in Sammlung Schedl.  
→ *Poecilips*

**nigrinus, Ernoporus**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 7.  
Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, X. 1962, X. 1965, F. Plaumann.“  
Typenverbleib: „Holotype und Paratypen in Sammlung Schedl. Paratype auch in Sammlung Plaumann.“  
Holotype, 7 Paratypen in Sammlung Schedl.  
→ *Cryphalops*

**nigrinus, Miocryphalus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 53.  
Typenfundort: „Congo Belge: Kibali-Ituri, Irumu, galerie forestière, dans une liane inconnue, 26. VII. 1952, K. E. Schedl.“  
Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“  
8 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nigripennis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 68  
Typenfundort: „Celebes, Tominihocht, 1936, L. G. E. Kalshoven.“  
Typenverbleib: „1 ♀ Coll. Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**nigripes, Coccotrypes**

♀ Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 105.  
♂ Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XV, 1927: 181.  
Typenfundort: ♀♂, „Kasai (Ipamu) im Congostaat, in Palmnüssen lebend.“  
Typenverbleib: ♀ „Type im Congo Museum und Sammlung Eggers.“ ♂ nicht erwähnt.  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**nigrisetosus, Diamerus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 79.  
Typenfundort: „Java, 31. VIII. 1925, leg. L. G. E. Kalshoven.“  
Typenverbleib: „Einzeltype in dessen (Kalshoven) Sammlung.“  
♀ Holotype (Type) in Sammlung Schedl. (In Beschreibung nicht erwähnt.)

**nigriventris, Ctonocryphus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 873.  
Typenfundorte: „Tanganyika, Ngorogoro, A. K. Ryland, J. C. M. Gardner; – Tanganyika, Gologolo, J. C. M. Gardner.“

**Typenverbleib:** „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

7 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Paraglostatus*

**nigronitens, Poecilips**

Schedl, *Oriental Insects* 9/4, 1975: 455.

Typenfundort: „India, Andaman Is., Strait I., 20. I. 04, G. Rogers.“

Typenverbleib: „Holotype in Schedl Collection.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**nigropiceus, Stephanoderes**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* 5, 1951: 20.

Typenfundort: „Madagascar, Friedrichs.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**nigrosetosus, Hypocryphalus**

Schedl, *Proc. Roy. Soc. Queensland* 60, 1949: 27.

Typenfundort: „Queensland, Kalpowar, 26. I. 1939, from a species of rain forest tree, possibly *Capparis nobilis*, A. R. Brimblecombe.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**nigrosetosus, Xyleborus**

Schedl, *Tijdschr. v. Ent.* 82, 1939: 49.

Typenfundort: „Celebes, Gorontalo, 1936, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**nigrosetosus, Xylechinus**

Hagedorn, *Deutsch. Ent. Ztschr.* 1909: 737.

Typenfundort: „Argentina, Gebirge Neuquem (C. Bruch).“

Typenverbleib: „3 specimina collectio Hagedorn.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**niisimai, Hyorrhynchus**

Eggers, *Ent. Bl.* 22, 1926: 133.

Typenfundort: „Japan, „Urakawa (Hakodate); Sammler Tomimoto.“

Typenverbleib: „1 ♀ Type und ein beschädigtes Stück in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**nitellus, Hexacolus**

Schedl, *Dusenienia* V, 1954: 22.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), ♂ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**nitellus, Thamnurgus**

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* III, 1953: 92.

Typenfundort: „Madagascar, Diégo – Suarez, coll. Sicard, 1930.“

Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.

Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 3 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**nitens, Hexacolus**

Schedl, *Dusenienia* V, 1954: 23.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 19. XI. 1949, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**nitens, Ozodendron**

Schedl, *Reichenbachia* 4, 1964: 243.

Typenfundort: „Sarawak, Semengoh, 14. II. 1959, in bark of *Garcinia* sp. (*Guttiferae*), dying tree, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype in British Museum of Natural History, 3 paratypes in collection F. G. Browne, 4 paratypes in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Peridryocoetes*

**nitidicollis, Hypocryphalus**

Schedl, *Reichenbachia* 15, 1975: 219.

Typenfundort: „Neuguinea, Bismark-Geb., 1910, L. Wagner.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**nitidicollis, Scolytoplatypus**

Eggers, *Ent. Bl.* 31, 1935: 241.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, Sammler Drescher.“

Typenverbleib: „1 ♀ Type.“

1 ♀ Type = Holotype, ohne Angabe über Verbleib, jetzt in Sammlung Schedl.

**nitidifrons, Gnathotrichus**

♀ Hopkins, Proc. Ent. Soc. Wash. VII, 1905: 72. ♂ Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 268.  
 Typenfundort: ♀ „Mexico: Michoacan, in pine, Prof. A. L. Herrera.“ ♂ „Mexico, D. F.“  
 Typenverbleib: ♀ „Type. — No 7510, U.S. Nat. Mus.“ ♂ „Type in Coll. Schedl.“  
 ♂ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**nitidiloides, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 89.  
 Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, 21. X. 1928, F. C. Drescher.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.  
 → *Cnestus*

**nitidipennis, Breviophthorus**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 10.  
 Typenfundort: „Brasilien, Chapeco, 24° 07' 52" 36', 600 m, July 1960, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**nitidipennis, Neodryocoetes**

Schedl, Stud. Fauna Suriname VI, 1963: 57.  
 Typenfundort: „Suriname, Maripaheuvel, Oe. v. Dam, „primary forest on sand, slope of the hill“, Sept. 1959, J. van der Drift.“  
 Typenverbleib: „Holotype und vier Paratypen in Sammlung Schedl.“  
 Holotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nitidipennis, Poecilips**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) III, 1950: 896.  
 Typenfundort: „Java, W. Tjampea, 600 m, II. 1925 (L. G. E. Kalshoven).“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype, 2 Stück ex typis in Sammlung Schedl.

**nitidipennis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 88.  
 Typenfundorte: „Java, Batoerraden, G. Slamet, 21. X. 1928, F. C. Drescher; — Formosa, Musha, 18. V.—5. VI. 1919, T. O. Kuni.“  
 Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“  
 Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.  
 → *Cnestus*

**nitidissimus, Hexacolus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 135.

Typenfundort: „Guadaloupe (Trois Rivières), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**nitidulus, Neodryocoetes**

Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 11.  
 Typenfundort: „Brasilien, Paraná, Caioba, 10 m, 25° 50', 48° 40', IV. 1965, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Holotype und zwei Paratypen in Sammlung Schedl, zwei Paratypen in Sammlung F. Plaumann.“  
 Holotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nitidulus, Thamnurgus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 91.  
 Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre; Madagascar, Forêt Côte Est, Alluaud 1901.“  
 Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“  
 Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nitidulus, Xyleborus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 192.  
 Typenfundorte: „Belg.-Congo, Sankuru, IV. 1925, Lt. Ghesquière. — Bas Uelê (Koteli), 21. I. 1925, Dr. Schouteden.“  
 Typenverbleib: „1 Type im Musée du Congo; 1 Cotype in Sammlung Eggers.“  
 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**nitidum, Rhopalopselion**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 27.  
 Typenfundort: „Congo Belge, Yangambi, 5. IX. 1952, ex *Baphia pubescens* Hook f. (*Papilionaceae*), K. E. Schedl.“  
 Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“  
 3 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nitidus, Cnesinus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 376.  
 Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“  
 Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. Eggers, Cotypen auch im Museum Paris.“  
 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nitidus, Dryocoetes**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 179.

Typenfundorte: „Java, Anim Sand, IX–1933; – Buitenzorg, 250 m, 16–XI–1930, Kalshoven; – Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

*nitidus*, *Chramesus*

Siehe *opacicolis* var. *nitidus*, *Chramesus*.

*nitidus*, *Dendurgus*

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 147.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

*nitidus*, *Eidophelus*

Schedl, Arkiv Zool. 18, 1965: 26.

Typenfundort: „Congo ex belge, Yangambi, 19. IX. 1952, aus feinen Zweigen von *Randia congolana* De Wild. et Th Dur. (*Rubiaceae*), Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*nitidus*, *Ips*

Eggers, Ent. Nachrichtenbl. 7, 1933: 101.

Typenfundorte: „China: Szechuan, Nitou Tatsienlu und Mukue Tatsienlu.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung, Cotypen und eine große Reihe im Besitze von Emm. Reitter. Ein Stück mit Bezeichnung China befindet sich auch in meiner Sammlung.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*nitidus*, *Lepicerus*

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztg. 1910: 1.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „Mehrere Stücke in coll. Hagedorn.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius*

*nitidus*, *Pagiocerus*

Eggers, Ent. Bl. 26, 1930: 170.

Typenfundort: „Venezuela (Caracas), Sammler Moritz.“

Typenverbleib: „Type mit alten Namen ‚nitidus‘

im Zool. Museum Berlin, Cotype von gleicher Ausbeute jetzt in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*nitidus*, *Pityogenes*

Eggers, Stett. Ent. Ztg. 102, 1941: 121.

Typenfundort: „Ussurigebiet, 6. 8. 21, Kurenzow.“

Typenverbleib: „1 ♂ und 2 ♀ in meiner Sammlung.“

♂ Holotype (Type), ♀ Allotype (Type), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*nitidus*, *Prionosceles*

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 88.

Typenfundort: „Ostbolivien.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*nitidus*, *Ptilopodius*

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 475.

Typenfundort: „Ceylon; Sabargamuva, Millawitiya Estate, 7. XI. 1956 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops*

*nitidus*, *Scolytoplatypus*

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 166.

♂ Eggers, Treubia 9, 1927: 405.

Typenfundort: ♀ „Mt. Singalang auf Sumatra, Sammler Beccari. – Tjiobodas (Java), 1400 m.“ ♂ „Java: Preanger Berge (1200 m), L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: ♀ „1 Stück (♀) im Museo Civico Genova; ein zweites Stück im D. Ent. Museum Dahlem.“ ♂ „Ein Stück (♂) in meiner (Eggers) Sammlung.“

♂ Type verschollen, Neotypus ♂ Java, Tangkoeban Prahoe, 4000–5000 Voet, Preanger, 18. VIII. 1929, F. C. Drescher in Sammlung Schedl.

*nitidus*, *Scolytus*

♀ Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. XVIII, 1936: 8. ♂ Schedl, Ind. For. Rec. 9, 1958: 167.

Typenfundort: ♀ „Himalaya.“ ♂ „Uttar Pradesh: Chakrata, Mundali, 8500 ft., 18–6–1924, 19–6–1924, C. F. C. Beeson; – Chakrata, Kanasar, 6750 ft., 19–5–1934, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: ♀ „Type in my collection.“ ♂ „Types of male in the Forest Research Institut, Dehra Dun and in Schedl Collection.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nitidus, Trypophloeus**

Swaine, Can. Ent. 44, 1912: 349.

Typenfundort: „Weymouth, N.S., *Alnus incana*.“

Typenverbleib: „Can. Div. Col. Nr. 2087.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**nitidus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 87.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Baguio, W. Schultze, ex *Ficus* sp.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Cnestus*

**nobilis, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 134.

Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet), 21. X. 1928, Sammler F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen in dessen Sammlung, Cotypen in Sammlung Eggers.“

♀ Lectotype (Type), ♂ Allotype (Type), 1 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nocturnus, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 185.

Typenfundort: „Guatemala, S. Geronimo, Champion Coll.“

Typenverbleib: „Type im Britischen Museum und in meiner Sammlung.“

Paralectotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**nodulus, Hylocurus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 141.

Typenfundort: „Mexico, Pujal, San Luis Potosi.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and the collections of the U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**nonseptis, Phloeosinus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 173.

Typenfundort: „Philippinen, Los Banos, C. F. Baker.“

Typenverbleib: „Typen im Britischen Museum und in meiner Sammlung.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nossi, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 146.

Typenfundorte: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 15. XII. 1952, K. E. Schedl; même localité, sans date et collecteur, ancienne collection.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**notatus, Hexacolus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 133.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières, leg. Dufau).“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. Eggers, Cotypen im Museum Paris und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**notatus, Xyleborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 107.

Typenfundorte: „Mittelamerika, Guadeloupe. — Cuba (Habāna); San Dominica (Moca); Panama (Zativa und Volcan Chiriqui); Costa Rica.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen alle in coll. Eggers.“

3 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**nothofagi, Gnathomimus**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 13.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 10. u. 30. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype und 21 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 21 Paratypen in Sammlung Schedl.

**novaguineanus, Xyleborus**

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 530.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**nova-teutonicus, Cnesinus**

Schedl, Dusenja II, 1951: 77.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina. Nova Teutonia, Mai 1936, Feber 1937, Coll. Plaumann, ex *Canella* Baum.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**nova-teutonicus, Gnathocranus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 116.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, Jänner 1941, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Je ein Weibchen in Sammlung Schedl und Plaumann, ein ♂ stark lädiert in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**nova-teutonicus, Phthorophloeus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 84.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, August 1941, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**novateutonicus, Pityophthorus**

Schedl, Studia Ent. 7, 1964: 205.

Typenfundort: „Nova Teutonia, S. Catarina, Brasilien, VI. und VII. 1963, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und Paratype in Sammlung Schedl; Paratypen auch in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nova-teutonicus, Problechilus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 105.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, XII. 1934, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**nova-teutonicus, Ptilopodius**

Schedl, Dusenien II, 1951: 105.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1946, Coll. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops*

**nova-teutonicus, Scolytus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 162.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, Dezember 1935, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann, Deutsches Entomologisches Institut Berlin-Dahlem und in meiner (Schedl) eigenen.“

♂ Holotype (Type), ♀ Allotype (Type), 25 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nova-teutonicus, Xyleborus**

Schedl, Dusenien V, 1954: 47.

Typenfundort: Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♀), 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**nsafukalae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 105.

Typenfundort: „Congo Belge: Bas-Congo, Luki, 28. V. et 12. VI. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**nubilus, Phloeotribus**

Blandford, Biol. Centr. Am. Col. IV, 1897: 163.

Typenfundorte: „Mexico: Motzorongo in Vera Cruz; – Guatemala: Cerro Zunil; – Panama: Volcan do Chiriqui.“

Typenverbleib: „numerous specimens.“

2 Paratypen (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

**nuciferus, Poecilips**

Schedl, Ent. Bericht. X, 1938: 10.

Typenfundort: „In Sawarie-Kerne (*Caryocar nuciferum* L.) aus Paramaribo, Surinam, Niederl. Guyana, angetroffen in Amsterdam (Kol. Inst.) X. 1937.“

Typenverbleib: „Typen im Zoologischen Museum Amsterdam und in meiner Sammlung.“

Lectotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**nudibrevis, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 195.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 30–VI–1936, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**nudipennis, Corthylus**

Schedl, Dusenien I, 1950: 155.

Typenfundort: „Brazil, Santa Catharina, Nova Teutonia, VIII. 1941, F. Plaumann Coll.“



**Typenverbleib:** „Types in Coll. Schedl and Plaumann.“

**Holotype** (♀), **Allotype** (♂), 3 ♂ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**nudipennis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 63.

**Typenfundort:** „Java, Buitenzorg, 250 m, 1924, L. G. E. Kalshoven.“

**Typenverbleib:** „Type in meiner Sammlung.“

**Holotype** (♀), 4 ♀ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**nudiusculus, Corthylus**

Schedl, Dusenja I, 1950: 156.

**Typenfundort:** „Mexico, Comitán.“

**Typenverbleib:** „Type in Coll. Schedl.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**nudum, Pterocyclon**

♀ Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 574.

♂ Schedl, Dusenja I, 1950: 164.

**Typenfundort:** ♀ „Brasil, Santa Catarina, Nova Teutonia, VIII. 1941, F. Plaumann Coll.“ ♂ „Brasilien, Sta. Catarina.“

**Typenverbleib:** ♀ „Typen in collection Schedl und Plaumann.“ ♂ „Type in meiner Sammlung.“

**Holotype** (♂), **Allotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**nudus, Corthylus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 319.

**Typenfundorte:** „Mexico: San Antonia Nexapa, Chiapas, lampara; San Jacinto, D. F., lampara; – Uruapan, Michoacan, en ramas de anguacate (*Persea gratissima*).“

**Typenverbleib:** „Tipos en las collecciones Dampf y Schedl.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**nudus, Pityophthorus**

Swaine, Canada, Dom. Ent. Br., Dept. Agric. Bull. 14, 1917: 30.

**Typenfundort:** „Ontario, Quebex, and in New York State.“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

2 **Metatypen** (Homotypen) in Sammlung Schedl.

**nudus, Thamnophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 176.

**Typenfundort:** „Brasilien, Sao Paulo.“

**Typenverbleib:** „Type in Sammlung Eggers.“

**Holotype** (Type) in Sammlung Schedl.

**nudus, Xyleborus**

Siehe *javanus* var. *nudus*, *Xyleborus*.

**nüsslini, Kissophagus**

Reitter, Bestimmungstab. Borkenkäfer 1913: 44.

**Typenfundort:** „Tscherkessien (Kaukasus).“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

1 **Paratype** (♀) in Sammlung Schedl.

**nugax, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 353.

**Typenfundorte:** „Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 22. VI. 1936; – Perak: Trolak For. Res. 8. II. 1937; also 4. II. 1937; also 11. II. 1937 (F. G. B.).“

**Typenverbleib:** „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

**Lectotype** (♀), 1 ♀ **Paratype** in Sammlung Schedl.

**numidicus** var. **abbreviatus, Crypturgus**

Eggers, Ent. Bl. 7, 1911: 123.

**Typenfundort:** „Mostar blato (Herzogovina); Pentelikon (Attica); Insel Syra.“

**Typenverbleib:** „Im Landesmuseum (Sarajevo) und coll. Leonhardt.“

4 **Paratypen** (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**nutans, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 199.

**Typenfundort:** „Malaya, Pahang Kemasul F. R., 19–II–1936, F. G. Browne.“

**Typenverbleib:** „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

**Lectotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**nuuanus, Xyleborus**

Schedl, Proc. Haw. Ent. Soc. XI, 1941: 114.

**Typenfundort:** „Oahu: Nuuanu, X–1919, in *Dracaena aurea* (J. C. Bridwell).“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

**Lectotype** (♀), 2 ♀ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**nyalubombeae, Cryphalus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 49.

**Typenfundort:** „Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi, versant ouest, 2240 m, 23. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

**Typenverbleib:** „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

1 ♀, 2 ♂ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**oahuensis, Hypothenemus**

Schedl, Proc. Hawaii Ent. Soc. XI, 1941: 110.

**Typenfundorte:** „Oahu: Punuu, 12–XII–1926,

ex hau (*Hibiscus tiliaceus*); – Waipio, 25–III–1920, ex stem of Pigeon pea.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**oahuensis var. scabratus, Xyleborus**  
 Schedl, Proc. Haw. Ent. Soc. XI, 1941: 113.  
 Typenfundorte: „Oahu: Pupukea, 26–IV–1925. – Oahu: Honolulu.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 Holotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**obanus, Ozopemon**  
 Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 3.  
 Typenfundort: „Mentawai, Si-Oban (Modigliani).“  
 Typenverbleib: „Comliura specimina. Deutsches Entomol. National-Museum Berlin.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**obesum, Pterocyclon**  
 Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 99.  
 Typenfundort: „Peru, ohne näheren Angaben.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**obesus, Micraciops**  
 Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 87.  
 Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre, collection Sicard, 1930.“  
 Typenverbleib: „Types in the Museum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.  
 → *Lanurgus*

**obesus var. minor, Xyleborus**  
 Swaine, Canad. Ent. 42, 1910: 164.  
 Typenfundorte: „Montreal Island, St. Hilaire Que.; Ithaca N. Y.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl  
 = *Xyleborus neardus* nom. nov.

**obliquecaudatum, Pterocyclon**  
 Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 351.  
 Typenfundort: „California.“  
 Typenverbleib: „Types in my collection.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**obliquesectus, Xyleborus**  
 Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 99.  
 Typenfundort: „Philippinen: Mindanao, Provinz Lanao, Kolambagan.“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**obliquum, Pterocyclon**  
 Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 99.  
 Typenfundort: „Brasilien, Rio Caraguata, Matto Grosso, März 1953, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**obliquus, Cryphalus**  
 Siehe *sylicicola* var. *obliquus*, *Cryphalus*.

**oblongus, Hexacolus**  
 Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 134.  
 Typenfundort: „Guadeloupe (Env. de Trois Rivières), leg. Leo Dufau.“  
 Typenverbleib: „Type und Cotype im Museum Paris, Cotypen in coll. Eggers und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**oblongus, Poecilips**  
 Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 83.  
 Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Mount Polis; Sammler Böttcher.“  
 Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“  
 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**oblongus, Polygraphus**  
 Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 75.  
 Typenfundort: „Japan, Chiuzenji, Subashiri.“  
 Typenverbleib: „Four examples.“  
 1 ♂ Metatype (Wladivostok, leg. Berger), verglichen von Eggers, in Sammlung Schedl.

**oblongus, Xyleborus**  
 Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belge 26, 1950: 32.  
 Typenfundort: „Isles Seyshelles (La Digue).“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**obnixus, Gnathotrichus**  
 Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 62, 1972: 149.  
 Typenfundort: „Puerto Puyuhuapi, Süd Chile, leg. H. Schwabe, 24.–28. VII. 1937.“

Typenverbleib: „Typen, zwei Weibchen, je eines im Deutschen entomologischen Institut und in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**obscura, Phloeoditica**

Schedl, Verhandl. Naturf. Ges. Basel 73, 1962: 189.

Typenfundort: „Basutoland.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

= *Pseudodiamerus obscurus* Egg.

**obscuriceps, Hypothenemus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 449.

Typenfundorte: „Argentina: Buenos Aires, Pilar, X-1939, M. J. Viana; Misiones, Dep. Concep., Sta. Maria, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Viana.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**obscurus, Microcorthylus**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 154.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in meiner Sammlung. 2 Cotypen im Museum Paris; 1 Cotype in coll. Schedl.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**obscurus, Neodryocoetes**

Eggers, Rev. Ent. 6, 1936: 390.

Typenfundort: „Brasilien, Sta. Catharina, Blumenau, Paraguay, Asuncion, Balzan leg.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung, 1 Ex. im Museum Genua.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**obscurus, Phloeocleptus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 148.

Typenfundort: „El Salto, San Luis Potosi, Mexico.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Snow Entomological Collection, other paratypes are in the Canadian National Collection and the collections of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**obscurus, Pseudodiamerus**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 72.

Typenfundort: „Mozambique (La Pery; chi-moio), leg. P. Lesne, 1928.“

Typenverbleib: „Cotypen auch in coll. Eggers.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**obstipus, Xyleborus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 270.

Typenfundorte: „Malay Peninsula: Pahang, Fraser's Hill, 4000 ft., 2. VII. 1933; – Cameron's Highlands, at light, 4800 ft., 15. VI. 1923 (H. M. Pendlebury).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (presented by the Imperial Institute of Entomology) and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**optatus, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 92.

Typenfundort: „Sydney, New South Wales, Australia.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**obtectus, Scolytoptatypus**

Schedl, Ent. Abh. Tierk. Dresden 40/7, 1975: 226.

Typenfundorte: „Südafrika, Willowvale, Cape Province, Sept. 1939, Forest Offic. – Ngomi, 8. 9. 1958, J. H. Grobler. – Alexandria, 9. 6. 1960, G. A. Hepburn, Cape Province.“

Typenverbleib: „Holotypus (♂) und Allotypus (♀) in National Collection of Insects in Pretoria, 1 ♂ Paratypus im Transvaal Museum, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.“

2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**obtusicollis, Poecilips**

Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 455.

Typenfundort: „Malaya: Selangor, XII, 1936, Pendlebury.“

Typenverbleib: „Holotype in Schedl Collection.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**obtusicollis, Xyleborus**

♀ Schedl, Phil. Journ. Sci. 67, 1938: 427. ♂ Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 192.

Typenfundort: ♀ „Mindanao, Zamboanga Province, Naganaga, March 23, 1930 (Tamayo, A. De Mesa).“ ♂ „Malaya, Rotan Tunggal F. R., 28–III–1933, F. G. Browne.“

Typenverbleib: ♀ „Types in the collection of the Division of Forest Studies and Research, Bureau of Forestry, and in my own collection.“ ♂ „Type in Imperial Institute of Entomology.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**obtusipennis, Webbia**

Schedl, Kontyû 34, 1966: 38.

Typenfundorte: „Diapitan P. I. → Tokyo, XI. 2. 1962, K. Sato; – Aparri P. I. → Tokyo, X. 20. 1962, K. Fujisaki.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of Tokyo Plant Protection Station, paratypes in the same institution and in collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**obtusipennis, Xyleborus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Congo Belge, Lundu, 21–X–1920, Dr. H. Schouteden.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus ferrugineus* Fab.

**obtusispinosus, Webbia**

Siehe *platypoides* var. *obtusispinosus*, *Webbia*.

**obtusitruncatus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 271.

Typenfundort: „Brazil, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Types in the collections Schedl and Plaumann.“

Lectotype (♀), 24 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**obtusum, Trypodendron**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 6, 1939: 121.

Typenfundort: „Japan (Karafuto, Noporo).“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen in coll. Eggers, Cotypus im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Xyloterus*

**obtusus, Anchonocerus**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 334.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „1 Männchen in meiner Sammlung.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**obtusus, Corthylus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 122.

Typenfundort: „Venezuela, alte Sammlung.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**obtusus, Diamerus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 78.

Typenfundort: „Java (G. Tangkoeban Prahoe, 4000–5000 Fuß hoch, Preanger).“

Typenverbleib: „Type im Zool. Museum Amsterdam, gesammelt von F. C. Drescher, 10. IX. 1929.“

Ein ♀ bezeichnet als Type = Lectotype in Sammlung Schedl.

**obtusus, Pityophthorus**

Schaufuß, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 17.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

**obtusus, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 172. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 86.

Typenfundort: ♀ „Bandar Baroe auf Sumatra, Sammler J. B. Corporaal.“ ♂ „Java. Batoerraden, G. Slamet, 19. VII. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ „1 Stück in meiner Sammlung.“

♂ „3 Männchen Exemplare in Coll. Schedl, 1 Männchen U.S. Nat. Mus. Washington.“

Allotype (♂), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**occidentalis, Camptocerus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 91.

Typenfundort: „Bolivia (Yungas de la Paz).“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Sammlung Hagedorn des Hamburger Zool. Museums.“ (Zerstört im Weltkrieg II).

5 ♂ Paratypen (Typen), 9 ex typis in Sammlung Schedl.

**occidentalis, Hapalogenius**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 210.

Typenfundort: „Brazzaville, Orstom Park, light trap, 22., 23., 29. XII. 1963, 2. 1. 1964, Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, Paratypen in Sammlung Schedl.“

2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**occidentalis, Mimiophthorus**

Siehe *kikusae* ssp. *occidentalis*, *Mimiophthorus*.

**occidentalis, Pityophthorus**

Blackman, Psyche, XXVII, 1920: 4.

Typenfundort: „From Pitkin, Colo., collected by Mr. R. O. Bassett.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**occidentalis, Polygraphus**

Schedl, Bull. Inst. R. franç. Afr. noire. XVI, 1954: 870.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Adiopodoumé, 29. IX. 1951, M. H. Jover.“

Typenverbleib: „Types au Muséum National d'Histoire Naturelle de Paris et dans la collection Schedl.“

4 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**occidentalis, Scolytoplatypus**

Browne, Rev. Zool. Bot. Afr. 84, 1971: 118.

Typenfundort: Ghana: Bobiri, Kumasi. – Nigeria: Adamawa, Gango Forest Reserve, Kamatan Forest Reserve. – Mambilla, 1500 m, Roberts 1969. – Sierra Leoni: Loma Mountains, 4000 feet.“

Typenverbleib: „Holotype (male) and 4 paratypes in the Musée Royal de l'Afrique Centrale, Tervuren, Belgium; 11 paratypes in the authors collection.“

2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**occidentalis, Stephanoderes**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 76.

Typenfundort: Gold Coast. – „Mpraeso, 18. VIII. 1945, *Cassia siamea* Lam. (*Caesalpinia-ceae*), G. H. Thompson.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**occidentalis, Strombophorus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIV, 1941: 385.

Typenfundort: „Span. Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**occidentalis var. minusculus, Polygraphus**

Schedl, Bull. Inst. franç. Afr. noire 28, 1966: 236.

Typenfundort: „Republique du Congo: Dimonika, I. 1964, A. Villiers et A. Descarpentris.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes au Muséum national d'Histoire naturelles de Paris, paratypes dans la collection Schedl.“

4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**occultus, Pityophthorus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Umg. Hamburg, Hagedorn 1915.“

Holotype (♀), ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

= *glabratus* Eichh.

**octodentatus, Pterocyclonoides**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 102.

Typenfundort: „Brasilien, Paraná, Rondon, 20. X. 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**octospinosus, Mimips**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 877.

Typenfundort: „Tanganyika, Gologolo, J. C. M. Gardner, ex *Cussonia* sp.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

6 Paratypen (3 ♂, 3 ♀) in Sammlung Schedl.

**octospinosus, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 44.

Typenfundort: „Derema bei Amani in Ostafrika (11. Juli 1911).“

Typenverbleib: „Ein ganzes und ein halbes Stück in Coll. Hagedorn.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**ocularis, Cryphalomorphus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 368.

Typenfundort: „Congo ex Belge, Leopoldville, 11. V. 1952, im Flug, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**okouméensis, Xyleborus**

♀ Schedl, Stylops 4, 1935: 271. ♂ Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 43, 1950: 209.

Typenfundort: ♀♂ „ex imported Okoumé logs (Carlshafen, Hessen – Nassau).“

Typenverbleib: ♀ „Type in my collection.“ ♂ „Types in coll. Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**oleae, Lanurgus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 216.

Typenfundort: „Kenya, Londiani, 1953, ex *Olea hochstetteri*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**oleaeformis, Lanurgus**

Schedl, Ann. Transvaal Museum (26) 8, 1970: 178.

Typenfundorte: „Cape Province: Grootvadersbos, 17. II. 1958; – Gouna Knysna, 22. IV. 1959. – Natal: Nkandla, 18. II. 1958.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and five paratypes in National Collection of Insects; seven paratypes in Transvaal Museum, six paratypes in collection Schedl.“

3 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*oleanderi*, *Neodryocoetes*

Schedl, Anz. Schädlingssk. 34, 1961: 187.

Typenfundort: Türkei. „Bei Gilindiri, 12. 7. 1960, Dr. Ekrem Can, in *Nerium oleander* L.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Orman Umum Müdürlüğü in Ankara.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

*oliveira*, *Pityophthorus*

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 68.

Typenfundort: „Brasilien, Pedra Azul, M. Gerais, XII. 1970, F. M. Oliveira.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

*omissus*, *Xyleborus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 153.

Typenfundort: „Madagascar, Antaniditra près Périnet, 18. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, deux paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*onerous*, *Ips*

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 180.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, 1935, *Astonia spathulata*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

*onyanganus*, *Letznerella*

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIV, 1941: 391.

Typenfundort: „Mt. Cameroon, Onyanga, 5400 ft., 28-I-1932, 8100 ft., 24-I-1932, M. Steele coll.“

Typenverbleib: „Typen im British Museum London und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

*opacicauda*, *Xyleborus*

♀ Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 136. ♂ Schedl, loc. cit. 93, 1950: 81.

Typenfundort: ♀ „Java (Batoerraden, G. Slamet), 20. 11. 1927.“ ♂ loc. cit., 10. IV. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ „Type in Sammlung F. C. Drescher, Cotype in Sammlung Eggers.“ ♂ „Type in meiner Sammlung.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*opacicaudulus*, *Cryptoxyleborus*

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 185.

Typenfundort: „Selangor, Kepong, 26-X-1937, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

*opacicollis*, *Chramesus*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 124.

Typenfundort: „Guadeloupe (Environ de Trois Rivières), leg. Leo Dufau, 1904.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Paris, Cotype auch in coll. Eggers und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“  
1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*opacicollis*, *Loganium*

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 46, 1929: 61–62.

Typenfundort: „Ostbolivien.“ (Originalbeschreibung). Cochabamba, Bolivia lt. Etikette.

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“  
♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

*opacicollis*, *Phloeotribus*

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 353.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers, Cotype im Museum Paris.“

Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*opacicollis*, *Polygraphus*

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIV, 1940: 100.

Typenfundort: „Congostaat (Dioba), 10. X. 1927, leg. A. Collart.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**opacicolis, Prionosceles**

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 90.

Typenfundort: „Ostbolivien.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**opacicolis, var. nitidus, Chramesus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 125.

Typenfundort: „Insel Martinique (St. Pierre), leg. Fleutiaux, 1901 in „branchettes de cacaoyer.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. Fleutiaux, Cotypen in coll. Eggers und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**opacifrons, Pterocyclon**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 350.

Typenfundort: „Costa Rica, Coronado, 1400–1500 m, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**opacifrons, Pterocyclon**

Schedl, Dusenja I. 1950: 167.

Typenfundort: „Portorico, Mor.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.  
= *Pterocyclon omissus* nom. nov.**opacifrons, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 294.

Typenfundorte: „Bengal, Buxa division, March 1930 to October 1931; – Kalimpong division, Samsing, Oct. 1933; – Balwant Singh, Oct. 1933 . . . etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips***opacithorax, Micracis**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 340.

Typenfundort: „Mexico, Tamalipas, El Monte, lámpara. – Matamoros, lámpara; – Veracruz, Cardel, todos con lámpara.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Dampf und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Micracisella***opacithorax, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 4/XXIX, 1937: 402.

Typenfundort: „Ostafrika: Urwald Beni, 1910, Grauer.“

Typenverbleib: „Typen in meiner (Schedl) Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**opacithorax, Phloeoborus**

♀ Schedl, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 205. ♂ Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 25, 1972: 255.

Typenfundort: ♀♂ „Guatemala, Panzos, v. Staudinger und Bang-Haas.“

Typenverbleib ♀♂ „Typen im Deutschen Entomol. Institut und in meiner (Schedl) Sammlung.“

♂ Holotype (Type), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**opaculus, Sternobothrus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 218.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, II. und IV. 1954, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype u. Allotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**opacus, Cryphalomorphus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 477.

Typenfundort: „Ceylon: Subargamuva Estate, 26. VIII. 1957 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**opacus, Hypocryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 20.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 16–11–1930, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**opacus, Pseudochramesus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 216.

Typenfundorte: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, 21. III., IV., V., 3. IX., 22. X. u. XII. 1953, 30. III. 1952, F. Plaumann. – Paraná, Rondon, 15. XI. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 18 Paratypen in Sammlung Schedl.

**opacus, Xyloctonus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 43.

Typenfundort: „Ruanda: Ithembe, 29. VIII. 1952, ex *Chrysophyllum* sp. (*Sapotaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

8 Parotypen in Sammlung Schedl.

**opalescens, Xyleborus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. IV, 1937: 550.

Typenfundorte: „Borneo, Sarawak, Mt. Dulit, 4000 feet, moss forest. — 28—X—1932, Oxford University Expedition, B. M. Hobby and A. W. Moore. — Pahang F. M. S. Cameron's Highlands, 4800 feet, 5—VI—1935, H. M. Pendlebury.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**opimatus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 459.

Typenfundort: „Borneo.“

Typenverbleib: „Holotype ♀ in Schedl Collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**oralis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 154.

Typenfundort: „Antaniditra près Périnet, 18. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, deux paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Parotypen in Sammlung Schedl.

**orbicaudatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 135.

Typenfundort: „Java, Preanger, G. Tangkoeban, Prahoe, 19. 9. 28.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung F. C. Drescher. Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**orbicularis, Webbia**

Schedl, Kontyû 38 (4), 1970: 361.

Typenfundort: „Borneo (Sarawak) Sibuti → Tokyo, VI—9—'66, M. Suzuki.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, and one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**orbiculatus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 186.

Typenfundort: „Borneo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**orientale, Rhopalopselion**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 153.

Typenfundort: „Tanganyika, Arusha, 14. and 15. VI. 1955, ex firewood, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“

6 Parotypen in Sammlung Schedl.

**orientalis, Aphanarthrum**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 12.

Typenfundort: „Sudan, Erkowit, Rotmeer Gebiet, 11/1400 m, Kassala, 25. VI. 1962, R. Remane.“

Typenverbleib: „Holotype und vier Parotypen in der Zoologischen Sammlung des Bayerischen Staates, München, vier Parotypen in Sammlung Schedl.“

4 Parotypen in Sammlung Schedl.

**orientalis, Camptocerus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 10, 1943: 244.

Typenfundort: „Brasil (Salobro, Prov. de Bahia) leg. F. Gounelle, 6. 7. 1885.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. Strohmeier des Deutschen Entom. Instituts, Cotypen auch in coll. Eggers.“

1 ♂ Parotypen (Cotype) in Sammlung Schedl.

**orientalis, Cardroctonus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 361.

Typenfundort: „Tanganyika, Mpala.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype verloren, unauffindbar.

**orientalis, Chortastus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 868.

Typenfundort: „Tanganyika, Lushoto, 8. IX. 1955, ex *Ocotea usambarensis*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History), Paratypes also in collection Schedl.“

6 Parotypen in Sammlung Schedl.

**orientalis, Cryphalomorphus**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 11.

Typenfundort: „Ghana, Bekwai, May 1965, in *Triplochiton scleroxylon*, S. A. Aryee.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**orientalis, Eccoptogaster**

Eggers, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 557.

Typenfundort: „aus Elisabetpol im Kaukasus.“



Typenverbleib: „Ich erhielt einige Stücke von Babadjanides.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotypen) in Sammlung Schedl.  
→ *Scolytus*

**orientalis, Metahylesinus**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 72.

Typenfundort: „Mozambique (Environ d'Andrade, Vallée du Revouè, leg. G. Vasse 1905.“

Typenverbleib: „Typen im Pariser Museum.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**orientalis, Mimiophthorus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 51.

Typenfundort: „New Guinea (NW), Nabire, S. Geelvink Bay, 10 m, 25.–27. VIII. 1962, light trap, J. Sedlacek.“

Typenverbleib: „Holotype female (Bishop 8935), allotype (male), 1 paratype in Bernice P. Bishop Museum, 1 female, 1 male paratype in Collection Schedl, 1 female paratype in collection of Department of Forests, Bulolo.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**orientalis, Ozophagus**

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 166.

Typenfundort: „Kirumba, Deutsch-Ostafrika, 24. XII. 1915, von Forstrat Holz gesammelt.“

Typenverbleib: „1 ♀ Type in Sammlung Eggers; 1 ♂ Type von Nordwest-Uluguru in Sammlung Methner.“

Eggers Geschlechter verwechselt.

1 ♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

= *Polygraphus*

**orientalis, Pityophthorus**

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: „Lars Kauk., Grus. Straße, leg. Richter. – Etorobu, Japan, VIII. 1924, leg. Nii-sima. – Kuantun, 2300 m, 27.40 N, 217 ö. L., J. Klapperich (Fukien).“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *lichtensteini* Ratz.

**orientalis, Premnobius**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 36.

Typenfundort: „Ost-Afrika (Usaramo), Sammler Methner.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers. Cotypen in Sammlung Hamburg“ (zerstört im Weltkrieg II).

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**ovalicollis, Hypocryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 177.

Typenfundort: „Australien, Tambourin Mountain.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

Holotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ovalicollis, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 17.

Typenfundort: „Assam (Upper Dihing Reserve, Lakhimpur), von C. F. C. Beeson 21–V–1921 gesammelt.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institute, Cotype in coll. Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**ovalis, Chramesus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 454.

Typenfundort: Loreto Misiones, Rep. Argentina, Dr. A. A. Oglobin. (In der Originalbeschreibung nicht erwähnt.)

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ovalis, Phloeophthorus**

Eggers, Stett. Ent. Ztg. 102, 1941: 120.

Typenfundort: „Mallorca (Balearen), leg. Wilh. Popp.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**ovatus, Micracis**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 150.

Typenfundort: „Mexico, five miles northwest of Texiutlan, Puebla.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and in the collections of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**ovatus, Xyleborus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 298.

Typenfundort: „Congostaat (Ganda-Buku), 4. IV. 1925, Sammler A. Collart.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**oxyurus, Cryptoxyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 184.

Typenfundort: „Malaya, Pahang.“

Typenverbleib: „Type im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**pachylobius, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 371.

Typenfundort: „Congo ex belge – Luki, 11. VI. 1952, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pacificus, Lepicerinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 176.

Typenfundort: „Piti, Guam, 23. V. 1936, ex breadfruit, O. H. Swezey.“

Typenverbleib: „Types im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**padi, Cryphalus**

Krivolutzkaja, Entomofauna of the Kuril Islands 1973: 135–136 (russisch).

Typenfundort: „Kuril Islands.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**paganus, Cryphalus**

Eichhoff, Ratio Tomicingorum 1878: 129.

Typenfundort: „Insula principalis prope oram Guineesem Africanum.“

Typenverbleib: „Type in coll. Dohrn.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**palaquius, Phloeochilus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 292.

Typenfundort: „Malaya, Selangor Kepong, 29. XII. 1949, ex bark of *Palaquium maingayi*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum another one in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**palawanus, Cryphalus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 174.

Typenfundort: „N. Palawan, Binaluan, Philippinen, November–Dezember 1913, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**palawanus, Sphaerotypes**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 74.

Typenfundort: „Philippinen: Palawan, Binaluan. Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „2 Typen in Sammlung Linnaeniemi, Turku, Finnland, und Sammlung Eggers.“  
1 Paratype (Type, Cotype) in Sammlung Schedl.

**palembangensis, Xyleborus**

Siehe *parvispinosus* var. *palembangensis*, *Xyleborus*

**pallens, Thysanoes**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 234.

Typenfundort: „Sanford, Florida.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collections; other paratypes are in the Canadian National Collections and the collections of the U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pallidipennis, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 143.

Typenfundort: „Java (Preanger, G. Tangkoeban Prahoe).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Cnestus*

**pallidus, Cryphalus**

♀ Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XV, 1871: 131.

♂ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 5, 1951: 19.

Typenfundort: ♀ „Madagascar.“ ♂ „Tsimbazaza, sous les écorses de branche morte de *Ficus Melleri*, 22. VI. 1949.“

Typenverbleib: ♀♂ nicht erwähnt.

Allotype (♂), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pallidus, Microcorthylus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 571.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann und Schedl.“

Lectotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**palmarum, Coccotrypes**

♀ Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. nat. Paris

Mem., 1933: 8. ♂ Schedl, Journ. New York Ent. Soc. LXV, 1957: 193.

Typenfundort: ♀ „Franz. Guayana (Haut-Carsevenne). Sammler F. Geay, 1899 „Dans les noix d'un palmier.“ ♂ „Trinidad: Oropuche Cave, Aug. 15. 1956, G. Underwood.“

Typenverbleib: ♀ „Type und Cotypen im Museum Paris, Cotypen in Sammlung Eggers.“ ♂ „Typen in collection Schedl.“

Allotype (♂), 4 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

#### **pampassae, Pityophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundsch. 48, 1970: 92.

Typenfundort: „Pampas (wohl Argentinien).“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### **panamensis, Corthylus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1904: 259.

Typenfundorte: „Guatemala: Zapote; Volcan de Atitlan (Champion). — Panama: Bugaba, Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: „3 ♂♂, 8 ♀♀.“

♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### **panamensis, Loganius**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV/6, 1896: 129.

Typenfundort: „Panama, Tolé (Champion).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

#### **pandae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 86.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 10. IX., 13. IX., 7. X. und 10. X. 1952, Dr. K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **papatrae, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 53.

Typenfundort: „Rapontamon, New Ireland Dist., 30. IV. 1969, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype female in the Australian National Insect Collection in Canberra, 2 paratypes in the collection Schedl, 2 paratypes in the collection of the Department of Forests Bulolo, 1 in the Bernice P. Bishop Museum in Honolulu.“ 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Cryphalophilus**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 78, 1974: 459.

Typenfundorte: Papua. „In log of *Evodia* sp. and in log of *Nothofagus* sp., Panganda L. A., Watut Valley, 2126 metres, Morobe District, 7. VIII. 1972, P. Shanahan & H. Ivagai; — in flight 3.3 pm., Bubuleta, Milne Bay District, 29. VI. 1970, B. Gray and J. Dobunaba.“

Typenverbleib: „Holotype deposited in the Australian National Collection in Canberra, Australia; 6 paratypes in the collection of the Department of Forests in Bulolo, Papua New Guinea; four paratypes in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 170.

Typenfundort: „N.O. Papua, Mt. Lamington.“

Typenverbleib: Typen in meiner Sammlung.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Dendrugus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 148.

Typenfundort: „Andai auf Neu Guinea, Sammler: d'Albertis.“

Typenverbleib: „2 Typen im Museo Civico Genova und Sammlung Eggers.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

#### **papuanus, Eidophelus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24/2, 1973: 71.

Typenfundort: „Mt. Dayman, Maneau Range, N. Slope, M. Bay Distr., 700 m, 13.–20. VII. 1953, Geoffrey M. Tate, Fourth Archb. Exp. Nr. 6.“

Typenverbleib: „Holotype and four paratypes in the American Museum of Natural History, three paratypes in Collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Hylesinus**

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 133.

Typenfundort: „Insel Yule bei Neu Guinea, Sammler L. M. d'Albertis.“

Typenverbleib: „3 Stück im Museo Civico Genova und Sammlung Eggers.“

Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Margadillius**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 87.

Typenfundort: „Upper Manki Logging Area, Bulolo, Morobe District, 9. VI. 1972, in sticky trap, F. R. Wylie.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia, two paratypes in the collection of the Entomological Section of the Department of Forests in Bulolo, Papua New Guinea, two paratypes in the Collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Ozopemon**

Eggers, Zool. Medd. VIII, 1923: 157.

Typenfundort: „Haveri und Paumomfluss in Südost – Neuguinea; Sammler Loria.“

Typenverbleib: „2 Typen in Museum Genova und Sammlung Eggers. Einige weitere Cotypen im Berliner Museum vom Kaiserin Augustafluß in Deutsch Neu Guinea. 2 Stück im Dahlemer Museum von den Key Inseln, Sammler H. C. Siebers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Pelicerus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 217.

Typenfundort: „Deutsch Neu Guinea (Kaiserin Augustafluß).“

Typenverbleib: „4 Typen, 2 ♂, 2 ♀ im Berliner Zool. Museum und in Sammlung Eggers.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron*

#### **papuanus, Phloeosinus**

Schedl, Rec. South, Austr. Mus. 5, 1936: 521.

Typenfundort: „North-East Papua: Mt. Lamington, 1300–1500 feet (McNamara).“

Typenverbleib: „Types in the South Australien Museum and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Scolytoplatypus**

♂ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 165. ♀ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 52.

Typenfundort: ♂ „Deutsch Neu Guinea, Etappenberg am Kaiserin Augustafluß.“ ♀ „Philippinen, Mindoro, Pto. Galera.“

Typenverbleib: ♂ „1 ♂ im Berl. Zool. Mus.“ ♀ „♀ Type in meiner (Schedl) Sammlung.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Scolytus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 8.

Typenfundort: „New Guinea, Kap Koenig Wilhelm.“

Typenverbleib: „Types in the Zoologische Museum der Universität in Berlin and in my collection.“

Holotype (♂), ♀ Allotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

= *Scolytus multistriatus* Marsh.

Fundortangabe fraglich.

#### **papuanus, Xylechinus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N.S.W. (94) 2, 1970: 128.

Typenfundort: „New Guinea, Long Island, L. A. Bulolo, Morobe District, in flight, 8.00 a. m., 4. X. 1967, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Division of Entomology, CSIRO in Canberra; one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### **papuanus, Xylocryptus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 352.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 15. XII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in Collection Schedl, two paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### **paradoxus, Hypothenemus**

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 45.

Typenfundort: „Congo, Yangambi, 7. VII. 1952, flying, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### **paradoxus, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 71.

Typenfundort: „Brasilien, Jacarecanga, Pará, IX. 1970, F. R. Barbosa.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### **paraguayensis, Cnesinus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 107.

Typenfundort: „Paraguay.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

#### **paraguayensis, Dendrosinus**

Eggers, Ent. Bl. 26, 1930: 168.

Typenfundorte: „Paraguay, Sammler Fiebrig. – Brasil, São Paulo (P. Epitacio oder Tiberisá am Parana), 21.–23. X. 1926, Sammler Dr. Ohaus.“

**Typenverbleib:** „1 Type in Sammlung Eggers. 1 Cotype im Museum Hamburg und Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**paraguayensis, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 276.

Typenfundort: „Paraguay, Villarrica, April 1934, Coll. Köller.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**parallelocollis, Xyleborus**

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Natur. Paris Mém. 1933: 33.

Typenfundort: „Franz. Guayana (Nouveau Chantier).“

Typenverbleib: „Type in Museum Paris, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**parallelus, Dendrocranulus**

♀ Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 172. ♂ Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 6, 1939: 45.

Typenfundort: ♀ „Guadaloupe, Env. Trois Rivières, Leo Dufau, 1904.“ ♂ „Guadeloupe, Gourbeyr, L. Dufau.“

Typenverbleib: ♀ „Type in meiner Sammlung.“ ♂ „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**parallelus, Hexacolus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 99.

Typenfundort: „Venezuela, aus alter Sammlung.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“ Holotype in Sammlung Schedl.

**parallelus, Hylastes**

Chapuis, Ann. Soc. ent. Belg. XVIII, 1875: 196. Typenfundort: „Nipon: Kiuskiu, vivant dans les pins.“

Typenverbleib: „très réponduc.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**parallelus, Xyleborus**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 39.

Typenfundort: „S. Rhodesia: Salisbury (G. A. K. Marshall).“

Typenverbleib: „Type im British Museum, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**paranae, Brachydendrus**

Schedl, Dusenien V, 1954: 34.

Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**parcius, Hypothenemus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge. Sci. Zool. 56/8, 1957: 49.

Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi, 8. VII. 1952, ex *Polyalthia suaveolens* Engl. et Diels (*Annonaceae*), K. E. Schedl. – Congo Belge: Mabikwa, 17. IV. 1953, J. M. Vrydagh.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl, et à l'Institut royal des Sciences naturelles de Bruxelles.“

10 Paratypen (♀) in Sammlung Schedl.

**parfentievi, Pityophthorus**

Pjatnitskij, Ent. Bl. 27, 1931: 169.

Typenfundorte: „Östl. Teil der Alexandergebirgskette, Terkej-Alatau, Kungej-Alatau usw.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Pjatnitskij.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**parilis, Hypothenemus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 100.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1941, 1942 und 1944, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Lectotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**parinariae, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 306.

Typenfundort: „Congo Belge: Hembe-Bitale, 19–VIII–1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**parkinsoniae, Hylocurus**

Blackman, Tech. Publ. 16, Syracuse University XXII, 1922: 142.

Typenfundorte: „Ray, Arizona, E. A. Schwarz. Fort Yuma, Arizona, Hubbard and Schwarz.“

Typenverbleib: „Type, allotype und numerous paratypes in the National Museum, paratypes in the author's collection.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**parvicida, Dactylipalpus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 230.

Typenfundort: „Condué, belgisch Congo; leg. Ed. Luja.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Hagedorn.“ Bleistiftvermerk: 1 zweites Stück von Condué in coll. Eggers.

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**parvidentatus, Scolytoplatypus**Siehe *eichelbaumi* var. *parvidentatus*, *Scolytoplatypus*.**parvipunctatus, Xyleborus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 387.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**parvispinosus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 78.

Typenfundort: „Java; Mount Gedé, VII. 1922, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „3 Weibchen in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**parvispinosus var. palembangensis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 43.

Typenfundort: „Sumatra, Palembang, 1937, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**parvulus, Margadillius**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 75.

Typenfundort: „Zambèza (Nova Choupanga près Chemba), P. Lesne im Januar 1929.“

Typenverbleib: „Cotype auch in coll. Eggers.“

Holotype, 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**parvulus, Xyleborus**

♀ Eichhoff, Berl. Ent. Ztschr. XII. 1868: 152.

Typenfundort: „Ceylon.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**parvus, Diamerus**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 71.

Typenfundort: „Mozambique (Vallée du Pungoué Guenguère), leg. G. Vasse 1906.“

Typenverbleib: „Typen befinden sich im Pariser Museum.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**parvus, Hylocurosoma**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 371.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers, Cotype auch im Museum Paris.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytodes***parvus, Hylurgops**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 2.

Typenfundort: „Ostsibirien, Wladiwostok, 4. VII. 1929.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**parvus, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 297.

Typenfundorte: Indien. — „United Provinces: Dehra Dun division, Lachiwala, 2000 feet, Sept.—Oct. 1914; — Lachiwala, 3. Nov. 1920; — Nagsidh, riverain forest, Oct. Nov. 1923 . etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips***paucegranulatus, Scolytoplatypus**

Eggers, Ent. Bl. 31, 1935: 242.

Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet), F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „1 ♂, 2 ♀ Typen in meiner (Eggers) Sammlung, 1 ♂, 1 ♀ Cotypen in Sammlung Drescher.“

Allotype (♂), 1 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**pauciconcavus, Gnathotrupes**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 7.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 30. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotypus und 23 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 23 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pedellus, Xyleborus**

Schedl, Kontyû 37 (2), 1969: 213.

Typenfundort: „Philippine Islands, Diapitan → Tokyo, XI-2-'62, Lauan, K. Sato and K. Kitajima.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pegani, Thamnurgus**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 6.

Typenfundort: „Turkmenien (Krasnowodsk), 16. VI. 1928.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung V. N. Stark, Cotypen auch in meiner Sammlung.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**pelicerinus, Hexacolus**

Schedl, Dusenja III, 1952: 358.

Typenfundort: „vermutlich Mexico.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**peliciformis, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 29.

Typenfundort: „South East Borneo.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Peridryocoetes*

**pelicipennis, Hexacolus**

Schedl, Dusenja III, 1952: 356.

Typenfundort: „Costa Rica, Jimenez, Halbinsel Osa, Coll. E. Reimoser.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**pellitus, Erioschidias**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 79.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pellitus, Hylesinus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 288.

Typenfundort: „Opulo, Samoa (Friedrichs).“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

♀ Holotype (Type), ♂ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**pellitus, Pityophthorus**

Schedl, Ztschr. angew. Ent. 38, 1955: 23.

Typenfundorte: „Guatemala: Quezaltenango, 2350 m, 6. II. 1951, ex *Pinus rudis*; – San Juan, 2400 m, 7. IX. u. 14. IX. 1951, ex *Pinus rudis*; –

Ciudad, 1500 m, 29. XII. 1951, ex *Pinus tenuifolia*, F. Schwerdtfeger.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Schwerdtfeger.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**penangensis, Phloeosinus**

Schedl, Rev. suisse Zool. 82, 1975: 295.

Typenfundort: „Penang, Lamb.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**pennatum, Pterocyclon**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 14, 1963: 160.

Typenfundort: „Mexico, Cordoba.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pennatus, Micracis**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 63.

Typenfundort: „Madagascar, Sandragata.“

Typenverbleib: „Holotype (♂) im Institut Scientifique de Madagascar, Allotype (♀) in Sammlung Schedl.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pennatus, Miocryphalus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 79.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types, one specimen im Muséum National d'Histoire Naturelle, another one in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**pennatus, Sampsonius**

Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 171.

Typenfundorte: „Brasilien, Mato Grosso, Utiariti, 325 m, Rio Papagaio (VII–VII. 1961; K. Lenko). – Pará, Cachimbo (VI. 1962; Oliveira & Alvarenga).“

Typenverbleib: „Holotype im Museu de Zoologia, Universidade de Sao Paulo; Paratype in Sammlung Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pentaclethrae, Pityophthorus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 62.

Typenfundorte: „Congo Belge: Luki, Mayumbe, 24. V. à 12. VI. 1952; Yangambi, 18. à 22. VII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

31 Paratypen (♂♀) in Sammlung Schedl.

**pentaclethrae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 87.

Typenfundort: „Congo Belge: Bas-Congo, Luki, 10. VI. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**perakensis, Dryocoetes**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Museum 18, 1936: 9.

Typenfundort: „Malay Peninsula. Perak: Taiping „Damar minyak“, 1. IX. 1922, H. W. Woolley.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.  
→ *Cyrtogenius*

**perakensis, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 194.

Typenfundorte: „Malaya, Perak, Trolak F. R., 1937. Selangor Museum; — Perak, 1922, E. Seimund.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**peramploides, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 102.

Typenfundort: „Kenya, Ngong, 1934, G. van Someren.“

Typenverbleib: „Holotype dans la collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**peramplus, Xyleborus**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 31.

Typenfundort: „D.O. Afrika.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**perappositus, Stephanoderes**

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 91.

Typenfundort: „Java, Bandjar, ex grass on forest floor; L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**perbrevis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 59.

Typenfundort: „Philippinen, Prov. Rizal, Mt. Puro.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**percorthyloides, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 101, 1958: 149.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, IX. 1932, Tapos, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Je ein Männchen im Museum Leiden und in Sammlung Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**percorthylus, Xyleborus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 270.

Typenfundorte: „F. M. S.: Bt. Enggany, Meranti, 10. IV. 1930, and Selangor, Bangi Mercanti 29. II. 1929, (M. L. Webber).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**percristatus, Xyleborus**

Eggers, Arkiv. Zool. 31 A, 1939: 12.

Typenfundort: „Nordost-Birma (Kambaiti, 7000 Fuß hoch, 12.–27. V. 1934).“

Typenverbleib: „Type im Naturhistoriska Museum Stockholm, Cotypen auch in Sammlung Eggers und British Museum.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**percuneolus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 85.

Typenfundort: „Java.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**perdiligens, Tricolus**

Schedl, Dusenien 1, 1950: 171.

Typenfundort: „Jamaica.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**perdiligens, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 4/XXIX, 1937: 399.

Typenfundort: „Urwald hinter dem Randgebirge des N.W. Tanganjikasees, 1800–2200 m, Sammler Grauer.“



**Typenverbleib:** „Typen im Naturhistorischen Museum zu Wien und in meiner Sammlung.“  
**Lectotype** (♀) in Sammlung Schedl.“

**perdilgens ssp. diligens, Xyleborus**  
 Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 79.

**Typenfundort:** „Gold Coast, Mpraeso, 23. I. 1947, G. H. Thompson.“

**Typenverbleib:** „Types in the British Museum of Natural History and in Collection Schedl.“

**Lectotype** (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus sphenos ssp. diligens*

**perdix, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 351.

**Typenfundort:** „Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 11. V. 1936 (F. G. B.).“

**Typenverbleib:** „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

**Lectotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**perebeae, Bostrichus**

Nördlinger, Berl. Ent. Ztschr. XII, 1968: 252.

**Typenfundort:** „Columbien.“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt. Das vorliegende ♀ mit grüner Fundortetikette *B. perebeae* und einer weißen Etikette „*Amphicranus perebeae* F., vermutlich unpräparierte Holotype.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**peregrinus, Cyrtogenius**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 50.

**Typenfundort:** „New Guinea (N.W.), Wisselmeren, Enarotali, 1850 m, 2.–3. VIII. 1962, J. Sedlacek etc.“

**Typenverbleib:** „Holotype female, allotype male in the Bernice P. Bishop Mus., 2 male, 2 female paratypes in Collection Schedl, 1 male, 2 female paratypes in collection of Department of Forests, Bulolo.“

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron*

**peregrinus, Eccoptogaster**

Eggers, Ent. Bl. 1908: 215.

**Typenfundort:** „a domine Desbrochers des Loges datum.“ (SOS, Gallia meridionalis).

**Typenverbleib:** „specimen unicum, incerbae, sedis.“

3 ♂, 1 ♀ Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**peregrinus, Ips**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 350.

**Typenfundort:** „Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 11. X. 1936, F. G. Browne.“

**Typenverbleib:** „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

**Lectotype** in Sammlung Schedl.

**peregrinus, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 40, 1944: 142.

**Typenfundort:** „Stuttgart.“

**Typenverbleib:** „Type in coll. Eggers.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**perexiguus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 381.

**Typenfundorte:** „Luzon, P. I., Tayabas Prov., Casiguran; Luzon, P. I., Manila, W. Schultze.“

**Typenverbleib:** „Holotype and two paratypes in Collection Schedl.“

**Holotype** (♀), 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**perlatus, Polygraphus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 84.

**Typenfundort:** „Madagascar, Mt. d’Ambre, collection Sicard, 1930.“

**Typenverbleib:** „Types in the Museum National d’Histoire Naturelle Paris and in collection Schedl.“

**Lectotype** (♂), 5 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**perlongus, Xyleborus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 386.

**Typenfundort:** „Bolivia (Cochabamba).“

**Typenverbleib:** „Type und Cotype in coll. Eggers.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**permagnus, Prionosceles**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 364.

**Typenfundort:** „Bolivia (Cochabamba).“

**Typenverbleib:** „Type in coll. Eggers.“

**Holotype** (Type) in Sammlung Schedl.

**permarginatus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 52, 1933: 200.

**Typenfundort:** „Mount Maquiling, Laguna Province, Luzon, August 16. 1931 (F. C. Hadden).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀), 3 ♀ Paratyphen in Sammlung Schedl.

*perminimus*, *Cryphalus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 13.

Typenfundort: „Java, Semarang, teak forest, XII–1924; Buitenzorg, 250 m, 27–X–1923, alles Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 2 ♂ Paratyphen in Sammlung Schedl.

→ *Hypocryphalus*

*perminutissimus*, *Xyleborus*

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 90.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 1000 m, L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*permirus*, *Scolytoplatypus*

Schaufuss, Tijdschr. v. Ent. 34, 1891: 31.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: Aufsammlung stammt aus dem Museum Ludwig Salvator, nach Horn abgegeben an National Mus. Prag.

♂ Holotype verschollen, ♂ Neotype (Mt. d'Ambre) und ♀ Allotype (ex coll. Schaufuss in Sammlung Eggers) jetzt in Sammlung Schedl.

*pernanulus*, *Tricolus*

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXIX, 1939: 581.

Typenfundort: „Sauda (Brasilien?)“.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*pernitidus*, *Poecilips*

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: „Java, Buitenzorg, 1926, L. G. E. Kalshoven. – Java, Preanger, IX. 1931, L. G. E. Kalshoven.“

Ein als Type, ein als Cotype bezeichnetes Exemplar in Sammlung Schedl.

*pernitidus*, *Xyleborus*

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83: 1954: 152.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, July 17, 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*pernotus*, *Xyleborus*

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 88.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 900 m, L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratyphen in Sammlung Schedl.

*perpilosellus*, *Xyleborus*

Schedl, Phil. Journ. Sci. 56, 1935: 402.

Typenfundort: „Mount Maquiling, Laguna Province, Luzon, Philippine Islands, F. C. Hadden collector.“

Typenverbleib: „Types in the possession of Mr. F. C. Hadden and in my collection.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratyphen in Sammlung Schedl.

*perplexus*, *Cesinus*

Wood, Great Bas. Nat. 28/2, 1968: 102.

Typenfundort: „San Ignacio de Acosta, San José Prov., Costa Rica.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and most other paratypes are in my collection; one paratype is in the Schedl collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*perplexus*, *Scolytodes*

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 56.

Typenfundort: „Brasilien, Corcovado, Guanabara, IX. 1969, Alvarenga u. Seabra.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*perplexus*, *Xyleborus*

Schedl, Prov. Linn. Soc. N.S.W. (94) 3, 1970: 218.

Typenfundorte: „Kerevat, New Britain Dist., 8. V. 1968, F. R. Wylie. New Guinea: Tari Sawmill, S. H. D., 5. VI. 1968, B. Gray etc.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, paratypes in the collection of the Department of Forests and in collection Schedl.“

3 ♀ Paratyphen in Sammlung Schedl.

*perpunctatus*, *Stephanoderes*

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 233.

Typenfundort: „Congostaat (Rutshuru), leg. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**perpunctatus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 382.

Typenfundort: „Sarawak, Semengoh, 26. III. 1959, F. G. B.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of Mr. F. G. Browne, one paratype in the collection of Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**persimilis, Hylesinus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 70.

Typenfundort: „Mindoro, Provinz Mindoro, Calapan; Sammler Webb.“

Typenverbleib: „Je 2 Typen in Sammlung Eggers und Sammlung Bureau of Science, Manila.“

1 ♀ Cotype in Sammlung Schedl.

**persimilis, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 97.

Typenfundorte: „Philippinen: Mindanao, Provinz Surigao, Surigao. — Luzon, Provinz Mountain, Balbalan, Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Type) in Sammlung Schedl.

**perspectus, Plesiophthorus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 320.

Typenfundort: „Mexico: Omiltense (Guerrero).“

Typenverbleib: „Tipo en mi colleccion.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**persphenos, Xyleborus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N.S.W. 94/3, 1970: 219.

Typenfundorte: „New Guinea: Simbai, Madang District, 18. VI. 1968, B. Gray. — Simbai, 2500 m, Madang District, 18. VI. 1968, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**perspinidens, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 107.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 11. IX. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratypes dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pertinax, Hylesinus**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 217.

Typenfundort: „W. New Guinea, Vogelkop, 1937, A. Simon.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pertortuosus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 186.

Typenfundort: „Philippinen, Luzon, Mt. Makiling.“

Typenverbleib: „Ein Stück in meiner Sammlung.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pertuberculatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 144.

Typenfundort: „West Java (Mount Tjampea).“

Typenverbleib: „Type in coll. L. G. E. Kalshoven, Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**peruanum, Pterocyclon**

Schedl, Dusenian I, 1950: 168.

Typenfundort: „Peru.“

Typenverbleib: „Type in Collection Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**peruanus, Chramesus**

Schedl, The Pan. Pacific Ent. XXXVII, 1961: 223.

Typenfundort: „Peru, Urubomba, Ollantaimbo, Dpt. Cuzco, 31. I. 1949, Dr. Kuschel.“

Typenverbleib: „Schedl collection.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**peruanus, Corthylus**

Schedl, Dusenian I, 1950: 155.

Typenfundort: „Callanga, Peru.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**peruanus, Scolytopsis**

Eggers, Rev. de Ent. 7, 1937: 83.

Typenfundort: „Peru (Marcapata).“

Typenverbleib: 2 Weibchen in meiner (Eggers) Sammlung.“

♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**peruensis, Phloeotribus**

Schedl, Beitr. zur Fauna Perus II, 1943: 67.

Typenfundort: „Peru.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**peruensis, Scolytus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 157, 160.

Typenfundort: „Peru, Rio Toro, La Merdet Chamayo.“

Typenverbleib: „Typen im Zoologischen Museum Berlin und in meiner (Schedl) Sammlung.“  
Lectotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**peruvianum, Phrixosoma**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 149.

Typenfundort: „Peru. Sammler Kirsch.“

Typenverbleib: „Die leicht beschädigte Type fand ich unbestimmt in Sammlung Eichhoff; jetzt in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**peruvianus, Xyleborus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 123.

Typenfundort: „Peruvia, Chanchamajo.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**peyrimhoffi, Phloeophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 1913: 239.

Typenfundort: „Prope Djidjelli, Africae borealis.“

Typenverbleib: „Zwei ♂, . ein Exemplar jetzt in meiner Sammlung.“

♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**philippinensis, Dendrugus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 145.

Typenfundorte: „Mt. Makiling, Insel Luzon, Philippinen (Sammler Baker). – Neu Guinea (Kaiserin Augustastflussgebiet).“

Typenverbleib: „4 Stück im Dresdner Zool. Museum und Sammlung Eggers; 7 Stück im Berliner Zool. Museum.“

1 Paratype (Cotype, Type) in Sammlung Schedl.  
→ *Poecilips*

**philippinensis, Erioschidias**

Schedl, Kontyû 35, 1967: 126.

Typenfundort: Philippine Islands. „Bislig → Tokyo, IV. 20. 1961, ex P. I. Soran log, K. Sato.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, other paratypes in the collection Schedl.“

6 Paratypes in Sammlung Schedl.

**philippinensis, Hylesinus**

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 137.

Typenfundorte und Typenverbleib: „Mt. Bana-hao, Mt. Makiling, Los Bãnos auf Luzon, 3 Stück im Museum Dresden und Sammlung Eggers. Ein weiteres Stück von Südost Neu Guinea (Pau-momfluss) befindet sich im Museo Civico Genova; 2 von der Insel Ferguson, ebenfalls bei

Südost Neu Guinea, im Hamburger Museum. 2 Stück von Deutsch Neu Guinea im Zool. Museum Berlin. Eine Reihe von den Key Inseln in meiner Sammlung.“

1 Paratype (Cotype) von San Miguel, Philippinen, leg. Böttcher, in Sammlung Schedl.

**philippinensis, Ips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 78.

Typenfundorte: „Philippinen: Mindanao, Provinz Lanao, Momungan; Kolambugan, Mindoro, Mangarin. Masbate, Aroroy. Siargao, Dapa. Basilan. Luzon. Subprovinz Benguet, Baguio; W. Schultze.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♀ Allotype (Type), 3 ♂, 2 ♀ Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**philippinensis, Pelicerus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 87.

Typenfundort: „Philippinen: Catanduanes, Provinz Albay, Virac, 14. 3. 1916. Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius*

**philippinensis, Phloeosinus**

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 91.

Typenfundort: „Philippinen, Mt. Makiling, Laguna, Luzon, F. C. Hadden Coll.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**philippinensis, Pityophthorus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 60, 1936: 59.

Typenfundort: „Luzon, Manila.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**philippinensis, Webbia**

Schedl, Oriental Insects 5, 1971: 374.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Balaban; I. 1915, S. Böttcher.“

Typenverbleib: „Holotype 1 ex. in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**philippinensis, Xyleborus**

Siehe *kraatzi* var. *philippinensis*, *Xyleborus*.

**phloeosinites, Chramesus**

Schedl, Dusenya II, 1951: 89.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1941, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**phloeotriboides, Chramesus**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 41.

Typenfundort: „Argentinien: Gran Chaco, 1923, L. Bade.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**phoenicola, Coccotrypes**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 281.

Typenfundorte: Indien. — „United Provinces: Dehra Dun, 2.200 feet, Feb. — Apr. 1922, C. F. C. Beeson and R. N. Parker; Dehra Dun, F. R. I., Jan. 1930, C. F. C. B. — Central Provinces, South Mandla division, Monitala range, 25. VI. 1927, N. C. Chatterjee. — Ceylon, Java. . etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**phorodendri, Pseudothysanoes**

Blackman, N.Y. State Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 202.

Typenfundort: „Texas and Arizona.“

Typenverbleib: „Type. — Catalogue Nr. 27.139, U.S. National Museum, allotype and 288 paratypes U.S. Nat. Museum.“

2 Paratypes in Sammlung Schedl.

**piceae, Eccoptogaster**

Swaine, Canad. Ent. XLII, 1910: 34.

Typenfundort: „Hudson, Que., May 24<sup>th</sup>, 1909, in branches of *Picea canadensis*.“

Typenverbleib: The type specimens, male and female, will be placed in the Cornell University collection.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**piceae, Phloeotribus**

Swaine, Canad. Ent. XLIII, 1911: 220.

Typenfundort: „Ste. Anne de Bellevu, P. Q., Canada.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**piceus, Cryphalus**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 136.

Typenfundort: „Hokkaido (Jozankei 31. X. 1916).“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Nijisima und Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**picinus, Xyleborus**

Siehe *africanus* ssp. *picinus*, *Xyleborus*.

**picipennis, Dryocoetes**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 138.

Typenfundort: „Jozankei (Sapporo), 2. XI. 1916, an Ahorn (*Acer Mayri*), Sammler Niisima.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“  
2 Paratypes (als Type bezeichnet) in Sammlung Schedl.

**picipennis, Phloeotribus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 352.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type ♂ in coll. Eggers, Cotype ♀ im Museum Paris.“

2 ♀ Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**pila, Sphaerotypes**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 62.

Typenfundort: „Japan, Hitoyoshi.“

Typenverbleib: „several specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**pileatulus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 369.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 30. VI. and 29. IX. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pilidens albanicus, Pityogenes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Merdita, M. Scheib.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pilifer, Cryphalus**

Eggers, Treubia IX, 1927: 394.

Typenfundort: „Süd Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pilifer, Pityophthorus**

Schedl, Canad. Ent. LXIII, 1931: 166.

Typenfundort: „Fraser, Ont., 8–VIII–1925, H. S. Fleming.“

Typenverbleib: „Holotype No 3170 in the National Collection Ottawa.“

7 ♀, 6 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pilifer, Problechilus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 49, 1932: 227.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

1 Metatype ex typis in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus***pilifrons, Hexacolos**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 100.

Typenfundort: „Venezuela, Maracay, Rancho Grande, XI. 1960, G. Frey.“

Typenverbleib: „Holotype im Museum G. Frey, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pilifrons, Ips**

Swaine, Can. Ent. 44, 1912: 353.

Typenfundort: „Colorado; ♀.“

Typenverbleib: „The type is from the Cornell University Collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**piliger, Hypocryphalus**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 219.

Typenfundort: „Wau, 14. 4. 1965, Dr. J. J. Szent-Ivany.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pilipennis, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 140.

Typenfundort: „Java (Preanger, G. Tangkoeban Prahoe, 20. 7. 1930).“

Typenverbleib: „Type in coll. F. Drescher, Cotypen auch in coll. Eggers.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**pilosellus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1857: 86.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 3. VIII. 1952, 12. IX. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pilosulus, Coccotrypes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 91, 1948 (1949): 118.

Typenfundort: „Kurando, Q. (apparently Queensland, Australia).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pilosulus, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 100.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Provinz Laguna, Mount Maquilang; Baguio.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers, Cotypen in Sammlung Bureau of Science, Manila, und Coll. Eggers.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen (Typen) in Sammlung Schedl.

**pilosus, Cnesinus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 378.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**pilosus, Hylococcus**

Schedl, Dusenica I (3), 1950: 151.

Typenfundort: „Brazil, Nova Teutonia, August 1941, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Plaumann and in Coll. Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**pilosus, Hyorrhynchus**

♀ Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 81.

♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 146.

Typenfundort: ♀♂ „Java: Salatiga (600 m hoch), 10. XI. 1922.“

Typenverbleib: ♀ „Type in Sammlung Kalshoven. Cotype in Sammlung Eggers.“ ♂ „Type in Sammlung Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**pilosus, Ips**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 106.

Typenfundort: „Elisabethville (Miss. Agric.).“

Typenverbleib: „3 Stück im Congo Museum Ter-  
vueren und 2 Stück in Sammlung Eggers.“

1 ♂ Paratype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Mimips***pilula, Phloeotribus**

Erichson, Arch. Naturgesch. XIII, 1847: 138.

Typenfundort: „Peru.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Metatypen, Eggers verglichen, in Sammlung Schedl.

**pimelioides, Lissoclastus**

Schaufuß, Insektenbörse 1905: 71.

Typenfundort: „Kamerun (Johann Albrechts-höhe).“

Typenverbleib: „1 spec.“ ohne nähere Angabe.  
1 Metatype (Kivu: Mabuita, XII. 1935, Bouta-koff), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**pinguis, Xyleborus**

Siehe *forficuloides* ssp. *pinguis*, *Xyleborus*.

**pini, Carphoborus**

Eichhoff, Europ. Borkenkäfer 1881: 131.

Typenfundort: „Südfrankreich.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pini, Scolytus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem IX, 1942: 33.

Typenfundort: „Ussuri (Samarga), am 12. 7. 1921 von Kusnezov an *Pinus Koraiensis* gesammelt.“

Typenverbleib: „Type (♀) in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**pini, Xyleborus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XI, 1867: 401.

Typenfundort: „Carolina.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

**piniarius, Hylurdretonus**

Schedl, Trans. R. Soc. South Australia 62, 1938: 40.

Typenfundort: „Queensland, Yarraman, from axes of Hoop Pine cones.“

Typenverbleib „Types in the Imperial Institut and in my collection.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 3 ♂, 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pinivora, Orthotomicus**

Schedl, Anz. Schädlingk. XXXIV, 1961: 184–185.

Typenfundorte: Türkei: „Catak bei Orhancli, 24. 1. 1959; Kovalidere bei Orhancli, 11. 5. 1959; Gökçeova bei Köyceğiz, 28. 9. 1959, Dr. Ekrem Can.“

Typenverbleib: „Holo-, Allo- und Cotypen in

Sammlung Schedl, Cotypen auch in Orman Umum Müdürlüğü Ankara.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 7 ♂, 7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pinnatus, Scolytus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 94.

Typenfundort: „Brasil, Blumenau.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**piscatorium, Aphanarthrum**

Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. 1860: 166.

Typenfundort: „Habitat in ins. Teneriffa, Palma et Hierro, in ramis *E. piscatoriae* emortuus, ubique vulgare.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**pistor, Stephanoderes**

Schedl, Dusenja II, 1951: 102.

Typenfundort: „Havanna, Cuba, 22. 7. 1928.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pithecolobius, Xyleborus**

Schedl, Proc. Royal Ent. Soc. London VI, 1937: 13.

Typenfundort: „Gold Coast, Eastern Province, Actinota, III. 1934, G. S. Cotterell.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pityogenes, Xyleborus**

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 534.

Typenfundort: „Australia.“

Typenverbleib: „Types in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pityophthorinus, Lepicerinus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 39.

Typenfundort: „Balbolan (= ? Balbalan), Philip-pinen, 7. II. 1917, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**planicolle, Chilodendron**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 74.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types, one specimen in the Museum National d'Histoire Naturelle, another one in collection Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**planipennis, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 285.

Typenfundort: „Fiji Inseln.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**platypoides, Webbia**

♀ Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 105.

♂ Schedl, Oriental Insects 9/4, 1975: 459.

Typenfundorte: ♀ „Philippinen: Basilan, Mindanao, Provinz Lanao, Kolabugan; Provinz Zamboanga, Port Banga.“ ♂ „Philippinen: „Dapitan, P. I. – Tokyo, XI–2–62, ex Lauan.“

Typenverbleib: ♀ „Typen in Coll. Eggers.“ ♂ „In Schedl Collection.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**platypoides var. obtusispinosus, Webbia**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 348.

Typenfundort: „Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 16. XI. 1935 (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Webbia obtusispinosus*

**plaumanni, Breviophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 102.

Typenfundort: „Brasilien, Bocaiuva (Pa), 25° 08' 49" 04, 1000 m, Mai 1964, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype, Allotype in Sammlung Schedl.

**plaumanni, Cnesinus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 220.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, XII. 1955, IV. 1956, X. 1961, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratypen auch in Sammlung Plaumann und im Deutschen Entom. Institut.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 17 ♂, 17 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**plaumanni, Cryptocleptes**

Schedl, Dusenien II, 1951: 106.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1944, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 11 ♀, 6 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**plaumanni, Pterocyclon**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 4, 1937: 68.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia. F. Plaumann Coll., in Zuckerschoten.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung, im Deutschen Entomologischen Institut und in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**plaumanni, Tricolus**

Schedl, Dusenien V, 1954: 40.

Typenfundort: „Brasilien: Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**pleiocarpae, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 51.

Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi, 14. VII., 11. IX. 1952, ex *Pleiocarpa micrantha* Stapf.; 19. et 20. VII., 9. et 10. IX. 1952, ex *Pleiocarpa tubicina* Stapf. (*Apocynaceae*); 15. X. 1952, ex liane „Adembendombe“ tous leg. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

35 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pluridentatus, Eccoctopterus**

Siehe *sexspinosus* var. *pluridentatus*, *Eccoctopterus*.

**podocarpi, Lanurgus**

♂ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 216. ♀ Schedl, loc. cit. (12) X, 1957: 156.

Typenfundorte: ♂♀ „Kenya: Londiani, II. 1952; Eldoret, 1952, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: ♂♀ „Types in the British Museum (Natural History) and in Collection Schedl.“

3 ♂, 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**polyalthiae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge 8/13, 1952: 19.



Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, XI. 1951, C. Donis.

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge. Paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**polyphagus, Dryocoetes**

Schedl, Ann. Mus. Roy. Congo Belge 8/13, 1952: 12.

Typenfundort: „Congo Belge: Mulungu 21–VIII–1951, Lefèvre.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge. Paratypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelles et dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**polyphagus, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 104.

Typenfundort: „Congostaat: 6 Stück von Mayumbe, andere von Barumbu. – 1 Stück von Congo da Lemba. Etwas kleinere Stücke von Temvo und Lukolela.“

Typenverbleib: „Typen im Congo Museum Teruieren und Sammlung Eggers.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**polyphagus, Xyleborus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Mindoro, P. I., Porto Galera.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus perforans* Woll.

**politus, Pityophthorus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1904: 244.

Typenfundort: Mexico (A. Deyrolle).“

Typenverbleib: „Two examples.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes*

**pometianus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 354.

Typenfundort: „Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 11. VI. 1936 (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**ponderosae, Carphoborus**

Swaine, Canad. Ent. LVI, 1924: 236.

Typenfundort: „Midday Valley, Meritt, B. C., 30–VI–1923, R. Hopping.“

Typenverbleib: „Holotype No. 823 Canadian National Collection, Ottawa.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pondoanus, Glostatus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1958: 558.

Typenfundort: „South Africa: Pondoland, Port St. John, October 1923, R. E. Turner.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, allotype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**populi, Micraxis**

Swaine, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. Nr. 9, 1920: 31.

Typenfundort: „Ithaca N. Y., from *Populus* shoots.“

Typenverbleib: „Type No. 154 J. M. S. (Swaine) Cott.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**porcatus, Cnesinus**

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1896: 137.

Typenfundorte: „Guatemala, Cerro Zunil (Champion); Panama, Volcan de Chiriqui (Champion). – Venezuela (Moritz).“

Typenverbleib: „Six specimens and others.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**porculus, Hylastes**

Erichson, Wieg. Arch. Naturgesch. II, 1836: 49.

Typenfundort: „Aus Pensylvanien von Herrn Zimmerman eingesandt.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂, 1 ♀ Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**porifrons, Pityogenes**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 50.

Typenfundort: „Cypern.“

Typenverbleib: „♂ und ♀ Typen in Sammlung Eggers, Cotypen in Sammlung A. Thery.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**porrectus, Microcorthylus**

Schedl, Acta Zool. Lill. IX, 1950: 292.

Typenfundort: „Argentinien, Dep. Concepcion, Sta. Maria, X. 1946, Coll. M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Viana.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

*portoricensis*, *Neodryocoetes*

Schedl, *Dusenien* II, 1951: 109.

Typenfundort: „Portorico.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryptocarenus*

*posticegranulatus*, *Xyleborus*

Schedl, *Mittlg. Zool. Mus. Berlin* 23, 1938: 462.

Typenfundort: „Kongo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*postecipilosus*, *Xyleborus*

Schedl, *Tijdschr. v. Ent.* 93, 1950: 92.

Typenfundort: „Pangil, Laguna, P. I., 19. V. 1931, F. C. Hadden Coll.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*posticerugulosus*, *Xyleborus*

Eggers, in *litteris*.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus perforans* Woll.

*posticestriatus*, *Xyleborus*

Eggers, *Arb. morph. tax. Ent.* 6, 1939: 119.

Typenfundort: „Formosa (Taihoku), 10. VII. 1934 und 20. VII. 1936, leg. M. Chûjô).“

Typenverbleib: „Typen in coll. Eggers; Cotypen in coll. Chûjô und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

*posticoides*, *Xyleborus*

Schedl, *Rev. Brasil. Biol.* 9 (3), 1949: 281.

Typenfundort: „Bolivia, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*potens*, *Polygraphus*

Schedl, *Reichenbachia* 5, 1965: 53.

Typenfundorte: „Madagascar, Ankarampotsy, F. C. E.; Madagascar, Forêts Côte Est, 1934, R. Catala.“

Typenverbleib: „Holotype im Muséum National d'Histoire Naturelle in Paris, eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*pourriensis*, *Xyleborus*

Schedl, *Mém. Inst. Scient. Madagascar* 4, 1950: 110.

Typenfundort: „Madagascar, Behara, VIII. 1948, R. P.“

Typenverbleib: „Three specimens in the collection of the Institut Scientifique de Madagascar, two specimens in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*praezellens*, *Stephanoderes*

Schedl, *Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici* 64, 1972: 288.

Typenfundort: „Ghana, Ashanti Region, Ofinso, 259 m, N 6 54, W 1 39, 18. VII. 1965, Dr. S. Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, ebenso eine Paratype, eine weitere Paratype in Sammlung Schedl.“ 1 Paratype in Sammlung Schedl.

*praecursor*, *Xyleborus*

Schedl, *Rev. Ent. Moçambique* 5, 1962: 527.

Typenfundort: „Congo Belge, Luki, 26–V–1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“ Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*praeustum*, *Pterocyclon*

Eggers, *Arb. morph. tax. Ent.* 8, 1941: 100.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Typen ♂ u. ♀ in coll. Eggers, Cotypen in coll. Fleutiaux und Thery.“

Allotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*praeustus*, *Corthylus*

Schedl, *Dusenien* I, 1950: 153.

Typenfundorte: „Guatemala, Coll. Hagedorn 1915; Süd Amerika; Peru.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 4 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*priesneri*, *Coccotrypes*

Schedl, *Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg.* 26, 1950: 25.

Typenfundort: „Imported in nutmeg from de Gold Coast.“

Typenverbleib: „Type and paratypes in the Entomological Section of the Ministry of Agriculture in Cairo and in Coll. Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**primitus, Taphroterus**

Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungar. 57, 1965: 341.

Typenfundort: „Vietnam, Prov. Ha-Tinh, forestière Hüông – sön, 150 m, forêt trop. pluv., 14. und 15. VIII. 1963, à la lumière, T. Pócs.“

Typenverbleib: „Holotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest, Paratype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**primus, Hapalogenius**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 6.

Typenfundort: „Angola, Tscha – Muchito, 1. VI. 1954, Machado.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**primus, Polygraphus**

Wichmann, Ent. Bl. 1915: 217.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „3 Exemplare (2 ♂, 1 ♀) im Deutschen Entom. Museum in Berlin.“

1 ♂ Metatype (Kamar. Lolodorf), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**principalis, Xyleborus**

♀ Eichhoff, Ratio Tomicinorum 1878: 357. ♂ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 8/56, 1957: 15.

Typenfundort: ♀ „Insula principalis in ora Guineensi africana (ex coll. dom. Dohrn).“ ♂ „Congo Belge: Hembe-Bitale, VIII. 1952, K. E. Schedl.

Typenverbleib: ♀♂ nicht erwähnt.

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**privatus, Xyleborus**

Siehe *rodgeri* var. *privatus*, *Xyleborus*

**procerior, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 189.

Typenfundort: „Aru-Inseln.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**procerrimus, Xyleborus**

Schedl, Kontyû 37 (2), 1969: 214.

Typenfundort: „New Britain, Lolobau → Tokyo, VIII–9–'67, Taun log, K. Sato.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**procerrissimus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 194.

Typenfundort: „Malaya, Pahang, Cameron's Hill, 1935, H. M. Pendelbury.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**procerus, Cryphalus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. VI, 1953: 296.

Typenfundort: „Sumatra, Port de Kock, 920 m, 1924, leg. E. Jacobson.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**profanus, Phloeotribus**

Schedl, Reichenbachia I/27, 1963: 213.

Typenfundorte: „Brasilien: Santa Catarina, Nova Teutonia, VIII. 1957, F. Plaumann; – Santa Catarina, Linha Facao, VIII. 1957, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „♀ Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**profundus, Xyleborus**

Siehe *aduncus* ssp. *profundus*, *Xyleborus*.

**prolixus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 307.

Typenfundort: „Uganda.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pronunciatus, Xyleborus**

Siehe *cancellatus* var. *pronunciatus*, *Xyleborus*.

**prosper, Stephanoderes**

Schedl, Dusenien II, 1951: 103.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**proximus, Cryphalus**

Eggers, Sbor. ent. Nar. Mus. Prag III, 1925: 156.

Typenfundort: „Süd Misore (Vorder-Indien), Sammler H. L. Andrews.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**proximus, Scolytus**

♀ Chapuis, Synopsis Scolytides 1863: 57. ♂

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 158.

Typenfundort: ♀ „Nouvelle Granada.“ ♂ Brasilia, St. Catharina (in Beschreibung nicht erwähnt).  
 Typenverbleib: ♀♂ nicht erwähnt.  
 Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**pruinosis, Hylesinus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztschr. XII, 1868: 149.

Typenfundort: „Amer. bor.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Metatypen (Ithaca, N. Y.) von Eggers verglichen = Neotype in Sammlung Schedl.

→ *Lepersinus*

**pruni, Cryphalus**

Eggers, Ent. Nachrbl. 3, 1929: 11.

Typenfundort: „Ussuri, an *Prunus triloba* Rosb., Sammler A. Andrew, 6. Juni 1920.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers.“  
 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**psaltes, Bothryperus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztg. 1909: 742.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „2 specimina.“ Sammlung Hagedorn, Hamburger Zool. Mus., im zweiten Weltkrieg durch Bombardierung zerstört.

♂ Neotype (von Eggers mit Type verglichen) in Sammlung Schedl.

**psaltes, Xyleborus**

♂ Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 81. ♀ Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 275.

Typenfundort: ♂ Gold Coast: „Mpraeso, 13. I. 1945, G. H. Thompson.“ ♀ „Franz. Guinea: N'Zerekoré, 16.–29. II. 1952, S. H. Olsen.“

Typenverbleib: ♂ „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“ ♀ „Typen in Sammlung Museum Frey, Paratypen in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♂), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pseudoacuminatus, Scolytodes**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 2, 1935: 51.

Typenfundort: „Saude bei São Paulo, Brasilien, 27. IX. 1921, J. Melzer.“

Typenverbleib: „Typen im Deutschen Entomologischen Institut und in meiner Sammlung.“

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Hexacolus*

**pseudoambasius, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 82.

Typenfundorte: „Gold Coast, Bekwai, 1949, G. H. Thompson. – Gold Coast, 1951, Forest Products Research Lab.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudoangustatus, Xyleborus**

Schedl, Proc. Roy. Soc. Queensland 60, 1949: 28.

Typenfundorte: „Queensland, VIII. 1936, A. R. Brimblecombe; Stapleton, 14. IX. 1936, W. Gottstein; Brookfield, 3. I. 1938, A. R. Brimblecombe; Standthorpe, 14. III. 1946, J. H. Smith; Stanthorpe, 8. II. 1946, J. H. Smith; New South Wales, West Pennant Hills, 2. X. 1945, A. H. Friend.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pseudobarbatus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 193.

Typenfundort: „Malaya, Kuala Lumpur, 1924, 1936 am Licht, H. M. Pendlebury.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudobicolor, Hexacolus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 132.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in coll. Eggers. Cotypen im Museum Paris und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

5 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**pseudobrasiliensis, Xyleborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 101.

Typenfundort: „Guadeloupe (Coubeyre), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudobrunneus, Polygraphus**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 7.

Typenfundort: „Kamerun, L. Conradt.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudocaudatus, Scolytus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 37.

Typenfundort: „Brasil, São Paulo.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers; 1 Cotype im Museum Prag.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**pseudocitri, Xyleborus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 494.

Typenfundort: „Ceylon: Sahargamuva, Milla-witiya Estate, 5. VII.–1. VIII., 29. VIII.–11. IX. 1956 (E. Judenko).“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pseudococcotrypes, Xyleborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 105.

Typenfundorte: „Franz. Guyana (St. Jean du Maroni). – Guadeloupe (Trois Rivières).“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris. Cotype in coll. Fleutiaux, Cotypen von beiden Fundorten in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl

**pseudocolossus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 28.

Typenfundort: „Ost-Java, Samberbajem, Res. Kediri, vermutlich von Friedrichs gesammelt.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudocomans, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 11.

Typenfundorte: „Assam (Upper Dihing Reserve, Lakhimpur), 24–V–1921, Sammler C. F. C. Beeson. – Haflong, Cachan, 15–V–1925, Sammler C. F. C. Beeson und Nambor Reserve, Sibsagar, V–1921.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Forest Research Institute, 1 Cotype in Sammlung Eggers.“

3 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**pseudocostellatus, Scolytus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 156.

Typenfundort: „São Paulo, Brasilien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.“

**pseudofosteri, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 191.

Typenfundort: „Borneo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudogracilis, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 169.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudohystrich, Xyleborus**

Schedl, Publ. cult. Co. Diam. Angola Lisboa 48, 1959: 21.

Typenfundort: „Angola: Dundo, piège lumineux, IX. 1953, Ed. Luna de Carvalho.“

Typenverbleib: „Holotype im Musée Royal du Congo Belge (Tervuren), Paratype in Sammlung Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pseudoimpar, Hylocurus**

Schedl, Dusenien V, 1954: 30.

Typenfundort: „Brasilien: Nova Teutonia, X. 1939, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pseudomajor, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 93.

Typenfundort: „Kolombangan, Mindanao, P. I., 1914, Banks.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudopilifer, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 11.

Typenfundorte: „Malay Peninsula. Selangor: Kepong, 16. VI. 1933; – Selangor: Kanching, 12. VII. 1929, M. L. Webber; – Selangor: Batu Arang, 1000 ft., 29. VI. 1928 etc.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pseudopityogenes, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 76.

Typenfundort: „Zambéze (Nova Choupanga près Chemba), 1929, leg. P. Lesne.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudoprocer, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 279.

Typenfundort: „Guatemala.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudorudis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 62.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, ex pohon Kalba, G. Slamet, 22. X. 1929, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudoscutellare, Pterocyclon**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 349.

Typenfundort: „Costa Rica, Laguna, Vulcan Poas, 2600 m, T. Assmann Coll.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudosolidus, Xyleborus**

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 530.

Typenfundorte: „Tasmania, Blackburn coll. — New South Wales: Dorrigo, Narara.“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum and in my collection.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pseudosolitarius var. schizolobius, Xyleborus**

Schedl, Dusenja I (3), 1950: 179.

Typenfundorte: „Brazil, Rio Claro, March 1947; same locality, 26. VI. 1948, J. Pinheiro Coll.“

Typenverbleib: „one specimen in Coll. Schedl, another one in Coll. Pinheiro.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 8 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pseudosulcatum, Pterocyclon**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 348.

Typenfundort: „Costa Rica, Vara Blanca, 1700 m, F. Nevermann Coll.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pseudosuturalis, Cnestus**

Schedl, Reichenbachia 3, 1964: 315.

Typenfundort: „Tonkin, Choganh, IV. 1914, ex *Melia azedarach* et *Acacia* vivant.“

Typenverbleib: „Typen beider Geschlechter im Museum National d'Histoire Naturelle in Paris und in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 10 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pseudotenuis, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 109.

Typenfundort: „Brasilien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pseudotsugae, Dryocoetes**

Swaine, Canad. Ent. 47, 1915: 8.

Typenfundort: „Stanley Park, Vanc., Douglas fir; 2639.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pseudotsugae, Pityophthorus**

Swaine, Canada, Dept. Agric. Ent. Branch Bull. 14, 1918: 99.

Typenfundort: „Mt. Vernon, B. C.; 29--VI--14, J. M. S.“

Typenverbleib: „Type No 105.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pseudovalidus, Xyleborus**

Eggers, Sbornik ent. III, 21, 1924: 159.

Typenfundort: „Tenasserim (Birma).“

Typenverbleib: „je 4 Typen im Nationalmuseum Prag und Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**pterydophytae, Poecilips**

Schedl, Pacific Insects 10 (2), 1968: 266.

Typenfundorte: New Guinea. — „Rifle Range, L. A., Bulolo, 12. XI. 1966, in frond of *Pteridium aquilinum*, B. Gray. — Kauli Forest, Wau, Morobe Dist., 6. XI. 1966, B. Gray & J. Buchter. — . etc.“

Typenverbleib: „Holotype in Division of Entomology, C.S.I.R.O., Canberra; paratypes in the collection of Entomology Section, Department of Forests Bulolo and in Schedl collection.“

16 Paratypen in Sammlung Schedl.

**puberulus, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 171.

Typenfundort: „Australien, ohne nähere Angaben; Australien, Queensland, Imbil, 21. VI. 1937, ex silky oak (*Grevillea robusta*), A. R. Brimblecombe.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 6 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pubescens, Coccotrypes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 91, 1948 (1949): 119.

Typenfundort: „Cuba, Sierra-Bonilla, V. 1929, leg. Bierig.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pubescens, Neodryocoetes**

Schedl, Nota Zool. Lill. IX, 1950: 291.

Typenfundort: „Argentinien, Córdoba: Dep. Punilla, Valle Hermosa, Coll. M. J. Viana.“  
Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Viana.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pubescens, Scolytus**

Stark, Bull. Akad. Wiss. USSR, Filiale Ferner Osten 18, 1936: 154.

Typenfundort: „Von Kurenzov im Fernen Osten (Kreis Sutschan und Schkotov) auf *Ulmus japonica* und *Carpinus cordata* gefunden.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“ (Russisch)

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**pubescens, Stephanoderes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 18.

Typenfundort: „Takao, Formosa, Sauter.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pubescens, Traglostus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 395.

Typenfundort: „Süd-Afrika, O. Betschuana-land.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pubifer, Xyloctonus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 365.

Typenfundort: „Post Elisabeth.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pubipennis, Stephanoderes**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. 27, 1935: 305.

Typenfundort: „Congostaat (Mulongo Niunzu), 20–30–V-1930, leg. Dr. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type im Congo-Museum, Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**pubipennis, Xyleborus**

Schedl, Trav. Mus. Hist. Nat. Antipa XIV, 1974: 263.

Typenfundort: „Nord-Vietnam, L. Thsi Nuy-guyen, VII. 1969, leg. Le-Van-Nong.“

Typenverbleib: „Holotypen und 2 ♀ Paratypen im Musée d'Histoire Naturelle „Grigore Antipa“ in Bukarest, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**puer, Hëxacolus**

Schedl, Dusenien III, 1952: 359.

Typenfundort: „Paraguay.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.“

**puer, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 191.

Typenfundort: „Mentawai. Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Museo Civico Genova und Sammlung Eggers: 2 Stück im Berl. Zool. Mus.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**puerulus, Microcorthylus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 571.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 9 ♀, 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pulchellus, Phloeosinus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 69.

Typenfundort: „Japan: Wada Toge.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype (Ha Kono, Japan, Apr. 1895), verglichen Thompson, in Sammlung Schedl.

**pulcherrimus, Xyleborus**

Schedl, Not. Mus. La Plata 14, 1949: 38.

Typenfundort: „Peru.“

Typenverbleib: „Tipo: Col. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pulchripes, Xyleborus**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 46.

Typenfundort: „Argentinien. Misiones, 1923, L. Bade.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pullatus, Pseudohylesinus**

Blackman, U.S. Nat. Mus., Misc. Publ. 461, 1942: 9.

Typenfundort: „Mount Rainier National Park, Wash.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype, and 79 paratypes U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pullus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 80, 1951: 370.

Typenfundort: „Philippinen, Calapan, June 1916, Böttcher leg.“

Typenverbleib: „Type in Schedl collection.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pulverulentus, Diamerus**

Gerstäcker, Arch. f. Naturgesch. 37, 1871: 76.  
Typenfundort: „Von den Bura Bergen, dem See  
Ipe und Endara.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♀ Metatype (Kamerun, X. 10., E. Hintz), vergli-  
chen mit Type von Eggers, in Sammlung Schedl.

**pumilio, Tricolus**

Eggers, Rev. Ent. 7, 1937: 87.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**punctatissimus, Neodryocoetes**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 179.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**punctatissimus, Thamnurgus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. 38, 1944: 95.

Typenfundort: „Belgisch Congo, Lubero, VII.  
1937, leg. J. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Congo  
Museum, Cotypen in coll. Eggers.“

5 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**punctatopilosus, Xyleborus**

Schedl, Rec. South Austr. Mus. 5, 1936: 532.

Typenfundort: „New Guinea.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**punctatopilosus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 39.

Typenfundort: „Java, Mount Gedë, 800 m, Juni  
1933; Tapos pasang Nr. 91 a, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven  
und Schedl.“

Lectotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.  
= ♀ *Xyleborus hastatus* Schedl.

**punctatorugosus, Micracis**

Schedl, Rev. Ent. 19, 1948: 575.

Typenfundort: „Mexico, Michacan.“

Typenverbleib: „Holotype in my collection.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**punctato-rugosus, Phloeoborus**

Chapius, Synopsis Scolytides 1863: 14.

Typenfundort: „Nouvelle-Grenada.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype, verglichen mit Eggers, (Costa Rica,  
Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon,  
27. VII. 32, F. Nevermann), in Sammlung Schedl.

**punctatostriatus, Cryphalus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 175.

Typenfundort: „Singapur.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**punctatum, Hyllocurosoma**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943:  
368.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Ger-  
main.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Museum  
Paris, Cotypen in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytodes*

**punctatus, Cryphalomorphus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 55.

Typenfundort: „Himalaya, Dardjeeling, leg. Har-  
mand, 1890.“

Typenverbleib: „Type und eine Cotype in meiner  
Sammlung.“

Holotype, 1 Paratype (Cotype) in Sammlung  
Schedl.

**punctatus, Kissophagus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 28.

Typenfundort: „Congo belge.“

Typenverbleib: „Type (abgerieben) in Coll. Eg-  
gers.“

1 Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung  
Schedl.

Siehe *Chilodendron* Schedl.

**punctatus, Pagiocerus**

Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 93.

Typenfundort: „Brasil (Corumbá, Matto Gros-  
so).“

Typenverbleib: „1 Type (wohl ♂) in Sammlung  
Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**punctatus, Pityophthorus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 130.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières).“

Typenverbleib: „Type und 1 Cotype in Samm-  
lung Eggers, 2 Cotypen in Sammlung Hustache.“

Holotype, 1 Paratype (beide als Typen bezeich-  
net) in Sammlung Schedl.



**punctatus, Poecilips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 85.

Typenfundort: „Philippinen: Mindoro, Subaan; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

= *Poecilips acuminatus* nom nov.**punctatus, Thamnurgides**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 82.

Typenfundort: „Philippinen: Mindoro, Suban, 30. I. 1916, Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips***punctatus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 182.

Typenfundort: „Si Rambé auf Sumatra (Sammler Modigliani).“

Typenverbleib: „3 Stück im Museo Civico Genova und Sammlung Eggers.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**puncticollis, Diamerus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 68.

Typenfundorte: „Philippinen: Luzon, Provinz Rizal; Montalban: Provinz Laguna, Los Baños. Masbate, Aroroy. Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Je 1 Stück (2 Männer, 1 Weib); in Sammlung Eggers.“

1 ♂ Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

**puncticollis, Leperisinus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 43.

Typenfundorte: Fiji. „Viti Levu: Navai Mill, Tholo North, alt. 2500 ft., Sept. 15. 1938; Navai Mill, near Nandarivatu, alt. 2500 ft., beating shrubbery, Sept. 15, 1938; alt. 2700 ft., etc.“

Typenverbleib: „Cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“

Holotype, 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus***punctifrons, Cryptocarenus**

Schedl, Notas Mus. La Plata IV, 1939: 410.

Typenfundort: Argentinien, „Isla Martin Garcia, 1938, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „un ejemplar en colección Schedl, otro en colección Viana.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**punctiger, Neodryocoetes**

Schedl, Dusenya II, 1951: 108.

Typenfundort: „Mexico, Coll. Flohr.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**punctipennis, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 169.

Typenfundort: „Queensland Australien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**punctipennis, Miocryphalus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 367.

Typenfundort: „Ost-Afrika (alte Sammlung).“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**punctipennis, Thamnurgides**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 1500 m, 11. II. 1924, L. G. E. Kalshoven.“

2 als Type bezeichnete Stücke in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips***punctipennis, Xyleborus**

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 302. ♂ Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 242.

Typenfundort: ♀ „Malaya, Kelantan, Tenanger F. R., 1. VII. 1947, F. G. Browne.“ ♂ „Sarawak, Kuching, 29. V. 1959, F. G. Browne.“

Typenverbleib: ♀ „Two specimens in the British Museum, one in collection Schedl.“ ♂ „Allotype in collection Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**punctipennis, Xyloctonus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1939: 16.

Typenfundort: „Somaliland (Basso Genana), VII–IX. 1893, Sammler V. Botego.“

Typenverbleib: „Type und 2 Cotypen in meiner Sammlung.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**punctulatus, Coccotrypes**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 151.

Typenfundort: „Insel St. Thomas, leg. Heß.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**punctulatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 61.

Typenfundort: „Philippinen, Luzon, Baguio, W. Schultze.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.  
→ *Cnestus*

**pupillatus, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: Russland, Tula; Nassau.

Holotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**pusillimus, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 171.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pusillus, Cnesinus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 267.

Typenfundort: „Brazil, Blumenau.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pusillus, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 38.

Typenfundort: „Port Banga, Mindanao, Philippinen, 7. I. 1915, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pusillus, Dryocoetes**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 7.

Typenfundort: „Amurgebiet (1926). Sammler V. Stark.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl, Cotype in Sammlung Stark.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**pusillus, Hypothenemus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 173.

Typenfundorte: „Belg.-Congo (Mayumbe), San-kuru, Lt. Ghesquière; Kasai, X. 1924; Lukolela, VII. 1923; Thysville, VII. 1923.“

Typenverbleib: „2 Typen im Congo Museum und eine in Coll. Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**pusillus, Neoxyloctonus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 88.

Typenfundort: „Philippinen: Mindanao, Provinz Lanao, Kolambagan. – Mindoro, San Teodoro. Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytomimus*

**pusillus, Scolytoptatus**

Eggers, Ent. Bl. 31, 1935: 243.

Typenfundort: „Philippinen (Luzon: Baguio und Laguna), Sammler W. Schultze.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in Sammlung Eggers, Cotype in Sammlung Bureau of Science, Manila.“

2 ♂ Paratypen (Cotypen), Allotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**pusillus, Strombophorus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 24.

Typenfundort: „Congostaat (Mayumbe: Pulu Banzi, 18. II. 1924), Sammler A. Collart.“

Typenverbleib: „Type und 2 Cotypen in coll. Eggers, 2 Cotypen in coll. Collart.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**pusillus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 91.

Typenfundorte: „Luzon, Rizal, Mt. Irid, W. Schultze; Luzon, Rizal, Mt. Tucoluanbanoy.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and paratypes in Schedl collection.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 15 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**pusio, Xyleborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 105.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Type im Pariser Museum, Cotypen in coll. Eggers und coll. Fleutiaux.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**pustulatus, Gnathotrupes**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 9.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 22. und 30. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und 46 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 46 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pygeumi, Sphaerotrupes**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 214.

Typenfundort: „Kenya, Londiani, 1951, girdled *Pygeum africanum*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“  
1 Paratype in Sammlung Schedl.

**pygmaeolus, Cryphalomorphus**

Schedl, Opusc. Zool. München 119, 1971: 12.

Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Forêt du Banco, VI. 1960, P. Cachan.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pygmaeolus, Pityophthorus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 93.

Typenfundort: „Brasilien, Caioba, 45° 50', 48° 40', 10 m, IV. 1965, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pygmaeum, Ctonoxylon**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 39.

Typenfundort: „Soppo in Kamerun (von Rothkirch).“

Typenverbleib: „im Zool. Museum Berlin und Sammlung Eggers.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**pygmaeus, Cryptocareus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 370

Typenfundort: „Congo ex belge — Yangambi, 25. VI. 1952, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pygmaeus, Lanurgus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 66.

Typenfundort: „Madagascar, Ambila, 28. XI. 1952, aus feinen Zweigen von *Foetidia obliqua* Bl. (*Lecythidaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pygmaeus, Micracis**

Schedl, Rev. Ent. 19, 1948: 577.

Typenfundort: „Mexico, Chiapas.“  
Typenverbleib: „Holotype in my collection.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**pygmaeus, Pelicerus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 218.

Typenfundort: „Kaiserin Augustaflußgebiet auf Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Typen im Zool. Museum Berlin und Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.  
→ *Dendrographus*

**pygmaeus, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 239.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „1 ♀ in Sammlung Eggers.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**pygmaeus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 142.

Typenfundort: „Ost-Java (Alas Tbedeck), leg. Bedemann.“

Typenverbleib: „Type in coll. L. G. E. Kalshoven.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.  
→ *Xylosandrus*

**pygmaeus var. crassus, Scolytus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Oberschles. (v. Proger). Eichhf.“  
1 ♂, 1 ♀ Type in Sammlung Schedl.

**quadraticolle, Pycnarthrum**

Eichhoff, Ratio Tomcinarum 1878: 106.

Typenfundort: „America borealis (Mexico).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**quadraticollis, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 197. ♂ Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 94.

Typenfundort: ♀ „Mt. Maquiling auf Luzon.“ ♂ „Philippinen; Luzon, Provinz Laguna, Mount Maquiling; Sammler Baker und Böttcher.“

Typenverbleib: ♀ „2 Stück im Desdner Zool. Museum und Sammlung Eggers.“ ♂ „3 Typen in Sammlung Baker und Eggers.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**quadrincinctus, Webbia**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 62.

Typenfundort: „Kulolo logging area, Wau, M. Dist., 29. X. 1969, H. Ivagai and Jack.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, 4 paratypes in Collection Schedl, 6 paratypes in the collection of the Department of Forests Bulolo, 2 paratypes in Bernice P. Bishop Museum, Honolulu.“

5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**quadricinctus, Xyloctonus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 387.

Typenfundort: „Usambara.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**quadricostatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 30.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, Tapos, Nr. 274, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**quadricuspis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 34.

Typenfundort: „Ost-Java, K. Friederichs.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**quadridens, Cryphalops**

Schedl, Ent. Scand. Suppl. 1, 1971: 284.

Typenfundort: „Ceylon, Central Prov.: Hanfane Estate, Kandy, XII. 1962, suction trap, Dr. D. Calnaida.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**quadridens, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1093.

Typenfundort: „Kamerun, 1912, L. Conradt.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**quadridens, Premnobius**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 183.

Typenfundort: „Ostafrika (S. Usagara).“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Methner und Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus***quadridens, Pterocyclon**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 277.

Typenfundort: „Brasilien.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Anchonocerus***quadridens, Xyloctonus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 77.

Typenfundorte: „Madagascar, Mt. d'Ambre, collection Sicard, 1930. — Madagascar, Fôret Tanala, Alluaud, 1901.“

Typenverbleib: „Types in the Muséum National d'Histoire Naturelle and in collection Schedl.“

5 ♂, 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**quadridentatus, Anchonocerus**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 333.

Typenfundort: „Venezuela.“

Typenverbleib: „2 Männchen in meiner Sammlung.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**quadrimaculatus, Amphicranus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 127.

Typenfundort: „Chanchamajo, Peruvia.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**quadrispinatus, Pityophthorus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 110.

Typenfundort: „Surinam, Moengo, 1926.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**quadrispinis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 102.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. Tsaratanana, 1500 m, X. 1949, R. Paulian.“

Typenverbleib: „Types in the Institut Scientifique de Madagascar and in collection Schedl (two and one specimens).“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**quadrispinosus, Premnobius**

Schedl, Mittlg. Zool. Mus. Berlin 23, 1938: 461.

Typenfundort: „Kongo.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus perquadrispinosus* nom nov.**quadrispinosus, Sampsonius**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 158.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „1 Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**quadrispinosus, Xylocleptes**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 243.

Typenfundort: „Kamerun, Soppo, 800 m und Buea, 1000 m, Sammler v. Rothkirch.“

Typenverbleib: „2 Stück, anscheinend ♂, im Berliner Zool. Museum.“

Holotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Mimips*.

**quadrituberculatus, Gnathotrichus**

♀ Schedl, Dusenja II, 1951: 122. ♂ Schedl, Rev. Chil. Ent. 4, 1955: 256.

Typenfundort: ♀ „Chile.“ ♂ „Chile, 20 km E. of Temuco, 8. I. 1951, Ross and Michelbacher.

Typenverbleib: ♀ „Type in Coll. Schedl.“ ♂ nicht erwähnt.

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**quadrituberculatus, Isopthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 173.

Typenfundort: „Congo, Elisabethville.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Mimips*

**quadrituberculatus, Margadillius**

Schedl, Koleopt. Rundschau 40/41, 1962/63: 64.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, F. C. Drescher, 1929.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**quadrituberculatus, Metahylesinus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 24.

Typenfundort: „Congo-Belge, Yangambi, 8. IX. 1952, ex *Baphia pubescens* Hook f. (*Papilionaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la collection Schedl.“

♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**quadrituberculatus, Sphaerotrypes**

Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (9) X, 1922: 150.

Typenfundort: „Assam, Chittagong (C. F. C. Beeson, ex *Drimycarpus racemosus*).“

Typenverbleib: „Type in the British Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**quaesitus, Cnesinus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 323.

Typenfundort: „Mexico, Tibayes Provinz.“

Typenverbleib: „Tipo en mi coleccion.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**quattuordecim-costatus (14-costatus), Webbia**  
Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 182.

Typenfundorte: „Malaya, Mersing Reserve, Johore, 14–VIII–1931, Dept. Agric. Ent. Div.; Negri Sembilan, Pasoh F. R., 12–II–1938, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**queenslandi, Erioschidias**

Schedl, Trans. R. Soc. South Australia 62, 1938: 43.

Typenfundort: „Cairns district, A. M. Lea.“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum and in the author's collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**queenslandi, Peridryocoetes**

Schedl, Journ. Austral. Ent. Soc. 11, 1972: 146.

Typenfundort: „Queensland: Atherton, 15. XII. 1952, feeding in gall on *Flindersia pubescens*.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in Queensland Museum, one ♀ paratype in Schedl collection.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**queenslandi, Poecilips**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXII, 1942: 180.

Typenfundort: „Australien, Queensland. Kuranda, Dez. 1926, Hale und Tindale.“

Typenverbleib: „Typen im South Australia Museum und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**quercicolens, Pseudothysanoes**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 235.

Typenfundort: „Mexico, thirty miles southwest of El Salto, Durango.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and the collections of the U.S. National Museum.“

2 Paratypes in Sammlung Schedl.

**rameus, Xyleborus**

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) V, 1940: 441. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 47.

Typenfundort: ♀ „Mt. Makiling, Laguna, Luzon, 26. VIII. 1930, 29. VIII. 1932, F. C. Hadden.“

♂ „wie vor, 23. VII. 1932, F. C. Hadden.“

Typenverbleib: ♀ „Types in my collection.“

♂ „Typen in meiner Sammlung.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ramulorum, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 115.

Typenfundort: „Congo Belge; Yangambi, 3. X. 1952; même localit , 1. X. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xylosandrus*

**rasilis, Amphicranus**

Schedl, Dusenja I, 1950: 174.

Typenfundort: „Brazil, Nova Teutonia, Santa Catharina, 1944, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Types in the collection Schedl and Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 7 ♂, 12 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**raucus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 43, 1950: 209.

Typenfundort: „Mauritius, Les Mares.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**recticollis, Poecilips**

Schedl, Ann. Soc. Ent. Franc. (N.S.), 6 (1), 1970: 235.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 10–X–1965, sur *Pinus khasya*, J. Tiel.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée national d’Histoire naturelle de Paris, Paratype dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**reflexus, Scolytus**

Blackman, U.S. Dept. Agr. Tech. Bull. 431, 1934: 13.

Typenfundort: „Santa Catalina Mountains, Ariz.“

Typenverbleib: „Type, allotype and 11 paratypes; 7 paratypes, 1 paratype (Chiricahua Mountains, Ariz.).“

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**regius, Leperisinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 166.

Typenfundort: „Neu Guinea,“ alte Sammlung.

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**reimoseri, Pycnarthrum**

Schedl, Ent. Bl. 30, 1934: 208.

Typenfundort: „Costa Rica, Jimenez – Halbinsel Osa und Irazu; E. Reimoser Coll.“

Typenverbleib: „Typen im Naturhistorischen Museum zu Wien und in meiner Sammlung.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**reitteri, Gymnochilus**

Eichhoff, Stett. Ent. Ztg. 39, 1878: 388.

Typenfundort: „Mexico“ (Bilinek).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**repandus, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 186.

Typenfundort: „Neu-Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**resiniferi, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 36.

Typenfundort: „Benguet, Mt. Sta. Thomas, ex *Pittesforum resiniferum*, W. Schultze.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀, 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**restrictus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 46.

Typenfundorte: „Java, Mount Ged , Tapos, Kalshoven; G. Slamet, Batoerraden, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**reticulatum, Pycnarthrum**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 319.

Typenfundorte: „Mexico Chiapas (Tomalia, Mapestepec); Oaxaca (Tuxtepec); Veracruz (Cardel).“

Typenverbleib: „Tipos en las colecciones Dampf y Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**retrusus, Xyleborus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 208.

**Typenfundort:** „Kamerun, aus Baumwolle oder Kakao.“

**Typenverbleib:** „Typen im Deutschen Entomol. Institut und in meiner Sammlung.“

**Lectotype** (♀), 3 ♀ **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**retusiformis, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Museum 18, 1936: 31.

**Typenfundort:** „Borneo.“

**Typenverbleib:** „Type in my collection.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**réunionis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 147.

**Typenfundort:** „La Réunion, coll. Ch. Coquerelle coll. Fairmaire 1906.“

**Typenverbleib:** „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ **Paratype** in Sammlung Schedl.

**revocabilis, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 186.

**Typenfundort:** „Neu-Guinea.“

**Typenverbleib:** „Type in meiner Sammlung.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**rhizophagus, Dendroctonus**

Thomas & Bright, Canad. Ent. 102/4, 1970: 479.

**Typenfundort:** „10 mi SW of El Salto, Durango, Mexico, 7 Aug. 1964, J. B. Thomas.“

**Typenverbleib:** „Holotype: male, in the Canadian National Collection, Ottawa. Allotype, 271 Paratypes.“

4 **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**rhizophorae, Dendurgus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 149.

**Typenfundort:** „Insel Saleyer, und Moeara Antjol (Sumatra).“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

**Lectotype** in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**rhodesianus, Pseudophloeotribus**

Eggers, Stylops 2, 1933: 19.

**Typenfundort:** „N. Rhodesia (Mazabua) an *Lonchocarpus* sp., 21. XI. 1930 („Allan).“

**Typenverbleib:** „Type und Cotypen im British

Museum, Cotypen auch in Sammlung Eggers.“

2 **Paratypen** (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *Metahylesinus* Eggers

**rhodesianus, Xyleborus**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 40.

**Typenfundort:** „S. Rhodesia: Salisbury (G. A. K. Marshall).“

**Typenverbleib:** „Type und eine Cotype im British Museum, 1 Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♀ **Paratype** (Cotype) in Sammlung Schedl.

**rhois, Pityophthorus**

Swaine, Dom. Ent. Br. Dept. Agric. Bull. 14, 1917: 26.

**Typenfundort:** „Ithaca, N. Y.“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

1 **Paratype** in Sammlung Schedl.

**rhusi, Lanurgus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 42.

**Typenfundort:** „Transvaal: Bronkhorstfontein, 20–XI–1959, *Rhus lancea*, G. A. Hepburn.“

**Typenverbleib:** „Holotype in der Division of Entomology, Department of Agriculture in Pretoria, Paratype in Sammlung Schedl.“

2 **Paratypen** in Sammlung Schedl.

**ricini, Xyleborus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 298.

**Typenfundort:** „Congostaat: Stanleyville, Sammler A. Collart.“

**Typenverbleib:** „Type und Cotypen in Sammlung Eggers. Cotypen in Sammlung A. Collart. Ferner

Cotypen aus Lukolela, Sammler H. J. Brédo, im Congo Museum.“

2 ♀ **Paratypen** (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**rimulosus, Xyleborus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 508.

**Typenfundort:** „Ceylon: Millawitiya Estate, 24.–31. VII. 1956, (E. Judenko).“

**Typenverbleib:** „Type in Coll. Schedl.“

**Holotype** (♀) in Sammlung Schedl.

**robusta, Trogloditica**

Schedl, Rev. suisse Zool. 82, 1975: 453.

**Typenfundort:** „Indien, Madras: Nilgiri, 7 km à l'est de Coonoor, 1350 m, 19. XI. 1972, Besuchet, Löbl, Mussard.“

**Typenverbleib:** „Holotype, allotype and 3 paratypes in the Museum d'Histoire naturelle Genève, 4 paratypes in collection Schedl.“

4 Paratypen (2 ♂, 2 ♀) in Sammlung Schedl.

**robustipennis, Xyleborus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. VI/4, 1954: 159.

Typenfundort: „Borneo, coll. F. W. Sampson, B. M. 1926.“

Typenverbleib: „one specimen in the British Museum, the other one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**robustus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 112.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 6.–VII., 4., 10., 11. und 15. X. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

9 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**robustum, Pterocyclon**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 123.

Typenfundort: „Costa Rica, Las Mercedes, Santa Clara, 100 m, 13. VI. 1928, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**robustus, Chramesus**

Schedl, Rev. brasil. Biol. 9 (3), 1949: 264.

Typenfundort: „Cuba.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**robustus, Corthylus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 108.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, XII–1934, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**robustus, Cryphalomorphus**

Schedl, Atti Mus. Civ. Stor. Nat. Trieste XX, 1955: 30.

Typenfundort: „Somalia Ital.: Belet Uen-Gabredarre, XII. 1936 – I. 1937, leg. Facca.“

Typenverbleib: „Je ein Exemplar, im Museo Civico di Storia Naturelle Trieste und in Sammlung Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**robustus, Dendrochilus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 80.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 14. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**robustus, Hylesinus**

♀ Eggers, Ent. Bl. 35, 1939: 223. ♂ Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 42.

Typenfundorte und Typenverbleib: ♀ „Fiji Ins. (Taveuni). Sammler Sylvester Evans.“ ♂ „Ovalau: Wainiloka, alt. 5 ft., ex rotten log, Juli 11, 1938,

Kondo.-Lau Islands: Komo, Aug. 20, 1924; Tuvutha, Sept. 11, 1924; both by Bryan. Viti Levu: Belt Road, 50 miles west of Suva beating shrubs, July 26, 1938, Zimmerman; Navai Mill, near Nandarivatu, alt. 2500 ft., under dead bark, Sept. 17, 1938, Zimmerman. Cotypes in Bishop Museum and Schedl collections.“

Allotype (♂), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**robustus, Hylocurus**

Schedl, Acta Zool. Lill 12, 1951: 456.

Typenfundorte: „Brasil, Nova Teutonia, 10–IV–1941, VIII–1941, and 1944, F. Plaumann; Argentina, Misiones, Dep. Concep. Sta. Maria, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl, Viana and Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 8 ♀, 10 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**robustus, Micraxis**

Schedl, Rev. Ent. 19, 1948: 576.

Typenfundort: „Mexico Esmeralda, Chiapas.“

Typenverbleib: „Holotype in my collection.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**robustus, Pelicerus**

Siehe *minor* var. *robustus*, *Pelicerus*.

**robustus, Phacrylus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 453.

Typenfundort: „Argentina, Córdoba, Dep. Catamuchita, „El Sauce“, XII–1938, M. J. Viana; La Ciénaga, Belén, Catamarca, 1926, Weiser Wolters leg.“

Typenverbleib: „Types in the collection of M. J. Viana and Schedl.“



*Lecotype* (♂), *Allotype* (♀), 2 ♂, 1 ♀ *Paratype* in Sammlung Schedl.

**robustus, Poecilips**

Schedl, Mittlg. Schweiz. Ent. Ges. 45, 1972: 227.  
Typenfundorte: „Ceylon. — Central, Matale, 17. I. 1970; env. 400 m, Tamisages dans un ravin boisée. — Kandy, 14. II. 1970, env. 700 m. Collines boisées au sud du lac. . . ect.“

Typenverbleib: „Holotype and 9 paratypes in the Muséum d'Histoire naturelle in Genève, 7 paratypes in the collection Schedl.“  
6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**robustus, Thamnophthorus**

Schedl, Studia Ent. 7, 1964: 207.

Typenfundort: „Belém, Pará, 15. III. 1938, E. S. Caldeira leg.“

Typenverbleib: „Holotype in der Sammlung des Serviço de Defesa Sanitaria Vegetal, Rio de Janeiro; Paratypen in Sammlung Schedl.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**robustus, Thamnurgus**

Eggers, Nat. Sicil. 1908: 122.

Typenfundort: „Sicilia (Imera, Navurra), leg. Ragusa.“

Typenverbleib: „4 spec. in coll. Ragusa, 1 sp. in coll. Eggers.“  
Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

**robustus, Xyleborus**

Siehe *nepos* var. *robustus*, *Xyleborus*.

**rodgeri, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 37.

Typenfundort: „Andamans: Middle Island (B. M. B., Dec.).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.  
2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**rodgeri** var. **privatus, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 213.

Typenfundort: „Andamans: Middle Island (B. M. B. Dec.).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.  
2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**rosseli, Taphroterus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 88.

Typenfundort: „Abaleti, Rossel Island, 0–50 m, Milne Bay Dist., 1.–9. X. 1956, Fifth Arch. Exp., L. J. Brass.“

Typenverbleib: „Holotype in the American Museum of Natural History in New York, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**rossicus, Pityophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 11, 1915: 13.

Typenfundort: „Gouvernement Tambow, Rußland.“

Typenverbleib: „1 Stück in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**rotroui, Hypothenemus**

Siehe *ehlersi* ssp. *rotroui*, *Hypothenemus*.

**rotundatus, Cnestus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 357.

Typenfundort: „Block 10, N. G. I. logging area, Gabensis, Morobe District, 10. VIII. 1972, in branch of *Dracontomelon* sp., F. R. Wylie.“

Typenverbleib: „Holotype in Collectio Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**rotundatus, Rhopalopleurus**

Chapuis, Synopsis Scolytides 1863: 47.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

= *Chramesus*

**rotundicollis, Hylastes**

Reitter, Bestimmungstab. Borkenkäfer 1894: 60.

Typenfundort: „In der subalpinen Region des Schneeberges bei Wien.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

♂ und ♀ Metatype (Schneeberg) verglichen von Eggers, in Sammlung Schedl.

**rotundicollis, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 186.

Typenfundorte: „Belg. Congo: Sankuru, IV. 1925, von Lt. Ghesquière. — Arebi: Bondo Mabe ((VII. 1925), Lt. Ghesquière. — auch in Luluabourg, V. 1925.“

Typenverbleib: „Type in Musée du Congo, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**ruandae, Erioschidias**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 104.

Typenfundort: „Ruanda: Ihembe, 20. VIII. 1952, im Flug, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**ruandae, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 34.

Typenfundort: „Ruanda: Ihembe, 29. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 ♀, 9 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ruandae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 92.

Typenfundorte: „Congo Belge: Kivu, Mt. Kahuzi, 2230 et 2240 m, 22. et 23. VIII. 1952. — Ruanda: Gishwati, 1900–2000 m, 31. VII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

10 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**rubidus, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 290.

Typenfundorte: „Bengal: Kalimpong division, Samsing, 1.800 feet, 11. Nov. 1933 and 24. Oct. 1933, N. C. Chatterjee. — Assam: Lakhimpur division, Dihing reserve, May, Juni 1921, C. F. C. Beseson.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**rubricollis, Corthylus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1904: 260.

Typenfundort: „Panama: Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: „5 specimens.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**rubripes, Pityophthorus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 358.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Paris, Cotypen in Coll. Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Dendrocranulus*

**rubripes, Polygraphus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Japan, Abashiri, K. Kudo 1916.“

♂ Holotype, ♀ Allotype (Type), 1 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

= *jezoensis* Nijsima

**rudis, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: Parnass, Staud. u. Bang-Haas.“

♂ Type in Sammlung Schedl.

**rudis, Polygraphus**

Eggers, Ent. Nachrbl. 7, 1933: 99.

Typenfundort: „China: Szechuan, Nitou Tatisienlu.“

Typenverbleib: „1 ♂, 2 ♀ in meiner Sammlung.“  
Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratypen (Type) in Sammlung Schedl.

**rudis, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 16.

Typenfundort: „Madras (Nilamburg), Sammler S. N. Chatterjee.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institute, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**ruficollis, Stenoglyptus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 239.

Typenfundort: „Twelve miles southeast of Matamoros, Puebla, Mexico.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and paratypes are in the Snow Entomological Collections; other paratypes are in the Canadian National Collection and in the Collections of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**rufoniger, Xyleborus**

Schedl, Ent. Ber. IX. 1934: 89.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, + 800 m, L. G. E. Kalshoven Coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**rufonitidus, Sternobothrus**

Schedl, Dusenien III, 1952: 351.

Typenfundort: „Paraguay, Villarica, Sept. 1932, Coll. Köller.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**rufonitidus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 74.

Typenfundort: „Java, Bandjar, 26. VII. 1924, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**rufopalliatus, Sphaerotrypes**

Schedl, Journ. Fed. Mal. Stat. Mus. 18, 1939: 338.

Typenfundort: Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 22. VI. 1936, in bark of *Shorea parvifolia* (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**rufopiceus, Xyleborus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 303.

Typenfundorte: „Congostaat (Elisabethville), Sammler Ch. Seydel. – Haut Uele (Iri), Sammler Dr. Schouteden.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo-Museum; Cotype auch in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Katanga: Kafakumba, 1928, F. G. Overlaet) in Sammlung Schedl.

**rufopilosus, Corthylus**

Schedl, Dusenya V, 1954: 42.

Typenfundort: „Brasilien, Sta. Catarina, Nova Teutonia, II. 1937, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 6 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**rufopilosus, Cryphalus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 174.

Typenfundort: „Celebes.“

Typenverbleib: „Typen im Britischen Museum und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**rufotestaceus, Microcorthylus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 572.

Typenfundort: Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann und Schedl.“

Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**rufulus, Chiloxylon**

Schedl, Beiträge Ent. 9, 1959: 550.

Typenfundort: Brasilien. – „Matto Grosso: Rio Caraguata, IV. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**rufus, Hapalogenius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 866.

Typenfundort: „Tanganyika, Magamba, 4. IX. 1956, ex dry *Albizzia* sp., J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**rufus, Spongotarsus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 83.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, Sammler F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Type und eine kopflose Cotype im Zool. Museum Amsterdam. 1 Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Polygraphus*

**rufus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 74.

Typenfundort: „Philippinen, Luzon, Benguet (ex *Quercus Jordanae*), L. W. Schultze.“

Typenverbleib: „2 Weibchen in Coll. Schedl, 1 Weibchen im U.S. Nat. Mus. Washington.“

Lectotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**rugatus, Phloeoborus**

Blandford, Biol. Centr. Am. Coleoptera IV, 1897: 153.

Typenfundort: „Nicaragua, Chontales (Belt; Bird, in Mus. Oxon.).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**rugatus, Thamnurgides**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Java, Semarang, Teak-forest, 6. V. 1921, L. G. E. Kalshoven.“

Type in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**rugicollis, Hexacolus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 205.

Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Ebene Limon, 25. IX. 1936, unter loser Rinde, F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Typen im Deutschen Entomologischen Institut u. in meiner Sammlung.“

Holotype, Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

#### *rugicollis*, *Mimiophthorus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 78.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembé-Bitale, 18. et 19. VIII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

Allotype (♀), 11 ♀, 8 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *rugicollis*, *Oriosiotes*

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 132.

Typenfundort: „Java (Buitenzorg), 26. 3. 24, Sammler L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in dessen (Kalshoven) Sammlung. Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius*

#### *rugicollis*, *Thamnurgides*

Eggers, Sborn. ent. Nar. Mus. Prag III, 1925: 157.

Typenfundort: „Tenasserim.“

Typenverbleib: „2 Typen im Nationalmuseum Prag, eine in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

#### *rugipennis*, *Carpophloeus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 101, 1958: 143.

Typenfundort: „Sumatra's, Westkust, Gunung Siggalang, 1800 m, VII. 1925, leg. E. Jacobson.“

Typenverbleib: „1 ♂, 1 ♀ im Zoologischen Museum Amsterdam, 1 ♂ in Sammlung Schedl.“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### *rugipennis*, *Phloeoborus*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 9, 1942: 271.

Typenfundort und Typenverbleib: „♀ Type San Salvador (♂ in coll. Eggers); ♂ Type und 1 ♀ Cotype sammelte F. Nevermann in Costarica (♀ Las Mercedu), Sta Clara 200–300 m hoch auf Hamburgfarm, Reventazon in der Ebene Limon (letztere am Licht) in coll. Schedl. Zwei weitere

Cotypen (♂) in der Sammlung des Stettiner Museums aus Colombia (Hacienda Pehlke) . jetzt in meiner Sammlung.“

Holotype (♂), ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### *rugipennis*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 303.

Typenfundorte: „Malaya, Pahang, Cameron Highlands, Sinking Kial, 5000 ft., 26. V. 1939, H. M. Pendlebury. – Indien, Tenasserim, coll. Helfer.“

Typenverbleib: „One specimen in Collection Schedl, another one in the British Museum of Natural History.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### *rugosipennis*, *Xyleborus*

Schedl, Stud. Fauna Suriname and other Guayanas VI, 1963: 61.

Typenfundorte: „Suriname, Maripaheufel, Oe. v. Dam; primary forest on sand, slope of hill, Sept. 1959, J. van der Drift, 1 ♀. – Suriname Dirkshoop, W. V. Paramaribo, primary forest on sand, May 1959, J. van der Drift.“

Typenverbleib: „Holotype und Cotypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *rugosipennis* ssp. *incertus*, *Xyleborus*

Schedl, Stud. Fauna Suriname and other Guayanas VI, 1963: 63.

Typenfundorte: „Suriname, Dirkshoop, May 1959: 33 ♀♀. – Maripaheufel, Sept. 1959: 1 ♀. – Poeroe Man Kemisa, Sept. 1959: 2 ♀♀.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀), 33 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *rugosipes*, *Lanurgus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 138.

Typenfundort: „Madagascar, Faux-Cap, decembre 1951, R. Paulian.“

Typenverbleib: „Holotype et paratype à l'Institut Scientifique de Madagascar (Museum Paris), paratypes de même dans la collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### *rugosus*, *Ericryphalus*

Schedl, Malayan For. XXI, 1958: 102.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 28. XI. 1949, ex *Shorea gysbertsiana*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types: one in the British Museum of Natural History, another in the Schedl collection.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Hypocryphalus*

*rugosus*, *Ptilopodius*

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 34.

Typenfundort: „Philippinen, Manila.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops*

*rugulosus*, *Dryocoetes*

Siehe *ussuriensis* var. *rugulosus*, *Dryocoetes*.

*rugulosus*, *Mimidendrus*

Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici 64, 1972: 290.

Typenfundorte: „Ghana: Ashanti Region, Kwadaso, 320 m, N 6 42, W 1 39, 25.–27. II. 1969; Kumasi Nhiasu, 330 m, N 6 43, W 1 36, 23.–29. V. 1965, alles Dr. S. Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype im Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest, zwei Paratypen in Sammlung Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

*rugulosus*, *Phloeotribus*

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 147.

Typenfundorte: „Brasil (Corumba, im Staate Matto Grosso). – Argentinien (Prov. Chaco).“

Typenverbleib: „♂ Type (Argentinien), ♀ Type; beide in coll. Eggers.“

♂ Holotype (Type), ♀ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.“

*rugulosus*, *Poecilips*

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 294.

Typenfundort: „Congostaat (Sankuru).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*rugulosus*, *Polygraphus*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Börström, Schweden.“

♂ Holotype, ♀ Allotype (Type), 1 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*rugulosus* var. *baluchistani*, *Scolytus*

Schedl, Ind. For. Rec., N.S., Ent. 9/7, 1957: 165.

Typenfundort: „Baluchistan, Quetta, 31–8–1934, Agricultural Officer, R. R. Q. 742, B. C. R. 309, Cage 718.“

Typenverbleib: „Types in the Forest Research Institute, Dehra Dun and in Schedl Collection.“

Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.

*russulus*, *Xyleborus*

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 187.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*rutshuruensis*, *Coccotrypes*

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 103.

Typenfundort: „Congostaat, Rutshuru, IV. 1937, J. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type im Congo Museum, Cotypen auch in coll. Eggers.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*ruwenzoriensis*, *Mimiophthorus*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) VI, 1963: 30.

Typenfundorte: „Uganda, Ruwenzori Range, Nyamgasani Valley, 13.000 ft., on *Senecio erineuron*, XII. 1934 – I. 1935 (D. R. Buxton); same locality and date, 10.500–11.500 ft., (D. R. Buxton).“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*saalasi*, *Pityogenes*

Eggers, Ent. Bl. 10, 1914: 187.

Typenfundort: „Kirchspiel Kittilä im finnischen Lappmarken, durch fil. mag. U. Saalas.“

Typenverbleib: „2 ♂, 1 ♀ in Sammlung Saalas und Eggers.“

Allotype (♀), 1 ♂ Syntype (♂ Type) in Sammlung Schedl.

*sabiniana*, *Orthotomicus*

Hopping, Canad. Ent. 95, 1963: 64–68.

Typenfundort: „Middletown, Lake Co., Calif., 11–24–'62, D. L. Wood collector; etc.“

Typenverbleib: „Holotype (♂), Allotype, female in the collection of the California Academy of Sciences. Paratypes in the Canadian National Collection, Ottawa; etc.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**sachalinensis, Polygraphus**

Eggers, Ent. Bl. 22, 1926: 135.

Typenfundort: „Aihama auf Sachalin und Sapporo, Sammler Niisima.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

Holotype, eine Paratype (Type) in Sammlung Schedl.

**sachtlebeni, Xylechinosomus**

Schedl, Reichenbachia I/27, 1963: 209.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, X. 1961, F. Plauman.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sagittarius, Eccoptopterus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 41.

Typenfundort: „Luzon, Rizal, Mt. Irid, Coll. W. Schultze.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schultze und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 11 ♀, 5 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sakalava, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar, III, 1953: 97.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „Types, one in the Museum National d'Histoire Naturelle, another one in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sakoae, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 144.

Typenfundorte: „Madagascar, Montagne d'Ambre, Jofferville, 15. 12. 1952. – Route Tananarive – Ampijoro, km 223, 6 km sud-est d'Andriba, 22. 12. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratype dans l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**salakensis, Poecilips**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 38.

Typenfundort: „Mount Salak, Java, 21. 12. 1935, Dr. Kulshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**salebrosus, Hylastes**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 146.

Typenfundort: „Carolina.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype (Süd-Carolina), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**sambesianus, Hypothenemus**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 74.

Typenfundort: „Zambéze (Nova Choupanga près Chemba), leg. P. Lesne.“

Typenverbleib: „Cotype in coll. Eggers.“ Typen im Pariser Museum.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**samoanus, Dryocoetes**

Eggers, Ent. Bl. 24, 1928: 174.

Typenfundort: „Apia, gesammelt von Friedrichs.“

Typenverbleib: „2 Stück im Deutschen Ent. Museum Dahlem und Sammlung Eggers.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Ozodendron***samoanus, Eidophelus**

Schedl, New Zeal. Journ. Sci. 15, 1972: 268.

Typenfundort: „Samoa, Upolu, K. Friedrichs, 1912.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“ Holotype in Sammlung Schedl.

**samoanus, Hylesinus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu XX, 1951: 142.

Typenfundort: „Upolu: Tapatapao und Tutuila: Amouli.“ Zahlreiche Aufsammlungen von Swezey und Zimmerman.

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum and Schedl collections.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 6 ♂, 9 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**samoensis, Xyleborus**

♀ Beeson, Insects of Samoa, IV Col. Fasc. 4, 1929: 237. ♂ Schedl, Occ. Pap. B. P. Bishop Mus. XX, 1951: 151.

Typenfundorte: ♀ „Samoa, Upolu: Leulomoega, 14. IX. 1923, Swezey and Wilder. Savaii: Salailua, 21. V. 1924 (Bryan).“ ♂ „Samoa, Upolu, Tapatapao: alt. 1.000 ft., July 18, 1940, Swezey. – Afiamalu: alt. 2.200 ft., July 10, 1940.“

Typenverbleib: ♀ „Holotype (British Museum), Paratype in Bishop Museum, Honolulu.“  
♂ Types in Bishop Museum (one specimen) and in Schedl (one specimen) collections.“  
Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

*sandakaensis*, *Cryphalus*

Schedl, Sarawak Mus. Journ. IV, 1937: 548.  
Typenfundort: „N. Borneo, Bettotan, nr. Sandakan, 17–VIII–1927, C. B. K. & H. M. P.“  
Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“  
Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
→ *Hypocryphalus*

*sandragatoensis*, *Xyleborus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 148.  
Typenfundort: „Madagascar, Sandragato.“  
Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*sanguineus*, *Corthylus*

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 346.  
Typenfundort: „Costa Rica, Coronado, 1400–1800 m, F. Nevermann Coll.“  
Typenverbleib: „Type in my collection.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*sapporoensis*, *Cryphalus*

Nijsima, Trans. Sapp. Nat. Hist. Soc. 3, 1910: 3.  
Typenfundort: „Sapporo (Hokkaido).“  
Typenverbleib: nicht erwähnt.  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*sapporoensis*, *Polygraphus*

Eggers, in litteris.  
Typenfundort: „Sapporo, Jozankei, 1. XI. 15, leg. Niisima.“  
1 ♂ Type, 1 ♀ Type in Sammlung Schedl.  
= *Polygraphus poligraphus* L.

*sarawakensis*, *Dryocoetes*

Schedl, Sarawak Mus. Journ. VI/4, 1954: 155.  
Typenfundort: „Borneo, Sarawak, Mt. Penrisen, 4500 ft. alt., Dr. E. Mjöberg.“  
Typenverbleib: „One specimen in the British Museum of Natural History, another one in collection Schedl.“  
Lectotype in Sammlung Schedl.  
→ *Ozodendron*

*sarawakensis*, *Webbia*

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 245.  
Typenfundort: „Sarawak, Merurong Plateau at 2370 feet, April 1959, F. E. F. Brunig.“  
Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, 3 paratypes in collection F. G. Browne, 3 paratypes in collection Schedl.“  
3 Paratypes in Sammlung Schedl.

*sardus*, *Dryocoetes*

Strohmeyer, Ent. Bl. VIII, 1912: 57.  
Typenfundort: „Sorgono, Sardinien.“  
Typenverbleib: nicht erwähnt.  
Lectotype in Sammlung Schedl.

*sardus*, *Thamnurgus*

Eggers, Ent. Bl. 8, 1912: 114.  
Typenfundort und Typenverbleib: „Sardinien, Sadali in coll. Doderer und Eggers; Asuni, leg. Dr. Krausse, in coll. Leonhard, Eggers und Wichmann.“  
♀ Allotype (Type), 1 ♂ Paratype (♂ Type) in Sammlung Schedl.

*sartor*, *Xyleborus*

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 156–157.  
Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 23. 11. 1952, K., E. Schedl.“  
Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*sassaensis*, *Stephanoderes*

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 102.  
Typenfundort: „Congostaat (Region de Sassa).“  
Typenverbleib: „je 1 Type im Congo Museum Tervueren und in Sammlung Eggers.“  
Lectotype in Sammlung Schedl.

*satoi*, *Xyleborus*

Schedl, Kontyû 34, 1966: 39.  
Typenfundort: „Keelung, Formosa → Tokyo, XI–22–1961, K. Sato.“  
Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of Tokyo Plant Protection Station, two paratypes in the collection Schedl.“  
2 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

*saturatum*, *Cisurgus*

Siehe *mairei* ssp. *saturatum*, *Aphanarthrum*.

**saudiarabiae, Chilodendron**

Schedl, Arch. Sci. Genève 24, 1971: 434.

Typenfundort: „Arabie-Seoudite, Abha, 18. V. 1969, *Ficus*, leg. Martin.“

Typenverbleib: „Holotype und 7 Paratypen im Muséum d'Histoire Naturelle in Genf, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sauropteroides, Xyleborus**

Schedl, Ann. Soc. Ent. France 6 (1), 1970: 234.

Typenfundort: „Madagascar, Bemanpidy, 19–X–1963, sur grume de Tambolokolo (*Mauloutchia* sp., *Myristicaceae*), F. Brunck.“

Typenverbleib: „Holotype et un paratype au Muséum national d'Histoire naturelle à Paris, un paratype dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**sauropterus, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 101.

Typenfundort: „Madagascar, Sikora, 1893.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Sauroptilius*

**scaber, Xyleborus**

♀ Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 273.

♂ Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 227.

Typenfundort: ♀ „Brazil, Nova Teutonia, 1935 und 1937, F. Plaumann.“ ♂ „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 15. VII. 1937, F. Plaumann.“

Typenverbleib: ♀ „Types in the collection Schedl and Plaumann.“ ♂ „Allotype in Sammlung Schedl, Paratype in Sammlung Plaumann.“ Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**scabiosus, Xylechinus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1897: 158.

Typenfundort: „Panama: Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: „four specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**scabratus, Xyleborus**

Siehe *oahuensis* var. *scabratus*, *Xyleborus*.

**scabricollis, Cryphalus**

♀ Eichhoff, Ratio Tomicinorum 1878: 491. ♂ Schedl, Mal. Forester XXI, 1958: 100.

Typenfundort: ♀ „Hindostan, Asiae.“ ♂ „Ceylon.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „I have a pair.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**scabricollis, Ozopemon**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 220.

Typenfundort: „Neu Guinea. Brown River, Central Distr., in stem of *Calamus*, 30. X. 1970, J. Ziek.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**scabridus, Pityophthorus**

Schedl, Ztschr. angew. Ent. 38, 1955: 24.

Typenfundort: „Guatemala: San Juan, 2400 m, 14. IX. 1951, aus *Pinus* sp., F. Schwerdtfeger.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Schwerdtfeger.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 5 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**scabridus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge 8/13, 1952: 16.

Typenfundort: „Congo Belge, Kivu, Mulungu, 1938, Hendrickx, 1951, P. C. Lefèvre.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelle de Belgique et dans la collection Schedl.“

17 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**scabrior, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 304.

Typenfundort: „Malaya, Kelantan, Kuala Gis, 30. I. 1947, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum, another one in Collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**scabrior, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 54.

Typenfundort: „Gold Coast, Bekwai, 1949, G. H. Thompson.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus neglectus* nom. nov.

**scabripennis, Cryphalus**

Schedl, Ent. Month. Mag. 107, 1972: 199.



Typenfundort: „Borneo, Sarawak, Mt. Poi, Alt. 4350 ft., Dr. E. Mjöberg.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum (Natural History), one paratype in Collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**scabripennis, Xyleborus**

♀ Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1896: 216. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 77.

Typenfundort: ♀ „Borneo, Sarawak (Wallace): Sumatra, from tobacco (Grouvelle).“ ♂ „Java, Batoerraden, 17. VII. 1930, Drescher.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Typen in Coll. Schedl.“

Allotype (♂) verloren, Neotype (♂ Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**scabrosus, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: „We“, Sammler W. J. Eichhoff, eing. Nr. 30, 1929. *gracilis* Lec. Cisco, California, Schaufuß.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**scaliger, Loganius**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 5–6.

Typenfundorte: „Argentina (Coll. C. Bruch), (Types). Asuncion, Paraguay (Metatype).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype, vergl. Eggers, in Sammlung Schedl.

**scalptor, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 30.

Typenfundorte: „Julian Cal., Ventura Co. Calif., Northfork Calif. etc.“

Typenverbleib: „Type. – Catalogue No. 41.265 U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**scalptor, Polygraphus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 53.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, Grand Plateau, 6. X. 1952, im Flug, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

♂ Holotype in Sammlung Schedl.

**scalptor, Xyleborus**

♀ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 153. ♂ Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 75.

Typenfundort: ♀♂ „Madagascar, Périnet, 25. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: ♀ „Holotype et paratype à l'Institut de recherche Scientifique de Madagascar, paratype dans la collection Schedl.“ ♂ „Allotype in Sammlung Schedl.“

Allotype (♂), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**schaufussi, Corthylus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 4, 1937: 69.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, F. Plaumann; Matto Grosso.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl, Eggers und im Deutschen Entomologischen Institut.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**schenklingi, Chortastus**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztg. 1909: 737.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „Compluria specimina. Deutsches Entom. National-Museum Berlin.“

1 ♂ Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**schewyrewi var. sinensis, Eccoptogaster**

Eggers, Ent. Bl. 6, 1910: 35.

Typenfundort: „Diese Varietät fand S. Folchino 1906 bei Peking“. Auf Etikette: „Tientsin, Hoffmann.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytus*

**schildi, Xyleborus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 94.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, 800 m, Schild leg.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**schimitscheki, Taphrorychus**

Eggers, Centrbl. ges. Forstwesen 66, 1940: 38.

Typenfundort: „Kleinasien (Ayancyk), leg. Schimitschek.“

Typenverbleib: „Typen in Collection Eggers, Cotypen in Coll. Schimitschek.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl. = *villifrons* Dufor

**schizolobius, Xyleborus**

Siehe *pseudosolitarius* var. *schizolobius*, *Xyleborus*.

**schlichii, Xyleborus**

Stebbing, Ind. For. Insects 1914: 592.

Typenfundort: „Assam.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**schönbachi, Phloeotribus**

Kirsch, Berl. Ent. Ztg. 10, 1866: 214.

Typenfundort: „Bogota.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Cuba), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**schreineri, Cryphalus**

Eichhoff, Die Europ. Borkenkäfer 1881: 185.

Typenfundort: „Hinterpommern, an Zweigen der *Tilia parvifolia*, Schreiner.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Ernoporus*

**schreineri, Xyleborus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 115.

Typenfundort: „Amani (Deutsch-Ost-Afrika).“

Typenverbleib: „Zahlreiche Stücke in Sammlung Hagedorn und Eggers; 1 Stück in Sammlung Schreiner aus Kamerun.“

♀ Lectotype (Type) in Sammlung Schedl.

**schrenkianus, Pityophthorus**

Pjatnitskij, Ent. Bl. 27, 1931: 171.

Typenfundort: „Östl. Teil der Alexandergebirgskette, Terkej – Alatau; Kungej – Alatau usw.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Pjatnitskij.“

2 Paratypen (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

**schultzei, Dryocoetes**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 88.

Typenfundorte: „Luzon, Isabela, San Mariano; Tayabas Province; Casiguran, all ex Schultzei collection.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in Schedl collection.“

Holotype, 8 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

**schultzei, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 68.

Typenfundorte: „Philippinen, Luzon, Manila,

W. Schultze. – Luzon, Mt. Makiling, Baker Coll.“

Typenverbleib: „6 Männchen, 3 Weibchen in Coll. Schedl, drei Männchen, zwei Weibchen im U.S. Nat. Mus. Washington.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 5 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**schumensis, Phloeosinus**

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 166.

Typenfundort: „Schumewald, Bezirk Wilhelmstal (Deutsch-Ostafrika).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Eggers.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotyphen) in Sammlung Schedl.

**schwertfegeri, Conophthorus**

Schedl, Ztschr. angew. Ent. 38, 1955: 28.

Typenfundorte: „Guatemala: Straße Quezaltenango – Huehuetenango, Rancho Alegre, 2200 m, 29. IX. 1951. – Honduras: Finca Sta. Elena bei Tegucigalpa, 1500 m, 22. XI. 1951.

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Schwertfeger.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sclerocaryae, Xyleborus**

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 71.

Typenfundort: „Transvaal, Lothion, 16. X. 1959, J. H. Grobler.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of the Division of Entomology, Department of Agriculture, Pretoria; one paratype also in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**scobinosus, Hylastes**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. II, 1868: 146.

Typenfundort: „Carolina.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Metatype (Süd-Carolina), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**scobipennis, Hylesinus**

Chapuis, Synopsis Scolytides 1869: 30.

Typenfundort: „Ceylon.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Metatypen (♂♀) von Java, Batoerraden, G. Slamet, 18. IV. 1929, F. C. Drescher, verglichen Schedl, in Sammlung Schedl.

**scopiger, Cryphalus**

Berger, Rev. Russ. Ent. 16, 1916: 228.

Typenfundort: Sedanka und in der Gegend der

Sutschanksker Schächte in eingetrockneten Zweigen der *Juglans mandschurica* Max.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**scriptor, Pityophthorus**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. Nr. 10, 1921: 7.

Typenfundort: „Agricultural College, New Albany and Corinth, Miss.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**scrofa, Cladoctoporus**

Schedl, Rev. suiss. Zool. 82/3, 1975: 454.

Typenfundort: „Madras: Andippatti Hills 9 km à l'est d'Andippatti, 3. XI. 1972, tamisage parmi les buissons, Besuchet, Löbl. Mussard.“

Typenverbleib: „Holotype (♂) and allotype (♀) in the Muséum d'Histoire naturelle Genève, two paratypes (♂) in Collection Schedl.“

2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sculptilis, Poecilips**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 60.

Typenfundorte: „Madagascar Est, dct. Sambava, R. N. XII, Marojejyl, Ambatosoratra, 1700 m XI. 1960, P. Soga. — Ankazobe, forêt Ambohitantely, VII. 1955, Dr. R. Paulian. — Périnet, ohne weitere Angaben, — Sambirano, Nosy-Bé, forêt de Lokobe, XII. 1968, Andria Robinson.“

Typenverbleib: „Holotype Institut Scientifique de Madagascar, ebenso eine Paratype, zwei Paratypen in Sammlung Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sculptilis, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 247.

Typenfundort: „Sarawak, Kuching, 30. XI. 1957, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype im British Museum, one paratype in collection F. G. Browne. Two paratypes in collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sculpturatus, Bothrosternus**

Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1896: 132.

Typenfundort: „Panama: Bugaba, Volcan de Chiriqui (Champion).“

Typenverbleib: „Eight examples.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Sternobothrus*

**scutiae, Stephanoderes**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1959: 708.

Typenfundort: „Kenya, Mukutano, 29. VII. 1955, ex *Scutia indica* J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the British Museum (Natural History), one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**sechelti, Dryocoetes**

Swaine, Canad. Ent. 47, 1915: 6.

Typenfundort: „Sechelt, B. C., Canada.“

Typenverbleib: „Type number 2170 (National Collection Ottawa).“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**securigerus, Chalcohyus**

Blackman, Proc. U.S.N.M. 93, 1943: 364.

Typenfundort: „Puerto Rico and Haifi.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and 22 paratypes in U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**securus, Ericryphalus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) V, 1940: 436.

Typenfundort: „Dutch New Guinea, Cyclop Mts., Sabron, Camp 1, 1200 ft., 15. V. 1936 (L. E. Cheesman).“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum of Natural History; paratype in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalus*

**sejugatus, Cryphalus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 54.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 1000 m, 7. XII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**semeni, Eccoptogaster**

Spessivtsev, Ent. Month. Mag. 1919: 247.

Typenfundort: „Neighbourhood of Vladivostok, 1915, Mr. B. Berger.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytus*

**semibrunneus, Chramesus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 145.

Typenfundort: „Brasil, in der Rinde einer *Piptadenia* Art.“

Typenverbleib: „♀ Type, ♂ Cotype in coll. Eggers. Zwei weitere Stücke von mir als *Chr. pumilus* benannt, befinden sich in einer Sammlung, deren Besitzer mir nicht mehr bekannt ist.“

♂ Holotype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**semicarinatus, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 191. Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**semicircularis, Xyleborus**

Siehe *emarginatus* ssp. *semicircularis*, *Xyleborus*.

**semicostatus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 268.

Typenfundort: „Brasil, Corumbá, Alto Paraguay, H. Richter.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**semiermis, Xyleborus**

Schedl, Ent. Ber. IX, 1934: 89.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, + 800 m, L. G. E. Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) und 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**semigranulatus, Dryocoetes**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 10.

Typenfundort: „Java: West Preanger, Fr. A. Th. W. Verbeek, 27. II. 1929.“

Typenverbleib: „Types in the possession of Dr. Kalshoven and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

**semigranulatus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) VIII, 1931: 340.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 1500 m, 25. VIII. 1923 (L. G. E. Kalshoven).“

Typenverbleib: „Holotype (♀), Paratypes (3 ♀).“ Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**semipallens, Pterocyclon**

Schedl, Dusenien V, 1954: 41.

Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

**semipolitus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 70.

Typenfundort: „Philippinen: Luzon, Prov. Isabella, Mount Moises; Luzon, Benguet, Baguio, W. Schultze Coll.“

Typenverbleib: „4 Weibchen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), 3 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**semirufus, Xyleborus**

Schedl, Trans. Ent. Soc. London 111, 1959: 499.

Typenfundort: „Ceylon: Ramboda, 24. IX. 1921 (J. P. Jepson).“

Typenverbleib: „Holotype in British Museum (Nat. Hist.): paratype in coll. Schedl.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**semitruncatus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 35.

Typenfundort: „Sumatra, Manna, 25–IX–1934, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

= ♂ *Xyleborus cylindrotomicus*

**senchalensis, Xyleborus**

Beeson, Ind. For. Rec. XIV/X, 1930: 212.

Typenfundort: „Bengal: Rangirum, 6000', Senchal Range, Darjeeling, J. C. M. Gardner, Sept.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**senecionis, Thamnurgus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) II, 1938: 456.

Typenfundorte: „Kenya Colony, Aberdare Mts., 10–11.000 ft., Nov. 1934 (A.F.I. Gedye) on *Senecio*, and Kinangop, Dec. 1935 (A.F.I. Gedye).“

Typenverbleib: „Types in the collection of the British Museum and in my own.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 ♂, 2 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**senegambiensis, Hapalogenius**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 382.

Typenfundort: „Senegambien“ (Dialacoto, A. Weidholz).

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**senex, Tricolus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXIX, 1939: 580.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Plaumann und Schedl.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 11 ♂, 7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sentosus, Xyleborus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztschr. XII, 1868: 146.

Typenfundort: „Brasilia“ (Etikette „N. Friburg“).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**separandus, Cryphalomorphus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 56.

Typenfundort: „Madagascar, aus alter Sammlung.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**separandus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 383.

Typenfundort: „Sarawak, Kuching, 18. XI. 1957, F. G. B.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of Mr. F. G. Browne, paratype in the collection of Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**sepicola, Lymantor**

Loevendal, Tomicini Danici, Ent. Medd. 2, 1889: 69.

Typenfundort: „Falster, Lolland, Langeland, Fyen etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**sereinus, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 187. ♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 143.

Typenfundort: ♀ „Insel Mentawai (Sereinu und Si Oban). Sammler Modigliani.“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, April 10, 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „♀ „1 Type im Ent. Institut Dahlem, mehrere Stücke im Museo Civico Genova und in Sammlung Eggers. 1 ♂ im Museum Civico.“ ♂ „Type in Sammlung Schedl“ (doppelte Beschreibung).

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**seriatus, Cryptocarenus**

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. Nat. Paris Mem. 1933: 10.

Typenfundort: „Franz. Guayana (Nouveau Chantier). St. Laurent du Maroni.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris, Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**seriatus, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Cisco und Louise, Alta, Hopping.“

2 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**sericeus, Erioschidias**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 10.

Typenfundort: „Java, Mount Gedé, 800 m, XI. 1924, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.  
→ *Cryphalops*

**sericeus, Hylurgus**

Mannerheim, Bull. Soc. Imp. Nat. Moskau XVI, 1843: 296.

Typenfundort: „Habitat in Sitkha D.O. Eschholtz et Blaschke.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype „Del Norte“, verglichen mit Type durch Eggers, in Sammlung Schedl.  
Siehe *Pseudohylesinus sericeus*.

**serratus, Phloeotribus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 354.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. Germain.“

Typenverbleib: „Type im Museum Paris.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

(Wahrscheinlich 2 Stück als Type bezeichnet).

**serratus, Xyleborus**

Swaine, Canad. Ent. 42, 1910: 162.

Typenfundort: „Ste. Anne de Bellevue, Que.: St. Hilaire Que.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀, 1 ♂ Paratypen (Cotypen) Sammlung Schedl.

**serrulatus, Corthylus**

Eggers, Ent. Bl. 30, 1934: 82.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „♂ Type im Museum Paris, ♀ Type jetzt in meiner Sammlung.“  
Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

setifer, *Ctonoxylon*

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 39.

Typenfundort: „Amani (Deutsch-Ostafrika).“

Typenverbleib: „Ein Stück in Sammlung Hagedorn.“

1 Paratype (Daressalam, D.O. Afrika) mit Cotype, Etikette von Eggers, zweifellos verglichen mit der Type, wird Neotype, in Sammlung Schedl.

setifer, *Mimips*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 151.

Typenfundort: „Tanganyika, Lushoto, 15. X., 20. X., and 2. XI. 1955, ex *Syzygium* sp., J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Natural History) and in collection Schedl.“

Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Mimiopthorus*

setifer, *Pityphthorus*

Browne, Zool. Meded. 40, 1965: 193.

Typenfundort: „Ivory Coast, Adiopodoumé, 15. X. 1962, 9. I. 1963, on sticky cloth traps. L. Brader.“

Typenverbleib: „Holotype and 2 paratypes in the Leiden Museum, another paratype in the authors collection.“

2 Metatypen (Ghana, Ashanti Region) in Sammlung Schedl.

setifer, *Pseudochramesus*

Schedl, *Dusenian* II, 1951: 93.

Typenfundort: „Brasilien, Bahia, Cachoeirinha-Una.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

setiger, *Chramesus*

Schedl, *Dusenian* II, 1951: 92.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, 1946, Coll. F. Plauemann.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Plauemann.“

♀ Holotype, ♂ Allotype (Type), 3 ♀, 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

setosus, *Cnesinus*

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 377.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers, Cotype im Museum Paris.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

setosus, *Polygraphus*

Beeson, in litteris.

Typenfundort: „Rawal Pindi, Punjab, C. F. C. B., IV.–VI. 1913.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

setosus, *Scolytoplatypus*

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 192.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

setulosus, *Hyorrhynchus*

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 144.

Typenfundort: „Wahrscheinlich Java.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

Siehe *Neohyorrhynchus* Schedl.

setulosus, *Loganius*

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 46/2, 1929: 62.

Typenfundort: „Ostbolivien“ (Beschreibung). „Cochabamba, Bolivia“ (Etikette).

Typenverbleib: „1 ♂ in Sammlung Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cnemonyx*

setulosus, *Microborus*

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Paris Mem. 1933: 19.

Typenfundort: „Franz. Guayana (St. Laurent du Maroni).“

Typenverbleib: „♂ u. ♀ Type im Museum Paris, Cotypen in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

setulosus, *Phloeotribus*

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 149.

Typenfundort: „Carolina.“ Beschreibung (Columbia auf Etikette).

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Ostbolivien), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

setulosus, *Strombophorus*

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIV, 1941: 386.

Typenfundort: „Kuango.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**setulosus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 149.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg.“

Typenverbleib: „Type in coll. L. G. E. Kalshoven, Cotype in coll. Eggers.“

Lectotype (♀ Type), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**sexdentatum, Monarthrum**

Eggers, Rev. Ent. 5, 1935: 83.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Typen ♂♀ in meiner Sammlung; 2 Cotypen ♂ im Museum von Paris.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**sexdentatus, Mimips**

♂ Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. 38, 1944: 96.  
♀ Schedl. Inst. roy. Sci. nat. Belg. Bull. 26, 1950: 27.

Typenfundort: ♂ „Belgisch Congo.“ ♀ „Belgian Congo: Luki, VII. 1917, R. Mayné.“

Typenverbleib: ♂ „Type in meiner Sammlung.“ ♀ „One specimen in Coll. Mayné, another in Coll. Schedl.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sexdentatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 148.

Typenfundort: „Java (Batoerraden, G. Slamet, 5.–11. 4. 30), F. C. Drescher. – Bodjonegoro.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers: Cotype in coll. L. G. E. Kalshoven.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**sexnotatus, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 95.

Typenfundort: „Guayana, Para Dist.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sexspinatus, Xyleborus**

Schedl, Stylops 4, 1935: 271.

Typenfundorte: „F. M. S.: Selangor-Bangi, Meserenti (Kepong), 28. II. 1929 (M. L. Webber); Rotan-Junggal F. R., 29. III. 1933 (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sexspinosus, Ips**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 181.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Buloh F. R., 11. X. 1935, F. G. Browne Coll.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

**sexspinosus, Premnobius**

♀ Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 107 (*Premnobius*).  
♂ Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (2), 1962: 1103 (*Xyleborus*).

Typenfundort: ♀ „Bukama und Tshikapa (Congo-staat).“ ♂ „Nigeria: Olle, 21–I–1963, Dr. H. Roberts.“

Typenverbleib: ♀ „Je 1 Type im Congo Museum. Tervuren und Coll. Eggers.“ ♂ „Allotype in Sammlung Schedl, Parallotype in Sammlung H. Roberts.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**sexspinosus var. pluridentatus, Eccoptopterus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 49.

Typenfundort: „Sumatra, 13–III–1936. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sextuberculatus, Gnathotrichus**

Schedl, Dusenja II, 1951: 118.

Typenfundort: „Chile.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**sextuberculatus, Xyleborus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 461.

Typenfundort: „Argentine Republique, Chaco de Santiago del Estero, Rio Dulce (ex Coll. Eggers).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**seydeli, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 8, 1965: 372.

Typenfundort: „Congo ex belge – Elisabethville, Ch. Seydel.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**shoreae, Ptilopodius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. VI, 1953: 293.

Typenfundort: „Malaya, Selangor Kepong, 1. X. 1949, ex *Shorea macroptera*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „One specimen in the British Museum of Natural History, another one in collection Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops*

**sibiricus, Eecoptogaster**

Eggers, Ent. Bl. 1922: 14.

Typenfundort: „Werchne-Udinsk, Tranbaikalien.“

Typenverbleib: „1 ♂, jetzt in meiner Sammlung.“  
Holotype (♂) in Sammlung Schedl.**siclus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 26.

Typenfundort: „Malay Peninsula: Selangor Sungai Buloh For. Res., 19. VI. 1935, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute and in my Collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**siculus, Thamnurgus**

Eggers, Ent. Bl. 8, 1912: 115.

Typenfundort: „Ficuzia auf Sizilien, Sommer 1906, Geo. C. Krüger.“

Typenverbleib: „Eine Anzahl Käfer.“

2 ♀ Paratypen (Typen) in Sammlung Schedl.

**sidanus, Dryocoetes**

Schedl, Ann. Mus. Roy. Congo Belge 8/13, 1952: 13.

Typenfundort: „Congo Belge: Mulungu, 21–VIII–1951, sur *Sida rhombifolia* L. (*Malvaceae*), P. C. Lefèvre.“

Typenverbleib: „Holotype au Muséo royal du Congo Belge. Paratypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelles de Belgique et dans la collection Schedl.“

Allotype (♂), 2 ♂, 6 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sierraleonensis, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII. 1932: 292.

Typenfundort: „Sierra Leone (Njala) „ex *Poiriana* Pod“, 22. VIII. 1928, und „ex mango fruit stalk“, 5. V. 1927, Sammler E. Hargreaves.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im British Museum; Cotype auch in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**signatifrons, Brachyspartus**

Schedl, Dusenja I, 1950: 162.

Typenfundort: „Tybays or Tybagos.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Corthylocurus***signatipennis, Chramesus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 97.

Typenfundort: „Costa Rica: Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, 1. XI. 1934, am Licht. F. Nevermann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.**signatipennis, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 152.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, et Antaniditra près Périnet, 18, 21, et 24. décembre 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, paratypes dans la collection Schedl.“

8 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**signatus, Apatе**

Fabricius, Entomologia Systematica I, 1792: 363.

Typenfundort: „Habitat in Germania Dom. Smidt.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Metatype (Wien Umgeb. Schade) verglichen  
Eggers, in Sammlung Schedl.→ *Xyloterus***signatus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 278.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**signatus, Trypophloeus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: ZFVAR, Ungarn.

1 ♀ Type in Sammlung Schedl.

= *Trypophloeus granulatus* Ratzb.**signiceps, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 185.

Typenfundort: „Belgisch Congo, Mulungu, 4. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.**signifer, Xyleborus**

Schedl, Not. Ent. 48, 1968: 145.

Typenfundort: „Sudan, Equatoria, Yambia, 18.–25. IV. 1963, Linnavuori.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in der Sammlung des Zoologischen Museums der Universität Helsingfors, eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.



**silvanus, Cryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1951: 145.

Typenfundorte: Samoa. – „Upolu, Apia: June 2, 1940. Falefa Falls: June 3, 1940, etc.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum and Schedl collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀ und 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**similans, Xyleborus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 237.

Typenfundort: „Congostaat, Kasamvu, 10. IX. 1925, leg. A. Collart.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**similaris, Cryphalomorphus**

Schedl, Nova Taxa Ent. 38, 1965: 8.

Typenfundort: „Uganda, Mpanga, 8–VIII–1960, ex? *Celtis* sp., K. W. Brown.“

Typenverbleib: „Holotype and three paratypes in the British Museum (Natural History), two paratypes in collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**simile, Nemobius**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Corumba, Matto Grosso.“

2 Stück von Eggers als Typen bezeichnet in Sammlung Schedl.

→ *Pycnarthrum*

**similis, Chortastus**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 100.

Typenfundort: „Mayumbe, Tshela, Februar 1916.“

Typenverbleib: „Type im Congo Museum Tervuren.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**similis, Dendrugus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 148.

Typenfundort: „Deutsch Neu Guinea, Kaiserin Augustafluß.“

Typenverbleib: „je 1 Type im Berliner Zool. Museum und Sammlung Eggers.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Coccotrypes*

**similis, Diamerus**

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: „Sandakan, Borneo, Baker.

Batoerraden, G. Slamet, – Java, F. C. Drescher, 15. IV. 1938.“

1 ♀ Holotype (Type), 1 ♂ Allotype, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**similis, Gnathotrupes**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 10.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 10. und 22. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und eine Männchen Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♂ Paratype Sammlung Schedl.

**similis, Hylesinus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 136.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**similis, Loganius**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 46/2, 1929: 63.

Typenfundort: „Ostbolivien“ (Beschreibung). „Cochabamba, Bolivia“ (Etikette).

Typenverbleib: „♂ und ♀ in Sammlung Eggers.“ 1 ♂ und 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**similis, Negritus**

Eggers, Zool. Medd. VII. 1923: 142.

Typenfundort: „Java.“

Typenverbleib: „3 Stück, 2 in meiner Sammlung, 1 in Sammlung Sampson.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**similis, Ozopemon**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 87.

Typenfundort: „Borneo, Sandakan.“

Typenverbleib: „3 Typen in Sammlung Baker und Eggers.“

Lectotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**similis, Phloeoborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem, 9, 1942: 272.

Typenfundorte und Typenverbleib: „♂♀ Type in coll. Eggers, ♂ aus Paraguay, leg. Fiebrig; ♀ Brasilien (Jatahy, Goya). Cotype, ein zweites ♀ aus Jatahy im Zool. Mus. Berlin; ein ♀ aus St. Catharina (Brasil) im Museum Dresden; je ein ♀ aus Nord-Paraguay (Estancia Postillon) und aus Bompland (leg. Jörgensen) Zool. Museum Hamburg.“

♂ Holotype (Type), 1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**similis, Prionosceles**

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 87.  
 Typenfundort und Typenverbleib: „je 1 Stück aus Argentinien und Ostbolivien in Sammlung Eggers.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**similis, Pseudohylesinus**

Blackman, U.S. Nat. Mus., Misc. Publ. 461, 1942: 18.  
 Typenfundorte: „Paradise Valley, Wash.-Kent, Wash.; – Oregon, National Forest, Oreg.“  
 Typenverbleib: „Holotype, allotype, and 12 paratypes. – U.S. National Museum.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**similis, Scolytogenes**

Eggers, in litteris.  
 Typenfundort: „Java, Gelangan, VIII. 31., L. G. E. Kalshoven.“  
 Holotype (Type), 1 Paratype in Sammlung Schedl.  
 = *major* Egg.

**similis, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 168.  
 Typenfundort: „S.O. Usagara und Nyerengere (Deutsch-Ostafrika).“  
 Typenverbleib: „6 Typen in Coll. Methner und Eggers.“  
 2 Paratypen (als Typen bezeichnet) in Sammlung Schedl.  
 → *Cryphalus*

**similis, Trigonogenius**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 34.  
 Typenfundort: „Kamerun.“  
 Typenverbleib: „1 ♀ (?) in Sammlung Schreiner.“  
 Holotype (Unicum) in Sammlung Schedl.  
 = *Pityophthorus eggersi* Schedl nom. nov.

**similis, Xyleborus**

♀ Ferrari, Die forst- und baumzuchtschädlichen Borkenkäfer 1867: 23–24 (*Xyleborus similis* nom. nov. für Boheman *Bostrichus ferrugineus*, Voyage de Kongliga Svenska Fregatten Eugénies Resa 1851–53 Zool. I. 1858–1859: 88).“  
 ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 47.  
 Typenfundort: ♀ „Insula Keclings.“ ♂ „Java, Bandjar, VII–1933, Kalshoven Coll.“  
 Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“  
 Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**simillimus, Corthylus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 118.  
 Typenfundort: „Venezuela.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**simmeli, Eccoptogaster**

Eggers, Ent. Bl. 19, 1923: 133.  
 Typenfundort: „Pakalehne am Schneeberg (Innerekrain).“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**simplex, Cryptoxyleborus**

Browne, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) I, 1948: 902.  
 Typenfundort: „Malaya: Kelantan, Pulau Chondong, 26. X. 1946.“  
 Typenverbleib: „Holotype in the British Museum; one cotype in my collection.“  
 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
 → *Xyleborus*

**simplex, Hylocurus**

Schedl, Dusenya V, 1954: 33.  
 Typenfundort: „Brasilien: Matto Grosso, Rio Caraguata, III. 1953, F. Plaumann.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“  
 Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.  
 = *Hylocurus brasiliensis* Wood. nom. nov.

**simplex, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1095.  
 Typenfundort: „Kamerun, 1912, L. Conradt.“  
 Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**sinensis, Eccoptogaster**

Siehe *schevirewi* var. *sinensis*, *Eccoptogaster*.

**sinensis, Phloeosinus**

Schedl, Ent. Bl. 43, 1953: 23.  
 Typenfundort: „Fukien, Kuatan, 28. IV und 4. V 1946, Tschung Sen.“  
 Typenverbleib: „Typen in Sammlung Klapperich und Schedl.“  
 ♀ Holotype, ♂ Allotype (Type), 5 ♀, 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sinensis, Polygraphus**

Eggers, Ent. Nachrbl. 7, 1933: 100.  
 Typenfundort: „China, Szechuan, Tatsienlu, Kiu-ling.“

**Typenverbleib:** „(1 ♂, 1 ♀) in meiner Sammlung.“  
♂ Holotype, ♀ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**singalanicus, Ozopemon**

Siehe *theklae* var. *singalanicus*, *Ozopemon*.

**siobanus, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 186. ♂ Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 154.

Typenfundort: ♀ „Insel Mentawai (Si Oban und Sipora), Sammler Modigliani.“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, April 9, 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ „Typen im Museo Civico Genova, in Sammlung Eggers und 1 Stück im Entom. Institut Dahlem.“

Allotype (♂), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**siomio, Scolytoplatypus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1893: 436.

Typenfundort: „Japan, Nikko and Sendai.“

Typenverbleib: nicht erwähnt. 1 ♂, 3 ♀ Syntypen im British Museum, 1 ♂ Cotype in Sammlung Schedl.

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**siomio, Scolytoplatypus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1893: 431, 436.

Typenfundort: „Japan, Nikko und Sendai.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**sinuosum, Bothryperus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 382.

Typenfundort: „Span. Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**siva, Scolytoplatypus**

Beeson in litteris. Forest Insects of India 1941: 384.

Typenfundort: Sivakhole, 3500', Kurseong, Bengal, 22. VII. 1935, ex *Engelhardtia spicata*, C. F. C. Beeson (nach Etikette).

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

= *eutomoides* Blandf.

**siwalikensis, Sphaerotrypes**

Stebbing, Dep. Not. Ins. aff. Forestry III, 1906: 389.

Typenfundort: Tree belt of the United Provinces terrain stretching on the east to Nepal.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Homotype), verglichen Beeson, in Sammlung Schedl.

**smithy, Pityophthorus**

Schedl, Canad. Ent. LXIII, 1931: 163.

Typenfundort: „Copper Mountain, B. C. (G. Stace Smith), 29. X. 1929.“

Typenverbleib: „Holotype No. 3168 in the Canadian National Collection Ottawa.“

6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sobrinus, Scolytus**

Blackman, U.S.D.A. Tech. Bull. 431, 1934: 23.

Typenfundort: „Kent Wash.; Little Applegate River, Oreg., J. E. Patterson; Ashland Oreg., F. P. Keen etc.“

Typenverbleib: „United States National Museum.“

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**sobrinus, Stephanoderes**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 58.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 5. XII. 1952, Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**sobrinus, Xyleborus**

Eichhoff, Ann. Soc. Ent. Belg. XVIII, 1875: 202.

Typenfundort: „Japan.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**socialis, Stephanoderes**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 57.

Typenfundorte: „Congo Belge: Yangambi, 23. V., 23. VI., 25. VI., 7. VII., 20. VI., 24. VI. 1952, etc. — Kibali-Ituri, Kilomètre 518, Ouest d'Irumu, 25. VII., alles Dr. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

26 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sodalis, Cryphalomorphus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 55.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 24. XI. 1952, unter der Rinde eines Brennholzknüppels von *Landolphia* sp. (*Apocynaceae*), Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**solers, Pityophthorus**

Blackman, N.Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 138.

**Typenfundort:** Cloudcroft, N. M., Meek, N. M., Capitan Mts., N. H., Sacramento, N. M., Sta Catalina Mts. Ariz.

**Typenverbleib:** „Type. — Catalogue No. 41.323, U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**solidus, Gnathotrupes**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 8.

**Typenfundort:** „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 26. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

**Typenverbleib:** „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**solidus, Xyleborus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 151.

**Typenfundort:** „Neu-Holland.“

**Typenverbleib:** nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**solitariceps, Xyleborus**

Schedl, Dusenien V, 1954: 45.

**Typenfundort:** „Brasilien, Paraná, Rondon, 500 m, 1952, F. Plaumann.“

**Typenverbleib:** „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**solitarinus, Xyleborus**

Schedl, Dusenien I (3), 1950: 178.

**Typenfundort:** „Brazil, Rio Claro, 9. XII. 1947, J. Pinheiro Coll.“

**Typenverbleib:** „two specimens in Coll. Schedl and Pinheiro.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**solitarius, Erioschidias**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 46.

**Typenfundort:** „Congo Belge: Yangambi, 18. IX. 1952, ex *Dialium Corbisieri* Staner (*Caesalpinaceae*), K. E. Schedl.“

**Typenverbleib:** „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“  
2 Parotypen in Sammlung Schedl.

**solitarius, Stephanoderes**

Schedl, Bull. Inst. roy. Sci. nat. Belg. 26, 1950: 24.

**Typenfundort:** „D.O. Afrika, Uganda, 1913.“

**Typenverbleib:** „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**solitarius, Xyleborus**

Hagedorn, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris 1905: 415.

**Typenfundort:** „Camopi Guyanae.“

**Typenverbleib:** „1 spec.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

Siehe *Xyleborus cristatus* Fab.

**solomonicus, Xyleborus**

Schedl, Kontyü 38 (4), 1970: 363.

**Typenfundort:** „Solomons, Ringicove → Nagoya, XI–8–'69, ex Solomon log, S. Ohno.“

**Typenverbleib:** „Holotype in collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**solutus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 516.

**Typenfundort:** „Congo Belge, Yangambi, 24. VI. und 22. X. 1952, Karl E. Schedl.“

**Typenverbleib:** „Type und eine Paratype Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**sordicaudulus, Xyleborus**

♀ Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 91. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 30.

**Typenfundort:** ♀ „Philippinen: Palawan, Binaluan; Sammler Böttcher.“ ♂ „Ost-Java, Friedrichs.“

**Typenverbleib:** ♀ „Typen in Sammlung Linnaeniemi (Turku, Finnland) und Eggers.“ ♂ „Type in Sammlung Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**soussouensis, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 39, 1943: 74.

**Typenfundort:** „Zambéze (Environ de Sone, M. Soussou), 1928, leg. P. Lesne.“

**Typenverbleib:** „Cotype in coll. Eggers.“ Type im Museum Paris.

2 Parotypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**sparsedentatus, Stephanoderes**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 178.

**Typenfundort:** „Witu, Tanagebiet. Denhardt.“

**Typenverbleib:** „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**sparsepilosus, Coccotrypes**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 228.

**Typenfundorte:** „Kindamba, Meya, Bangou forest, 12. XI. 1963, soil trap in forest, Balogh & Zicsi; – Bouenza cataract, 30. XI. 1963, sifted in float, Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Allotype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, Parallelotype in Sammlung Schedl.“  
Parallelotype ( $\sigma$ ) in Sammlung Schedl.

**sparsepilosus, Cryphalus**  
Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 172.  
Typenfundort: „Australien.“  
Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**sparsepilosus, Gnathophorus**  
Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 342.  
Typenfundort: „Costa Rica, Hamburg Farm, Ebene Limon, Reventazon, F. Nevermann Coll.“  
Typenverbleib: „Types in my collection.“  
Holotype in Sammlung Schedl.  
→ *Gnathophthorus*

**sparsepunctatus, Neodryocoetes**  
Schedl, Rev. Soc. Ent. Argentina X, 1938: 26.  
Typenfundort: „Argentinien, Prov. Buenos Aires Tigre, 1937, J. M. Viana.“  
Typenverbleib: „Typen in Sammlung Viana und Schedl.“  
Holotype, Allotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sparsergusus, Poecilips**  
Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 62.  
Typenfundort: „New Guinea, Sattelberg, Huon Gulf, 1899, Biro.“  
Typenverbleib: „Holotype and 5 paratypes in Collection Schedl.“  
Holotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sparsipilosus, Scolytus**  
Eggers, in litteris.  
Typenfundort: „Kirgisien, 21. VII. 1952, *Ulmus*, ex Collection Stark.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.  
Synonym zu *Scolytus kirschi* Skal.

**sparsipunctatus, Cyrtogenius**  
♀ Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. 27, 1935: 308.  
♂ Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 41.  
Typenfundort: ♀ „Congostaat (Equateur: Flandria), 15. III. 1932, leg. R. P. Hulstaert.“  
♂ „Ghana: Kumasi, 25. V. 1962, in bark of climber, F. G. Browne.“ (*Xylocleptes*)  
Typenverbleib: ♀ „Type im Congo Museum, Cotype in coll. Eggers.“ ♂ nicht erwähnt.

Allotype ( $\sigma$ ), 1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.  
→ *Xylocleptes*.

**spathifer, Ctonoxylon**  
Schedl, Rev. Franç. d'Ent. 18, 1951: 39.  
Typenfundort: „Côte d'Ivoire, Réserve du Banco, P. Paulian and Cl. Delamare.“  
Typenverbleib: „Types in the Musée d'Histoire Naturelle in Paris and in Coll. Schedl.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**spathifer, Xylechinus**  
Schedl, Rev. Chil. Ent. 4, 1955: 256.  
Typenfundort: „Chile, Pemehne, 1894, Paulsen—Chile Prov. Malleco, Laguna de Malleco, 900 m, 24. 1. 1946, leg. Kuschel.“  
Typenverbleib: „je ein Stück im Museo Nacional de Historia Natural, Santiago und in Collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.  
Siehe *Alniphagus* Sw.

**spathulatus, Hypocryphalus**  
Schedl, Trans. R. Soc. South Australia 62, 1938: 49.  
Typenfundort: „Cairns district, A. M. Lea.“  
Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum and in the author's collection.“  
Lectotype in Sammlung Schedl.

**spathulatus, Lanurgus**  
Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) I, 1948: 666.  
Typenfundort: „Grahamstown, C. P., S. Africa (J. Hewitt, 1937).“  
Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection.“  
Lectotype (♀), Allotype, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**spathulatus, Strombophorus**  
Schedl, Rev. Zool. Bot. XXXIV, 1941: 386.  
Typenfundort: „Kamerun.“  
Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**speciosus, Tricolus**  
Schedl, Ent. Bl. 30, 1934: 38.  
Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, 2. VI. 1929, F. Nevermann Coll.“  
Typenverbleib: „Holotype in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**speciosus, Xyleborus**

Schedl, Rev. suiss. Zool. 82/3, 1975: 457.

Typenfundort: „Bengal, Darjeeling, 3. 07, D. M.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**spessivtzevi, Ernoporicus**

Berger, Rev. Russ. 16, 1916: 243.

Typenfundort: 7 Exemplare in Sedanka gefunden in *Fraxinus mandschurica* Rupr.

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops*

**spessivtzevi, Pityogenes**

Lebedev, Ent. Bl. 22, 1926: 120.

Typenfundort: „Talas – Altai, Syr – Darja Gebiet, Anfang Juli 1908.“

Typenverbleib: „1 ♂ und 7 ♀♀ in meiner Sammlung.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**spessiweffi, Hylurgops**

Eggers, Ent. Bl. 10, 1914: 187.

Typenfundort: „Ostsibirien an *Pinus coroiensis*.“

Typenverbleib: „in einigen Stücken.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**spheniscus, Tricolus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXIX, 1939: 581.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann und Schedl.“

Lectotype (♂), Allotype (♀), 3 ♀, 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**spiculatulus, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 70.

Typenfundort: „G. Comoren.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**spiculatus, Trypophloeus**

Eggers, Ent. Bl. 23, 1927: 122.

Typenfundorte: „Südeuropa und südliches Mitteleuropa. – Klana (Krain). – Württemberg (Tübingen), Dr. Nördlinger und Heubach (Tredl). – Südfrankreich (SOS und Mont Marsan).“

Typenverbleib: „alle in Sammlung Eggers.“

2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**spinachius, Steganocranus**

♂ Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 584.

♀ Schedl, Dusenien I, 1950: 177.

Typenfundort: ♂ „Brasilien.“ ♀ „Brasilien, Sta. Catharina, Nova Teutonia, IV. 1941, Coll. F. Plaumann.“

Typenverbleib: ♂ „Type in meiner Sammlung.“

♀ „Types in Coll. Schedl and Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 14 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**spinachius, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 306.

Typenfundort: „Deutsch-Neu-Guinea, Bürgers, 1912.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**spinatus, Bostrichips**

Schedl, Rev. Chil. Ent. 1, 1951: 21.

Typenfundort: „Chile, Fairm. und Chile, Coll. Paulsen.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl (Männchen) und Museo Nacional de Historia Natural Santiago (Weibchen).“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**spinibarbis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VIII, 1955: 219.

Typenfundort: „Senegal? : Tonkoni, A. V.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**spinicollis, Stephanoderes**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 59.

Typenfundort: „Umgebung Fort Dauphin, alte Sammlung.“

Typenverbleib: „Holotype in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**spinidens, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1095.

Typenfundort: „Kamerun, 1912, v. Rothkirch.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**spinidens, Scolytus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 96.

Typenfundort: „Niederl. Guayana.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**spinifer, Ctonoxylon**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 39.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Schreiner; 2 Stück (v. Rothkirch) im Zool. Museum Berlin, 1 Stück in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**spinifer, Premnobius**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XV, 1927: 182.

Typenfundort: „Congogebiet.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus perspinifer* nom. nov.**spiniger, Xyleborus**

Schedl, Dusenya V, 1954: 45.

Typenfundort: „Brasilien, Matto Grosso, Rio Caraguata, III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**spinipennis, Cryptocurus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 870.

Typenfundort: „Tanganyika, Moshi dist., ex logs, *Piptadenia Buchanani*, J. C. M. Gardener.“

Typenverbleib: „Holotype (♂) and paratype in the British Museum

(Natural History), paratypes collection Schedl.“

Allotype (♀), 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**spinipennis, Webbia**

Schedl, Kontyû 38 (4), 1970: 360.

Typenfundort: „Borneo, Sabah, Kennedy Bai → Nagoya, XI–6–69, S. Ohno.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**spinipes, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge. Sci. Zool. 56/8, 1957: 103.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 28. II. 1952; 1. VII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal do Congo Belge; paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**spinosulus, Xyleborus**

Schedl, Stylops 3, 1934: 178.

Typenfundort: „Hawaii: Honolulu, 1700 feet, Koa and Tantalus, Oahu.“

Typenverbleib: „Type in collection of Mr. F. C. Hadden, paratypes in my own.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**spinosus, Strombophorus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 25.

Typenfundort: „Congostaat (Mayumbe; Pulu Banzi), Sammler A. Collart.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

1 ♂ Metatype (ex Typenserie) verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**spirostachius, Ptilopodius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) I, 1958: 557.

Typenfundort: „Zululand: W. Umfolosi Riv., 1922 ex *Spirostachys* sp., H. H. Curson.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, allotype in collection Schedl.“

Allotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops***splendens, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 350.

Typenfundort: „Bulolo, Compt. 5, Taun logging area, Morobe District, 28. X. 1972, ex sticky trap, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**splendidulus, Neodryocoetes**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 107.

Typenfundort: „Brasilien, Corumba, Matto Grosso.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Neodryocoetes***squamtilis, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 307.

Typenfundort: „Deutsch-Neu-Guinea, Bürgers, 1912.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**squameus, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 38.

Typenfundort: „Borneo.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**squamosa, Trogloeditica**

Eggers, Stylops 2, 1933: 20.

Typenfundort: „N. Rhodesia: Mwingwa (27° 40 Ost, 13° Süd), 7. VIII. 1914 (H. C. Dollman).“

Typenverbleib: „Type und 2 Cotypen im British Museum, 2 Cotypen in Sammlung Eggers.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**squamosus, Blastophagus**

Schedl, Ent. Basil. 1, 1975: 384.

Typenfundort: „Bhutan, Dorjula, 2400 m, 29. 6. 1962; Thimpu, 1. 7. 1972, Basel Bhutan Exp.“

Typenverbleib: „Holotype im Naturwissenschaftlichen Museum Basel, Allotype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype (Allotype) in Sammlung Schedl.

**squamosus, Glostatus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1969: 1071.

Typenfundort: „Natal.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**squamosus, Lepicerinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 175.

Typenfundort: „Neu-Guinea, Kapa-Kapu.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**squamosus, Ptilopodius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 294.

Typenfundort: „Malaya, Selangor Kepong, 11. IV. 1949, ex *Shorea parviflora*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and collection Schedl.“

Lectotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalus*

**squamosus, Phloeosinus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 165.

Typenfundort: „Australien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

Siehe *Xylechinus* Chapuis

**squamulosus, Cylindrotomicus**

Eggers, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) XVIII, 1936: 633.

Typenfundort: „Vorderindien (Mysore: Jakkur), von Dr. K. Kunhi Kannan gesammelt „on a wild creeper“, 20. IX. 1930.“

Typenverbleib: „Type und 2 Cotypen im British Museum, 1 Cotype in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

**squamulosus, Ernoporus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 355.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba) (Type). Chile: Valdivia (Cotype).“

Typenverbleib: „Type, 2 Cotypen in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**squamulosus var. auratus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 193.

Typenfundort: „Von J. B. Corporaal in Bandar Baroe an der Ostküste Sumatras gefunden.“

Typenverbleib: „2 Stück in Sammlung Eggers.“  
Lectotype (♀) von Eggers als Type bezeichnet, in Sammlung Schedl.

→ *Eccoopterus*

**squamulosus var. duplicatus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 193.

Typenfundort: „Perak.“

Typenverbleib: „4 Stück in meiner Sammlung.“  
Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype (Cotype), beide von Eggers als „Type“ bezeichnet, in Sammlung Schedl.

→ *Eccoopterus*

**starki, Blastophagus**

Eggers, Ent. Bl. 25, 1929: 103–104.

Typenfundort: „Ussuri, 6. 6. 1927, leg. U. Iwanow.“

Typenverbleib: „2 Typen in meiner Sammlung.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**starki, Ernoporus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 9, 1942: 31.

Typenfundort: „Ussuri, an Linde, leg. Kurenzow, VI. 1931.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**starki, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Briansk Russland; Petrosaw, Günther; Emilia, Fiunalto, VI. 99. A. Fiori.

3 ♂ Cotypen in Sammlung Schedl.

**starki, Hylurgops**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 1.

Typenfundorte: „Briansk, Karelien, Petrosawdowsk, Twer etc., Niederösterreich, Wechsel . .“

Typenverbleib: Type und Cotype in coll. Eggers.  
1 Paratype (Cotype) vom Wechsel in Sammlung Schedl.



**starki, Orthotomicus**

Spessivtseff, Ent. Tidskr. 1926: 217.

Typenfundort: „Rußland, Gouv. Orlov, April und Sommer 1926, W. N. Stark.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**stebbingi, Ips**

Strohmeyer, Ent. Wochenbl. XXV, 1908: 70.

Typenfundort: „Himalaya occidentalis (Kulu).“

Typenverbleib: „4 ♂♂ in Sammlung Strohmeyer.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**stenoderum, Pterocydon**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 14, 1963: 166.

Typenfundort: „Mexico, Cordoba.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**stenographus, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 383.

Typenfundort: „Sumatra, Pladoje, 1931, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Holotype (♀) in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**stenographus, Xyloctonus**

Schedl, Mem. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 130.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet, 20. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et deux paratype dans la collection de l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, deux paratypes dans la collection Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**St. georgi, Liparthrum**

Knotek, Wien. Ent. Ztg. 14, 1895: 89.

Typenfundort: „Insel St. Georges vor Salamis.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**stigmatosus, Stephanoderes**

Schedl, Dusenya II, 1951: 101.

Typenfundort: „Argentinien.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**stoeckleini, Phloeosinus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 2, 1935: 241.

Typenfundort: „Dalmatien, Makarska, aus *Cupressus* sp., in großer Anzahl von Herrn Franz Stöcklein aus Zweigen geschnitten.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung, Cotypen im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem, und in der Sammlung Stöcklein.“  
♂ Holotype, ♀ Allotype (Type), 1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**striata, Micracisella**

Wood, Can. Ent. LXXXIII, 1956: 231.

Typenfundort: „Olanchito, Honduras.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Canadian National Collection; other paratypes are in the collection of the U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**striatotruncatus, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 29.

Typenfundorte: „Malaya Peninsula, Perak: Chendero, ex *Nephelium* sp.; Pahang: Batu Taham, 26. VI. 1933, both F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**striatulus, Hypothenemus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 12.

Typenfundorte: „Java, Buitenzorg, 18. II. 1924, Nr. 110; Java, Nr. 388, Kalshoven; Walikoekoen 1928, Verbeek.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**striatum, Hylocurosoma**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 7, 1940: 139.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières), leg. Leo Dufau.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Paris, Cotypen auch in coll. Eggers und im Deutschen Entomologischen Institut, Berlin-Dahlem.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Hexacolus*

**striatus, Coptonotus**

Eggers, Trav. Lab. Ent. Mus. Nat. Hist. natur. Paris Mem. 1933: 3.

Typenfundort: „Franz. Guayana.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

(Coptonitidae)

**striatus, Diamerus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 67.

Typenfundort: „Philippinen: Mindoro, San Theodoro; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**striatus, Dryocoetes**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 8.

Typenfundort: „Wladiwostok an *Abies nephrolepis*.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung, Cotypen auch in Sammlung V. Stark.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**striatus, Hylastes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: Deutsches Reich.

♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**striatus, Hylesinus**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 4.

Typenfundort: „Wladiwostok und von anderen Orten im Ussurigebiet.“

Typenverbleib: nicht erwähnt, sinngemäß aber Sammlung Eggers.

3 Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**striatus, Hylocurosoma**

Eggers, Ent. Bl. 30, 1934: 79.

Typenfundort: „Costa Rica (Turrialba).“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Hexacolus striatulus* Schedl.**striatus, Hylurgopinus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „C. A. Frost, Framingham Mass., IX-16-07, light.“

Type in Sammlung Schedl.

**striatus, Metahylesinus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 865.

Typenfundort: „Tanganyika, Arusha, 11. I. und 1. II. 1956, ex *Acacia* sp., J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

2 Paratypes in Sammlung Schedl.

**striatus, Phloeotribus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 351.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers, eine Cotype im Museum Paris.“

2 Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**striatus, Phthorophloeus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 346.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**striatus, Pseudodiamerus**

Eggers, Stylops 2, 1933: 18.

Typenfundort: „Angola.“

Typenverbleib: „♂ Type im British Museum; ♀ Cotype in Sammlung Eggers.“

♀ Allotype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**striatus, Xyloctonus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXII, 1939: 18.

Typenfundort: „Mozambique (Sangadzê, Moulima), Sammler P. Lesne 1928.“

Typenverbleib: „Type im Pariser Museum, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**strigicollis, Coccotrypes**

Schedl, Mittlg. schweiz. Ent. Ges. 45, 1972: 228.

Typenfundorte: Ceylon. – „Central: Kandy, 15. 1. 1970; env. 600 m, Forêt près du „Chalet Guesthouse. Tamisage . . . etc.“

Typenverbleib: „Holotype und 59 paratypes in the Museum d'Histoire naturelle in Genève, 16 paratypes in collection Schedl.“

16 Paratypes in Sammlung Schedl.

**strigipennis, Cryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 38.

Typenfundort: Fiji. – „Viti Levu: Tholo-i-Suva, alt. 500–1.000 ft., beating shrubs, July 21, 1938; Navai Mill, near Nandarivatu, alt. 2.500 ft., beating shrubs, Sept. 17, 1938, Zimmermann.“

Typenverbleib: „Two cotypes im Bishop Museum and Schedl collection.“

Lectotype, 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**strohmeyeri, Xyleborus**

Schedl, Rev. suisse. Zool. 82/3, 1975: 457.

Typenfundort: „S'ghai.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**strombiformis, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 384.

Typenfundort: „Sumatra, Deli, Diboetangit, J. Achan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**strombosiopsis, Dendrochilus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 79.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 21. VII. 1952, ex *Strombosiopsis tetrandra* Engl. (*Olacaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**strombosiopsis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 91.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 21. VII. 1952, ex *Strombosiopsis tetrandra* Engl., K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**strumosus, Xylosandrus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 73.

Typenfundort: „Brasilien, Corcovado, Guanabara, IX. 1970, Alvarenga u. Seabra.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**styrax, Stephanoderes**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 177.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Kepong, 5–XII–1937, aus Zweigen von *Styrax benzoin*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**suai, Poecilips**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24/2, 1973: 70.

Typenfundorte: „Dawa Dawa, M. Bay Dist., 0–10 m, 2.–6. XII. 1956, L. J. Brass; Mt. Dayman, Maneau Range, N. Slope, M. Bay Distr., 70 m, 13.–20. VII. 1953, Geoffrey M. Tate.“

Typenverbleib: „Holotype and two paratypes in the American Museum of Natural History, two paratypes in Collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**subacuminatus, Pelicerus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 347.

Typenfundort: „Malaya, Selangor: Kepong, 13. XII. 1934 (F. G. B.).“

Typenverbleib: „Types (♂) in the British Museum (Nat. Hist.), (♀) in my collection.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Cyrtogenius*

**subacuminatus, Stephanoderes**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 177.

Typenfundort: „Malaya, PK., 1. 36, am Licht, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology and in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**subagnatus, Stephanoderes**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 101

Typenfundort: „Congostaat (Eala, IX. 1936, leg. J. Ghesquière).“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Congo Museum; Cotypen in coll. Eggers.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**subagnatus, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 94 (*Xyleborus parvus*).

Schedl, Reichenbachia 3/29, 1964: 314 (*Xyleborus subagnatus* Egg. i. l.).

Typenfundort: „Philippinen, Luzon, Mt. Irid.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Lectotype (♀), 1 ♀ ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subalpinus, Hylastes**

Eggers, in litteris. In der Literatur mehrfach erwähnt.

Typenfundort: Lapponia, Jokmock, Coll. O. Leonhard.

♂ Holotype (Type), ♂ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**subangustatus, Pityogenes**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Bulgarien.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

= *Pityogenes chalcographus*

**subaplanatus, Poecilips**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 23.

Typenfundorte: „Java, O. Preanger, IX–1931; Tjampea, II, 1925, alles von Kalshoven gesammelt.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**subasperulus, Corthylus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 141.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Typen (1 ♂, 2 ♀) in coll. Eggers.“  
Allotype (♀), 2 ♂, 1 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**subcarinatus, Phloeosinus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 173.

Typenfundort: „Malaya, Rotan Tunggal F. R., 23–I–1933, ex *Myristicaceae*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung (stark lädiert).“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**subcarinulatus, Xyleborus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 302.

Typenfundort: „Congostaat (Sankuru; Sangaie), Sammler J. Ghesquière.“

Typenverbleib: „Type im Congo Museum, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**subcompactus, Cryphalus**

Lea, Proc. R. Soc. Vict., N.S., 22, 1910: 140.

Typenfundort: „N.S. Wales, Galston; Sydney.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**subcentralis, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 183.

Typenfundort: „Trois Rivières, Guadeloupe, Du-four.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers und Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**subcoriaceus, Pityophthorus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Schneeberg, Inner Krain.“

3 ♂, 2 ♀ als Typen bezeichnete Stücke in Sammlung Schedl.

**subcoriaceus, Xyleborus**

Siehe *Xyleborus indicus* var. *subcoriaceus* Egg.

**subcostatus, Hylesinus**

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 137.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Stück in Sammlung Eggers.“  
1 Metatype, von Tahiti, in Sammlung Schedl.

**subcostatus, Phleotribus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 352.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „1 ♂, 1 ♀ in coll. Eggers.“

1 ♂ Holotype, 1 ♀ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**subcostatus, Xyloctonus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. 32, 1939: 15.

Typenfundort: „Deutsch Ost Africa (Bez. Tabora: Ngulu, VI. 1911, Sammler W. Methner.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in Sammlung Eggers, andere Stücke vom gleichen Fundort in Sammlung Methner im Zool. Museum Berlin.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**subcostatus var. dearmatus, Xyleborus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 205.

Typenfundort: „Mungei Mesah (?) auf Sumatra, J. B. Corporaal.“

Typenverbleib: „Die Einzeltype jetzt in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**subcibratus, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 168.

Typenfundort: „Costa Rica, Hamburgfarm, Reventazon, Ebene Limon, 25–VIII–1925, F. Nevermann Coll.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**subcylindricus, Cryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 16.

Typenfundorte: „Java, Semarang, 1925; Buitenzorg 26–III–1924, wie vor, 28–III–1924, wie vor, 11–VII–1924, alles Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subcylindricus, Poecilips**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 24.

Typenfundorte: „Java, Bandjar, 16–XII–1930, Kalshoven und Soekaboemi, 12–VIII–1932, Rasamala. Verbeek.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

*subcylindricus*, *Stephanoderes*

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 233.

Typenfundort: „Congostaat (Kwango: Mosolo Kwenge), ex „Motono“.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Tervuren, Cotypen in Coll. Eggers.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Hypothenemus*

*subdepressus*, *Coccotrypes*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 91, 1948 (1949): 115.

Typenfundort: „Amboina, F. Muir.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*subdepressus*, *Cryphalus*

Eggers, Centralb. ges. Forstwesen 66, 1940: 37.

Typenfundort: „Kleinasien (Ayancik) aus *Abies Bornmülleriana*.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers; Cotype in Sammlung Schimitschek.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*subdepressus*, *Lanurgus*

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 66.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 14. XII. 1952, in Zweigen unbekannter Holzart. Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*subdolosus*, *Xyleborus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 44.

Typenfundort: „Java, Nr. 80 L und 138.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

*submarginatus*, *Xyleborus*

♀ Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 150.

♂ Schedl, loc. cit. 85, 1942: 46.

Typenfundort: ♀ „Java, Batoerraden. G. Slamet, 17. 7. 1930, F. C. Drescher.“ ♂ „Java, Bandjar, VII–1932, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: ♀ „Typen in coll. Eggers. Cotype in coll. Drescher.“ ♂ „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen), Allotypen (♂) in Sammlung Schedl.

*subglabratus*, *Hypothenemus*

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 174.

Typenfundort: „Fiji.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*subgranosus*, *Eidophelus*

Schedl, Papua N. Guinea Agr. Journ. 24/2, 1973: 72.

Typenfundort: „Waikaiuna, Normanby Isl., M. Bay Distr., 0–50 m, 10.–25. IV. 1956, L. J. Brass, Fifth Archb. Exp. Nr. 1.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in the American Museum of Natural History, a pair of paratypes in Collection Schedl.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*subgranosus*, *Xyleborus*

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 309.

Typenfundort: „Congo Belge: Route Tshibinda – Bunyakiri, 1000 m, 25–VIII–1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*subgranosus* ssp. *subaffinis*, *Eidophelus*

Schedl, Papua N. Guinea Agr. Journ. 24/2, 1973: 73.

Typenfundort: „Waikaiuna, Normanby Isl., M. Bay Distr., 0–50 m, 10.–25. IV. 1956, L. J. Brass, Fifth Archb. Exp. Nr. 1.“

Typenverbleib: „Holotype and two paratypes in the American Museum of Natural History, three paratypes in Collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

*subgranulatus*, *Cryphalus*

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 37.

Typenfundort: „S. Theodoro, Ins. Mindoro, Philippinen, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*subgranulatus*, *Hylocurus*

Schedl, Dusenya V. 1954: 31–33.

Typenfundort: „Brasilien, Matto Grosso, Rio Caraguata. III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl und Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 5 ♀, 5 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subgranulatus, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 26.

Typenfundort: „Assam (Central Range, Sibsagar Division).“

Typenverbleib: „Type in collection Forest Research Institut, Cotype in Coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**subimmunitus, Mimips**

Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 4.

Typenfundort: „Ghana: Kumasi, 18. I. 1960, ex *Terminalia ivorensis* A. Chev. (*Combretaceae*); same locality, 7. XII. 1961, in flight, all F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype in British Museum of Natural History, one cotype in collection Schedl.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**subimpressus, Dryocoetes**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 127.

Typenfundort: „Guadeloupe.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**subincisuralis, Tricolus**

Schedl, Rev. de Ent. 10, 1939: 726.

Typenfundort: „Brasilien, Sta. Catharina.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**subitus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 280.

Typenfundort: „Mexico, Chiapas.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sublaevis, Thamnurgides**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Philippinen, Acc. No. 39, Sch. of For. Univ.“

2 als Cotypen bezeichnete Exemplare in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**sublinearis, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 148.

Typenfundort: „Java (Preanger, G. Tangkoeban Prahoe, 20. VII. 1930).“

Typenverbleib: „Type in coll. Drescher, Cotypen in coll. Eggers.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen (zwei ♀ als Typen, 1 ♀ als Cotype bezeichnet) in Sammlung Schedl.

**sublongus, Xyleborus**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927:99

Typenfundorte: „Philippinen: Luzon, Provinz Mountain, Balaban. – Provinz Bataan, Limay.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers; in Sammlung Linnaniemi, Turku, Finnland.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**submarginatus, Scolytus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 163.

Typenfundort: „Nova Teutonia, Brasilien, Dezember 1934, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann, D. E. Institut Berlin-Dahlem und in meiner (Schedl) eigenen.“

♀ Holotype (Type), ♂ Allotype (Type), 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**submarginatus var. artestriatus, Scolytus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 163.

Typenfundort: „Nova Teutonia, Brasilien, Dezember 1934, F. Plaumann.“

Typenverbleib: ♀ Type, 5 ♀, Paratypen, ♂ Type, 5 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 5 ♂, 5 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**submolestus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 403.

Typenfundort: „Madagascar (Sikora).“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**subnaevus, Cryptoxyleborus**

Schedl, Sarawak Mus. Journ. IX, 1937: 552.

Typenfundort: „Borneo, Sarawei, u. Leb. Hara, January 1925; and Pahang.“

Typenverbleib: „Types in the collection of Mr. Eggers and in my own.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**subnaevus, Xyleborus**

♀ Schedl, Sarawak Mus. Journ. IX, 1937: 552 (*Cryptoxyleborus*). ♂ Schedl, Kontyû, 34, 1966: 40.

Typenfundort: ♂ „Apparri, P. I. → Tokyo, X. 20. 1962, K. Fujisaki.“

Typenverbleib: „Allotype (♂) and one paratype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, paratype in collection Schedl.“

2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subnitidus, Poecilips**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 83, 1954: 147.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 250 m, März 16, 1924, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**subobtusus, Xyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 192.

Typenfundort: „Malaya, Pahang, Kemasul F. R., 16–II–1936, For. Dept.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**subopacus, Bothrosternus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 217.

Typenfundort: „Brasilien: Santa Catarina, Nova Teutonia, VII, 1954, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**subopacus, Hylesinus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Tahiti.“

1 Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**subopacus, Microcorthylus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 573–574.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Plaumann und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

= *Microcorthylus glabratus* Ferr.

**subovalis, Coccotrypes**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 291.

Typenfundort: „Congostaat (Lokolenge, Juni 1927, Sammler Lt. Ghesquière), in den Früchten einer *Anonaceae* (*Artobotrys*).“

Typenverbleib: „Type im Congo Museum, Cotype daselbst und in Sammlung Eggers.“

5 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**subovatus, Phloeotribus**

Blandford, Biol. Centr. Am. Col. IV, 1897: 167.

Typenfundort: „Guatemala: El Reposo.“

Typenverbleib: „12 specimens.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**subparallelus, Hexacolus**

Eggers, Arb. morph. tax. Berlin-Dahlem 7, 1940: 134.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières) „au parap“.“

Typenverbleib: „Type in coll. Fleutiaux.“

1 Paratype (Type) in Sammlung Schedl.

**subparallelus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 151.

Typenfundort: „Java (Batoerraden), 17. 7. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen in coll. Eggers, Cotypen in coll. Drescher.“

3 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**subplanatus, Xyleborus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 386.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**subscribrosus, Crypturgus**

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 5.

Typenfundort und Typenverbleib: „Mittel- und Nordeuropa. Type: Bruck a. d. Mur (Steiermark). Cotypen: Graz (Steiermark), Olovo (Bosnien), Banja Bystrica (Tschechoslowakei), Sachsenwald bei Hamburg, Kittilae (Finnland), Briansk und Moskau (Rußland) und Ussuri Gebiet in Sibirien. Cotypen von Briansk in coll. Stark, Leningrad; die übrigen Fundorte in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**subseriatus, Hapalogenius**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 866. Typenfundort: „Uganda, Budongo, 1955, ex dry stem of *Cynometra Alexandrii*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subsimiliformis, Xyleborus**

Eggers, Arkiv f. Zool. 3/a, 1939: 11.

Typenfundort: „Nordost-Birma (Kambaiti, 700 Fuß hoch), 17. V. 1934.“

Typenverbleib: „Type ♂ im Naturhistorischen Riksmuseum Stockholm, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**subsimilis, Arixyleborus**

Schedl, Kontyû 38 (4), 1970: 362.

Typenfundort: „New Britain, Lolobau → Tokyo, X-24-'67, K. Sato.“

Typenverbleib: „Holotype in collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subsimilis, Breviophthorus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 104.

Typenfundort: „Brasilien, Rio Caraguata, Matto Grosso, 24. III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**subsimilis, Pityophthorus**

Schedl, Ztschr. angew. Ent. 38, 1955: 25.

Typenfundort: „Guatemala: G. Ciudad, 1500 m, 14. u. 25. VIII. 1951, aus *Pinus tenuifolia*, F. Schwerdtfeger.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Schwerdtfeger.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 8 ♂, 9 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subsimilis, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 10.

Typenfundort: „Assam (Shillong, 6000'), Sammler G. D. Bhasin; und Halfong, Cachar, Sammler C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Type in Forest Research Institute, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**substriatus, Cryphalomorphus**

Schedl, Dusenian III, 1952: 360.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**substriatus, Cryphalus**

♀ Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 174. ♂ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) VI, 1953: 288.

Typenfundort: ♀ „Malaya, Selangor, Sg., Buloh F. R., 11-X-1930, unter der Rinde von *Sloetia sideroxylon*, F. G. Browne.“ ♂ „Malaya, Selangor, 20. IV. 1950, ex bark of *Sloetia elongata*, F. G. Browne. — Kedah Jerai F. R., 28. IX. 1949, F. G. Browne.“

Typenverbleib: ♀ „Typen im Imperial Institute

of Entomology und in meiner Sammlung. ♂ nicht erwähnt.

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**substriatus, Eulytocerus**

Schedl, Rev. de Ent. 5, 1935: 344.

Typenfundort: „Costa Rica, Turrialba, 800 m, Schild Coll.“

Typenverbleib: „Type in my collection.“

♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**subsulcatus, Breviophthorus**

Schedl, Reichenbachia I/27, 1963: 223.

Typenfundort: „Brasilien, Paraná, Rondon, 24., 27. und 30. X. 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in Sammlung Schedl, eine Paratype in Sammlung Plaumann und eine weitere Paratype im Deutschen Entom. Institut Berlin.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**subsulcatus, Coccotrypes**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1952: 1077.

Typenfundort: „Kamerun, L. Conradt.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**subsulcatus, Diamerus**

Eggers, Zool. Med. VII, 1923: 130.

Typenfundorte: „Neu Guinea; Australia (Somerset) je ein ♀ von L. M. d'Albertis gesammelt; Ternate 1 ♂ (Sammler Beccari).“

Typenverbleib: „Typen im Museo Civico Genova und Sammlung Eggers.“

1 ♀ Metatype, verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**subsulcatus, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 38.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 30. VI. et 5. VII. 1952, ex *Garcinia punctata* Oliv. (*Guttiferae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

6 ♂, 7 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**subtilis, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 85.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 3-300 m, 27° 11' B., 52° 23' L., VII. 1966, F. Plaumann.“



Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
♀ Holotype in Sammlung Schedl.

**subtuberculatus, Chramesus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 146.  
Typenfundort: „Columbia (Hochland von Bogota), leg. E. Pehlke 1914.“  
Typenverbleib: „Type, ♂, in coll. Eggers.“  
♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**subtuberculatus, Cryphalus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 168.  
Typenfundort: „N. O. Papua, Mt. Lamington.“ (Mt. Lamington, N. E. Papua, 1300–1500 feet).  
Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**subtuberculatus, Poecilips**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 105.  
Typenfundort: „Congostaat: Eala, III. 1935 u. 1936, leg. J. Ghesquière, dans fruits d'*Anopyxis*.“  
Typenverbleib: „Type und Cotypen im Congo Museum. Cotype in coll. Eggers.“  
1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**subtuberculatus ssp. malgassicus, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 148.  
Typenfundorte: „Madagascar, Périnet, 12., 21., et 23. november 1952. – Antaniditra près Périnet, 18. 11. 1952, K. E. Schedl.“  
Typenverbleib: „Holotype et paratypes (femelles) à l'Institut de recherche scientifique de Madagascar, paratypes aussi dans la collection Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.  
= *Xyleborus similialis* nom. nov.

**subvestitus, Cryphalus**

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. 111, 1959: 482.  
Typenfundort: „Ceylon: Millawitiya Estate, 24. IV. and 29. VIII. 1956, 26. II. 1957 (E. Judenko).“  
Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“  
Holotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**suecicus, Dryocoetes**

Eggers, Ent. Bl. 19, 1923: 136.  
Typenfundort: „Rörströmt in Schweden, Juli 1922 von Spessiwzeff gesammelt.“  
Typenverbleib: nicht erwähnt.  
Holotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**suggrandis, Microcorthylus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 574.  
Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“  
Typenverbleib: „Typen in Sammlung Plaumann und Schedl.“  
Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sulcaticeps, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 318.  
Typenfundort: „Congo Belge: Irumu, 26. VII. 1952, im Flug, K. E. Schedl.“  
Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**sulcatulus, Xyleborus**

Eggers, Ark. f. Zool. 31 A, 1939: 13.  
Typenfundort: „Nordost-Birma (Kambaiti, 7000 Fuß hoch), 12. V. 1934.“  
Typenverbleib: „Type im Naturhistoriska Riksmuseum Stockholm. Cotypen in coll. Eggers.“  
1 Paratypen (Cotype) in Sammlung Schedl.

**sulcatus, Breviophthorus**

Schedl, Beiträge z. Ent. 9, 1959: 552.  
Typenfundort: „Matto Grosso, Rio Caraguata, V., VI. und 5. IX. 1953, F. Plaumann.“  
Typenverbleib: „Holotype, Allotype und Paratypen in Sammlung Schedl, weitere Paratypen in Sammlung Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“  
Holotype (♀), Allotype (♂), 7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sulcatus, Cnesinus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 34.  
Typenfundort: „São Paulo, Sammler Mráz.“  
Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum Prag, Cotypen auch in Sammlung Eggers.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**sulcatus, Hylurgops**

Eggers, Ent. Nachrbl. 7, 1933: 97.  
Typenfundort: „China, Szechuan, Tatsienlu Tjiji auf Urwaldrodungen.“  
Typenverbleib: „Einzeltype in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**sulcatus, Polygraphus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge S. 8, 13, 1952: 10.  
Typenfundort: „Congo Belge: „Yangambi, VI,

VII et IX–1951, sur *Garcinia polyantha* (*Guttiferaceae*), C. Donis.“

Typenverbleib: „Holotype au Musee Royal du Congo Belge, Paratypes dans la même institution, à l'Institut Royal des Sciences Naturelle de Belgique et dans la collection Schedl.“

8 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

*sulcatus*, *Renocis*

Wood, *Canad. Ent.* 88, 1956: 252.

Typenfundort: „Ixmiquilpan, Hidalgo, Mexico.“

Typenverbleib: „The female holotype, male allotype, and some paratypes are in the Canadian National Collection and in the collections of the U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*sulcatus*, *Xyleborus*

Eggers, *Ind. For. Rec. XIV/IX*, 1930: 4.

Typenfundort: „Assam (Upper Dihing Reserve, Lakhimpur, 21. V. 21), Sammler C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research Institute, Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*sulcatus*, *Xylechinus*

Schedl, *Ent. Arb. Mus. Frey* 17, 1966: 100.

Typenfundort: „S. Argentine, Chubut, El Hoyo, 8. X. 1961; Rio Negro, El Bolson, 7., 25. und 26. X. 1961, alles Gy. Topät.“

Typenverbleib: „Holotype (♀) und Allotype (♂) im Ungarischen Naturhistorischen Museum in Budapest, Paratypes in Sammlung Schedl.“

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*sulcicauda*, *Xyleborus*

Schedl, *New Zealand Journ. Sci.* 15, 1972: 271.

Typenfundort: „Fiji“, Viti Levu, 1941, Degener.

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*sulcinodis*, *Hylesinus*

Schedl, *Ann. Naturhist. Mus. Wien* 78, 1974: 458.

Typenfundort: „Panganda Logging Area, Watut, Valley, 2126 metres, Morobe District, 7. VIII. 1972, in log, P. Shanahan & H. Ivagai.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia; one paratype in the collection of the Department of Forests in Bulolo, Papua New Guinea; two paratypes (one damaged) in Collection Schedl.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*sulcipennis*, *Ozopemon*

Schedl, *Kol. forstl. Mittlg.* 5, 1942: 178.

Typenfundort: „Malaya, Selangor, Semangkok F. R., 2000 Fuß, ex Früchten von *Balanocarpus maxima*, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Type im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

*sumatranus*, *Chiloxylon*

Schedl, *Kontyû* 38 (4), 1970: 357–358.

Typenfundort: „Sumatra, Palembang → Akita, IV–12–'68, ex Pulau log. I. Koneko.“

Typenverbleib: „Holotype and two paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, a pair of paratypes in collection Schedl.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*sumatranus*, *Dacryphalus*

Schedl, *Tijdschr. v. Ent.* 82, 1939: 38.

Typenfundort: „Solok, Sumatra, Februar 1936, leg. Roos Kalshoven; Sumatra, Manindjau, 29. I. 1931, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Hypocryphalus*

*sumatranus*, *Eidophelus*

Schedl, *Ent. Ber.* 21, 1961: 72.

Typenfundort: „Sumatra's Ostküste, Bandar Baroe, 850 m.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Mimips*

*sumatranus*, *Hylesinus*

Eggers, *Zool. Med.* VII, 1923: 134.

Typenfundort und Typenverbleib: „Tandjong Morawa (Sumatra), Sammler Dr. R. Hagen, 1 Type im Museum Leiden. 4 Cotypen in Sammlung Eggers und Corporaal. J., B. Corporaal sammelte in Bandar und Bah Lias. 1 ♀ von Mt. Makiling (Insel Luzon) im Museum Dresden.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*sumatranus*, *Hylurgulus*

Eggers, *Treubia* IX, 1927: 393.

Typenfundort und Typenverbleib: „Süd Sumatra (Wai Lima), je 1 Type im Museum Buitenzorg und in Sammlung Eggers; 3 Stücke von Tenasserim (Coll. Helfer 1830) im National Museum Prag und Sammlung Eggers.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

= *Phloeosinus*

**sumatranus, Polygraphus**

Schedl, Ent. Ber. 21, 1961: 72.

Typenfundort: „N. Sumatra: Takengon, 1929, ex *Pinus merkusii*, Roepke; Id. V. 1924, Forest Service, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Leiden und Sammlung Schedl.“

3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sumatranus, Thamnurgides**

Eggers in litteris.

Typenfundort: „Fort de Kock (Sumatra), 920 m, 1924, leg. E. Jacobson.“

Ein als Type bezeichnetes Stück in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*.

**sundaensis, Cryphalus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 14.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 3–V und 18–VI–1927, Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sundaensis, Stephanoderes**

Eggers, Treubia IX, 1927: 396.

Typenfundort: „Sumatra (Haboko), leg. J. B. Corporaal.“

Typenverbleib: „1 Type in meiner Sammlung; 1 Cotype von Java (Idjen Plateau) im Museum Buitenzorg; 1 Cotype von Borneo (Sarawak) im Museo Civico, Genova.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**sundri, Margadillius**

Siehe *corpulentus* ssp. *sundri*, *Margadillius*.

**superbus, Xyleborus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 188.

Typenfundort: „Neu-Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**superbus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 95.

Typenfundort: „Java, Buitenzorg, 250 m, L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus superbulus* nom. nov.

**surinamensis, Coccotrypes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 91, 1948 (1949): 116.

Typenfundort: „Surinam (= Dutch Guayana), ex *Boegroe Makka nuts*.“

Typenverbleib: „Types in the Zoological Museum in Amsterdam and Coll. Schedl.“

Lectotype, 9 Paratypen in Sammlung Schedl.

**surinamensis, Pityophthorus**

Schedl, The Pan. Pacific Ent. 37, 1961: 226.

Typenfundort: „Surinam, Moengo, Boven, Cotica R., 17, 20, 24, May 1927, Cornell University.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in the collection of the Cornell University, paratype in the Schedl collection.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**sus, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24, 1973: 93.

Typenfundort: „Südost Neu Guinea, Moroko, Loria.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**suspectus, Mimips**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1965: 373.

Typenfundort: „Congo ex Belge – Mulungu, 2–VIII–1952, fliegend, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**suturalis, Bothrosternus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 48, 1931: 32.

Typenfundort: „São Paulo. Sammler Mráz.“

Typenverbleib: „Type im Museum Prag, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♂ Metatype (Brasilien, J. Melzer), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

→ *Sternobothrus* Egg.

**suturalis, Corthylus**

Eggers, Wien, Ent. Ztg. 48, 1931: 41.

Typenfundort: „Brasilien (Espiritu Santo); São Paulo. (Sammler Mráz).“

Typenverbleib: „♂ und ♀, Type und Cotypen in coll. Eggers. 3 beschädigte Stücke im Museum Prag.“

Allotype (♀), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**suturalis, Hapalogenius**

Schedl, Nova Taxa Ent. 38, 1965: 6.

Typenfundort: „Kenya, Kitale, ex girdled *Albizia gummifera*, E.A.A.F.R.O.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and 1 paratype in the British Museum (National History), 1 ♂, 1 ♀ paratype in collection Schedl.“  
1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*suturalis*, *Xyleboricus*

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 91.

Typenfundort: „Java (Kediri, III. 1925). Sammler L. G. E. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Buitenzorg, Cotype in Sammlung Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

*suturalis*, *Xyleborus*

♀ Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 24. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 87.

Typenfundort: ♀ „Assam (Shillong, 6000'), 22–V–1925, C. F. C. Beeson.“ ♂ „Mount Gedé (Java), 1922, ex *Eupatoria*, Tapos.“

Typenverbleib: ♀ „1 Type in coll. Forest Research Institute, 1 Cotype in coll. Eggers.“ ♂ „Type in Coll. Schedl.“

Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Cnestus*

*suturifer*, *Corthylus*

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 14, 1963: 165.

Typenfundort: „Mexico, Cordoba.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*swainei*, *Hylastes*

Eggers, Ent. Nachrbl. 8, 1934: 25.

Typenfundort: „Ostkanada (Type, 3 Cotypen); Minesota Lake Itasca (1 Cotype).“

Typenverbleib: „Type, 3 Cotypen, 1 Cotype in meiner Sammlung.“

3 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*swezeyi*, *Cryphalus*

Schedl, Ins. of Guam, Bishop Mus. Bull. 172, 1942: 147.

Typenfundorte: „Dededo, May 11, ex *Piper guahamense*; Yigo, Oct. 18, ex dead smalleaved *Ficus*; Ritidian, April 15, ex ferns, Bryan; Mt. Alifan, May 21, ex dead breadfruit; Piti, May 22, under bark oft breadfruit.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum and in my collection; paratypes in collection of Experiment Station, Hawaiian Sugar Planters' Association, Honolulu.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

*swezeyi*, *Xyleborus*

♀ Beeson, Insects of Samoa, IV. Col. 1929: 234. ♂ Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 308.

Typenfundort: ♀ „Samoa, Tutuila: Fagasa, 9. IX. 1923, rotten bark (Swezey and Wilder).“ ♂ „Samoa.“

Typenverbleib: ♀ „2 specimens (Holotype in Bishop Museum, Honolulu).“ ♂ „Type in Sammlung Schedl.“

Allotype (♂), in Sammlung Schedl.

*sylvicola*, *Hypothenemus*

Schedl (nec Perkins), Stylops 3, 1934: 179.

Schedl, Proc. Haw. Ent. Soc. XI, 1941: 111 (= *Ptilopodius pacificus* n. sp.).

Typenfundort: „Hawaii: Honolulu, Hanoa Valley, ex monkey-rod (F. C. Hadden).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype, 24 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops pacificus* Schedl.

*sylvicola* var. *obliquus*, *Cryphalus*

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 38.

Typenfundorte: Fiji. — „Vanua Mbalavu: Loma Loma, alt. 200–500 ft., beating shrubs, Aug. 5, 1938. — Ovalau: near Vuma, alt. 700 ft., ex rotten log. July 14, 1938. All by Zimmermann.“

Typenverbleib: „Cotypes in Bishop Museum and Schedl collections.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

*syzygii*, *Xyleborus*

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) 1, 1959: 706.

Typenfundort: „Tanganyika: N. Province, 19. X. 1956, ex felled *Syzygium*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum (Natural History), paratypes also in collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*szent-ivanyi*, *Xyleborus*

Schedl, Pacific Insects 10 (2), 1968: 267.

Typenfundort: „Papuan Livestock and Rubber Exp. Sta., Bisianumu, Central Distr., 480 m (1600 ft.), 19. VIII. 1959, found on wall of house (crawling on surface), Dr. J. J. H. Szent-Ivany.“

Typenverbleib: „Holotype in Schedl collection.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**taboensis, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 81, 1952: 65.

Typenfundort: „Formosa, Tacho (Rato), August 22, 1923 (Shiraki).“

Typenverbleib: „Type in coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**taichuensis, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 81, 1952: 64.

Typenfundort: „Formosa, Taichu, November 2, 1936 (T. Mitono).“

Typenverbleib: „Types in the collections of Schedl and Mihio Chujo.“

Holotype (♀), 16 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**taihokuensis, Stephanoderes**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 81, 1952: 63.

Typenfundort: „Formosa, Taihoku, April 20, 1932 (M. Chujo).“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**taiwanensis, Polygraphus**

Schedl, Kontyû 35, 1967: 128.

Typenfundorte: „Koshun → Tokyo, XII, 25–1961, ex *Picea morrissonicola*, K. Kitajima; Keelung → Tokyo V. 20. 1964, ex *Picea morrissonicola*, K. Kitajima.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and some paratypes in the collection of the Tokyo Plant Protection Station, paratypes also in collection Schedl.“

5 ♂, 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**taiwanus, Cryphalus**

Schedl, Kontyû 38/4, 1970: 359.

Typenfundort: „Formosa, Kaoshiung → Nagoya, 1–9–'70, ex *Tsuga* log. S. Ohno.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype in collection of the Tokyo Plant Protection Station, one paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**talauticus, Xyleboricus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 214.

Typenfundort: „Talaut Inseln (zwischen Philippinen und Celebes).“

Typenverbleib: „4 Typen in meiner Sammlung.“ 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Webbia***tanganjikaensis, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 4/XXIV, 1937: 403.

Typenfundort: „Urwald hinter den Randbergen N. W. des Tanganjika-Sees, 1.800–2.200 m, Grauer Coll.“

Typenverbleib: „Typen im Naturhistorischen Museum in Wien und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**tanganus, Coccotrypes**

♀ Eggers, Rev. Zool. Afr. 27, 1935: 307. ♂ Schedl, Arb. morph. tax. Ent. 4, 1937: 67.

Typenfundorte: ♀ „Ostafrika (Tanga), leg. Dr. Dr. W. A. Lamborn, 31–X–1918. – Uganda (Kampala), 1–VIII–1932, T. W. Chorley . etc.“

Typenverbleib: ♀ „Type und Cotypen in coll. Imp. Institute of Entomology, Brit. Museum; Cotypen in coll. Eggers.“ ♂ „Typen im Deutschen Entomologischen Institut und in meiner Sammlung.“

Allotype (♂), 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**tanganus, Sphaerotrypes**

Schaufuß, Berl. Ent. Ztg. 42, 1897: 101.

Typenfundort: „Tanga (Ostafrika).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**tanganyikaensis, Ips**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 157.

Typenfundort: „Tanganyika, Ngorongoro, X. 1954, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Mimips***tanibe, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 5, 1965: 77.

Typenfundort: „Madagascar, Montagne d'Ambre, 1100 m, 10. XI 1952, Karl E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tantalus, Xyleborus**

Schedl, Proc. Haw. Ent. Soc. XI, 1941: 114.

Typenfundort: „Oahu, Mt. Tantalus, ex *Byronia sandwicensis*, (J. C. Bridwell).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**tapatapaensis, Poecilips**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu XX, 1951: 149.

Typenfundort: Samoa. — „Upolu, Tapatapao: Lanutoo Trail, alt. 1.600 ft., July 22, 1940, ex *Myristica* fruits, Swezey.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum and Schedl collections.“

Lectotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tapatapaensis, Xyleborus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. XX, 1951: 152.

Typenfundort: „Samoa, Upolu, Tapatapao: alt. 800 ft., July 24, 1940, beating.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum and Schedl collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tardus, Dendrocranulus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 165–166.

Typenfundort: „Costa Rica, La Caja.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**tarsalis, Eccoptopterus**

♀ Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 26.

♂ Schedl, Reichenbachia 4, 1964: 246.

Typenfundort: ♀♂ „Borneo.“

Typenverbleib: ♀ „Type in my collection.“

♂ „Allotype in collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**taunayi, Xylechinus**

♀ Eggers, Arch. Inst. Biol. 1, 1928: 84. ♂ Schedl,

Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1937: 164–165.

Typenfundort: ♀ „Brasil. São Paulo (Campos do Jardim), Sammler Luederwaldt.“ ♂ „Nova Teutonia, Brasilien, F. Plaumann.“

Typenverbleib: ♀ „Typen im Museo Paulista und Sammlung Eggers.“ ♂ „Type in meiner Sammlung.“

♀ Holotype (Type), ♂ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

Siehe bei *Pteleobius* Bedel.

**taxicornis, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 385.

Typenfundort: „Malaya, Kepong, 23. IX. 1949, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Holotype and one paratype (in Collection F. G. Browne and Schedl).“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**taxodii, Phloeosinus**

Blackman, Miss. Agric. Exp. Sta. Tech. Bull. 11, 1922: 61.

Typenfundort: Columbus, Miss.

Typenverbleib: „Type series 125 specimens.

1 ♂, 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**taxodiicolens, Phloeosinus**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 351.

Typenfundort: „Tomazunchale, San Luis Potosi, Mexico.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype, and some paratypes are in the Snow Entomological Collection; other paratypes are in the Canadian National Collection and the collections of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tayuyaensis, Dendrocranulus**

Schedl, Notas Mus. La Plata IV, 1939: 173.

Typenfundort: „Argentina, Vicente López, III. 1939, ex *Cayaponia ficifolia*, „tayuva“, C. Bruch Collect.“

Typenverbleib: „Tipos en colección Museo de La Plata y Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 9 ♀, 4 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**teclae, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 883.

Typenfundort: „Uganda, Mpanga, 7. X. 1955; J. C. M. Gardner (holotype); same locality and host, 13. X. 1955.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**tectus, Camptocerus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 10, 1943: 245.

Typenfundort: „Sarria da Bernada, Pernambuco, leg. Dunant, 4. 6. 1894.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Strohmeier des Deutschen Entom. Instituts, Berlin-Dahlem. Cotype in coll. Eggers.“

1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**tectus, Xyleborus**

Schedl, Papua, New Guinea Agric. Journ. 23, 1972: 63.

Typenfundort: „New Guinea, Pimaga, S. H. Dist., 26. XI. 1969, B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, 1 paratype in Collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*tegalensis*, *Xyleborus*

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 181. ♂ Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 60.

Typenfundort und Typenverbleib: ♀ „Simpur (Java) und Rimbe Pengadang (Sumatra), je ein Stück im Museum Leiden; Padang (Sumatra), 1 Stück im Museum Dresden; Pengalengan (West-Java) in Sammlung Eggers.“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, X. 1927 und 21. X. 1938, F. C. Drescher. Type und eine Cotype in Sammlung Schedl, 1 Cotype im U.S. Nat. Mus. Washington.“ Allotype (♂), 1 ♂ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*tebrosus*, *Xyleborus*

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 4/XXIX, 1937: 402.

Typenfundort: „Afrika, Congo?“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*tenellus*, *Neodryocoetes*

Schedl, Dusenja II, 1951: 109.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*tenellus*, *Xyleborus*

Schedl, Trans. Roy. Ent. Soc. London 111, 1959: 501.

Typenfundort: „Ceylon, Millawaitiya Estate, 11. II.–16. VII. 1956, E. Judenko.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*tenellus*, *Xyleborus*

Siehe auch *montanus* ssp. *tenellus*, *Xyleborus*.

*tenuigraphus*, *Xyleborus*

Schedl, Ent. Bl. 49, 1953: 29.

Typenfundort: „Fukien, Kuatan, 5. und 25. IV. 1946, Tschung Sen.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Klapperich und Schedl.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

*tenuipennis*, *Polygraphus*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 43.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, Hembetitale, 8. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*tenuis*, *Carposinus*

Schedl, Mal. For. XXI, 1958: 102.

Typenfundort: „Malaya, Kelantan, 6. XII. 1939, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „one specimen in the British Museum of Natural History, another one in the Schedl collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

→ *Taphrostenoxis*

*tenuis*, *Cryphalus*

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 16.

Typenfundorte: „Java, Mount Gedé, 800 m, XII–1932, Djangkoerang, No. 348; Semarang, teak forest, 2–III, 12–IV, III–IV 1931, alles Kalshoven coll.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

*tenuis*, *Hylastes*

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1868: 147.

Typenfundort: „Amer. bor.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♂ Type, 1 ♀ Cotype in Sammlung Schedl.

*tenuis*, *Mimips*

Schedl, Bull. I.F.A.N. 28, 1966: 237.

Typenfundort: „Republique du Congo, Dimonika, I. 1964, A. Villiers et A. Descarpentier.“

Typenverbleib: „Holotype au Muséum national d'Histoire naturelle de Paris, un paratype dans la collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*tenuis*, *Polygraphus*

♀ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge S. 8, 13, 1952: 10. ♂ Schedl, loc. cit. 56/8, 1957: 41.

Typenfundort: ♀ „Congo Belge: Yangambi, IX–1951, C. Donis.“ ♂ „loc. cit. 28. VI. 1952–18. IX. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: Holotype, Allotype et paratypes au Musée Royal du Congo Belge: paratypes in collection Schedl.

9 ♂, 12 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**tenuis, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 269.  
 Typenfundort: „Cordova, leg. Flohr.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tereticollis, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 82.  
 Typenfundort: „Sumatra.“  
 Typenverbleib: „Type in Coll: Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**terminatus, Xyleborus**

Eggers, Ind. For. Rec. XIV/IX, 1930: 6.  
 Typenfundort: „Coorg (Virojapet und Sidapur),  
 1. und 9. XI.—17. Sammler Y. R. Rao.“  
 Typenverbleib: „Type in coll. Forest Research  
 Institute, Cotype in Coll. Eggers.“  
 1 ♀ Paratypen (Cotype) in Sammlung Schedl.  
 → *Xylosandrus*

**ternatensis, Dendrugus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 146.  
 Typenfundort: „Insel Ternate, Sammler Bec-  
 cari.“  
 Typenverbleib: „Mehrere Stücke im Museum  
 Civico Genova und Sammlung Eggers.“  
 Holotype (Type), 2 Paratypen (Cotypen)  
 Sammlung Schedl.  
 → *Poecilips*

**testaceus, Bostrichus**

Walker, Ann. Mag. Nat. HIST. (3) 3, 1859: 260.  
 Typenfundort: „Ceylon.“  
 Typenverbleib: nicht erwähnt.  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.  
 → *Xyleborus*

**testudo, Xyleborus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 6, 1939: 116.  
 Typenfundort: „Formosa (Trichu, XI. 1930, leg.  
 T. Mitino).“  
 Typenverbleib: „Type und Cotype in coll.  
 M. Chûjo, coll. Eggers und im Deutschen Ento-  
 mologischen Institut, Berlin-Dahlem.“  
 Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**tetricus, Ericryphalus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) V, 1940: 437.  
 Typenfundort: „Dutch New Guinea. Cyclops  
 Mts., Sabron, 1200' Camp 1, 15. V. & VI. 1939  
 (L. E. Cheesman).“  
 Typenverbleib: „Holotype in the British Museum

of Natural History, paratypes in my collection.“  
 1 Paratype in Sammlung Schedl.  
 → *Cryphalus*

**thailandicus, Euptilius**

Schedl, Kontyû 35, 1967: 127.  
 Typenfundort: „Thailand via Hongkong → Yoka-  
 hama, V. 6. 1960, ex Kwararin wood, K. Sato.“  
 Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the  
 collection of the Tokyo Plant Protection Station,  
 paratypes also in collection Schedl.“  
 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**theae, Coccotrypes**

Eggers, Ent. Nachrbl. III, 1929: 112.  
 Typenfundort: „Ceylon (Peradeniya), ex tea  
 seed, leg. Dr. F. C. Nutson.“  
 Typenverbleib: „Type im British Museum, Co-  
 typen auch in coll. Eggers.“  
 2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**theae, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 144.  
 Typenfundort: „Java (Buitenzorg, 12. 6. 1924).“  
 Typenverbleib: „Type in coll. L. G. E. Kalshoven.  
 Cotype in coll. Eggers.“  
 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**theklae, Ozopemon**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 2.  
 Typenfundort: „Sumatra (Modigliani).“  
 Typenverbleib: „Compliura specimina. Deutsches  
 Entomol. National-Museum Berlin.“  
 Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**theklae var. singalanicus, Ozopemon**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 3.  
 Typenfundort: „Sumatra, Mounts Singalang  
 (Beccari).“  
 Typenverbleib: „Compliura specimina. Deutsches  
 Entomol. National-Museum Berlin.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.  
 → *Ozopemon singalanicus*

**theklae var. sirameanus, Ozopemon**

Hagedorn, Deutsch. Ent. Ztschr. 1910: 3.  
 Typenfundort: „Si-Rambé. Sumatra (Modigli-  
 ani).“  
 Typenverbleib: „Compliura specimina. Deutsches  
 Entomol. National-Museum Berlin.“  
 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.



**thompsoni, Rhopalopselion**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 74.

Typenfundorte: „Gold Coast, Koforidua, 16. XI.

1946 ; Mpraeso, 31. I., 4. II., 9. II. 1946

Sunyani, 27. VI. 1945 ; G. H. Thompson.“

Typenverbleib: „Types in the British Museum of Natural History and in collection Schedl.“

2 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**thoracicus, Scolytus**

♂ Chapuis, Synopsis Scolytides 1862. 55.

♀ Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 161–162.

Typenfundort: ♂ „Brésil.“ ♀ Brasilien, Nova Teutonia, XII. 1935, F. Plaumann.

Typenverbleib: ♂ nicht erwähnt. ♀ Allotype (Type) in Collection Schedl.

♀ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**thoracicus var. labiatus, Scolytus**

Schedl, Beiträge z. Ent. 9, 1959: 546.

Typenfundort: „Brasilien, Nova Teutonia und Rondon, XI. 1952, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Belegstücke in der Sammlung Schedl, Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“

Lectotype (♂ Type), 7 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tigrensis, Stephanoderes**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 452.

Typenfundort: „Argentina, Buenos Aires, Tigre, VII–1948, J. M. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Viana.“

Lectotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tiliae, Kissophagus**

Nijisima, Trans. Sapporo Nat. Hist. Soc. 3. 1910: 2.

Typenfundort: „Sapporo (Niisima).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**timidus, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agric. Journ. 24/2, 1973: 76.

Typenfundorte: „Peria Creek, Kwagira River, M. Bay Dist., 50 m. 14. VII.–6. IX. 1953, Geofrey M. Tate. – Mt. Riu, Sudest sl., M. Bay Dist., 250–350 m. 11. IX. 1956, L. J. Brass.“

Typenverbleib: „Holotype in the American Museum of Natural History, one paratype in Collection Schedl.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tinnitus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 402.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**titubanter, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. 19, 1948: 578.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**togonus, Pityophthorus**

Eggers, Ent. Bl. 16, 1920: 35.

Typenfundort: „Kete Kratje in Togo, 12. X. 1898. (Graf Zech).“

Typenverbleib: „2 Stücke im Berliner Zool. Museum und in Sammlung Eggers.“

♀ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**togonus, Pseudohylesinus**

Eggers, Ent. Bl. 15, 1919: 234.

Typenfundort: „Misahöhe und Bismarckburg in Togo.“

Typenverbleib: „2 ♂, 1 ♀ im Berliner Zool. Museum und Sammlung Eggers.“

1 ♀ ex typis in Sammlung Schedl.

→ *Metahylesinus***tolimanus, Prionosceles**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 52, 1962: 102.

Typenfundort: „Tolima, 4000 m.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**tolimanus, Xyleborus**

Eggers, Archiv. Inst. Biol. 1, 1928: 97.

Typenfundort: „Columbia (Tolima).“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**tomentosus, Corthylus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 350.

Typenfundort: „Mexico: Tuxtepec, Oaxaca, 14. II. '32, M. F. 2241, A. Dampf col.; Ixtapa (Nayarit) Colector desconocido.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Dampf und Schedl.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tomicoides, Micracidendron**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 141.

Typenfundort: „Madagascar, Périnet et Bet-satsakry prés Périnet, 17. et 23. novembre 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype et un bon nombre de paratypes à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar (Mus. Paris), paratypes de même dans la collection Schedl.“

Allotype (♀), 13 ♂, 18 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*tonkinensis*, *Dryocoetes*

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 179.

Typenfundort: „Tonkin, Montes Mason, 2000 bis 3000 Fuß.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Dryocoetiops*

*tonkinensis*, *Xyleborus*

Schedl, Ent. Bl. 30, 1934: 39.

Typenfundort: „Tonkin.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*tonsus*, *Cryphalomorphus*

Schedl, Oriental Insects 3, 1969: 49.

Typenfundort: „N. Vietnam: Hoa Binh, Tonkin.“

Typenverbleib: „Holotype. In the collection of Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*tortuosus*, *Xyleborus*

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 186.

Typenfundort: „Malaya, Perak, Trolak F. R., 1937, und Larut Hills 1932, H. M. Pendlebury.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

*transatlanticus*, *Stephanoderes*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 8, 1941: 99.

Typenfundort: „Guadeloupe (Trois Rivières), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Typen und Cotypen im Museum Paris, Cotypen in coll. Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Hypothenemus*

*transbaicalicus*, *Hylurgops*

Eggers, Stett. Ent. Ztg. 102, 1941: 119.

Typenfundort: „Wladiwostok an *Pinus korejensis*, ded. Prof. Stark (Type); Ostsibirien; Japan (Tomakomai), leg. 4. V. 1910, Niisimai.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen in Sammlung Eggers.“

4 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

*transcaspicus*, *Eccoptogaster*

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 116.

Typenfundort: „sammelte Ahnger in Transkaspien.“

Typenverbleib: „... je ein Pärchen im finnischen Museum und in Sammlung Eggers.“

♂ Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Scolytus*

*transcausicus*, *Scolytus*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Elisabetpol, Caucasus, Babadjanides.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

*transitus*, *Xyleborus*

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 170.

Typenfundort: „Kamerun (Conradt).“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*transversalis*, *Scolytus*

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 375.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba), leg. D'Orbigny 1834.“ (In Originalbeschreibung). Chiquilos, d'Orbigny 1834 auf Fundortetikette.

Typenverbleib: „Type im Museum Paris.“

„Type“ in Sammlung Schedl (nur eine Flügeldecke). Scheinbar eine zweite Type.

*transversarius*, *Phloeosinus*

Schedl, Rec. South. Austr. Mus. 5, 1936: 522.

Typenfundort: „Queensland: Blackall Ranges (A. M. Lea).“

Typenverbleib: „Types in the South Australian Museum and in my collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

*trenchi*, *Polygraphus*

Stebbing, Ind. For. Bull. Nr. 3, 1905: 6.

Typenfundort: „Chilgoza (*Pinus Gerardiana*) forests situated on the mountains (Suliman Range) in the north of Zhob, Beluchistan, and Dehra Ismail Khan.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 ♀ Metatype (Shinghar, Forest, Zhob, Beluchistan), verglichen Beeson, in Sammlung Schedl.

**treculiae, Pityophthorus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (2), 1962: 1080.  
 Typenfundort: „Congo: Stanleyville, 23–VII–1952, ex *Teculia africana* Decne (*Moraceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tresmariae, Hylocurus**

Schedl, Pan-Pacific Ent. XXXII, 1956: 32.

Typenfundort: „Tres Maria Islands, Maria Village, May 15, 1925 (H. H. Keifer).“

Typenverbleib: „Holotype, female, in the California Academy of Sciences, paratypes in the collection of C.A.S. and Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**trevori, Coccotrypes**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 282.

Typenfundort: „Nicobars: Kondul, 1930, ex seeds of palm „haiwah“, forest Entomologist; Little Nicobar, 1930, ex seeds of *Areca catechu*.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**triangi, Xyleborus**

Schedl, Mal. For. XXI, 1958: 103.

Typenfundort: „Malaya, Triang Forest reserve, 25. IX. 1956, K. D. Menon.“

Typenverbleib: „one female in the British Museum of Natural History, another in the Schedl collection.“

Lectotype (♀), 4 ♀ ex typis in Sammlung Schedl.

**triangularis, Hypocryphalus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 351.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 30. VI. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
 Holotype in Sammlung Schedl.

**triangularis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 370.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 29. IX. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**triarmatus, Eecoptogaster**

Eggers, Ent. Bl. 8, 1912: 205.

Typenfundort: „Galia Mer.“

Typenverbleib: „Ich muß diesen Käfer nach einem Einzelstück, „, beschreiben.“

1 ♂ Metatype, „Sverige, Spessiftsef“ in Sammlung Schedl.

→ *Scolytus*

**triarmatus, Tricolus**

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 578.

Typenfundort: „Colonia, vermutlich Mexico.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**tricolor, Acrantus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. 1/13, 1958: 560.

Typenfundort: „New Zealand; Nelson, 4. XII. 1929, D. Miller.“

Typenverbleib: „Holotype in the British Museum of Natural History, allotype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

Siehe bei *Pteleobius* Bedel.

**tricolor, Leperisinus**

Schedl, Trans. R. Soc. South Austr. 62, 1938: 34.

Typenfundort: „Australia.“

Typenverbleib: „Type in the authors Collection.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**tridens, Mimips**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 215.

Typenfundorte: „Bouenza cataract, 30. I. 1963; Loudima milk farm, 7. XII. 1963, beide Fundorte Endrödy-Younga“ (Congo-Brazzaville).

Typenverbleib: „Holotype, wohl ein Männchen, im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum, eine Paratype in Sammlung Schedl.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**trifasciatum, Cosmocorynus**

Schedl, Dusenya I, 1960: 173.

Typenfundort: „Mexico, Sammler Flohr.“

Typenverbleib: „Type in collection Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**trimaculatus, Problechilus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 91.

Typenfundort: „Venezuela.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**trinidadensis, Xyleborus**

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (13) III, 1960: 530. ♂ Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 118.  
 Typenfundort: ♀ „Trinidad, River Estate, 9. II. 1960, M. H. Breese.“ ♂ „Trinidad, an Kakao, R. M. Barrow.“

Typenverbleib: ♀ „Holotype and one paratype in the British Museum (Natural History), one paratype in collection Schedl.“ ♂ „Holotype in Sammlung Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**triseriatus, Phloeosinopsis**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 107, 1964: 297.

Typenfundort: „Sumba Insel.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

= *Phloeosinopoides* Schedl

**tristis, Hylesinus**

Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1894: 66.

Typenfundort: „Japan: Ichiuchi; Junsai.“

Typenverbleib: „Types several examples.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**triton, Xyleborus**

Schaufuss, Insektenbörse 1905: 18.

Typenfundort: „Madagascar.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**trolaki, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 350.

Typenfundort: „Malaya, Perak, Trolak For. Res., 14. II. 1937, also 7. II. 1937, (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tropicum, Trypodendron**

Browne, Ann. Mag. Nat. Hist. (12), III, 1950: 648.

Typenfundort: „Malaya: Selangor, Kepong, 4. VIII. 49, ex branchwood of *Castanopsis sumatrana*.“

Typenverbleib: „Holotype (♀) and Allotype (♂) in the British Museum; paratypes in the British Museum and in my collection.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Xyloterus* Er.

**tropicus, Orthotomicus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 25.

Typenfundorte: „Malay Peninsula. Pahang: Rotan Tunggal Forest Reserve, 28. III. 1933; Bukit Kajang, 22. VII. 1932, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Ips*

**tropicus, Polygraphus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 29.

Typenfundort und Typenverbleib: „Congostaat (Albertville), 18. X. 1925, 1 Stück von Dr. H. Schouteden gesammelt, im Congo Museum Tervueren.“

1 Metatype (Insel Ukerewe), verglichen von Eggers in Sammlung Schedl.

**truncatellus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 272.

Typenfundort: „Brazil, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann coll.“

Typenverbleib: „Types in the collections Schedl and Plaumann.“

Holotype (♀), 9 Paratypen in Sammlung Schedl.

**truncatellus, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 79.

Typenfundorte: „Z. Sumatra, Poelau Pisang, ex Kruidnagel twijgen, V. 1934, leg. Hirsch (Weibchen); Z. Sumatra, Manna, in afstervende tjengkeh (buitenstam), 25. IX. 1934, L. G. E. Kalshoven (Männchen).“

Typenverbleib: „ein Weibchen und ein Männchen in Coll. Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.  
 = *Xyleborus jucundus* nom. nov.

**truncatiferus, Xyleborus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 6, 1955: 286.

Typenfundort: „Fiji.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**truncatipennis, Xyleborus**

Schedl, Phil. Journ. Sci. 90, 1961: 92.

Typenfundort: „Balbalan, Philippinen, leg. Böttcher.“

Typenverbleib: „Holotype and three paratypes in Schedl collection.“

Holotype (♀), 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**truncatorus, Amphicranus**

Schedl, Dusenya I, 1950: 175.

Typenfundort: „Brazil, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 8 ♂, 13 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**truncatus, Bothrosternus**

Eichhoff, Berl. Ent. Ztg. XII, 1968: 150.

Typenfundort: „Venezuela.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Cochabamba, Bolivien) verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

Ist wahrscheinlich als Neotype zu betrachten.

**truncatus, Micracis**

Wood, Can. Ent. LXXXVIII, 1956: 152.

Typenfundort: „Mexico. Eleven miles northeast of Jacala, Hidalgo.“

Typenverbleib: „The holotype, allotype and some paratypes are in the Snow Entomological Collections; other paratypes are in the Canadian National Collection and in the collections of the U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**truncatus, Xyleborus**

Sharp, Trans. R. Soc. Dublin 3, 1885: 192.

Typenfundort: „Hawaii, Oahu.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

= *Xyleborus adpersus* nom. nov.

**trux, Arixyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 359.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 5. VIII. 1972, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**trux, Xyleborus**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 4/XXIX, 1937: 400.

Typenfundort: „Madagascar, Sikora.“

Typenverbleib: „Typen im Naturhistorischen Museum zu Wien und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**tsugae, Pseudohylesinus**

Swaine, Canada, Dept. Agr., Ent. Branch Bull 14, 1917: 11.

Typenfundort: „Stanley Park, Vancouver, B. C.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Corthylus**

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 7, 1940: 140.

Typenfundort: „Guadeloupe (Coubeyre), leg. Dufau.“

Typenverbleib: „Typen ♂♀ in coll. Eggers.“

Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Cryphalus**

Schedl, Ent. Bl. 39, 1943: 37.

Typenfundort: „Tenasserim.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Eidophelus**

Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 24/2, 1973: 72.

Typenfundort: „Mt. Dayman, Maneau Range, N. Slope, M. Bay Dist., 700 m. 13.–20. VII. 1973, Geoffrey M. Tate, Fourth Archb. Exped. N. G.“

Typenverbleib: „Holotype in the American Museum of Natural History, one paratype in Collection Schedl.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Hylesinus**

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Key Inseln.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Hylurgops**

Eggers, Ent. Nachrbl. 7, 1933: 98.

Typenfundort: „China: Szechuan, Tatsienlu Tjiji, auf Urwaldrodungen.“

Typenverbleib: „Type und Cotype in meiner Sammlung.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Ips**

Eggers, Phil. Journ. Sci. 33, 1927: 79.

Typenfundort: „Philippinen: Mindoro, Mangarin; Sammler Böttcher.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Eggers.“

5 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Acanthotomicus*

**tuberculatus, Mimips**

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 215.

Typenfundorte: Congo Brazzaville: „Bouenza cataract, 30. XI. 1963, sifted from float; Loudima milk farm, 7. XII. 1963, sifted and singled from cattle dung, beide Funde von Endrödy-Younga.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und vier Paratypen im Ungarischen Naturwissenschaft-

lichen Museum, vier Paratypen in Sammlung Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Phloeotribus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 147.

Typenfundort: „Costa Rica (Turrialba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Pityophthorus**

Eichhoff, Stett. Ent. Ztg. 39, 1878: 388.

Typenfundort: „California.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Metatype (Tuolumne Co, Calif. V–13–14) in Sammlung Schedl = Neotype.

**tuberculatus, Sternobothrus**

Eggers, Ent. Bl. 45/46, 1949/50: 152.

Typenfundort: „Brasil (Blumenau).“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tuberculatus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 133.

Typenfundort: „Java (Kediri), III. 1925 and XI. 1926.“

Typenverbleib: „Type in coll. L. G. E. Kalshoven, Cotype in coll. Eggers.“

2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Arixyleborus*

**tuberculifer, Brachyspartus**

Eggers, Rev. Ent. 7, 1937: 86.

Typenfundort: „Brasilien (Bahia), A. F. Bellaires leg. 1935, an Cacao.“

Typenverbleib: „Typen (Männchen und Weibchen) im Britischen Museum. Cotypen (Männchen und Weibchen) in meiner Sammlung.“

1 ♂, 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Corthylocurus*

**tuberculifer, Cyrtogenius**

♀ Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar 4, 1950: 109. ♂ Schedl, loc. cit. III, 1953: 69.

Typenfundort: ♀ „Madagascar.“ ♂ „Madagascar, Mt. d'Ambre, coll. Sicard, 1930. – Madagascar, Tananarive, H. Donckier, 1915.“

Typenverbleib: ♀ „One specimen in Coll. Schedl.“ ♂ „Types in the Institute Scientifique de Madagascar and in collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 11 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**tuberculosissimus, Xyleborus**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 83, 1940: 152.

Typenfundort: „Batoerraden, G. Slamet, 15. IV. 28.“

Typenverbleib: „Type in coll. F. C. Drescher. Cotype in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**tuberculosus, Hypothenemus**

Hagedorn, Rev. Zool. Afr. I/3, 1912: 339.

Typenfundort: „Congo Belge, in *Hevea brasiliensis*.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**tuberosus, Stephanoderes**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 85, 1942: 19.

Typenfundorte: „ex somokking, Dampit-Z. Smeroe, 28–VIII–1935; leg. Boschwezen No. 427. – Java, Buitenzorg, 27–X–1923, 3–V–1925, Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Kalshoven und Schedl.“

Lectotype, 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tumidus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 371.

Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 6. June 1973 (holotype), 24. XI. 1972 (paratype), ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tungamwansolus, Stephanoderes**

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 32, 1939: 385.

Typenfundort: „Ukerewe, Tanganyika, ex Tungamwansole (*Bridelia sclereneuroides* Pax, *Euphorbiaceae*).“

Typenverbleib: „Typen in der Sammlung Conrads und Schedl.“

Lectotype, 5 Paratypen in Sammlung Schedl.

**tunggali, Poecilips**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 178.

Typenfundorte: „Malaya, Pahang, Rotan Tunggali F. R., 19–VII–1932; Selangor, Sg. Buloh F. R., 20–XII–1937, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

**tunggali, Xyleborus**

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1936: 32.

Typenfundorte: „Malay Peninsula. Pahang: Rotan Tunggai For. Res. – Bukit Kajang Forest Reserve. – Selangor, Kanching Forest Reserve.“

Typenverbleib: „Types in the Imperial Institute of Entomology and in my collection.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**tupolevi, Hylesinus**

Stark, Sascht. Rast. 8, 1936: 148, 1949, 151–152.

Typenfundort: „Zentralasien, Isalat-abad (Kirgiz SSR). 3. und 18. Mai 1930, V. J. Parfentiev und S. S. Deiev.“

Typenverbleib: „The typical specimens are in my collection.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Lepersinus*

**turbiculus, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 187.

Typenfundort: „Brasilien.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**turbinatum, Pterocyclon**

Schedl, Col. Bull. XIV, 1960: 75.

Typenfundort: „Mexico, Cordoba, Ver., Dr. A. Feayes.“

Typenverbleib: „Holotype is deposited in the Californian Academy of Sciences; one paratype in the Schedl collection.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**turgidus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 188.

Typenfundort: „Deutsch-Ostafrika: Tanga.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**turraeanthus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 103.

Typenfundort: „Congo Belge: Kivu, route Tshibinda-Bunyakiri, km 77, 1000 m, 25. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge, paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**tutuilaensis, Hypocryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu XX, 1951: 147.

Typenfundorte: Samoa. „Tutuila, Fagatogo: alt. 800 ft., Aug. 28, 1940, beating; alt. 900 ft., Aug. 25, 1940, beating dead branches. – Matafao Trail: alt. 1.300 ft., Aug. 17, 1940, beating dead branches; alt. 1.500 ft., Aug. 17, 1940, beating shrubbery.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum (two males, one female) and in Schedl collection (one male, one female).“

Lectotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**tutuilaensis, Thamnurgides**

Beeson, Insects of Samoa IV, Col. Fasc. 4, 1929: 229.

Typenfundort: Samoa. – Tutuila: Fagasa, 9. IX. 1923; rotten bark (Swezey and Wilder).

Typenverbleib: „Holotype in British Museum of Natural History, paratypes in Bishop Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.  
→ *Poecilips*

**ugandae, Polygraphus**

Schedl, Nova Taxa Ent. 38, 1965: 7.

Typenfundort: „Uganda, Mpanga, 10–X–1958 in light trap, K. W. Brown.“

Typenverbleib: „Holotype and Allotype in the British Museum (Natural History), 1 ♀, 1 ♂ paratype in Collection Schedl.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ugandaensis, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 882.

Typenfundort: „Uganda, Toro, 1955, in dry *Maba abyssinica*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratypes in the British Museum (Natural History). Paratype in collection Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**umbraticus, Neodryocoetes**

♂ Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 108.

♀ Schedl, Opusc. Zool. München 99, 1967: 11.

Typenfundort: ♀♂ „Brasilien, Nova Teutonia, I. 1962, VI. und VIII. 1966, F. Plaumann.“

Typenverbleib: ♂ „Holotype in Sammlung Schedl.“ ♀ „Allotype und Paratypen in Sammlung Schedl, Paratypen auch in Sammlung F. Plaumann.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**umbratulus, Xyleborus**

Schedl, Reichenbachia 15, 1975: 221.

Typenfundort: „Dagi River, West New Britain Distr. 1970, B. Peters.“

Typenverbleib: „Holotype in Coll. Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**umbratus, Conophthocranulus**  
Schedl, Arch. Inst. Biol. Veget. 3, 1937: 168–169.

Typenfundort: „Mexico.“  
Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**umbratus, Mimiophthorus**  
Schedl, Ann. Hist. Nat. Mus. Hungarici 64, 1972: 290.

Typenfundort: Ghana. „Ashanti Region: Kumasi, Nhasu 330 m, N 6 43, W 1 36, 15.–20.–XI. 1965 .etc.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und 7 Paratypen im Naturwissenschaftlichen Museum Budapest, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.“  
6 Paratypen (3 ♂, 3 ♀) in Sammlung Schedl.

**uncatus, Cryphalophilus**  
Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 373.

Typenfundort: „Ins. Kei (Planten), Museum Paris, Coll. R. Oberthur.“

Typenverbleib: „Holotype im Museum National d’Histoire Naturelle, Paris, paratype in the Collection Schedl.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**uncatus, Xyleborus**  
Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 96.

Typenfundort: „Brasilien, Jacupiranga (S. P.), 40 m, 24° 45’, 47° 56’, Nov. 1963, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**uncus, Ips**  
Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 180–181.

Typenfundort: „Malaya, Selangor; Sg. Buloh F. R., 29–IX–1935, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“  
Lectotype (♂), Allotype (♀) in Sammlung Schedl.

**undatus, Xyleborus**  
Schedl, Trav. Mus. Hist. Nat. Antipa XIV, 1974: 264.

Typenfundort: „Nord-Vietnam, L. Thsi Nguyen, VII, 1969, leg. Le-Van-Nong.“

Typenverbleib: „Holotype und 1 Paratype im Musée d’Histoire Naturelle „Grigore Antipa“ in

Bukarest und 1 Paratype in Sammlung Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**unicus, Eidophelus**  
Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 355.  
Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 3. XI. 1972, 9. II. 1973, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and one paratype in Collection Schedl, three paratypes in Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**uniformis, Mimips**  
Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 1096.

Typenfundort: „Congo: Kivu.“  
Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**unimodus, Cryptocleptes**  
Schedl, Beiträge z. Ent. 9, 1959: 549.

Typenfundort: „Brasilien, Matto Grosso, Rio Caraguata, III. 1953, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl. Paratype in Sammlung Plaumann und im Deutschen Entomologischen Institut Berlin.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 2 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Pseudothysanoes*

**unipunctatus, Hexacolus**  
Blandford, Biol. Centr. Amer., Col. IV, 1897: 182.

Typenfundort: „Guatemala: Cubilguitz in Vera Paz (Champion).“

Typenverbleib: „17 specimens.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**uniseptis, Corthylus**  
Schedl, Pan-Pacific Ent. 37, 1961: 229.

Typenfundort: „Mexico, Cordoba, Ver., Dr. A. Fenjes.“

Typenverbleib: „Holotype male in the California Academy of Science; one paratype in the Schedl collection.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Bothryperus**  
Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 230.  
Typenfundort: „Congostaat: Equateur (Bokuma), leg. R. P. Hulstaert, 1938.“



Typenverbleib: „Type im Congo Museum Tervuren.“

2 Metatypen (Congo Belge, Yangambi, 4. VII. 1952, K. E. Schedl) selbst mit Type verglichen, in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Ctonoxylon**

Schedl, Journ. Ent. Soc. S. Africa 28, 1965: 114.

Typenfundort: „S.W. Africa (from an old collection).“

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Pycnarthrum**

Schedl, Fol. Ent. Hung. 26, 1973: 370.

Typenfundorte: „Brasilien, faz. Taparinha, prox. Santarém, PA, 29. XII. 1967–9. I. 1968; Bolivien, Guayaramerin (Beni), Mamore River, 24. XI. 1966, Balogh, Mahunka, Zicsi.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl, Paratype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Camptocerus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 54.

Typenfundort: „Brasilien, Corcovado, Guanabara, X. 1969, Alvarenga un Seabra.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Coccotrypes**

Eggers, Treubia IX, 1927: 398.

Typenfundort: „Sumatra.“

Typenverbleib: „1 Type in Sammlung Eggers.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Ozopemon**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 158.

Typenfundort und Typenverbleib: „Moroka, Südost-Neu Guinea; Sammler Loria. 1 Stück im Museum Genova, 2 weitere Stücke im Berliner Zool. Museum und Sammlung Eggers von Kaiserin Augustafluss in Deutsch Neu Guinea. 1 Stück im Dahlemer Museum vom Dormanpadbivak (1410 m hoch), Neu Guinea.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Phloeotribus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 350.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers, 1 Cotype im Museum Paris.“

5 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Stephanoderes**

Eggers, Ent. Bl. 20, 1924: 103.

Typenfundort: „Congostaat (Luebo und Banana).“

Typenverbleib: „im Museum Tervueren und Sammlung Eggers.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**uniseriatum, Thamnurgides**

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 85.

Typenfundort: „Java, Preanger; Buitenzorg.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung. Cotype von Buitenzorg in Sammlung Kalshoven.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**uniseriatum, Xyleborus**

♀ Eggers, Tijdschr. v. Ent. 79, 1936: 89. ♂ Schedl, loc. cit. 93, 1950: 80.

Typenfundort: ♀ „Java, Batoerraden, G. Slamet, Sammler Drescher.“ ♂ „loc. cit. X. 1927, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ „Type im Mus. Amsterdam. Cotype in Sammlung Eggers.“ ♂ „Type in Coll. Schedl.“

Allotype (♂), 1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**upoluensis, Cryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1951: 144.

Typenfundorte: Samoa – „Tutuila, Fagasa Trail: alt. 800 ft., Aug. 4, 1940, Swezey. – Matafao Trail: alt. 1.300 ft., Aug. 17, 1940. – Upolu, Tapatapao: Lanutoo Trail, alt. 1.200 ft., Juli 21, 1940.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum (two males) and Schedl collection (one male).“

Lectotype (♂) in Sammlung Schedl.

**upoluensis, Xyleborus**

Schedl, Occ. Pap. B. P. Bishop Mus. XX, 1951: 152.

Typenfundort: „Samoa, Upolu, Afiamalu: alt. 2.200 ft., June 27, 1940.“

Typenverbleib: „Types in the Bishop Museum and Schedl collection.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 8 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**ursulus, Xyleborus**

♀ Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 173. ♂ Schedl, Tijdschr. v. Ent. 93, 1950: 91.

Typenfundort: ♀ „Kintamani (Ost Bali), Sundainseln, Insel Batoe.“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, 19. VII. 1930, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: ♀ „1 Stück im Dresdner Zool. Museum, 1 Stück in Sammlung „Natura Artis Magistra“, Amsterdam.“ ♂ „1 Männchen in Coll. Schedl, 1 Männchen U.S. Nat. Mus. Washington.“ 21 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### ursus, *Amphicranus*

Schedl, Ent. Bl. 30, 1934: 37.

Typenfundorte: „Costa Rica, San José, 1000–1500 m, Juni 1924, F. Nevermann Coll. – Costa Rica, La Palma, 1500 m, Juni 1924, F. Gongora Coll.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype in meiner Sammlung.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### ursus var. *fuscus*, *Xyleborus*

= *Xyleborus fuscus* Egg.

#### usagarius, *Neocryphalus*

Eggers, Ent. Bl. 18, 1922: 169.

Typenfundort: „Südost-Usagara in Deutsch-Ostafrika, XI. 1912, Sammler Methner.“

Typenverbleib: „1 Type in dessen Sammlung. Einige weitere Stücke sammelte Holtz im Nov. 1914 bei Muansa und Kiramba, jetzt in Coll. Methner und Eggers.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalomorphus*

#### usagarius ssp. *hembebitalei*, *Xyleborus*

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5, 1962: 567.

Typenfundort: „Congo Belge: Hembe-Bitale, 18. VIII. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### usambaricus, *Stephanopodius*

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 396.

Typenfundort: „Usambara.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### usambaricus, *Xylocleptes*

♀ Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 43, 1950: 208.

♂ Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 74.

Typenfundort: ♀ „O. Afrika, Usambara.“ ♂ „Tanganyika Territory: Usambara.“

Typenverbleib: ♀ „Type in meiner Sammlung.“

♂ „Allotype dans la collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### usitatus, *Xyleborus*

Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 32, 1942: 188.

Typenfundort: „Neu Guinea.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

→ *Schedlia usitata*

#### ussuriensis, *Cryphalus*

Eggers, Arb. morph. tax. Ent. 9, 1942: 29.

Typenfundort: „Ussuri, an *Abies* von Kurenzow VIII. 1931 gefunden.“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype in Sammlung Schedl.

#### ussurienses, *Dryocoetes*

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 8.

Typenfundort: „Ussuri, an *Alnus fructicosa*.“

Typenverbleib: „2 Stück in Sammlung Eggers, einige andere in Sammlung V. N. Stark.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

#### ussuriensis, *Ips*

Reitter, Bestimmungstab. Borkenkäfer 1913: 167.

Typenfundort: „Ussuri.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Typus) ex collection Eggers in Sammlung Schedl.

#### ussuriensis, *Polygraphus*

Eggers, in litteris.

Typenfundort: „Wladivostok, leg. Berger.“

1 ♂ Type, 1 ♀ Type in Sammlung Schedl.

= *Polygraphus proximus* Blandf.

#### ussuriensis, *Scolytus*

Kurenzow, Borkenkäfer des Fernen Ostens 1941: 102, 226.

Typenfundort: „on small twigs of *Ulmus laciniata* in the upper course of river Suputinka.“

Typenverbleib: „Type in the collection of the Mountainous-Taiga Station and the Zoological Institute of the Academy of Science, USSR.“

Eine Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### ussuriensis var. *rugulosus*, *Dryocoetes*

Eggers, Ent. Bl. 29, 1933: 9.

Typenfundort: „Ussuri, an *Alnus fructicosa*.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (Type), 1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

#### ustum, *Corthycyclon*

♀ Schedl, Dusenja II, 1951: 128. ♂ Schedl, Beitr. Ent. 9, 1959: 555.

Typenfundort: ♀ „Brasilien.“ ♂ „Brasilien, Nova Teutonia, III. 1941, F. Plaumann.“

Typenverbleib: ♀ „Type in meiner Sammlung.“  
♂ „Allotype in Sammlung Schedl. Paratype in Sammlung Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### ustus, Xyleborus

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 96.

Typenfundort: „Congo Belge, Yangambi, 30. VI. 1952; 14. X. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### uter, Scolytoplatypus

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (11) II, 1938: 457.

Typenfundort: „Kenia Colony, Maktaw, XII. 1936 (MacArthur).“

Typenverbleib: „Types in the collection of the British Museum and in my own.“

1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

#### uyttenboogaarti, Dactyloctypes

Eggers, Tijdschr. v. Ent. 70, 1927: 38.

Typenfundort: „Gran Canaria (Juli 1925, aus Kernen der *Phoenix canariensis* in Rotterdam entwickelt).“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

4 Paratypen (2 ♂, 2 ♀) in Sammlung Schedl.

#### vachelliae, Thysanoes

Blackman, Proc. U.S. Nat. Mus. 93, 1943: 353.

Typenfundort: „Brownsville, Tex.“

Typenverbleib: „Holotype, allotype and nine paratypes, U.S.N.M.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

#### vafer, Gnathotrichus

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 3.

Typenfundort: „Argentinien, Nahuel Huapi National Park, 22. IX. 1971, 30. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype und 34 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 33 Paratypen in Sammlung Schedl.

#### vafer, Xyleborus

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (12) X, 1957: 880.

Typenfundort: „Tanganyika, Lushoto, 1955, ex *Syzygium*, J. C. M. Gardner.“

Typenverbleib: „Holotype and paratype in the British Museum (Natural History). Paratypes in collection Schedl.“

3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### vagabundus, Cosmocorynus

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 124.

Typenfundort: „Bolivien.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### vagabundus, Xyleborus

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 277.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

#### vagens, Strombophorus

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 23.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 18. VII., 7. IX., 20. X. 1952, K. E. Schedl.“ Ohne Wirtspflanze.

Typenverbleib: „Holotype au Musée Royal du Congo Belge; paratypes dans la même institution et dans la collection Schedl.“

20 ♂, 20 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

#### validicornis, Xyleborus

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 41.

Typenfundort: „Fiji, Viti Levu: Nandarivatu, alt. 2700 ft., Sept. 10, 1938; Tholo North, west slope of Mt. Victoria, alt. 3000 ft., Sept. 16, 1938.“

Typenverbleib: „Holotype; two specimens, Zimmerman. Cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“ (unklar).

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

#### valdivianus, Xylechinus

Eggers, Zool. Anz. 139, 1942: 15.

Typenfundort: „Chile (Valdivia).“

Typenverbleib: „Type im Zoologischen Museum Hamburg (zerstört durch Bombardierung im Weltkrieg II), Cotype in Coll. Eggers, beide Exemplare sind ♂.“

Neotype (♂) in Sammlung Schedl.

#### vancouveri, Ips

Swaine, Can. Ent. 48, 1916: 10.

Typenfundort: „The type is from *Pinus monticola*, Qathiaski Cove, B. C.“

Typenverbleib: „in the Coll. of Entomol. Branch, Ottawa.“

1 Paratype ex Collection Eggers, in Sammlung Schedl.

**variabilis, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 286.

Typenfundorte: „Indien, Coorg: Bhagamandala, Karike, 3500'; Madras: Nilgiri Hills, 4600', Wynaad, Division, Chandanathoe; Burma, Ceylon etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**variabilis, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil Biol. 9 (3), 1949: 281.

Typenfundort: „Bolivia: Rio Aguacatal, Colomb. W. Coc.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**varians, Bostrichus**

Fabricius, Syst. Eleuth. 2, 1801: 386.

Typenfundort: „Amer. merid.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀ ex Collection Eggers) in Sammlung Schedl.

→ *Xyleborus*

**varians, Pityophthorus**

Schedl, Canad. Ent. LXII, 1930: 196.

Typenfundort: „Truro, N.S., Juni 29, 1914.“

Typenverbleib: „Holotype in the Canadian National Collection, Ottawa (No. 3133). Paratypes. — 6, same data.“

1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**varicus, Arixyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 360.

Typenfundorte: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 6. Juni 1973 (type and paratype), 29. XII. 1972 (damaged paratype), all ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan. — Same locality, March 1974, ex log *Castanopsis acuminatissima*, P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype and a badly damaged paratype in Collection Schedl, two paratypes in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype (♀), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**variegatus, Chramesus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 345.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in coll. Eggers.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**variegatus, Diamerus**

Schedl, Ind. For. Rec. (N.S.) 10, 1959: 41.

Typenfundorte: „Dehra Dun, Thomo R., 10. IV. 1923; Dehra Dun, Kalsi, 3. V. 1922, C. F. C. Beeson; Amarampalam, Nilambur, Madras, 29. V. 1927, C. F. C. Beeson; Lalkua, Chakata, Haldwani, U.P. 27. IV. 1931, S.N. Chatterjee.“

Typenverbleib: „Holotype and allotype in collection Forest Research Institute in Dehra Dun, also some paratypes. Three paratypes in collection Schedl.“

4 Paratypen in Sammlung Schedl.

**variegatus, Sphaerotrypes**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXII, 1932: 26.

Typenfundort: „Congostaat (Lusindoi, 27.–VII.–1911), Sammler L. Burgeon.“

Typenverbleib: „Type und Cotype im Congo Museum, Tervuren, 1 Cotype in Sammlung Eggers.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**variegatus, Strombophorus**

Eggers, Rev. Zool. Bot. Afr. XXXIII, 1940: 231.

Typenfundort: „Congostaat, Elisabethville, 2. 10. 1912.“

Typenverbleib: „Type im Congo-Museum Tervuren, Cotype in Coll. Eggers.“

Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**variipennis, Xyleborus**

Schedl, Oriental Insects 5 (3), 1971: 386.

Typenfundort: „Malaya, Kepong, 16. IV. 1949 (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Holotype ♀ and one paratype ♀ (Browne's collection & paratype in Schedl's collection).“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**variolosus, Cryphalus**

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20, 1950: 38.

Typenfundorte: Fiji. — „Viti Levu: Navai Mill, near Nandaravitu, alt. 2.500 ft., beating shrubs, Sept. 17, 1938, Zimmerman. — Ovalau: near Vuma, alt. 700 ft., ex rotten log, July 14, 1938, Zimmerman.“

Typenverbleib: „Two cotypes in Bishop Museum and Schedl collection.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**varius, Cryphalomorphus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 350.  
 Typenfundort: „Upper Manki logging area, Bulolo, Morobe District, 8. VII. 1972, 9. II. 1973, ex sticky trap, F. R. Wylie & P. Shanahan.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl, one paratype in the Collection of the Department of Forests in Bulolo.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**varius, Problechilus**

Schedl, Dusenien II, 1951: 86.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**vastans, Hylastes**

Chapuis, Synopsis Scolytides 1863: 17.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Metatypen (Mexico, Koltze), verglichen Eggers, in Sammlung Schedl.

**vateriae, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 293.

Typenfundorte: Indien. — „Madras: Wynaad division, Chandanathode, 3.800 feet, Dec. 1938, C. F. C. Beeson. — Coorg: Bhagamandala, 3.500 feet, Nov. 1938, C. F. C. Beeson.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**velatus, Gnathotrupes**

Schedl, Stud. Neotrop. Fauna 10, 1975: 11.

Typenfundort: „Argentinien, Naheul Huapi National Park, 22. und 27. IX. 1971, Dr. K. Naumann.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und 30 Paratypen in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 30 Paratypen in Sammlung Schedl.

**velatus, Xyleborus**

♀ Sampson, Ann. Mag. Nat. Hist. (9) XII, 1923: 443. ♂ Schedl, Kontyü 38 (4), 1970: 355.

Typenfundort: ♀ „Tharrawaddy, L. Burma (E. P. Stebbing).“ ♂ „Burma, Rangoon → Tokyo, X-3-'69, ex Teak, H. Yamamoto.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Allotype in the collection of the Tokyo Plant Protection Station and one paratype in collection Schedl.“  
 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**venezuelensis, Phloeophthorus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 3, 1936: 105.

Typenfundort: „Type in meiner Sammlung.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

→ *Phloeotribus*

**venezuelensis, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Inst. Biol. Veg. 2, 1935: 91.

Typenfundort: „Venezuela.“ (Dr. Moritz, 1858).

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**venustus, Xyleborus**

Schedl, Proc. Linn. Soc. N.S.W. (94) 3, 1970: 219.

Typenfundort: „New Guinea: Jimi Valley Rain Forest, W. H. D., 19. IX. 1968, F. R. Wylie.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Insect Collection in Canberra, two paratypes in the collection of the Department of Forests in Bulolo, two paratypes in collection Schedl.“

2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**venustus, Pityophthorus**

Blackman, N. Y. St. Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 75.

Typenfundort: Von South Dakota bis New Mexico und Arizona.

Typenverbleib: „Type. — Catalogue No. 41.290, U.S. National Museum.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**venustus, Ptilopodius**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar III, 1953: 78.

Typenfundort: „Madagascar, Mt. d'Ambre.“

Typenverbleib: „one specimen in Muséum National d'Histoire Naturelle, another in collection Schedl.“

→ *Cryphalops*

**venustus, Thylurcos**

Schedl, Dusenien II, 1951: 127.

Typenfundort: „Brasilien.“

Typenverbleib: „Type in Coll. Schedl.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

→ *Brachyspartus*

**verax, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 43.

Typenfundort: „Java, Mt. Gedé, Tapos, 6. 2. 1933, Dr. Kalshoven.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“  
 Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**vernaculum, Pterocyclon**

♂ Schedl, Dusenía II, 1950: 166. ♀ Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 460.

Typenfundort: ♀ „Argentina, Dep. Concep., Sta. Maria, M. J. Viana.“ ♂ „Brasil, Nova Teutonia, F. Plaumann coll.“

Typenverbleib: ♀ „one specimen in Coll. Schedl, another in Coll. Viana.“ ♂ „a series.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀, 1 ♂ Paratype in Sammlung Schedl.

**vernaculus, Brachyspartus**

♀ Schedl, Mittlg. Münch. Ent. Ges. 29, 1939: 569.

♂ Schedl, Dusenía I, 1950: 163.

Typenfundort: ♀ „Brasilien, Nova Teutonia, 1937, F. Plaumann.“ ♂ „Brasil, Santa Catarina, Nova Teutonia, VIII. 1941, 1944, F. Plaumann coll.“

Typenverbleib: ♀ „Typen in Sammlung Schedl und Plaumann.“ ♂ „Types in Coll. Schedl and Plaumann.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀, 5 ♂ Paratypes in Sammlung Schedl.

→ *Corthylocurus*

**vernaculus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Naturhist. Mus. Wien 79, 1975: 372.

Typenfundort: „Nuwok, Manus Isl. Dist., 21. IV. 1969, in freshly fallen log „Kasa“ Ponam D. N., B. Gray.“

Typenverbleib: „Holotype in Collection Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**vespatoricus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) VIII, 1931: 342.

Typenfundort: „Argentina, San Ignacio, 1929, Louis Bade.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**vestigator, Xyleborus**

Schedl, Papua New Guinea Agr. Journ. 24, 1973: 93.

Typenfundort: „Upper Manki L. A., Bulolo, Morobe Distr., 9. VI. 1972, in sticky trap, F. R. Wylie.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia, one paratype in the collection of the Entomology,

Section of the Department of Forests in Bulolo, Papua New Guinea, two paratypes in Collection Schedl.“

2 ♀ Paratypes in Sammlung Schedl.

**vestitus, Loganius**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 46, 1929: 59.

Typenfundort: „Ostbolivia.“ (nach Originalbeschreibung). „Cochabamba, Bolivia“ (nach Etikette).

Typenverbleib: „4 Stück in coll. Eggers.“

1 ♂, 1 ♀ Paratypes (Cotypen) in Sammlung Schedl.

→ *Camptocerus*

**vestitus, Problechilus**

Eggers, Wien. Ent. Ztg. 49, 1932: 233.

Typenfundort: „Bolivien (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type und Cotype in coll. Eggers.“

1 Paratype (Cotype), 1 Stück ex typis mit Type verglichen durch Eggers, in Sammlung Schedl.

→ *Gymnochilus*

**vestitus, Xyleborus**

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) VIII, 1931: 341. ♂ Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18,

1939: 354.

Typenfundort: ♀ „Java, Buitenzorg, 250 m, 5. IX. 1924 (L. G. E. Kalshoven).“ ♂ „Java, Batoerraden, G. Slamet, 18. VII. 1930 (F. C. Drescher).“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Type in the collection of Forstrat Eggers, Bad Nauheim.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**vexans, Xyleborus**

Schedl, Koleopt. Rundschau 50, 1972: 72.

Typenfundort: „Brasilien, S. Caracá, S. Barbara, M. Gerais, 1450 m, II. 1969, F. M. Oliveira.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
 Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**vexator, Cnesinus**

Schedl, Reichenbachia 1/27, 1963: 220.

Typenfundort: „Brasilien, Santa Catarina, Nova Teutonia, II. 1960, F. Plaumann.“

Typenverbleib: „Holotype und Allotype Sammlung Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

**vianai, Cnemonyx**

Schedl, Acta Zool. Lill. IX, 1950: 289–290.

Typenfundort: „Argentinien, Córdoba: Dep. Punilla, Valle Hermoso, Coll. M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Coll. Schedl und Viana.“

Holotype, 2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**vianai, Conophthocranulus**

Schedl, Rev. Soc. Ent. Arg. X, 1938: 27.

Typenfundort: „Argentinien, Prov. Salta, 1937, J. M. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Viana und Schedl.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 3 Paratypen in Sammlung Schedl.

**vianai, Hylocurus**

Schedl, Acta Zool. Lill. 12, 1951: 437.

Typenfundort: „Argentina, Buenos Aires, Tigre, X. 1939, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Types in Coll. Schedl and Viana.“

Holotype, 1 Paratype in Sammlung Schedl.

**vianai, Hypothenemus**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 42.

Typenfundort: „Argentinien: Buenos Aires: Tigre, I. 1951, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Viana.“

Lectotype, 6 Paratypen in Sammlung Schedl.

**vianai, Pseudochramesus**

Schedl, Acta Zool. Lill. XVI, 1958: 39.

Typenfundort: „Argentinien: Buenos Aires, Tigre, I. 1951, M. J. Viana.“

Typenverbleib: „Typen in Sammlung Schedl und Viana.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 4 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**viaticus, Xyleborus**

Schedl, Ann. Nat. Mus. Wien 78, 1974: 464.

Typenfundorte: New Guinea. „Boring into fallen *Rhus taitensis*, Bulolo, Road 35, Morobe District, 9. VIII. 1972, J. Dobunaba and Entomological Crew; at hurricane lamp, Dagi River, West New Britain District, 10. XI. 1971, B. Peters.“

Typenverbleib: „Holotype in the Australian National Collection in Canberra, Australia; one paratype in Collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**viburni, Cryphalus**

Stark, Bull. Akad. Wiss. USSR, Abt. Ferner Osten 18, 1936: 151. (russisch).

Typenfundort: „Ferner Osten: Kreis Schkotov, Gebiet Vladivostok auf *Viburnum sargentis* Koene, Schabliovsky.“

Typenverbleib: „Typen in meiner Sammlung.“  
2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**vicarius, Thamnurgides**

Beeson, Ind. For. Rec. V, 1939: 285.

Typenfundorte: „Indien: Assam, Cachar Division, Chaflong. – Bengal: Darjeeling Division, Tista Valley, 700' – Kalimpong Division, 1800 m. – Samsing. – Kurseong Division, Bagdogra Range . . etc.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Poecilips*

**vicinum, Pterocyclon**

Schedl, Koleopt. Rundschau 48, 1970: 100.

Typenfundort: „Brasilien, S. Catarina, Lüderwaldt.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“  
Holotype in Sammlung Schedl.

**vietnamensis, Polygraphus**

Schedl, Ann. Hist. Natur. Mus. Nat. Hung. Zool. 57, 1965: 340.

Typenfundort: „prov. Ha-Tinh, forestière Hüöngsön, 150 m, forêt trop. pluv. semidecidue, 24. und 25. VIII. 1963, T. Pócs.“

Typenverbleib: „Holotype und Paratype im Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum in Budapest, Paratypen auch in Sammlung Schedl.“  
2 Paratypen in Sammlung Schedl.

**vigilans, Xyleborus**

Schedl, Tijdschr. v. Ent. 82, 1939: 43.

Typenfundort: „Java, Batoerraden, G. Slamet, 2. 9. 1932, F. C. Drescher.“

Typenverbleib: „Typen im Museum Buitenzorg und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**villiersi, Thamnurgus**

Lespesme, Bull. Mus. Nat. Hist. Nat. Paris XIV, 1942: 270.

Typenfundort: „Mont Cameroun, versant Sud-Est, 1800–2000 m.“

Typenverbleib: „Type et cotypes dans Museum Paris, Cotypes dans collection Lespesme.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**villiersi, Triotemnus**

Schedl, Bull. I.F.A.N. XX, 1958: 240.

Typenfundort: „Nigeria, XII–1949, ex *Euphorbia* sp., A. Villiers.“

Typenverbleib: „Types de l'Institut Français d'Afrique Noire et dans la collection Schedl.“

Lectotype (♀), Allotype (♂), 3 ♀, 3 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

**villosus, Corthylus**

Eggers, Mittlg. Münch. Ent. Ges. XXXIII, 1943: 381.

Typenfundort: „Bolivia (Cochabamba).“

Typenverbleib: „Type in Coll. Eggers.“

Holotype (♂) in Sammlung Schedl.

**villosus, Pachycotes**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 13, 1962: 75.

Typenfundort: „Australien: Westaustralien, Murchison River, XII. 1959, Demarz.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Museum G. Frey, Cotypen auch in Sammlung Schedl.“

1 ♂, 2 ♀ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**villosus, Xyleborus**

Schedl, Rev. Brasil. Biol. 9 (3), 1949: 270.

Typenfundort: „Brasil, Nova Teutonia, 1944, F. Plaumann Coll.“

Typenverbleib: „Types in the Coll. Schedl and Plaumann.“

Holotype (♀), 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**villosus var. starhoni, Dryocoetes**

Reitter, Bestimmungstab. Borkenkäfer 1913: 77.

Typenfundort und Typenverbleib: „Von Herrn Wachtmeister J. Starhorn bei Mährisch-Ostrau in ganz gleichen Stücken sehr zahlreich gesammelt; ein identisches Stück besitze ich aus der Wiener Umgebung.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**virtus, Pityophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 186.

Typenfundort: „Venezuela“ (Dr. Moritz 1858).

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype (Type) in Sammlung Schedl.

**vitiosus, Xyleborus**

Schedl, An. Esc. Nac. Cienc. Biol. 1, 1939: 367.

Typenfundort: „Mexico.“

Typenverbleib: „Tipo en mi coleccion.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

**vittatus, Strombophorus**

Eggers, Rev. Zool. Afr. XXVII, 1935: 297.

Typenfundort: „Congostaat (Haut-Uelé: Yebo Moto), leg. L. Burgeon.“

Typenverbleib: „Type und Cotypen im Congo Museum, Cotypen auch in coll. Eggers.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**vittatus, Xylechinus**

Schedl, Ent. Arb. Mus. Frey 17, 1966: 96, 100.

Typenfundort: „Chile.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype in Sammlung Schedl.

**vittifrons, Dendrosinus**

Blandford, Biol. Centr. Amer. Col. IV, 1897: 156–157.

Typenfundort: „Brazil.“

Typenverbleib: „(in Mus. Oxon., et in coll. Blandford).“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**voarotrae, Xyleborus**

Schedl, Mém. Inst. Scient. Madagascar XII, 1961: 146.

Typenfundort: „Madagascar, Ambila, 28. 11. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype à l'Institut de Recherche Scientifique de Madagascar, un paratype dans la collection Schedl.“

1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**volastos, Thamnophthorus**

Schedl, Arch. Naturgesch. 7, 1938: 175.

Typenfundort: „Bolivien, Cochabamba.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Eggers, Cotype in Sammlung Schedl.“

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**volvulus, Pityophthorus**

Schedl, Nova Taxa Ent. No. 38, 1965: 10.

Typenfundort: „D. Ost Afrika, Usambara Kwai, P. Weise; Uganda, Ruti, Mbarara, 17–VIII–1960, ex *Acacia* sp., K. W. Brown.“

Typenverbleib: „Holotype in collection Schedl, Paratype in the British Museum (Natural History).“

Holotype in Sammlung Schedl.

**vulgaris, Dendurgus**

Eggers, Zool. Medd. VII, 1923: 151.

Typenfundorte: „Engano, Mentawai, Sumatra, Borneo, Neu Guinea (Sammler Loria, Modigliani, Doria). Birma.



Typenverbleib: „Typen im Museum Civico Genova und Sammlung Eggers. Berl. Zool. Museum.“

2 Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.  
→ *Poecilips*

**vulgaris, Stephanoderes**

Schaufass, Tijdschr. v. Ent. 40, 1897: 209.

Typenfundort: „Iles Séchelles, La Digue.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

Holotype in Sammlung Schedl.

**vulpinus, Kyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1924: 192.

Typenfundorte: „Malaya, Selangor, Ampang, 7–X–1936, H. M. Pendlebury; Selangor, Sg. Buloh F. R., 15–XI–1937, ex *Quercus* sp., F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institut of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

→ *Schedlia vulpina*

**wachtli, Hylesinus**

Reitter, Wien. Ent. Ztg. VI, 1887: 193.

Typenfundort: „Südliches Frankreich.“

Typenverbleib: „ein einzelnes Exemplar.“

1 Metatype von Eggers verglichen, in Sammlung Schedl.

→ *Leperisinus*

**wallacei, Hylesinus**

♂ Blandford, Trans. Ent. Soc. London 1896: 197.

♀ Schedl, Rec. South. Austral. Mus. 5, 1936: 521.

Typenfundort: ♂ „Mysol.“ ♀ „North-East Papua: Mt. Lamington, 1300–1500 feet (C. T. McNamara).“

Typenverbleib: ♂♀ nicht erwähnt.

♂ Allotype (Type) in Sammlung Schedl.

**watsoni, Pityophthorus**

Schedl, Canad. Ent. LXII, 1930: 197.

Typenfundorte: „Nictor Lake, N. B., 9–VII–1921, M. B. Dunn; Frater, Ont., 8–VII–1925, E. B. Watson.“

Typenverbleib: „Type No. 3167 in the Canadian National Collection, Ottawa.“

2 ♂, 4 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**wickhami, Scolytus**

Blackman, U.S. Dept. Agr. Tech. Bull. 431, 1934: 13.

Typenfundort: „Buena Vista, Col. (7.000–8.000 feet).“

Typenverbleib: „Type United States National Museum“, außerdem eine große Anzahl von Paratypen.

2 ♂, 2 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**whitfordiodendrus, Kyleborus**

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 189.

Typenfundort: „Malaya, Negri Sembilan, Pasoh F. R., 1938, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

**widdringtoniae, Lanurgus**

Schedl, Fifth WATBRU Report 1962: 69.

Typenfundort: „Cape Province, Sederberg, 14. 11. 1959, bred from *Widdringtonia juniperoides* Endl. (*Cupressaceae*), J., G. Grobler.“

Typenverbleib: „Holotype in the collection of the Division of Entomology Department of Agriculture, Pretoria; paratype in collection Schedl.“

1 Paratype in Sammlung Schedl.

**willei, Phloeotribus**

Schedl, Arb. morph. tax. Ent. Berlin-Dahlem 4, 1937: 66.

Typenfundort: „Lima, Peru, 15. IX. 1935, Wille Coll.“

Typenverbleib: „Type in Sammlung Schedl und im Deutschen Entomologischen Institut.“

Holotype (♂), Allotype (♀), 1 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

**wittei, Thamnurgus**

Eggers, Parc. Nat. Albert I Mission C. F. De Witte 1933–35 Fasc. 43 (10): 63, 64.

Typenfundorte: „Congostaat (Parc Nat. Albert: volcan Gahinga) (alt. 3475 m); sommet Visoke (alt. 3770 m); Muhavura (alt. 3.900 m); Gahinga-Sabinyo (alt. 2.600 m); Kabara (alt. 3.200 m); Mitte Juli bis Mitte September, C. F. De Witte.“

Typenverbleib: „Typen (♂ u. ♀), Cotypen und zahlreiche Exemplare in Coll. G. F. De Witte, Cotypen auch in Coll. Eggers.“

2 ♂ Paratypen (Cotypen) in Sammlung Schedl.

**xanthophloeae, Lanurgus**

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 70.

Typenfundort: „Kenya: Rift Valley, près de Nairobi, 7. XI. 1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype dans la collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂), 11 ♀ und 2 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

*xanthophloea*, *Stephanoderes*

Schedl, Ann. Mus. R. Congo Belge, Sci. Zool. 56/8, 1957: 58.

Typenfundort: „Kenya: Nairobi, Rift Valley, 7. XI. 1952, ex *Acacia xanthophloea* Benth. (*Mimosaceae*), K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype dans la collection Schedl.“

Holotype, 7 Paratypen in Sammlung Schedl.

*xanthophyllus*, *Xyleborus*

Schedl, Kol. forstl. Mittlg. 5, 1942: 195.

Typenfundort: „Malaya, 15–II–1933, F. G. Browne.“

Typenverbleib: „Typen im Imperial Institute of Entomology und in meiner Sammlung.“

Lectotype (♀) in Sammlung Schedl.

*xylocranellus*, *Xyleborus*

♀ Schedl, Ann. Mag. Nat. Hist. (10) VIII, 1931: 344. ♂ Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 50, 1954: 78.

Typenfundort: ♀ „Brazil.“ ♂ Gold Coast „Mpraeso, 16.–17. VIII. 1945, G. H. Thompson.“

Typenverbleib: ♀ nicht erwähnt. ♂ „Types in the British Museum of Natural History and collection Schedl.“

Holotype (♀), Allotype (♂) in Sammlung Schedl.

*xyloctonoides*, *Coriacephilus*

Schedl, Journ. Fed. Mal. St. Mus. 18, 1939: 340.

Typenfundort: „Malaya, Selangor: Sungei Buloh For. Res., 20. X. 1935, ex bark of *Knema* sp. two specimens (F. G. Browne).“

Typenverbleib: „Types in the British Museum (Nat. Hist.) and in my collection.“

Lectotype in Sammlung Schedl.

*xyloctonus*, *Ctonocryphus*

Schedl, Rev. Zool. Bot. Afr. 34, 1941: 398.

Typenfundort: „Kamerun.“

Typenverbleib: „Type in meiner Sammlung.“

Holotype in Sammlung Schedl.

*xylographus*, *Lanurgus*

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 46.

Typenfundorte: „Cape Province: Alexandria, 25–IX–1958, Dr. J.H. Grobler; Gouna, Knysna, 28–III. und 9–IV–1956, J. H. Grobler.“

Typenverbleib: „Holotype, Allotype und Paratypen in der Division of Entomology, Department

of Agriculture in Pretoria, Paratypen auch in Sammlung Schedl.“

3 ♂, 3 ♀ Paratypen in Sammlung Schedl.

*xylophagus*, *Thysanoes*

Blackman, N. Y. State Coll. For. Tech. Bull. 25, 1928: 198.

Typenfundorte: „Williams, Ariz., Sept. 26, 1901, E. A. Schwarz. – Peloncilla, N. M., VI–19–1907. – Sta. Catalina Mts. Ariz., 4–13–08.“

Typenverbleib: „Type. – Catalogue No. 27, 135, U.S. National Museum.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

*xylotrupes*, *Xyleborus*

Schedl, Rev. Ent. Moçambique 5 (1), 1962: 311.

Typenfundort: „Congo Belge: Yangambi, 13–IX–1952, K. E. Schedl.“

Typenverbleib: „Holotype in Sammlung Schedl.“

Holotype (♀) in Sammlung Schedl.

*zeae*, *Stephanoderes*

Schedl, Papéis Avuls. Zool. 26, 1973: 155.

Typenfundort: „Brasilien, São Paulo, Pinhal (23. VI. 1971, S. B. Alves).“

Typenverbleib: „Holotype, 1 ♂ Paratype und 5 ♀ Paratypen im Museu de Zoologia, Universidade de São Paulo; 4 ♀ und 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.“

4 ♀, 1 ♂ Paratypen in Sammlung Schedl.

*zehntneri*, *Xyleborus*

Eggers, in litteris.

Typenfundorte: „S. Theodoro, 19. 1. 1916. – Tjilatjan, Java, Drescher, 12. 1915. – Sumatra, Medan, 4. 2. 21, Corporaal. – Ceylon, in *Hevea*, Stat. Pflanzenschule, 1909.“

3 ♀ Paratypen (Cotypen) 1 ♂ Type in Sammlung Schedl.

= *Xyleborus perforans* Woll.

*zhobi*, *Phloeosinus*

Stebbing, Ind. For. Mem. I/11, 1909: 6.

Typenfundort: „North Zhib and Takt-i-Suliman mountains in Chitagora pine.“

Typenverbleib: nicht erwähnt.

1 Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

*zicsii*, *Xyleborus*

Schedl, Opusc. Zool. Budapest 7, 1967: 231.

Typenfundort: „Brazzaville, ORSTOM park, 2. I. 1964, Balogh & Zicsi.“

Typenverbleib: „Holotype und eine Paratype im

Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museum,  
eine Paratype in Sammlung Schedl.“  
1 ♀ Paratype in Sammlung Schedl.

**zimmermani, *Cryphalus***

Schedl, Occ. Pap. Bishop Mus. Honolulu 20,  
1950: 38.

Typenfundort: Fiji. „Viti Levu: Navai Mill, near  
Nandarivatu, alt. 2.500 ft., Sept. 16, 1938,  
Zimmerman.“

Typenverbleib: „Two cotypes in Bishop Museum  
and Schedl collections.“

1 ♀ Paratype (Cotype) in Sammlung Schedl.

**zimmermani, *Ptilopodius***

Schedl, Occ. Pap. B. P. Bishop Mus. XX, 1951:  
143.

Typenfundorte: Samoa. „Tutuila, west side:  
Afono trail, August 1, 1940, beating. – Amouli:  
alt. 400 ft., August 2, 1940, beating dead bran-  
ches. – Fagatogo: alt. 700 ft., Aug. 12, 1940,  
beating, shrubbery.“

Typenverbleib: „Types in Bishop Museum and  
Schedl collection.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.

→ *Cryphalops*

**zukwala, *Thamnurgus***

Scott, Linn. Soc. Journ. Zool. 39, 1935: 282.

Typenfundort: „Abyssinia, Mt. Zukwala,  
9600 ft.“

Typenverbleib: „11 specimens.“

2 Paratypen in Sammlung Schedl.